

ВИДАВНИЦТВО  
**РАНОК**

Світлана Сотникова  
Ганна Гоголева



# Німецька МОВА DEUTSCH

РІВЕНЬ  
СТАНДАРТУ

**11**  
клас



  
Інтернет-  
підтримка

Світлана Сотникова  
Ганна Гоголева



# Німецька мова

**(11-й рік навчання, рівень стандарту)**  
Підручник для 11 класу закладів загальної середньої освіти

Svitlana Sotnykova  
Ganna Gogolyeva

## Deutsch

(11. Lernjahr, Standardkurs)

EIN LEHRBUCH FÜR DIE 11. KLASSE DER ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN

**Рекомендовано Міністерством освіти і науки України**

**ХАРКІВ**  
ВИДАВНИЦТВО  
**РАНОК**  
2019

УДК 811.112.2(075.3)  
С67

**Рекомендовано Міністерством освіти і науки України**  
(наказ Міністерства освіти і науки України від 12.04.2019 № 472)

Видано за рахунок державних коштів. Продаж заборонено

Ілюстрації художниці *Маргарити Назаренко*

**Сотникова С. І.**

С67 Німецька мова (11-й рік навчання, рівень стандарту) : підруч. для 11 кл. закл. загал. серед. освіти / С. І. Сотникова, Г. В. Гоголева. — Харків : Вид-во «Ранок», 2019. — 208 с. : іл.

**Sotnykova, Svitlana**

Deutsch (11. Lernjahr, Standardkurs) : Lehrbuch für die 11. Klasse der allgemeinbildenden Schulen / Svitlana Sotnykova, Ganna Gogolyeva. — Charkiw: Verlag «Ranok», 2019. — 208 Seiten.  
ISBN 978-617-09-5229-5

**УДК 811.112.2(075.3)**



**Інтернет-підтримка**

Електронні матеріали до підручника  
розміщено на сайті

[interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

ISBN 978-617-09-5229-5

© Сотникова С. І., Гоголева Г. В., 2019  
© Назаренко М. А., ілюстрації, 2019  
© ТОВ Видавництво «Ранок», 2019



## Любі друзі!

Вітаємо вас із початком нового навчального року й бажаємо успіхів у навчанні й нових досягнень! Цього року ви продовжите вивчення німецької мови за підручником «Deutsch lernen ist super!». Німецькі підлітки Тіна та Макс будуть і цього року супроводжувати вас у подорожі до німецькомовних країн, під час якої ви дізнаєтеся багато нового про їхню культуру та звичаї.

Ви познайомитеся з життям однолітків у німецькомовних країнах, дізнаєтеся про захоплення європейської молоді та її дозвілля. Ви навчитеся також розповідати про себе і своїх товаришів, про інтереси і вподобання українських підлітків, про їхнє шкільне життя та їхні плани на майбутнє. Ви зможете з легкістю розповісти німецькою багато цікавого про свою Батьківщину. «Наука й технічний прогрес», «Природа й довкілля», «Мистецтво», «Робота й професія», «Традиції харчування» — інші цікаві теми, які ви вивчатимете цього року.

Сподіваємося, що вам сподобається цей підручник і здадуться цікавими його завдання. На сайті видавництва ви знайдете інтерактивні завдання, що допоможуть вам розширити свій словниковий запас, потренуватися в читанні й аудіюванні, перевірити за допомогою тестів свої успіхи в опануванні німецької мови. Також ви матимете можливість роздрукувати додаткові матеріали, що допоможуть вам із легкістю виконати письмові домашні завдання.

Маємо сподівання, що з цим підручником навчання німецької мови буде цікавим та ефективним і цього року ви значно покращите знання німецької й розширите свої горизонти.

Бажаємо успіхів!

*Авторки*

### Умовні позначки:



— аудіювання;



— робота в парах;



— робота в групах;



— читання;



— письмо;



— гра;



— інтерактивні завдання;



— домашнє завдання.





# INHALTSVERZEICHNIS

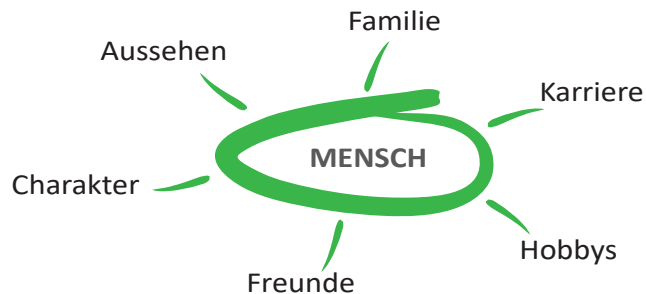
<b>Lektion 1.</b>		<b>Lektion 4.</b>	
<b>Familie und Freunde</b>		<b>Ernährung</b>	
<b>Stunde 1.</b>	Ich über mich . . . . . 6	<b>Stunde 23.</b>	Vorlieben beim Essen . . . . . 57
<b>Stunde 2.</b>	Eltern und Kinder . . . . . 9	<b>Stunde 24.</b>	Festliches Essen . . . . . 60
<b>Stunde 3.</b>	Freunde und Bekannte . . . . . 12	<b>Stunde 25.</b>	Gesunde Ernährung . . . . . 62
<b>Stunde 4.</b>	Echte Freunde . . . . . 14	<b>Stunde 26.</b>	Wir gehen essen . . . . . 64
<b>Stunde 5.</b>	Konflikte in der Klasse . . . . . 16	<b>Stunden 27–28.</b>	Wiederholung . . . . . 67
<b>Stunde 6.</b>	Neue Freundschaften knüpfen . . . . . 18		
<b>Stunden 7–8.</b>	Wiederholung . . . . . 20		
<b>Lektion 2.</b>		<b>Lektion 5.</b>	
<b>Schulleben</b>		<b>Natur und Umwelt</b>	
<b>Stunde 9.</b>	In der Schule . . . . . 23	<b>Stunde 29.</b>	Unsere Natur . . . . . 70
<b>Stunde 10.</b>	Das Abi steht vor der Tür . . . . . 25	<b>Stunde 30.</b>	Natur und Wetter . . . . . 72
<b>Stunde 11.</b>	Zukunftspläne . . . . . 28	<b>Stunde 31.</b>	Erneuerbare Energien . . . . . 75
<b>Stunde 12.</b>	Studium oder Lehre? . . . . . 32	<b>Stunde 32.</b>	Nachhaltiger Tourismus . . . . . 78
<b>Stunde 13.</b>	Förderprogramme für Jugendliche . . . 35	<b>Stunde 33.</b>	Öko-Reisen in der Ukraine . . . . . 80
<b>Stunden 14–15.</b>	Wiederholung . . . . . 38	<b>Stunden 34–35.</b>	Wiederholung . . . . . 83
<b>Lektion 3.</b>		<b>Lektion 6.</b>	
<b>Jugend</b>		<b>Kunst</b>	
<b>Stunde 16.</b>	Jugend und Mode . . . . . 41	<b>Stunde 36.</b>	Kunstgattungen . . . . . 86
<b>Stunde 17.</b>	Jugend und ihre Interessen . . . . . 44	<b>Stunde 37.</b>	Kunstepochen . . . . . 89
<b>Stunde 18.</b>	Jugendliche kommunizieren im Netz . . . . . 46	<b>Stunde 38.</b>	Was sagt mir dieses Gemälde? . . . . . 92
<b>Stunde 19.</b>	Jugend lebt gesund . . . . . 48	<b>Stunde 39.</b>	Graffiti — Tattoos auf Mauern? . . . . . 94
<b>Stunde 20.</b>	Jugend engagiert sich . . . . . 51	<b>Stunde 40.</b>	Die Rolle der Kunst . . . . . 96
<b>Stunden 21–22.</b>	Wiederholung . . . . . 54	<b>Stunde 41.</b>	Theater, Fernsehen oder Kino? . . . . . 98
		<b>Stunde 42.</b>	Fernsehen und Kino vs. Internet . . . 100
		<b>Stunde 43.</b>	Mein Lieblingsfilm . . . . . 102
		<b>Stunde 44.</b>	Festivals . . . . . 104
		<b>Stunden 45–46.</b>	Wiederholung . . . . . 106



<b>Lektion 7.</b>		<b>Stunde 59.</b> Berufe mit Zukunft . . . . . 142
<b>Wissenschaft und Fortschritt</b>		<b>Stunde 60.</b> Berufswahl . . . . . 145
<b>Stunde 47.</b> Deutsche Erfindungen . . . . . 109		<b>Stunde 61.</b> Arbeitssuche . . . . . 148
<b>Stunde 48.</b> Geschichte des Autos . . . . . 113		<b>Stunden 62—63.</b> Wiederholung . . . . . 152
<b>Stunde 49.</b> Wie funktioniert der Computer? . . . 116		
<b>Stunde 50.</b> Mobile Endgeräte . . . . . 118		<b>Lektion 9.</b>
<b>Stunde 51.</b> Deutsche Jugend forscht . . . . . 120		<b>Unsere Länder und die Welt</b>
<b>Stunde 52.</b> Ukrainische Jugend forscht . . . . . 123		<b>Stunde 64.</b> Die Ukraine als Staat . . . . . 156
<b>Stunde 53.</b> Smarte Maschinen und Menschen. . . . . 125		<b>Stunde 65.</b> Internationale Organisationen . . . . 159
<b>Stunde 54.</b> Der Fortschritt und seine Folgen. . . . . 128		<b>Stunde 66.</b> Die Ukraine in der Welt . . . . . 162
<b>Stunden 55—56.</b> Wiederholung . . . . . 131		<b>Stunde 67.</b> Ereignisse, die Geschichte machen . . . . . 164
<b>Lektion 8.</b>		<b>Stunde 68.</b> Berühmte Persönlichkeiten . . . . . 166
<b>Arbeit und Beruf</b>		<b>Stunden 69—70.</b> Wiederholung . . . . . 169
<b>Stunde 57.</b> Angesehene Berufe. . . . . 135		<b>Grammatik</b> . . . . . 171
<b>Stunde 58.</b> Traumberufe . . . . . 138		<b>Transkription der Hörtexte</b> . . . . . 181
		<b>Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis</b> . . . . 191

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

- 1 Über Menschen kann man von verschiedenen Gesichtspunkten aus sprechen. Sieh dir das Assoziogramm an und kommentiere die Infos.



Wenn sich ein Mensch vorstellen will, kann er über sich Verschiedenes mitteilen, z. B. kann er über seine Familie sprechen. Er kann auch ... beschreiben.



Sprechen: Informa-  
tionen mitteilen

- 2 Was könnt ihr zum Assoziogramm hinzufügen? Sammelt Ideen zu zweit.



Lesekompetenz  
entwickeln

- 3 Patrizia stellt sich vor. Lies und betitele die Textabschnitte.



1. Hallo, mein Name ist Patrizia. Ich bin 18. Ich komme aus Österreich. Mein Heimatort heißt Feldbach. Das ist eine kleine Stadt im Bundesland Steiermark. Als ich 4 Jahre alt war, zog meine Familie nach Graz um, wo ich bis jetzt wohne.



2. Ich habe viele Freunde. Meine besten Freundinnen Bianca und Lucia lernen in meiner Klasse. Wir sehen uns in der Schule, aber auch am Wochenende, wenn wir keinen Unterricht haben, unternehmen wir vieles zusammen. Wenn ich freie Zeit habe, verbringe ich sie am liebsten mit meinen Freundinnen.



3. Was machen wir in unserer Freizeit? Wenn das Wetter gut ist, gehen wir gern in den Park, der nicht weit von unserer Schule liegt. Da skaten wir. Inlineskaten ist unser gemeinsames Hobby. Bianca kann es am besten. Ich glaube, dass ich auch so gut skaten könnte, wenn ich so viel trainieren würde. Ich habe aber auch andere Interessen. Ich male und fotografiere gern.



4. Malen und Fotografieren machen mir einen riesengroßen Spaß. Ich bin eine kreative Person und schaffe gern etwas Schönes. Ich kann auch ziemlich gut nähen. Ein paar meiner Klamotten habe ich selbst genäht. Stricken gefällt mir dagegen nicht, denn es braucht viel Geduld. Was kann ich noch über mich sagen? Ich bin ein offener und freundlicher Mensch, der viele Freunde und gute Bekannte hat.

Textverständnis  
überprüfen

4 Richtig oder falsch? Bestimme, ob die Sätze mit dem Inhalt des Textes übereinstimmen.

- F 1) Patrizia ist in Graz geboren.
- 2) Patrizia ist Österreicherin.
- 3) Patrizias beste Freundinnen sind ihre Mitschülerinnen.
- 4) Am Wochenende sehen sich die Mädchen nicht.
- 5) In der Freizeit gehen die Freundinnen gern ins Kino.
- 6) Patrizia kann am besten skaten.
- 7) Patrizia ist eine kreative Person.
- 8) Das Mädchen näht und strickt sehr gern.



Grammatik  
üben

5 a) Gibt es im Text Temporalsätze? Schreibe sie heraus. Welche Satzgefüge gibt es noch? Lies sie vor.

Grammatik  
üben

b) Lies die Beispiele in der Tabelle und vergleiche sie. Ergänze die Regel mit den passenden Wörtern aus dem Kasten.

**Temporalsätze**

Einmalige Handlung in der Vergangenheit	Mehrmalige Handlung in der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft
Als ich klein war, hatte ich viele Freunde im Kindergarten.	Jedes Mal, wenn ich Freunde gefunden habe, mussten wir weg.

Zeit, als, ~~Temporalsätze~~, Ende, wenn, wann

— Die Nebensätze mit den Konjunktionen «als» und «wenn» sind **Temporalsätze**<sup>(1)</sup>.

— Die Temporalsätze nennen die ...<sup>(2)</sup> der Handlung und antworten auf die Frage «...?<sup>(3)</sup>».

Sieh dir die Regel  
auf Seite 176 an

- Wenn die Temporalsätze eine einmalige Handlung in der Vergangenheit nennen, steht im Nebensatz die Konjunktion «...<sup>(4)</sup>».
- Wenn die Temporalsätze eine mehrmalige Handlung nennen, steht im Nebensatz die Konjunktion «...<sup>(5)</sup>».
- Die Wortfolge in einem Temporalsatz ist wie in einem anderen Nebensatz: Das finite Verb steht am ...<sup>(6)</sup> des Satzes.

Grammatik  
üben

**6** a) Ergänze Temporalsätze.

- 1) Als ich klein war, ... .
- 2) Wenn ich freie Zeit habe, ... .
- 3) Ich denke immer an meine Familie, wenn ... .
- 4) Ich war im siebten Himmel, als ... .
- 5) Als ..., fuhr ich erstmals ins Ausland.
- 6) Wenn ..., telefoniere ich mit meinem besten Freund.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

b) Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.



Grammatik üben  
und Schreibkompe-  
tenz entwickeln

**7** Wählt ein Bild und schreibt in Gruppen eine Geschichte über die Person. Gebraucht dabei Temporalsätze.



Schreibkompetenz  
entwickeln

**8** Wie würdest du dich vorstellen? Stell ein Assoziogramm für dich zusammen und schreibe einen Kommentar dazu.



das Mobbing (nur Sg.), leiden (litt, hat gelitten)  
an (Dat.), prügeln (prügelte, hat geprügelt),  
vertrauen (vertraute, hat vertraut) (Dat.),

Drogen nehmen, drogensüchtig, einander,  
jemanden ganz/total fertig machen



Aussprache  
üben

**1 Höre die Sprichwörter und sprich nach.**

Wie der Vater, so der Sohn.  
Wie der Baum, so die Frucht.  
Die Eltern bauen, die Kinder wohnen.  
Auch ein guter Baum kann schlechte Früchte tragen.  
Kleine Kinder, kleine Sorgen. Große Kinder, große Sorgen.  
Auch gottlose Eltern haben zuweilen fromme Kinder.

**2 Teile das Wortmaterial in zwei Gruppen.**

Wortschatz  
üben

~~ständig Streit haben~~, einander viel Aufmerksamkeit schenken,  
schimpfen, den Eltern lügen, einander gut verstehen, einander  
viel Zeit schenken, offen sprechen, einander nicht vertrauen,  
einander lieben, Konflikte in der Familie, jemanden prügeln, ins  
Kriminelle ziehen, Drogen nehmen, viel Zeit zusammen verbringen,  
gemeinsame Freizeitgestaltung, einander helfen, einander achten

positiv	negativ
	<i>ständig Streit haben, ...</i>



Lesekompetenz  
entwickeln und  
Textverständnis  
überprüfen

**3 Jugendliche schreiben in einem Internet-Forum über Konflikte in der Familie. Lies ihre Aussagen und ergänze dann die Namen unten.**

**Janine, 15**



Userprofil ▾

14.12.2018 11:37

Meine Mutter hat einen Engländer kennen gelernt und geheiratet, als ich 10 Jahre alt war. Wir sind in ein fremdes Land umgezogen, wo ich eine fremde Sprache lernen musste. In der Schule leide ich an Mobbing und mein Stiefvater schlägt mich ständig. Am Anfang war er nett und verständlich, aber in letzter Zeit droht er mir und schlägt mich, wenn ich nicht genau das tue, was er verlangt. Ich habe Angst vor ihm, besonders wenn meine Mutter verreist ist. Ich weiß nicht, was ich tun soll. Die Mutter ist glücklich mit ihm und ich will nicht ihr Glück stören.

**Anna, 16**



Userprofil ▼

15.12.2018 19.10

Hallo, vor Kurzem habe ich einen Jungen kennen gelernt, der in einer Nachbarstadt wohnt. Da diese Stadt eine Stunde mit dem Zug entfernt liegt, ist es uns nicht leicht, uns regelmäßig zu sehen. Ich hoffte, meine Eltern unterstützen mich und erlauben mir, manchmal meinen Freund in seiner Stadt zu besuchen. Das wollen sie aber nicht. Ich bin sehr traurig, dass meine Eltern mich nicht verstehen und meine Beziehung zu verhindern versuchen. Habt ihr ein paar Tipps für mich? Wie ich mit meinen Eltern noch einmal reden könnte und sie es vielleicht besser verstehen würden, dass ich meinen Freund wirklich total liebe.

**Thomas, 17**



Userprofil ▼

15.12.2018 19.45

Hallo, seit sieben Jahren habe ich keinen Kontakt mit meinem Bruder mehr. Mein Bruder Alex ist viel älter als ich und ist mit 18 aus dem Elternhaus ausgezogen, denn es gab immer Streit und er hat mit unseren Eltern geschimpft. Ich weiß nicht, wo er jetzt wohnt und ob es ihm gut geht. Es macht mich immer noch total fertig, weil ich ihn sehr vermisse. Er ist damals gegangen, ohne sich richtig von mir zu verabschieden. Es gibt keine Möglichkeit, den Bruder wiederzusehen, darum bin ich traurig. Die Eltern wollen mir nicht helfen, sie wollen nichts von meinem Bruder hören. Was soll ich tun? Hat jemand einen Tipp für mich?

**Julian, 14**



Userprofil ▼

16.12.2018 16.43

Mein bester Freund nimmt Drogen. Das dauert nicht so lange, aber ich mache mir große Sorgen um ihn. Er kennt alle Risiken und versteht, was er macht, will aber nicht damit aufhören. Seiner Familie ist es absolut egal. Wie kann ich meinem Freund helfen, ohne dass er denkt, dass ich ihn verraten habe? Helft mir bitte!

*Nach: mein-kummerkasten.de (bearbeitet)*

- 1) Seit Langem habe ich keinen Kontakt mit meinem Bruder. → **Thomas**
- 2) Mein Stiefvater prügelt mich. → ...
- 3) Mein Freund ist drogensüchtig. → ...
- 4) Meine Eltern verstehen mich nicht. → ...
- 5) Als mein Bruder 18 war, zog er aus dem Haus aus. → ...
- 6) Ich möchte meinen Freund besuchen, aber meine Eltern erlauben es mir nicht. → ...
- 7) Ich möchte meinem Freund helfen. → ...
- 8) Seit 5 Jahren lebe ich in einem fremden Land und gehe in eine fremde Schule, wo ich gemobbt werde. → ...
- 9) Ich habe Angst vor meinem Stiefvater.
- 10) Meine Eltern unterstützen mich nicht.





### 4 Wessen Eltern sprechen hier? Höre zu und ergänze die Sätze.

Hörkompetenz  
entwickeln

Situation 1: Hier spricht die Mutter von ... .  
Situation 2: Hier spricht der Vater von ... .



### 5 Welche Tipps könnt ihr den Jugendlichen geben? Diskutiert in Gruppen.

Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

Ich glaube, dass Janine/Anna/Thomas/Julian ... kann/muss.  
Ich würde Janine/Anna/Thomas/Julian raten, ... zu ... .  
Nach meiner Ansicht sollte Janine/Anna/Thomas/Julian ... .



### 6 Lies die Texte und löse die Aufgaben auf der Website.

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



### 7 «Als» oder «wenn»? Ergänze.

Grammatik  
üben

- 1) Jedes Mal, ~~wenn~~ Markus nach der Schule nach Hause kam, saß sein Vater vor der Kiste und schimpfte über alles.
- 2) ... Leonie klein war, gab es nie Streit zwischen den Eltern.
- 3) ... wir in eine andere Stadt umzogen, musste ich die Schule wechseln und nach neuen Freunden suchen.
- 4) Meine Eltern haben nie Zeit für mich, ... ich sie brauche.
- 5) Die Eltern waren geschockt, ... sie erfahren haben, dass ihre Tochter Drogen nimmt.
- 6) ... Sabines Eltern verweist sind, muss sie bei ihrer Oma wohnen, die immer mit dem Mädchen schimpft.
- 7) Du kannst in diesem Jugendforum um Rat bitten, ... du Hilfe brauchst.
- 8) ... Peter 12 Jahre alt war, ließen sich seine Eltern scheiden, und der Junge fühlte sich sehr unglücklich.

Sieh dir die Regel  
auf [Seite 176](#) an



### 8 Schreibe deine 10 Tipps für gute Atmosphäre in der Familie. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

Schreibkompetenz  
entwickeln

Es ist wichtig, miteinander zu sprechen.

Es ist ratsam, Zeit füreinander zu haben.

...



die Clique ['klɪkə] -n, lügen (log, hat gelogen),  
sich sehnen (sehnte sich, hat sich gesehnt)

nach (Dat.), verkehren (verkehrte, hat  
verkehrt), Blicke auf sich ziehen



**1** Verbinde richtig die Teile der Sprichwörter und höre die Lösung. Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

Wortschatz und  
Aussprache üben

- |                                    |                                 |
|------------------------------------|---------------------------------|
| 1) Auf gute Freunde kann man bauen | A) wird selten wieder ganz.     |
| 2) Ein alter Freund                | B) tausend auf ein Lot.         |
| 3) Geflickte Freundschaft          | C) ist zwei neue wert.          |
| 4) Freunde in der Not gehen        | D) des anderen Spiegel.         |
| 5) Ein Freund ist                  | E) und ihnen alles anvertrauen. |



**2** Ergänzt zu zweit die Tabelle und vergleicht.

Wortschatz  
üben

FREUNDE	BEKANNTE
sehr wichtig sein, ...	nicht so nah, ...

Wenn ein Mensch mir sehr wichtig ist, kann ich ihn meinen Freund oder meine Freundin nennen. Wenn ein Mensch mir nicht so nah ist, ist er nur ein Bekannter oder eine Bekannte von mir.



**3** Wie ist deiner Meinung nach ein guter Freund/eine gute Freundin? Lies und wähle passende Sätze.

Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Wir können vieles zusammen unternehmen.

Ich kann mit ihm/ihr über alles sprechen.

Er/Sie macht mir gute Geschenke.

Er/Sie lügt mir nie.

Er/Sie sieht immer super aus.

Wir haben gemeinsame Interessen.

Alle wollen ihn zum Freund/sie zur Freundin haben.

Ich kann ihm/ihr Geheimnisse anvertrauen.

Er/Sie hilft mir immer.

Er/Sie ist ehrlich.

Er/Sie hat einen guten Charakter.

Er/Sie trägt modische Klamotten.

Er/Sie ist treu.

Wir tragen die gleiche Kleidung.

Er/Sie ist freundlich.

Wir gehören einer Clique an.

Er/Sie ist zuverlässig.

Er/Sie ist immer hilfsbereit.

Er/Sie hat viel Geld.

# 1 Lektion

## Stunde 3. Freunde und Bekannte



**4** Die Jugendlichen sprechen über ihre Freunde. Höre zu und nummeriere die Bilder.

Hörkompetenz entwickeln



**5** Höre die Gespräche und löse die Aufgaben auf der Website.

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



**6** Habt ihr viele Freunde und Bekannte? Macht eine Umfrage in der Klasse und kommentiert die Ergebnisse dieser Umfrage.

Sprechen: Umfrage machen und kommentieren

	Freunde	Bekante
in der Schule	Lina (3), ...	
außerhalb der Schule		
...		

a) **A:** Hast du Freunde?

**B:** Ja, ich habe drei gute Freunde in der Schule und zwei Freundinnen in der Sportschule.

b) Meine Mitschülerinnen und Mitschüler haben viele/nicht sehr viele Freunde.

Die meisten Freunde hat man in der Schule/außerhalb der Schule/in ... .  
... Personen haben Freunde/Bekante in ... .



**7** Schreibe einen Beitrag für das Internet-Forum über deinen besten Freund/deine beste Freundin.

Schreibkompetenz entwickeln



Hallo,  
mein Name ist ... .  
Ich möchte über ... schreiben.  
...

das Verständnis -se (Pl. selten), sich verlassen (verließ sich, hat sich verlassen) auf (Akk.),

verraten (verriet, hat verraten), intolerant, tolerant



Wortschatz  
üben

**1** Wie sind echte Freunde? Wählt zu zweit passende Wörter und Wortverbindungen aus dem Kasten und ergänzt den Satz.

frech, ~~treu~~, nett, zuverlässig, freundlich, streiten oft, haben gleiche Hobbys, traurig, verstehen einander gut, hilfsbereit, taktvoll, lieb zueinander, ehrlich, vertrauen einander, haben Verständnis füreinander, sagen einander die Wahrheit, intolerant, egoistisch, verraten keine Geheimnisse ihrer Freunde, sind Altersgenossen, tolerant

Echte Freunde sind *treu*, ... .

Wortschatz und  
Grammatik üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 180 an

**2** Wie sagt man das mit einem Wort? Wähle passende Wörter in Übung 1.

- 1) Wenn jemand den anderen nicht verrät, ist er *treu*.
- 2) Wenn jemand immer die Wahrheit sagt, ist er ... .
- 3) Wenn jemand anderen Menschen immer helfen kann, ist er ... .
- 4) Wenn jemand mit anderen Menschen liebevoll umgeht, ist er ... .
- 5) Wenn sich jemand nicht höflich, sondern grob verhält, ist er ... .
- 6) Wenn man sich auf einen Menschen verlassen kann, ist dieser Mensch ... .
- 7) Wenn jemand nicht lächelt, ist er ... .
- 8) Wenn sich jemand mit Takt verhält, ist er ... .
- 9) Wenn jemand nur an sich selbst denkt, ist er ... .



Lesekompetenz  
entwickeln

**3** Welche Freunde wünschen sich junge Menschen? Braucht man viele Freunde? Lies die Meinungen einiger deutscher Jugendlicher und vergleiche sie.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

**Markus:** Mein Freund und ich — wir beide müssen gleiche Interessen und gleiche Hobbys haben, dann finden wir gemeinsame Themen für Kommunikation. Nur ein Mensch kann ein echter Freund sein, man braucht nicht viele.

**Nicole:** Man muss sehr viel zusammen machen können, deshalb müssen die Interessen und die Charakterzüge gleich sein. Man kann nicht viele Menschen finden, die gleiche Eigenschaften haben.

**Axel:** Ich meine, es ist langweilig, wenn Freunde gleiche Eigenschaften haben. Ich finde, der Freund muss das machen, was ihm Spaß macht. Wenn es gut ist, dann interessiere ich mich auch dafür. Aber er soll so sein, wie er ist. Natürlich können wir Streit miteinander haben, aber wir verstehen uns gut.

**Jan:** Ich kann mit jemand befreundet sein, wenn er mein Altersgenosse ist, wenn er gleiche Probleme hat. Ich bin glücklich, wenn ich viele Freunde habe, dann können sie mir in der Not helfen. Meine Freunde und ich — wir sind eine richtige Clique, das heißt eine Gruppe von sehr guten Freunden, wir sind sehr oft zusammen.

**Ines:** Viele meinen, dass man mit seinem Freund viele gleiche Meinungen haben soll. Aber das stimmt nicht immer. Freunde können auch verschiedene Meinungen haben. So langweilt man sich nicht miteinander. So ergänzt man einander, man sagt doch «Gegensätze ziehen sich an». Nur ein Mensch kann ein echter Freund sein, andere sind einfach gute Freunde.

Textverständnis  
überprüfen

**4** Richtig oder falsch? Bestimme, ob die Sätze mit dem Inhalt des Textes übereinstimmen.

- R 1) Nicole meint, nicht viele Menschen können gleiche Charakterzüge haben.
- 2) Jan glaubt, dass die Freunde einander ergänzen sollen.
- 3) Axels Meinung ist, dass Freunde verschieden sein können.
- 4) Markus braucht viele Freunde, dann finden sie Themen für ein Gespräch.
- 5) Ines meint, es ist langweilig, wenn Freunde gleiche Meinungen haben.
- 6) Jan gehört zu einer Gruppe von Freunden, sie verbringen viel Zeit zusammen.

Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren



**5** Und was meint ihr über die Freundschaft? Diskutiert in Gruppen und erzählt dann der ganzen Klasse. Geht auf die folgenden Fragen ein.

- Gibt es Streit in der Freundschaft?
- Müssen Freunde ähnliche oder verschiedene Interessen haben?
- Wie viele Freunde braucht man?

Schreibkompetenz  
entwickeln



**6** Schreibe einen Brief an Tina, erzähle darin über eure Diskussion zum Thema «Freundschaft». Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

der Einzelgänger -, die Streitigkeit -en,  
sich ekeln (ekelte sich, hat sich geekelt) vor (Dat.),

wechseln (wechselte, hat gewechselt), furchtbar



**1 Ergänze die fehlenden Vokale, höre die Lösung und sprich nach.**

Wortschatz und  
Aussprache üben

meine Mitschüler, viele Freundinnen, der Einzelgänger,  
eine richtige Clique, eine absolute Null,  
gemeinsam etwas unternehmen, auf eine andere Schule wechseln,  
normale Beziehungen, zu viel haben, angenehm finden,  
verschiedene Interessen haben, furchtbar sein



**2 Welche Konflikte kann es in der Schule geben? Sammelt Ideen zu zweit und vergleicht mit den anderen.**

Wortschatz  
üben

Schulkonflikte: *Mobbing, ...*



**3 Positive oder negative Atmosphäre in der Klasse? Lies die Aussagen der Jugendlichen und kommentiere sie.**

Lesekompetenz  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Streitigkeiten sind in unserer Klasse zum Alltag geworden. Es gibt keinen einzigen Tag, ohne dass jemand streitet. Außerdem werden hier jüngere oder schwächere Schülerinnen und Schüler gemobbt. Es ekelt mich davor, ich habe all das zu viel und will in die Parallelklasse oder sogar auf eine andere Schule wechseln. (*Leon, 16*)

In der Klasse habe ich ein paar gute Freundinnen, mit denen ich gerne meine Freizeit verbringe. In den Pausen sind wir immer zusammen — plaudern über andere oder gehen in die Mensa. Eigentlich habe ich normale Beziehungen zu allen meinen Mitschülerinnen und Mitschülern. Das Klima in unserer Klasse finde ich angenehm. (*Beate, 15*)

In der Klasse habe ich keine Freunde. Das ist einfach furchtbar, wenn niemand mit dir spricht. Meine Mitschülerinnen und Mitschüler bemerken mich nicht. Für sie bin ich eine absolute Null. (*Petra, 15*)

Ab diesem Schuljahr musste ich die Schule wechseln, denn wir sind in einen anderen Stadtteil umgezogen. Meine neue Klasse gefällt mir nicht. Alle sind hier Einzelgänger, nichts wird gemeinsam unternommen. Das kann ich gar nicht verstehen. (*Viktor, 17*)

Die Atmosphäre in ... Klasse kann ich als positiv/negativ/angenehm/unangenehm/... bezeichnen.





**4** Bildergeschichte. Sieh dir die Bilder an und schreibe einen Text.

Schreibkompetenz entwickeln



In dieser Bildergeschichte geht es um einen Jungen, der ... heißt und ... Jahre alt ist. ... geht nicht gern in die Schule, denn...



Sprechen: Tipps geben und diskutieren

**5** Was könnt ihr dem Jungen in Übung 4 raten? Diskutiert in Gruppen und schreibt eure Tipps auf leere Kärtchen. Vergleicht dann eure Tipps mit denen der anderen Gruppen.

Sprechen: Informationen mitteilen

**6** Gibt es Konflikte in eurer Klasse? Wie werden sie gelöst? Erzähle.



Schreibkompetenz entwickeln

**7** Schreibe deine Tipps gegen Konflikte in der Schule. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

das Sprachlager -, sich engagieren [ˈɔɡaˈʒi:rən]  
(engagierte sich, hat sich engagiert) für

(Akk.), unter|bringen (brachte unter, hat  
untergebracht) in/bei (Dat.)



1

**Wo und wie kann man neue Freunde finden? Sprecht der Reihe nach.**

Wortschatz  
üben

Man kann neue Freunde in einem Ferienlager finden.  
Man kann eine Anzeige in sozialen Netzwerken unterbringen.



2

**a) Höre die Fragen und antworte kurz in den Pausen.**

Hörkompetenz  
entwickeln

Hast du viele Freunde? — *Ja/Nein.*  
Wie viele gute Freunde hast du? — ...  
Welche Interessen habt ihr (deine Freunde und du) gemeinsam? — ...  
Was ist dir an deinen Freunden am wichtigsten? — ...  
Wo findest du neue Freunde? — ...  
Hast du auch virtuelle Freunde? — ...



Sprechen:  
Interviews spielen

**b) Spielt zu zweit Interviews, gebraucht dabei Fragen aus Übung 2a.**



3

**Lies den Brief von Tina und fülle die Lücken aus.**

Lesekompetenz  
entwickeln

weißt, ~~Dank~~, engagiert, erweitern, Abenteuer, Grüße, chatten, geht,  
Spaß, kennen gelernt, verkehre, besuchen

Liebe Tanja,  
vielen *Dank* <sup>(1)</sup> für deine letzte Mail. Es war sehr interessant, über  
deine ...<sup>(2)</sup> in den Ferien zu lesen.  
Diesen Sommer war ich in einem Sprachlager in Spanien. Du  
...<sup>(3)</sup> ja, dass ich seit zwei Jahren Spanisch lerne und dass es mir  
einen großen ...<sup>(4)</sup> macht. Darum war ich sehr froh, einen Monat in  
Spanien zu verbringen und meine Spanischkenntnisse zu ...<sup>(5)</sup>.  
Im Lager habe ich viele Jugendliche aus verschiedenen Ländern  
...<sup>(6)</sup>. Einige von ihnen sind zu meinen guten Freunden geworden.  
Nun ...<sup>(7)</sup> wir in sozialen Netzwerken, bewerten Fotos voneinander  
und skypen manchmal.  
Am häufigsten ...<sup>(8)</sup> ich mit Linda aus den Vereinigten Staaten, Pablo  
aus Spanien und Carla aus Chile. Mit Linda spreche ich Deutsch,  
weil sie Deutsch in der Schule lernt. Und mit Pablo und Carla  
spreche ich Spanisch. Natürlich ist mein Spanisch noch nicht so  
gut, aber mit der Zeit ...<sup>(9)</sup> es schon besser.

Meine neuen Freunde sind fantastische junge Leute, die verschiedene Interessen und Talente haben. Linda singt in einem Schulchor und Carla tanzt Flamenco. Ich möchte auch mal einen Flamencokurs ...<sup>(10)</sup>. Was meinst du: Kann ich so was machen? Pablo ...<sup>(11)</sup> sich für den Umweltschutz und will in der Zukunft einen Job haben, der mit Öko-Reisen etwas zu tun hat. Hast du auch in den Sommerferien neue Freunde gefunden? Was denkst du über virtuelle Freundschaft? Schreibe mir bald. Liebe ...<sup>(12)</sup>  
Deine Tina



**4** Wer von Tinas neuen Freunden kann auf diesen Bildern sein? Sprecht in Gruppen.

Sprechen:  
Meinung äußern



Ich glaube, auf Bild ... kann ... sein, denn er/sie interessiert sich für .../beschäftigt sich mit.../... .



**5** Bildet drei Gruppen. Jede Gruppe muss eine Geschichte zu einem der Bilder in Übung 4 schreiben.

Schreibkompetenz  
entwickeln



**6** Möchtet ihr eine Sprachreise machen und neue Freunde aus anderen Ländern finden? Sprecht in Gruppen, geht dabei auf die folgenden Punkte ein.

Sprechen:  
Informationen austauschen

- Wohin?
- Wie lange?
- Welche Sprache(n)?
- Welche Interessen?
- Aus welchen Ländern?

Ich würde gerne eine Sprachreise in/nach ... machen, um ... zu ... .  
Ich möchte gerne meine Altersgenossen aus ... kennen lernen. Und ihr?  
Es wäre toll, wenn sich meine neuen Freunde für ... interessieren/  
engagieren würden.



**7** Schreibe eine Antwort an Tina.

Schreibkompetenz  
entwickeln

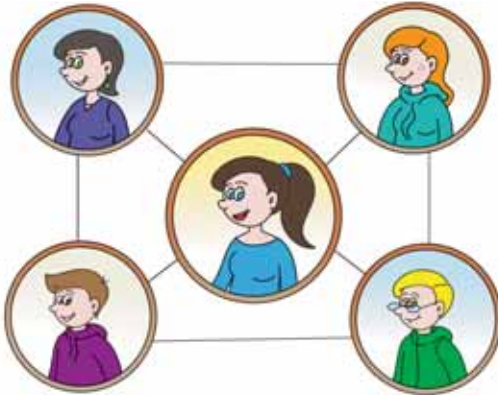


## Unsere Projektarbeit



## 1 Projekt «Freundesnetz».

Gruppenprojekt  
zum Thema



Bringt Fotos von euren Freundinnen und Freunden mit, schneidet die Porträts aus und macht eine Collage. Verbindet mit dem Filzstift Personen, die befreundet sind, so dass ein Freundesnetz entsteht. Präsentiert dann eure Projekte in der Klasse. Erzählt von euren Freundinnen und Freunden nach dem Plan:

- Name, Alter
- Interessen und Hobbys
- Was habt ihr gemeinsam?
- Woher kennt ihr einander?

## Wir schreiben



## 2 Geschichten schreiben.

Schreibkompetenz  
entwickeln

Was meinst du: Wer von diesen Personen kann ein Freund/eine Freundin von Maja sein? Wähle eine Person und schreibe eine Geschichte.



### Wir sprechen



#### 3 In Gruppen sprechen.

Sprechen: Fragen stellen und beantworten

Schreibt in Gruppen Karten mit Fragewörtern *wer, was, wohin, wann, wie lange, wo, warum, wofür, worüber, woran* usw. Jeder Spieler/Jede Spielerin zieht eine Karte und stellt eine Frage zum Thema «Familie und Freunde» mit dem jeweiligen Fragewort an eine andere Person. Die antwortet und zieht eine andere Karte usw.

A: Wo kann man gute Freunde finden?  
B: In der Schule.

Wo?



#### 4 Sammelt in Gruppen Tipps für gesundes Klima in der Familie und vergleicht mit den anderen.

Sprechen: Tipps geben und Informationen austauschen

Tipps für Eltern	Tipps für Kinder
tolerant sein, ...	

### Wir spielen



#### 5 Spiel «Freizeit mit Freunden».

Gruppenspiel zum Thema

Spielt in Gruppen. Schreibt auf Kärtchen Freizeitaktivitäten, die man mit Freunden unternehmen kann. Jeder schreibt nur eine Karte. Vermischt alle Karten und verteilt sie unter euch. Dann muss jeder seine Karte auf die Stirn kleben, ohne das Wort zu lesen, das da steht. Versucht durch Fragen zu erraten, welche Freizeitaktivitäten auf euren Karten stehen. Antwortet nur mit «Ja» oder «Nein». Wer als Erster/Erste das Wort erraten hat, gewinnt.

Spieler/in A: Macht man es draußen?  
Spieler/in B: Ja.  
Spieler/in C: Braucht man dafür Ausrüstung?  
Spieler/in B: Ja.  
Spieler/in D: Braucht man ein Fahrrad?  
Spieler/in B: Nein.

Spieler/in B: Hat es mit Musik zu tun?  
Spieler/in D: ...

skaten



**Meine Erfolge**

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...verschiedenste Texte über Familie und Freunde verstehen.			
...Beiträge in Internet-Foren über Konflikte in der Familie verstehen.			
...Gespräche zum Thema «Familie und Freunde» hören und verstehen.			
...Leute von verschiedenen Gesichtspunkten aus beschreiben.			
...mich vorstellen: über meine Familie, Freunde, Interessen usw. sprechen.			
...von meinen Freundinnen und Freunden erzählen.			
...Beziehungen in der Familie beschreiben.			
...Interviews mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern über sie und ihre Freunde spielen.			
...Tipps geben, wenn es Konflikte und Probleme in der Familie/mit Altersgenossen gibt.			
...über die Freizeit und gemeinsame Hobbys der Freunde sprechen.			
...eine Umfrage über Freunde und Bekannte machen und kommentieren.			
...besprechen, wo und wie man gute Freunde finden kann.			
...einen Antwortbrief an meinen Freund/meine Freundin schreiben.			
...einen Beitrag für das Internet-Forum über meinen besten Freund/meine beste Freundin schreiben.			
...Tipps für gute Atmosphäre in der Familie schreiben.			
...Bildergeschichten schreiben.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Website.



die Nachbarschaft -en, der Schwerpunkt -e,  
hoch qualifiziert, naturwissenschaftlich,

sich großer Beliebtheit erfreuen bei (Dat.)



**1 Höre das Gedicht und lies es dann laut vor.**

Aussprache  
üben

**Schule fertig**

Endlich mit der Schule fertig,  
langer Traum, er wurde wahr;  
fühlst dich frei und unabhängig,  
fast schon wie ein Superstar.  
Du gehst jetzt ganz neue Wege,  
Ziele hast du im Visier.  
Mit ein wenig Fleiß und Willen  
schaffst du diese, glaube mir.  
Konkurrenten wirst du haben,  
mach dir aber keinen Kopf;

nutze deine Möglichkeiten —  
fasse Chancen fest am Schopf.  
Fehler wirst du sicher machen,  
schließlich bist du noch sehr jung.  
Nutze sie jedoch als Lehre  
und somit als neuen Schwung.  
Ganz zum Schluss noch eine Pille,  
die du leider schlucken musst:  
Freizeit wird erst einmal selten,  
sei darüber dir bewusst!

© Norbert van Tiggelen, 2013



**2 Bildet zu zweit Komposita mit den Komponenten «Schul-» und «-schule».**

Wortschatz  
üben

**Schul-:** *der Schulbeginn, ...*

**-schule:** *die Oberschule, ...*



**3 Jugendliche haben ihre Schule bei einem Projekt präsentiert. Lies ihre Texte und finde passende Überschriften dazu.**

Lesekompetenz  
entwickeln und  
Textverständnis  
überprüfen



- A. Das lernen wir
- B. Unsere Klassenfahrten
- C. Wer lernt hier?
- D. Wer unterrichtet uns?

- E. Unser Schulgebäude
- F. Bei uns ist immer etwas los
- G. Meine Schulfreunde

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

- E**
1. Unsere Schule liegt nicht weit von einem großen Stadtpark. Das ist ein moderner Bau mit drei Stockwerken. Alle Räume sind frisch renoviert und modern eingerichtet. Wir verfügen über einige Computerräume, eine Bibliothek, eine Mensa, wo wir gerne zu Mittag essen. Natürlich gibt es auch einen Sportplatz, der hinter der Schule liegt, und zwei große Turnhallen. Das farbenfrohe Design der Räume gefällt mir sehr gut. (Paula)
  2. In unserer Schule lernen über 1200 Schülerinnen und Schüler. Da unsere Schule ein naturwissenschaftliches Profil hat, sind viele von ihnen begabt und interessieren sich für Mathe, Biologie, Chemie und andere Schulfächer mit dem Schwerpunkt Naturwissenschaften und Technik. Im Durchschnitt gibt es 24 Personen pro Klasse. (Leon)

- 3. Wir haben dieselben Schulfächer, die auch überall in anderen Schulen gelernt werden. Ab der 8. Klasse lernen wir aber einige Fächer vertieft: Das sind Biologie, Chemie, Mathe, Physik und Informatik. Es gibt Pflicht- und Wahlfächer. Mein Lieblingsfach ist Informatik, weil ich gern was am Computer mache. (Felix)
- 4. Unsere Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, nach den Stunden verschiedenste AGs zu besuchen. Die Tanz-AG «Tanz mit uns» und die Fußball-AG «Fußball für alle» erfreuen sich bei uns großer Beliebtheit. Das ganze Jahr durch werden auch viele interessante Wettbewerbe und Feste organisiert, an denen wir gerne teilnehmen. (Renate)
- 5. An unserer Schule sind 57 Lehrerinnen und Lehrer tätig. Einige von ihnen sind ziemlich streng, andere nicht so sehr. Alle Lehrkräfte sind hoch qualifiziert und erklären den Lernstoff kompetent. Am interessantesten finde ich die Stunden von unserer Biologielehrerin Frau Temke und von unserem Mathelehrer Herrn Schwarz, der einen guten Sinn für Humor hat. (Trixi)
- 6. Die Schule ist für mich in erster Linie Menschen. Ich meine natürlich meine Freunde. Zwei beste Freunde von mir lernen in meiner Klasse. Das sind meine Mitschüler Bastian und David, ohne die ich mir mein Leben nicht vorstellen kann. Sie sind wie meine Brüder. In der Parallelklasse habe ich auch gute Freundinnen und Freunde. Ich gehe gern zur Schule, denn ich weiß, dass ich da nette Leute treffe. (Michael)
- 7. Ich mag meine Schule, weil wir innerhalb des Schuljahres einige gemeinsame Ausflüge und Fahrten machen. Wenn das Wetter gut ist, stehen Ausflüge in die Nachbarschaft auf dem Programm. In den Ferien unternehmen wir längere Fahrten durch unser Land oder ins Ausland. Am tollsten finde ich zwei- bis dreiwöchige Sprachreisen in englischsprachige Länder, während deren ich mein Englisch verbessern kann. (Marianna)



Sprechen: Text  
nacherzählen

- 4** Sprecht in Vierergruppen über die Schule, über die ihr gerade gelesen habt. Jeder wählt sich zwei Texte aus und erzählt sie den anderen nach.



Schreibkompetenz  
entwickeln

- 5** Stellt euch vor: Ihr nehmt auch am Projekt teil und müsst eure Schule präsentieren. Schreibt in Gruppen kurze Texte, geht dabei auf die folgenden Punkte ein.

- Räume
- Schüler und Lehrer
- Veranstaltungen
- Bibliothek
- Schulfächer
- AGs
- Klassenfahrten
- Schulhof
- Schwerpunkte
- Schüleraustausche
- Mensa
- Schulfreunde



Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

- 6** Macht Fotos über euer Schulleben, schreibt Kommentare dazu und fertigt eine Wandzeitung mit allen Materialien an. Macht dann Präsentationen.

das Abitur -e (Pl. selten), das Abi -s (Pl. selten), der Glücksbringer -, die Nachhilfe -n,

durch|arbeiten (arbeitete durch, hat durchgearbeitet)



**1 Welche Verben passen? Ergänze und höre dann die Lösung.**

Wortschatz üben und Hörkompetenz entwickeln

brauchen, ~~lernen~~, interessieren, erweitern, vorbereiten, bekommen, besuchen, schreiben, ablegen, sein

viel *lernen* müssen  
einen Kurs ...  
sich auf eine Prüfung ...  
eine Klausur ...  
ein Reifezeugnis ...

sich für Chemie ...  
anstrengend ...  
Abschlussprüfungen ...  
Nachhilfe ...  
Kenntnisse ...

**2 Wie kann man sich auf die Abschlussprüfungen vorbereiten? Erzähle, gebrauche das passende Wortmaterial aus dem Kasten.**

Wortschatz üben und Sprechkompetenz entwickeln



Freunde treffen, viel üben, das Gelernte wiederholen, Nachhilfe bekommen, spät kommen, einen Online-Kurs machen, ein Lernprogramm ausarbeiten, viel spazieren gehen, nicht schlafen, viel im Internet surfen, den gesamten Lernstoff gründlich durcharbeiten, keine Panik kriegen, sich viel erholen, ruhig sein, regelmäßig lernen, gestresst in die Prüfung gehen, auf Glücksbringer schwören, sich großartig amüsieren, essen, kurz vor den Prüfungen mit der Vorbereitung anfangen, den Lernstoff in Gedanken durchgehen, gut ausschlafen, früher zum Termin erscheinen, sich Notizen machen, auf Reisen gehen, keine Angst haben

*Um Abschlussprüfungen gut zu bestehen, muss man ... .  
Um sich gut auf eine Prüfung vorzubereiten, kann man ... .  
Vor der Prüfung braucht man nicht ... zu ... .  
Man kann nicht eine Prüfung gut bestehen, ohne ... zu ... .*



**3 Lies Tipps, wie man leichter Prüfungen bestehen kann, und achte auf die markierten Sätze.**

Lesekompetenz entwickeln und Grammatik üben

- 1) Man sollte frühzeitig mit der Vorbereitung beginnen, so dass man genug Zeit hat, den ganzen Lernstoff durcharbeiten.
- 2) Man sollte sich Ziele setzen und einen Lernplan erstellen, so dass man alle Themen lernt und nichts vergisst.
- 3) Man sollte sich Notizen machen, so dass man dann alles bei der Hand hat, denn niemand hat ein Super-Gedächtnis.

- 4) Jeden Tag sollte man so tüchtig lernen, dass man vor der Prüfung gar keine Kenntnislücken hat.
- 5) Man kann mit Freunden gemeinsam üben, beispielsweise Prüfungsfragen wiederholen.
- 6) Man kann Meditationstechniken lernen, um stressfrei und ohne Panik in die Prüfung zu gehen.
- 7) Man sollte sich konzentrieren können, ohne dass jemand oder etwas bei der Prüfung stört.
- 8) Man sollte auf gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf und Erholung achten, so dass man dann nicht erschöpft vor dem Abi steht.

4

Lies weitere Beispiele und ergänze die Regel. Finde passende Beispiele in Übung 3.

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 178 an

Konsekutivsätze

Hauptsatz	Nebensatz
Ich habe den ganzen Tag viel geübt,	so dass ich jetzt sehr müde bin.
Der Lehrer erklärt den Stoff so interessant,	dass alle Schülerinnen und Schüler ihm zuhören.
Du musst selbst diese Entscheidung treffen,	ohne dass du es später bedauerst, nichts gemacht zu haben.

dass, Ende, ~~Folge~~, Konjunktion, ohne dass

- Der Konsekutivsatz ist ein Nebensatz, der eine **Folge** <sup>(1)</sup> angibt.
- Der Konsekutivsatz kann mit der ...<sup>(2)</sup> «so dass» eingeleitet werden, z. B. ... .
- Wenn im Hauptsatz das Korrelat «so» oder «genug» steht, wird im Nebensatz die Konjunktion «...<sup>(3)</sup>» gebraucht, z. B. ... .
- Mit der Konjunktion «...<sup>(4)</sup>» wird das Nichteintreten einer Folge angegeben, z. B. ... .
- Die Wortfolge in einem Konsekutivsatz ist wie in einem anderen Nebensatz: Das finite Verb steht am ...<sup>(5)</sup> des Satzes.

5

a) Ergänze Konsekutivsätze und schreibe sie ins Heft.

- 1) Jan spricht so laut, dass ... .
- 2) Du hast so viel gelernt, dass ... .
- 3) Man muss täglich üben, so dass ... .
- 4) Wir haben uns auf die Prüfung so gut vorbereitet, dass ... .

Grammatik  
üben



- 5) Du musst deine Freunde um Hilfe bitten, ohne dass ... .
- 6) Vor der Prüfung musst du gut ausschlafen, so dass ... .
- 7) Einige glauben an die Kraft von Talismanen und Glücksbringern, so dass ... .
- 8) Das ganze Wochenende haben wir uns auf die Klausur vorbereitet, ohne dass ... .



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

**b) Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.**



Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

**6 Eine Jugendliche muss bald ihre Abschlussprüfungen machen. Lies ihren Beitrag in einem Internet-Forum und sage, welche Stimmung das Mädchen hat.**

**Laura, 18**



Userprofil ▾

14.04.2019 11.52

Abi hier, Abi da, Abi überall. In meinem Leben dreht sich momentan alles nur noch um dieses Thema. 13 Jahre lang hat man daraufhin gearbeitet und jetzt steht das Abitur plötzlich vor der Tür. Und ich habe nur noch dieses Gefühl: Panik. Gerade einmal sieben Wochen trennen mich von meiner ersten Prüfung. Aber das ist eindeutig zu wenig. Denn ich habe einfach nicht jeden Tag die Zeit, fürs Abi zu lernen. Unsere Lehrer merken jetzt plötzlich, dass sie noch nicht alle abiturrelevanten Themen bearbeitet haben und überhäufen uns mit Arbeitsblättern und Hausaufgaben. Die bevorstehenden Klausuren tragen auch nicht gerade zu einer Verbesserung der Situation bei. Tja, und nun sitze ich an meinem Schreibtisch und frage mich, was ich tun und womit ich anfangen soll. Hilfe!

*Nach: [www.wp.de/staedte/menden/hilfe-das-abi-steht-vor-der-tuer-id209887075.html](http://www.wp.de/staedte/menden/hilfe-das-abi-steht-vor-der-tuer-id209887075.html) (bearbeitet)*



Sprechen: Tipps  
geben und  
diskutieren

**7 Welche Tipps für Abi-Vorbereitung könnt ihr Laura und anderen Jugendlichen geben? Sprecht in Kleingruppen und diskutiert dann in der Klasse.**

Ich glaube/meine/denke, dass man ... sollte.  
Vor der Prüfung sollte man so ..., dass ... .  
Meiner Meinung nach muss man ..., so dass ... .  
Man sollte ..., ohne dass ... .



Schreibkompetenz  
entwickeln

**8 a) Schreibe, wie du dich auf deine Abschlussprüfungen vorbereitest.**

**b) Finde Informationen über das Abitur in einem der deutschsprachigen Länder (Fächer, Prüfungen, Noten, Bräuche usw.) und vergleiche mit der Ukraine. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**



die App [ɛp] -s, der Bereich -e, die Grundlage -n,  
die Stärke -n, schaffen (schaffte, hat geschafft),

weiter! entwickeln (entwickelte weiter, hat  
weiterentwickelt)



1 Höre zu und sprich nach.

Aussprache  
üben

die App — die Apps  
das Feedback — die Feedbacks  
das Graffiti — die Graffitis  
die IT = die Informationstechnologie  
der Job — die Jobs  
der Journalist — die Journalisten  
das Klischee — die Klischees  
die Reportage — die Reportagen  
die Work-Life-Balance



2 Welche Zukunftspläne kann man nach dem Schulabschluss haben?  
Sammelt Ideen zu zweit und vergleicht mit den anderen.

Wortschatz  
üben



3 a) Sieh dir das Foto an. Was meinst du: Welche Zukunftspläne haben  
die Jugendlichen? Erzähle.

Sprechen: Meinung  
äußern



*Ich glaube, in der Zukunft möchten diese Jugendlichen...*



Lesekompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](https://interactive.ranok.com.ua)

**b) Lest die Kurztexte in vier Gruppen. Jede Gruppe behandelt einen Text.**



Schülerinnen und Schüler des katholischen Rhabanus-Maurus-Gymnasiums in St. Ottilien erzählen von ihren ganz persönlichen Zukunftsplänen.



### A. Der Kreative: Simon Zachau (17)

Kreativ und mit einer vernünftigen Work-Life-Balance: Was sein Job bringen soll, weiß Simon schon recht genau. Was für eine Arbeit das sein soll und wo, das weiß der 17-Jährige noch nicht. Seine Stärken liegen im Zeichnen und Malen, aber genauso in der IT und dem Programmieren. Ein «breites Spektrum» kann man das nennen. Simon erzählt von den gigantischen Graffitis, die man in der Schule auf Außenwänden sehen kann, und weiß genau, was er gut oder schlecht findet. Seinen Charakter hat die Zeit in Boston geformt, sein Vater musste beruflich dort arbeiten, erst vor Kurzem ist die Familie zurückgekommen. Das Leben in den USA: ein Baustein für das, was für Simon das Wichtigste im Leben und damit auch im späteren Job ist: «Ich will mich immer weiterentwickeln. Diese Möglichkeit soll mir mein Beruf geben.» Simon kennt sich sehr gut mit Apps aus und interessiert sich fürs Programmieren. In diesem Bereich sieht er eine Berufsperspektive.



### B. Die Chefredakteurin: Nora Noll (17)

Die Interviews mit ihren Schulkameraden für eine Zeitung hat sie organisiert, kein Wunder: Nora hat vor, Journalistin zu werden. Ein anderer Traum, der aber wirklich nur Traum ist: Profimusikerin. Nora spielt Cello und Klavier: «Aber nicht gut genug», sagt sie und lacht. Aber warum überhaupt Journalismus? «Sprache spielt eine große Rolle für mich. Das drückt sich auch in meiner Liebe zur Musik aus, ich habe selbst mal Lieder getextet.» Ansonsten arbeitet sie seit der 7. Klasse für die Schülerzeitung, ist Chefredakteurin und möchte in der Zukunft gerne mal für ein Magazin schreiben. Dass die Situation im Journalismus nicht leicht ist, weiß die 17-Jährige. Aber sie hat keine Angst, denn: «Ich bin ein optimistischer Mensch. Hier auf der Schule bekommt man das Gefühl, dass man viel schaffen kann.» Wie will sie also Journalistin werden? Nora denkt nach und sagt: «Ich werde erst einmal studieren, um eine fachliche Grundlage zu haben.» In der Zukunft möchte Nora eine Reportage über ein berühmtes Orchester machen, über die Berliner Philharmoniker zum Beispiel.



**C. Der Internationale: David Li (17)**

In China geboren, fleißig und super in Mathe: Klischees hört David oft. Ist ihm aber egal, er macht sich lieber Gedanken über seinen Berufsweg: Bei einem Leistungstest bekam er Empfehlungen für vierzehn verschiedene Ingenieurs-Fachrichtungen, mit einer Quote von 99 Prozent: «Das war ein tolles Feedback», sagt David und lächelt. Um seinen Zukunftsplan zu verwirklichen, will der 17-Jährige ein Sommersemester in Boston verbringen und pakt fleißig Englisch. Und dass er fließend Chinesisch spricht, sieht er als persönlichen Vorteil in einem Bereich, der sich nach Asien hin erweitert. Trotz des Klischees mag David Tischtennis gar nicht! In seinen Freistunden spielt David zur Entspannung gerne auf der Orgel in der Schulkapelle.



**D. Die Romantikerin: Larissa Deisenberger (15)**

«Ich habe ja noch Zeit.» Das ist der Satz, mit dem Larissa ihre Situation beschreibt. Er passt. Früher eingeschult, eine Klasse übersprungen und nun bald vor dem Abitur: Larissa ist jünger als ihre Mitschüler und möchte gerne «etwas mit Sprachen» machen. Italienisch hat sie schon begonnen, Spanisch und Portugiesisch sollen folgen. Am Ende des Studiums könnte ein Job im Ausland stehen, für internationale Beziehungen in einer Firma oder im staatlichen Dienst. Zuerst aber freut sich Larissa, die zudem in zwei Orchestern musiziert, auf das Studium. Philosophie und Romanistik hat sie sich ausgesucht. Philosophie, weil sie gerne diskutiert und analysiert. Romanistik, um die Liebe und das Talent für Sprachen auszunutzen. Französisch hatte Larissa nicht gefallen, deshalb hat sie in der Schule Altgriechisch gewählt. Jetzt will sie Französisch an der Uni nachholen.

*Autor: Simon Biallowons // Fotograf: Daniel Biskup*

*Nach: [www.absolut-karriere.de/aktuelle-ausgabe/ak17/zukunftsplaene/](http://www.absolut-karriere.de/aktuelle-ausgabe/ak17/zukunftsplaene/)*



Sprechen: Text nacherzählen

4

**Bildet jetzt Vierergruppen. In jeder Gruppe müssen die Vertreter von allen vier Gruppen (A, B, C und D) sein. Erzählt in euren neuen Gruppen von den Zukunftsplänen der Jugendlichen, über die ihr gelesen habt.**

5

Textverständnis überprüfen

**Wer von den Jugendlichen (Simon, Nora, David oder Larissa) ist das? Ergänze die Namen.**

- 1) *Larissa* ist jünger als ihre Mitschüler.
- 2) ... muss für den Traum Englisch beherrschen.
- 3) ... mag Malen und Computer.

- 4) ... hat noch keine genauen Pläne über den Beruf und die Arbeitsstelle.
- 5) ... spielt Orgel in der Freizeit.
- 6) ... kann Cello und Klavier spielen.
- 7) ... mag Musik und Sprachen sehr gern.
- 8) ... hat Begabungen für Diskussionen, Analyse und Sprachen.



6

Sprechen:  
Interviews machen

**Wessen Berufswünsche und Hobbys findet ihr am interessantesten? Sprecht in Gruppen und bereitet ein Interview mit einer Person vor. Spielt das Interview. Ihr könnt die Fragen unten gebrauchen.**

Wie heißt du und wie alt bist du?

Welche Schule besuchst du?

Was sind deine Lieblingsfächer?

Welche Hobbys/Interessen hast du?

Was möchtest du in der Zukunft werden?

Wovon träumst du?



7

Sprechen: Umfrage  
machen und  
kommentieren

**Welche Zukunftspläne haben eure Mitschüler/innen? Macht eine Umfrage in Vierergruppen und ergänzt die Tabelle im Arbeitsbuch. Erzählt dann von euren Gesprächspartnern/innen.**

	Name	Zukunftspläne
1	Maryna	Medizin studieren
2	...	...
3	...	...
4	...	...

a) **A:** Welche Pläne hast du für die Zukunft?/Was möchtest du nach dem Schulabschluss machen?

**B:** In der Zukunft/Nach dem Schulabschluss möchte ich...

b) Meine Mitschüler/innen wollen in der Zukunft...

... möchte nach dem Schulabschluss...



8

Schreibkompetenz  
entwickeln

**Schreibe eine E-Mail an einen/eine der Jugendlichen aus Übung 3b. Erzähle in der E-Mail über deine Zukunftswünsche. Nimm dabei die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**

die Aussicht -en, die Pension [pã'zjo:n] -en,  
der Verdienst -e, der/die Vollzeitbeschäftigte -n,

das Für und Wider erwägen



1

Aussprache  
üben

a) Höre zu und sprich nach.

- 1) das Für und Wider erwägen
- 2) die Qual der Wahl
- 3) weder Gicks noch Gacks wissen
- 4) den falschen Weg einschlagen
- 5) eine gute Wahl treffen
- 6) seinen Horizont erweitern
- 7) etwas wie seine Hosentasche kennen



Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

b) Ordnet die ukrainischen Äquivalente den Redewendungen zu. Besprecht zu zweit, in welchen Situationen sie gebraucht werden können.

- a) зробити правильний вибір
- b) нічого не знати
- c) помилитися, зробити неправильний вибір
- d) зважити всі за і проти
- e) розширювати свої горизонти
- f) муки вибору
- g) знати як свої п'ять пальців

2

Wortschatz  
üben

Welche Verben passen? Nenne möglichst viele Varianten.

- |                                     |                       |
|-------------------------------------|-----------------------|
| an der Universität <i>studieren</i> | das Studium ...       |
| eine Lehre ...                      | eine Chance ...       |
| eine Ausbildung ...                 | einen Traumjob ...    |
| in einem Betrieb ...                | eine Rolle ...        |
| Geld ...                            | eine Entscheidung ... |



3

Lese- und  
Hörkompetenz  
entwickeln

Lies den Text und ergänze die Präpositionen. Höre dann die Lösung.

**Studium oder Lehre**

Viele Schülerinnen und Schüler wissen kurz vor <sup>(1)</sup> ihrem Abschluss noch nicht, wo sie später einmal arbeiten wollen oder wie sie ihren Traumjob erreichen können. Und so haben viele die Qual der Wahl: Studium ...<sup>(2)</sup> der Uni oder lieber eine Ausbildung ...<sup>(3)</sup> einem Betrieb? ...<sup>(4)</sup> ihrer Entscheidung sollten Abiturienten das Für und Wider erwägen. Vor allem das Handwerk bietet ...<sup>(5)</sup> den Fachkräftemangel gute Verdienstmöglichkeiten und eine gute Chance sich selbstständig



zu machen. Lehrlinge fangen viel früher an, Geld zu verdienen, als Studenten, und die Pensionsjahre spielen ebenfalls eine Rolle. Schon die Lehrzeit wird ...<sup>(6)</sup> die spätere Pension angerechnet. Außerdem bedeutet eine begonnene Lehre nicht, dass ein Studium auch ...<sup>(7)</sup> der Zukunft ausgeschlossen ist.

Doch selbst wenn ...<sup>(8)</sup> der bestimmten Branche eine Ausbildung gefragter ist, sollten Jugendliche verstehen, dass ein Studium etwas mehr Sicherheit bietet. Die Arbeitslosenquote ...<sup>(9)</sup> Akademikerinnen und Akademikern ist geringer als unter Menschen mit Berufsabschluss. Hinzu kommt der ...<sup>(10)</sup> Durchschnitt deutlich höhere Verdienst von Akademikerinnen und Akademikern. So verdienen 40-jährige Vollzeitbeschäftigte ...<sup>(11)</sup> Hochschulabschluss rund doppelt so viel wie Absolventen einer Berufsausbildung im gleichen Alter.

Es gibt auch Berufe, die ...<sup>(12)</sup> Studium gar nicht ausgeübt werden können und in denen die späteren Jobaussichten deutlich besser stehen. Zum Beispiel für Ärztinnen und Ärzte oder Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ist ein Studium Pflicht!

*Nach: blog.whatchado.com/studium-versus-lehre/  
(verkürzt und bearbeitet)*



Leseverständnis  
überprüfen

4

Welche Argumente werden im Text fürs Studium und welche für die Lehre genannt? Ergänzt zu zweit die Tabelle.

Argumente fürs Studium	Argumente für Lehre
bietet mehr Sicherheit, ...	...



Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

5

Welche weiteren Argumente fürs Studium und für die Lehre könnt ihr nennen? Sammelt Ideen in Kleingruppen und vergleicht eure Ergebnisse mit den anderen.



Grammatik  
üben

6

Ergänze Konsekutivsätze und schreibe sie ins Heft.

- 1) Dieser Beruf bietet so viel Sicherheit, dass ... .
- 2) Peter weiß weder Gicks noch Gacks, so dass ... .
- 3) Ich kenne diesen Stadtteil wie meine Hosentasche, so dass ... .
- 4) Man muss das Für und Wider erwägen, ohne dass ... .
- 5) Die Forderungen an Bewerberinnen und Bewerber sind so hoch, dass ... .
- 6) Julia hat den falschen Weg eingeschlagen, so dass ... .
- 7) Die Zukunftsaussichten sehen so gut aus, dass ... .

Sieh dir die Regel  
auf Seite 178 an



7

Was findet ihr besser: Studium oder Lehre? Macht eine Umfrage in der Klasse und ergänzt die Tabelle. Kommentiert eure Umfrage.

Sprechen: Umfrage machen und kommentieren

	Studium			Lehre		
	Wie viele Personen?	Was?	Warum?	Wie viele Personen?	Was?	Warum?
Mädchen	1 + 1 + ...	Jura, ...	bessere Jobaussichten, ...	...	...	...
Jungen	...	...	...	...	...	...

- a) **A:** Was möchtest du in der Zukunft machen: an der Uni studieren oder eine Lehre machen?  
**B:** In der Zukunft möchte ich gerne ... , denn ... .  
**A:** Was möchtest du studieren/erlernen?  
**B:** Ich möchte ... studieren/erlernen.
- b) Die meisten Mädchen/Jungen wollen in der Zukunft ... .  
 Viele meiner Mitschüler/innen finden ... besser, denn ... .  
 Nur wenige möchten ... .  
 Die beliebtesten Fachrichtungen/Berufe meiner Mitschüler/innen sind ... .

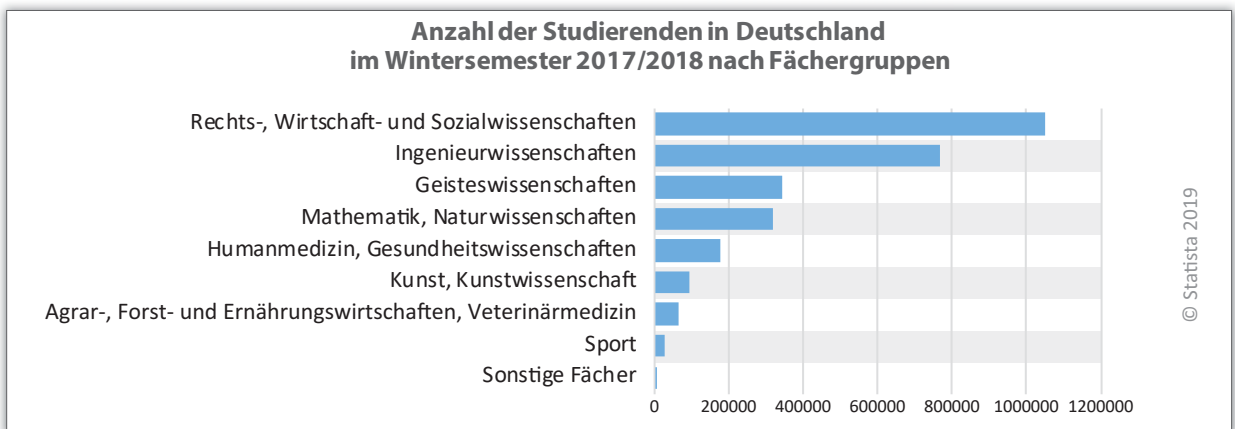


8

a) Schreibe einen Kommentar zur Umfrage. Gebrauche die Redemittel aus Übung 7b.

Schreibkompetenz entwickeln

b) Welche Studienfächer sind für Studierende in Deutschland attraktiv? Sieh dir die Statistik an und schreibe einen Kommentar dazu.



c) Finde Informationen über die beliebtesten Studienfächer der Studierenden in der Ukraine und erstelle ein Diagramm. Vergleiche dann die beiden Statistiken.



der/die Auszubildende -n, der/die Azubi -s, das Förderprogramm -e, der Freiwilligendienst -e,

die Stiftung -en, sich eine Auszeit nehmen



**1** Bilde Komposita und höre die Lösung. Es gibt mehrere Varianten.

Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

~~Förder-~~  
Auslands-  
Ziel-  
Erfahrungs-  
Promotions-  
Freiwilligen-  
Austausch-

-gruppe  
-dienst  
~~-programm~~  
-bericht  
-studium  
-jahr  
-aufenthalt  
-praktikum

Das Förderprogramm, ...



**2** Ergänzt zu zweit möglichst viele Wörter.

Wortschatz  
üben

- |  |                                |
|--|--------------------------------|
| 1) <i>Fremdsprachen</i> , ... studieren; | 5) ... unterstützen;           |
| 2) ... absolvieren;                      | 6) sich für ... interessieren; |
| 3) nach ... suchen;                      | 7) ein Praktikum in ...;       |
| 4) über ... informieren;                 | 8) Stipendien für ... .        |



**3** Von welchen europäischen oder weltweiten Förderprogrammen und Stiftungen für die Jugend habt ihr gehört? Sprecht in Kleingruppen.

Sprechen:  
Informationen  
austauschen

Ich habe von einem deutschen/französischen/amerikanischen/... Förderprogramm gehört, das ... bietet.  
Es gibt ein europäisches/weltweites/... Förderprogramm, an dem ... teilnehmen können.  
Vor Kurzem habe ich über eine Stiftung für ... erfahren.



**4** Lies die Situationen und die Infos über Förderprogramme. Ordne die Anzeigen den Situationen zu. Nicht alle Anzeigen passen.

Lesekompetenz  
entwickeln

- 1) Karin studiert Mediendesign in Berlin und möchte ein Auslandsjahr in Asien verbringen.
- 2) Herr Rutkowski hat Germanistik studiert und sucht nach einer Möglichkeit in Deutschland zu promovieren.
- 3) Nach dem Schulabschluss will sich Denis ein Jahr Auszeit nehmen, um die Welt zu sehen. Er sucht nach einem Programm, das ihn jobben und reisen lässt.

4) Maja absolviert bald ihre Ausbildung zur Buchhändlerin und will Erfahrungen im Ausland sammeln.

**A Erasmus+:  
Förderprogramm  
für Europäische Bildung**

Erasmus+ eröffnet neue Perspektiven für die Mobilität und unterstützt junge Menschen und Lernende dabei, beschäftigungsrelevante und interkulturelle Kompetenzen zu erwerben. Insbesondere sollen folgende Zielgruppen Stipendien für einen Aufenthalt zu Lernzwecken im Ausland erhalten:

- Studierende
- Schüler/innen
- Auszubildende
- Lehrkräfte
- Junge Freiwillige

**D Auslandsaufenthalte  
für betriebliche Azubis  
und Bildungspersonal**

AZUBI-MOBIL.DE — DEIN WEG ZUM AUSLANDSPRAKTIKUM

Du bist betrieblicher Azubi? Bist neugierig auf Europa? Interessierst dich für fremde Sprachen & Kulturen? Dann starte mit uns deinen ganz individuellen Auslandsaufenthalt!

**B Raus von Zuhause —  
Wege ins Ausland für  
junge Leute**

Kostenlose Infos & Beratung zum Thema Auslandsaufenthalt. Ob Freiwilligendienst, Work & Travel, Workcamp etc. — eurodesk beantwortet alle Fragen zu Programmen, Anbietern und Fördermöglichkeiten. Das Mobilitätsportal *raus-vonzuhause.de* bietet u. a.: Aktuelle News, Hinweise zu Programmarten, Anbieterdatenbank, Länderinformationen, Last Minute Markt, Interaktives Forum.

**E Europäisches  
Jugendportal — deine  
Chancen in Europa**

Die Homepage bietet europäische und nationale Informationen zum Leben, Lernen und Arbeiten in Europa. Es informiert über Chancen für junge Menschen in den Bereichen Aus- und Fortbildung, Arbeiten, Freiwilligentätigkeit, Bürgerbeteiligung, Kultur und Gesundheit. Die Inhalte der Website sind mehrsprachig.

**C Studieren weltweit —  
Kontinente entdecken**

Mit «studieren weltweit» sollen Schüler/innen und junge Studierende dazu motiviert werden, einen Teil ihres Studiums oder ein Praktikum im Ausland zu verbringen — und zwar nicht nur in Europa und Nordamerika, sondern auch in Asien, Lateinamerika und Afrika. Hier findest du auch einen Blog, Erfahrungsberichte und zahlreiche Informationen zum Auslandsstudium.

**F Der DAAD — weltweit  
größte Förderorganisation für  
den internationalen Austausch**

Der Deutsche Akademische Austauschdienst fördert jährlich weit über 100 000 deutsche und internationale Studierende und Wissenschaftler/innen. Das Angebot reicht vom Auslandsjahr für junge Studierende bis zum Promotionsstudium, vom Praktikum bis zur Gastdozentur, vom Informationsbesuch bis zum Aufbau von Hochschulen im Ausland.

Nach: [www.bildungsdok.de/bildungssuche/programme/737/location/0/0](http://www.bildungsdok.de/bildungssuche/programme/737/location/0/0),  
[www.daad.de](http://www.daad.de)



**5** Sprecht in Gruppen über Förderprogramme, über die ihr gelesen habt. **Antwortet dabei auf die Fragen.**

Sprechen: Fragen stellen und beantworten

- Was für ein Programm/eine Homepage/eine Organisation ist das?
- Wer gehört zur Zielgruppe?
- Was wird angeboten?
- Was sind die Voraussetzungen für die Teilnahme?



**6** An welchem Programm möchtet ihr teilnehmen? Spielt Interviews.

Sprechen: Interviews spielen

Fragen	Antworten
Sagen Sie bitte, welches Förderprogramm finden Sie interessant? Warum?	Ich finde ... interessant, weil ... .
In welchem Land möchten Sie studieren/ ein Praktikum machen/jobben/...?	Ich möchte gerne in ... .
Wie lange würden Sie sich da aufhalten?	Ich glaube, ich würde mich da ... .
Was sollte zum Angebot des Förderprogramms gehören?	Meiner Meinung nach sollte ... .
Wissen Sie, welche Voraussetzungen für die Teilnahme am Programm es gibt?	Ja/Nein, ... .



**7** Lies den Text und löse die Aufgaben auf der Website.

Lesekompetenz entwickeln



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



**8** Stell dir vor: Du möchtest an einem Förderprogramm teilnehmen. **Schreibe deinen tabellarischen Lebenslauf und ein Bewerbungsschreiben. Nimm die Kopiervorlagen auf der Website zu Hilfe.**

Schreibkompetenz entwickeln

- Name
- Wohnort, Adresse
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Schulische Ausbildung
- Sprachkenntnisse
- EDV-Kenntnisse
- Hobbys
- Briefkopf
- Anrede
- Einleitung (Woher hast du vom Programm erfahren?)
- Hauptteil (Was interessiert dich am Programm und was erwartest du davon? Warum sollte man gerade dich wählen?)
- Schlussteil

## Unsere Projektarbeit



1

Gruppenprojekt  
zum Thema

## Projekt «Zukunftspläne nach der Schule».

Macht Fotos voneinander und druckt sie aus. Befragt einander nach euren Zukunftsplänen und schreibt kurze Texte darüber. Fertigt eine Wandzeitung oder eine Collage mit Fotos und Texten an. Macht Präsentationen, erzählt von euren Mitschülerinnen und Mitschülern und ihren Plänen für die Zukunft.



Das ist Maja, sie ist 17. Maja interessiert sich für Mode und Computer. Um ihre beiden Interessen zu verbinden, will Maja in der Zukunft Modedesignerin werden. Dafür muss man studieren gehen. Sie möchte bekannt werden und mit ihren Modepräsentationen durch die Welt reisen.

## Wir sprechen



2

Sprechen: Fragen  
stellen und  
beantworten

## In Gruppen sprechen.

Schreibt in Gruppen Karten mit Fragewörtern *wer, was, wohin, wann, wie lange, wo, warum, wofür, worüber, woran* usw. Jeder Spieler/Jede Spielerin zieht eine Karte und stellt eine Frage zum Thema «Schulleben» mit dem jeweiligen Fragewort an eine andere Person. Die antwortet und zieht eine andere Karte usw.

A: Wie bereitest du dich auf deine Abschlussprüfungen vor?

B: Ich habe mit der Vorbereitung schon begonnen und lerne täglich etwas für meine Prüfungen.

Wie?

## Wir schreiben



3

Schreibkompetenz  
entwickeln

**Stell dir vor: Du möchtest an einem Förderprogramm teilnehmen und einen Studienplatz in Europa bekommen. Schreibe ein Motivations schreiben an die Organisation, die das Förderprogramm anbietet. Antworte dabei auf die Fragen:**

- Was und wo würdest du studieren?
- Wie lange möchtest du dich am Programm beteiligen?

- Wo würdest du gerne wohnen (in einer Gastfamilie, in einem Studentenwohnheim usw.)?
- In welcher Sprache möchtest du unterrichtet werden?
- Was sind deine Gründe, am Förderprogramm teilzunehmen?
- Was erwartest du von diesem Programm?
- Warum sollte man gerade dich wählen?

**Wir spielen**



4

**Spiel «Unsere Schule».**

Partner-/  
Gruppenspiel zum  
Thema

Spielt zu zweit oder zu dritt. Würfelt der Reihe nach und erzählt etwas von eurer Schule: Ihr müsst dabei über die Begriffe sprechen, die zum jeweiligen Kästchen des Spielfeldes gehören, und dabei Konsekutivsätze bilden.

Beispiel:



*Unser Schulgebäude ist vierstöckig. Es ist groß und modern. Die Räume sind modern ausgestattet, so dass wir oft einen computerorientierten Unterricht bekommen.*

**ANFANG**

1. Schulfreunde	2. Schulgebäude	3. Lehrkräfte	4. Klassenfahrten
8. AGs	7. Partnerschulen	6. Schulfächer	5. Schulveranstaltungen
9. Klassenräume	10. Schülerinnen und Schüler	11. Lernschwerpunkte	12. Computerraum
16. Prüfungen	15. Mensa	14. Ausflüge	13. Schulbibliothek
17. Schüleraustausche	18. Wettbewerbe	19. Schulhof	20. Sportplatz

**ZIEL**

## Meine Erfolge

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...Texte über die Schule und das Schulleben verstehen.			
...Beiträge der Jugendlichen über ihre Zukunftspläne verstehen.			
...Anzeigen über verschiedene Förderprogramme und Stiftungen für Jugendliche verstehen.			
...Gespräche über das Schulleben hören und verstehen.			
...über die Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen sprechen.			
...Tipps für Abi-Vorbereitung geben.			
...eine Umfrage über die Zukunftspläne meiner Mitschülerinnen und Mitschüler machen und kommentieren.			
...Interviews mit Schülerinnen und Schülern über ihre Zukunftspläne machen.			
...Argumente fürs Studium und für die Lehre nennen.			
...eine Diskussion über das Studium und die Lehre machen und kommentieren.			
...Interviews über Förderprogramme spielen.			
...eine Präsentation meiner Schule vorbereiten und machen.			
...einen Kommentar zu einer Umfrage oder einer Diskussion schreiben.			
...schreiben, wie ich mich auf meine Abschlussprüfungen vorbereite.			
...meinen tabellarischen Lebenslauf schreiben.			
...ein Bewerbungsschreiben an eine Stiftung schreiben.			
...Briefe an meine Altersgenossen schreiben.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Website.





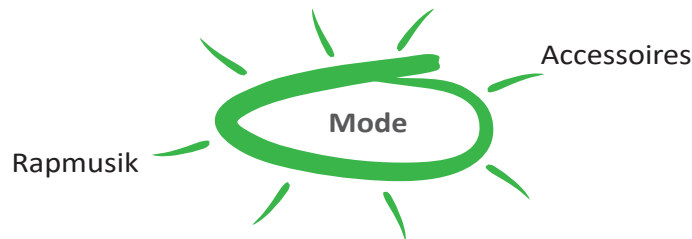
der Lautsprecher -, tragbar, hip sein,

total stehen auf (Akk.)



1 Was assoziiert ihr mit dem Wort «Mode»? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel.

Wortschatz  
üben



2 Was passt zusammen? Bilde Wortverbindungen und höre die Lösung.

Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

in	aus der Mode	beliebt	kommen
out	in Mode	modisch	stehen
auf etwas total	von gestern	hip	sein

in sein, ...

3 Was ist heute in und was ist out? Erzähle über die Vorlieben der Jugend.

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Rapmusik, enge Jeans, weite Pullover, lederne Gürtel, Volkslieder, farbenfrohe Kleidung, Tattoos, Rockmusik, lange Regenmäntel, kleine Roller, lange/kurze Haare, Popmusik, Handys ohne Touchscreen, weite Hosen, große Ohrringe, seidene Blusen, farbenfrohe Turnschuhe, schwarzes Make-up, goldene oder silberne Ketten, Piercing, lange Ballkleider, hohe Stiefel, massive Ringe, gefärbte Haare, Sportkleidung, Hawaiihemden, Pelzmäntel, tragbare Bluetooth Lautsprecher, goldener Schmuck, Dreads, Make-up, große Kopfhörer, kurze Röcke, T-Shirts mit lustigen Prints, CD-Player, karierte Kleidung, Smartphones mit vielseitigen Funktionen, seidene Hemden, Schuhe mit hohen Absätzen, E-Boards, Irokesenschnitt, gestreifte Hosen, einfarbige Kleidung, Fleischtunnel (Piercingsschmuck), viele kleine Zöpfe, grelle/helle/dunkle Farben

... ist heute in/in Mode/hip. ... sind heutzutage große Mode. ... ist/sind bei Jugendlichen sehr beliebt. Viele Jugendliche stehen total auf ... . ... ist out/von gestern/altmodisch. ... sind längst aus der Mode gekommen.



4 Was ist auf den Bildern? Löse die Aufgaben auf der Website.

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



5 Lies den Text und ordne die Bilder den Textabschnitten zu.

Lesekompetenz  
entwickeln



### So tickt die Jugend heute

Schönes Aussehen ist vielen Jugendlichen ziemlich wichtig. Die meisten tragen gern Jeans und farbenfrohe Turnschuhe (*Bild 6*), dabei sind zerrissene Jeans besonders hip. Pullis und T-Shirts mit lustigen Prints ergänzen oft den Look.

Viele bevorzugen Markenkleidung zu tragen (*Bild ...*), denn sie ist meistens besserer Qualität. Nicht alle können sich das aber leisten, weil die Markenklamotten zu einem übersteuerten Preis verkauft werden. Dann versucht man sie etwas billiger bei einem Ausverkauf zu bekommen.

Tattoos und Piercings sind heute im Trend (*Bild ...*). Viele Jugendliche haben ein oder einige Tattoos oder träumen davon, sich eins machen zu lassen. Piercing im Gesicht ist auch keine seltene Sache: Lippen, Ohren, Nase, Augenbrauen und Zunge — alles kann mit einem Piercing geschmückt werden.

Die moderne Jugend ist ohne Musik nicht mehr wegzudenken. Überall kann man Jugendliche mit großen Kopfhörern sehen (*Bild ...*), die ihre Lieblingssongs auf Handy oder MP3-Player abspielen. Immer häufiger sieht man auf der Straße auch junge Leute, die Musik unterwegs mit einem tragbaren Bluetooth Lautsprecher hören (*Bild ...*).

Musiksongs und Interpreten können ganz verschieden sein, aber was fast alle Jugendlichen miteinander vereint, ist, dass sie alle total auf Rap stehen. Seit mehreren Jahren bleibt die Hip-Hop-Kultur (*Bild ...*) und alles, was dazu gehört — Rap, Graffiti, Breakdance — bei der Jugend beliebt.



6

Textverständnis  
überprüfen

a) Antwortet auf die Fragen zum Text. Stellt abwechselnd die Fragen aneinander und antwortet darauf.

- 1) Was ist vielen Jugendlichen wichtig?
- 2) Welche Kleidung ist heute in?
- 3) Warum können sich nicht alle die Markenklamotten leisten?
- 4) Wie kann der Körper geschmückt werden?
- 5) Welche Rolle spielt Musik im Leben der Jugend?
- 6) Wie wird Musik gerne gehört?
- 7) Was ist der Lieblingsstil der Jugendlichen?



Textverständnis  
überprüfen

b) Bildet weitere Fragen in Gruppen und lasst eure Mitschüler/innen sie beantworten.



7

Sprechen: Umfrage  
machen und  
kommentieren

Was ist bei euren Mitschülerinnen und Mitschülern beliebt? Was ist in und was out? Macht eine Umfrage und kommentiert ihre Ergebnisse.

	in sein	out sein
Kleidung	<i>zerrissene Jeans, ...</i>	
Accessoires		
Frisur		
Make-up		
Schuhe		
Gadgets		
Musik		
...		

*Bei den meisten meiner Mitschüler/innen sind ... beliebt.*

*Die hippesten Klamotten/Gadgets/... sind ... .*

*Im Trend sind auch ... .*

*... sind auch große Mode.*

*Viele/Einige/Wenige tragen gern ... .*

*... sind in unserer Klasse out.*

*... sind auch von gestern.*



8

Schreibkompetenz  
entwickeln

Schreibe, ob dir Mode und dein Aussehen wichtig sind.

der Parkourläufer [par'ku:ɹ-] -,  
die Tätowierung -en, die Umgebung -en,  
der Workshop ['wœ:ɣkʃɔp] -s,

piercen ['pi:ɣsn] (piercte, hat gepierct),  
rappen ['ræpn] (rappte, hat gerappt),  
tätowieren (tätowierte, hat tätowiert)



1 Ergänze die fehlenden Buchstaben, höre die Lösung und sprich nach.

Wortschatz und  
Aussprache üben

das Piercing, der Teenager, die Rapmusik, das Tattowieren, der Sänger,  
Parkour, das Training, der Workshop, tätowieren,  
extrem, trainieren, rappen, gepierct, der Tätower



2 Welche Interessen können junge Leute von heute haben? Sprecht der Reihe nach.

Sprechen:  
Informationen  
austauschen

Viele Jugendliche interessieren sich für ... .  
Zu den Interessen der heutigen Jugend gehört/gehören auch ... .  
Einige beschäftigen sich mit ... .  
Junge Leute können auch ... .



3 Lest in Dreiergruppen Texte. Jeder liest nur einen Text und ergänzt die Lücken durch die vorgegebenen Wörter. Nicht alle Wörter passen. Erzählt dann einander den Inhalt der Texte nach, die ihr gelesen habt.

Lesekompetenz  
entwickeln



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

- A. unter
- B. um
- C. zu  
unterstützen
- D. zu fassen
- E. am
- F. ~~hilft~~
- G. zwischen
- H. verfassen

A. Seine Gefühle rappen

Kein Musikstil vermag es, die Stimmung der heutigen Jugend mit all ihren Facetten so widerzuspiegeln als Rap. Rapmusik *hilft*<sup>(1)</sup> vielen Kindern und Jugendlichen, ihre eigenen Gefühle in Worte ...<sup>(2)</sup>. Sie lässt junge Leute Dinge sagen, über die sie sonst nicht reden können, und schenkt ihnen den Halt, den sie in ihrer Umgebung oft vermissen.

In vielen Städten versammeln sich Jugendliche, ...<sup>(3)</sup> gemeinsam zu rappen. Ein Beispiel ist Hannover, wo Jugendliche eigene Rap-Songs texten und singen. Dabei drücken sie ihre Gefühle und Ansichten aus. Der Workshop läuft seit Mitte 2013. Jeden Sonntagnachmittag können Teenager ...<sup>(4)</sup> 13 und 18 Jahren im Jugendtreff «Inner Burg» eigene Rap-Songs komponieren und produzieren. «Wer in Hannover rappen möchte, kann vorbeikommen», sagt Robert Taudien, Leiter des Treffs.

Das Ziel der ähnlichen Rap-Workshops ist es, Jugendliche in ihrer Liebe zur Musik ...<sup>(5)</sup>, sie zu fördern und zu ermutigen.

Nach: [www.dje-hannover.de](http://www.dje-hannover.de),  
[hiphop.de](http://hiphop.de) (verkürzt und bearbeitet)

- A. werden
- B. nach
- C. wollen
- D. geworden
- E. das
- F. noch
- G. dass
- H. ~~auszudrücken~~

### B. Kunst der Körperverschönerung

Längst scheint es nicht mehr zu reichen, seine Individualität durch Klamotten *auszudrücken*<sup>(1)</sup>. Modebewusstsein schließt heute auch Verschönerung des eigenen Körpers mit ein. Piercings und Tattoos sind heute längst Alltag ...<sup>(2)</sup>. Wenn es in den 70er und 80er Jahren noch ein Zeichen von Rebellion war, gepierct und tätowiert zu sein, wurde in den 90er Jahren fast schon zum Außenseiter, wer weder das eine ...<sup>(3)</sup> das andere hatte. Normale Tätowierungen und Piercings taugen heutzutage nicht mehr dazu, sich abzugrenzen, darum werden die Körperverschönerungen immer extremer. Der Trend beim Tätowieren geht dahin, ...<sup>(4)</sup> immer mehr Menschen sich an gut sichtbaren Teilen des Körpers, also am Hals und am Gesicht tätowieren lassen. Extreme Bodymodifikationen, wie das Spalten der Zunge oder das Einnähen von Implantaten unter die Haut, werden auch immer häufiger. Viele Jugendliche ...<sup>(5)</sup> die Kunst der Körperverschönerung zu einem Beruf machen und in der Zukunft Tätowierer/in werden.

### C. Mehr als Sport

Parkour ist zu einer der Lieblingsbeschäftigungen der Jugendlichen geworden, *denn*<sup>(1)</sup> diese Sportart kann eher als Extremsport bezeichnet werden und gerade das lockt viele junge Leute.

Parkour kann überall praktiziert werden — nicht nur in natürlichem, ...<sup>(2)</sup> in urbanem Umfeld. Die Sportler, die Parkourläufer oder Traceurs genannt werden, müssen dabei alle Hindernisse überwinden, ...<sup>(3)</sup> ihnen in den Weg kommen. In einer Stadt werden Bänke, Zäune, Mülltonnen, Mauern und andere nicht hohe Bauten, aber auch Hochhäuser und Hochhausschluchten übersprungen und überklettert.

Um Parkour zu betreiben, muss man gut vorbereitet werden und einen guten körperlichen und geistlichen ...<sup>(4)</sup> haben. Das harte Training ist dabei ein Muss. Die Jugendlichen müssen vor allem Risiken einschätzen können und vorsichtig sein.

Parkour wird nicht nur als Sport, sondern auch als Kunst und Philosophie angesehen. Die wichtigen Aspekte sind der respektvolle ...<sup>(5)</sup> der Parkourläufer mit ihrer Umgebung und die Achtung der Interessen von ihren Mitmenschen.

- A. sondern auch
- B. Verstand
- C. ~~denn~~
- D. Umgang
- E. die
- F. Zustand
- G. deren
- H. sondern



4

**Welche Interessen der Jugendlichen aus den Texten in Übung 3 teilt ihr? Sprecht in Gruppen.**

Sprechen: Meinung äußern und diskutieren

- A: Ich finde ... interessant/spannend/ganz normal/gefährlich/... . Und ihr?
- B: Meiner Meinung nach ist/sind ... . Das kann ich gut/gar nicht verstehen.
- C: Ich denke, dass ... den Jugendlichen hilft/helfen, ... zu ... .



5

**Schreibe über deine Interessen und über die Interessen deiner Freunde.**

Schreibkompetenz entwickeln

der/das Blog -s, das Forum ...ren,  
die Sofortnachricht -en,

die Newsgroup ['nju:sgru:p] -s



**1 Höre zu und sprich nach.**

Aussprache  
üben

Bis bald!  
Gute Nacht!  
Keine Ahnung.  
Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Grüße  
Viele Grüße  
Mit freundlichen Grüßen  
Meiner Meinung nach

**2**

**Wozu braucht man das Internet? Wähle passendes Wortmaterial aus dem Kasten und erzähle. Was kannst du noch hinzufügen?**

Wortschatz  
üben

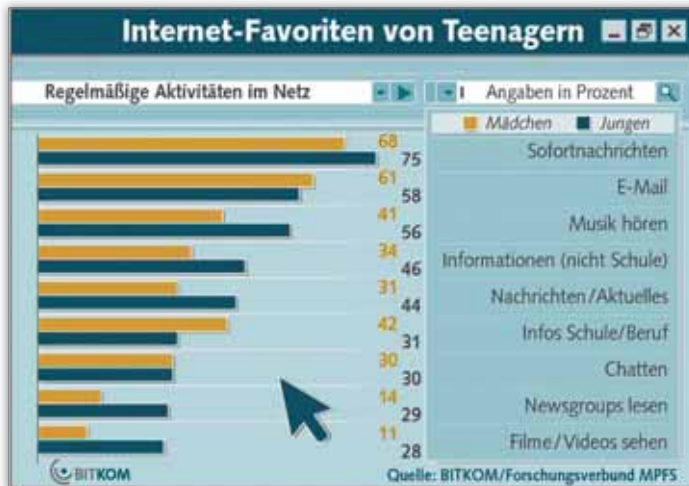
chatten, googeln, mailen, Fotos posten, simsens, skype, twittern,  
Musik hören oder herunterladen, Videos sehen oder herunterladen,  
Infos für die Schule suchen, über Internet-Foren kommunizieren,  
Blogs lesen und führen, ...

Man braucht das Internet, um ... zu ... .

**3**

**Wozu brauchen die Jugendlichen das Netz? Sieh dir die Grafik an und kommentiere sie.**

Sprechen: Umfrage  
kommentieren



Die meisten Mädchen/Jungen gehen ins Netz, um ... zu ... .  
... Prozent der Mädchen/Jungen brauchen das Internet, um ... zu ... .  
... Prozent ... gern ... .  
Im Vergleich zu Mädchen ... Jungen häufiger/mehr/weniger.  
Im Unterschied zu Jungen geben Mädchen ... den Vorzug.



**4 Höre zwei Texte. Welcher passt zum Diagramm in Übung 3?**

Hörkompetenz  
entwickeln



**5** SMS-Sprache. Ordne die Abkürzungen ihren Bedeutungen zu.

Wortschatz  
üben

GN8	Liebe Grüße
LG	Herzlichen Glückwunsch!
bb	meiner Meinung nach
HGW	Gute Nacht!
kA	Bis bald!
mMn	Keine Ahnung.
WE	Mit freundlichen Grüßen
VG	Wochenende
MfG	Was machst du?
wmd	Viele Grüße



Lese- und  
Schreibkompetenz  
entwickeln

**6** Lies die SMS und schreibe Antworten mit Abkürzungen ins Heft. Vergleiche deine SMS mit denen deines Tischnachbarn/deiner Tischnachbarin.

**1**

**Sonja**

Liebe Lea!  
HGW zum  
1. Platz beim  
Malwett-  
bewerb!  
VG

**2**

**Jan**

Hallo Petra!  
Am WE feiert  
Markus GT.  
Was können  
wir ihm  
schenken?  
LG

**3**

**Katja**

Hallo Lukas!  
Ich habe kA,  
was los ist. Wir  
können Tina  
danach fragen,  
wenn wir in die  
Schule kommen.  
bb

**4**

**Daniel**

Hallo Florian!  
wmd? Wir  
gehen ins Kino.  
Kommst du  
mit?



Schreibkompetenz  
entwickeln

**7** Stell dir vor: Du hast Geburtstag und möchtest deine Mitschülerinnen und Mitschüler zur Party einladen. Schreibe eine Einladung an sie. Erstelle dann auf Facebook oder in anderen sozialen Netzwerken eine Gruppe und poste da deine Einladung.

die Bewegung -en, die Halfpipe ['ha:fpai:p] -s,  
das Skateboarden ['skɛ:tbo:dŋ],

die Sportaktivität -en,  
verbessern (verbesserte, hat verbessert)



**1** **Bilde Substantive von den Verben und höre die Lösung.**

Wortschatz und  
Aussprache üben

sich bewegen — <i>die Bewegung</i>	turnen — ...
sich ernähren — ...	joggen — ...
schwimmen — ...	skaten — ...
laufen — ...	tanzen — ...
surfen — ...	spielen — ...
trainieren — ...	sich erholen — ...



**2** **Spiel «Gesunde Lebensweise».**

Wortschatz  
üben

Bildet Vierergruppen. Schreibt in Gruppen möglichst viele Wörter und Wortverbindungen in jede Spalte. Dafür habt ihr 10 Minuten Zeit. Die Gruppen müssen dann der Reihe nach diese Wörter/Wortverbindungen vorlesen, man darf sie aber nicht wiederholen. Die Gruppe, die als Letzte ein Wort oder eine Wortverbindung nennt, gewinnt.

Bewegung und Sport	richtige Ernährung	richtiger Tagesablauf	ausreichende Erholung
<i>regelmäßiges Training,</i> ...	...	...	...



**3** **Sprecht in Gruppen über gesunde Lebensweise, gebraucht das Wortmaterial in Übung 2.**

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Um gesund zu leben, sollte man ... .  
Für gesunde Lebensweise ist/sind ... besonders wichtig.  
... ist/sind auch wichtig für die Gesundheit.



**4** **Lies den Text und ergänze dann die Sätze unten.**

Lesekompetenz  
entwickeln

Bewegung ist Leben. Viele Jugendliche verstehen das und sind sportlich aktiv. Radfahren, Schwimmen, Joggen, Tanzen, Fußballspielen — jeder wählt sich etwas nach seinem Geschmack.

Eine der beliebtesten Sportaktivitäten der Jugendlichen ist Skaten. Die Geschichte dieser Sportart begann in den 60er Jahren. Das erste Skateboard wurde Asphalt-surfer genannt, es kam vom Surfbrett. Das



Skateboarden wurde schnell bei Jugendlichen beliebt. Es gab richtige Meisterschaften, beispielsweise in Hindernislauf und Freestyle. Mit der Zeit wurde das Skateboard weiterentwickelt und verbessert. Es bekam Polyurethan-Rollen und das verbesserte Achsensystem, so dass es möglich wurde, viele neue Tricks zu machen. In den 70er Jahren wurde die Skateboarder-Szene von einigen Surfern geprägt und erweitert: Mit den ersten neuen Halfpipes. Nun gab es auch die ersten Weltmeister. Am Anfang der 90er Jahre wurde das Skateboard optimal verbessert und jetzt sind wir endlich bei unserem modernen Skateboard angekommen. Man kann jetzt endlich alle aktuellen Tricks erreichen. Es ist auf jeden Fall nicht leicht zu lernen und es kostet viele Schmerzen und Unfälle, aber macht echt Spaß.

Nach: [www.ypool.de/eine-der-beliebtesten-sportarten-unter-jugendlichen](http://www.ypool.de/eine-der-beliebtesten-sportarten-unter-jugendlichen) (bearbeitet)

- 1) Bewegung ist **Leben**.
- 2) Die Sportaktivitäten wie ... sind sehr populär.
- 3) Skaten ist bei vielen Jugendlichen ... .
- 4) Das erste Skateboard wurde ... gebaut.
- 5) Die Verbesserung und Weiterentwicklung des Skateboards hat es ermöglicht, ... .
- 6) In den 70er Jahren sind die ersten ... entstanden.
- 7) Seit ... gibt es das moderne Skateboard, das wir heute kennen.
- 8) Skateboarden ist nicht leicht zu lernen und es kostet ... .



5

**Bildergeschichte. Schreibe über einen Tag von Maria, die sportbegeistert ist. Gebrauche dabei das Wortmaterial aus dem Kasten.**

Schreibkompetenz  
entwickeln

meistens, oft, regelmäßig, jeden Tag, täglich, jeden Morgen, morgens, am Vormittag, vormittags, am Mittag, am Nachmittag, nachmittags, am Abend, jeden Abend, abends



1



2



3



4



5



6



7



8



9

In dieser Bildergeschichte geht es um eine junge Sportbegeisterte. Sie heißt Maria und ist 16 Jahre alt. Maria schwärmt für Sport und treibt Tennis. Meistens verläuft ihr Tag so: ...



6

Höre die Gespräche und löse die Aufgaben auf der Website.

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



7

Lebt ihr gesund? Was tut ihr für eure Gesundheit? Diskutiert in Gruppen und erzählt dann der ganzen Klasse. Die Fragen helfen euch.

Sprechen:  
Informationen  
austauschen und  
diskutieren

- Um wie viel Uhr stehst du auf/gehst du ins Bett?
- Hast du ausreichend Schlaf/Erholung/...?
- Wie ernährst du dich?
- Wie viele Mahlzeiten hast du am Tage? Wann?
- Isst du viel Obst und Gemüse/viel Fastfood/viele Snacks/viele Süßigkeiten/...?
- Welche Speisen isst du meistens?
- Treibst du Sport? Welchen? Wie oft?
- Bist du sportlich aktiv?
- Gehst du oft spazieren/schwimmen/skatzen/...?
- Verbringst du viel Zeit vor dem Fernseher/im Internet/mit Lernen/...?



8

Schreibe, was du für deine Gesundheit tust. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

Schreibkompetenz  
entwickeln

der/die Behinderte -n, der Bürgermentor -en,  
der/die Obdachlose -n,

der/die Sehbehinderte -n,  
vertreten (vertrat, hat vertreten), ehrenamtlich



**1 Ergänze die Konjunktionen und höre die Lösung.**

Wortschatz und  
Aussprache üben

an, beim, für, in, ~~im~~, mit, mit, von, über, zwischen

im Internet surfen  
eine Gruppe ... Jugendlichen  
... einem Jugendverein aktiv sein  
sich ... einem Thema auseinandersetzen  
... Kochen unterstützen  
Personen ... Behinderungen  
... einem Jugendprojekt teilnehmen  
eine Internetseite ... Sehbehinderte  
... Erfahrungen berichten  
der Dialog ... jungen und alten Menschen

**2 a) Wie können sich Jugendliche ehrenamtlich engagieren? Wähle passende Wörter und Wortverbindungen aus dem Kasten und erzähle.**

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

sich politisch engagieren, Tiere schützen, geschlossen sein, an verschiedenen Jugendprojekten teilnehmen, Mitglied einer politischen Partei oder deren Jugendorganisation sein, älteren Leuten helfen, viel Zeit im Internet surfen, sich in einem Jugendparlament engagieren und die Interessen der Jugendlichen vertreten, Obdachlosen helfen, gesellschaftlich nicht aktiv sein, Mitglied eines sportlichen/kulturellen/religiösen Vereins sein, Klassensprecher/in sein und die Interessen der Mitschüler/innen vertreten, sich an verschiedenartigen Umweltschutzaktionen beteiligen, Mitglied einer Pfadfindergruppe sein, in keinem Jugendverein aktiv sein, Migranten unterstützen, an einer Jugendkonferenz teilnehmen und wichtige Fragen besprechen, Behinderte unterstützen, einen Freiwilligendienst im Ausland machen

*Jugendliche können sich ehrenamtlich im sozialen/politischen/kulturellen/... Bereich engagieren. Sie können ... mitmachen/an ... teilnehmen/...*

**b) Habt ihr weitere Ideen zum Thema «Jugend und Engagement»? Sprecht in Kleingruppen und vergleicht mit den anderen.**



Sprechen:  
Informationen  
austauschen





**3**

Lies über verschiedene Projekte, an denen sich junge Leute beteiligt haben. Finde dann passende Bilder dazu.

Lesekompetenz  
entwickeln

**A Dialog der Generationen SANO —  
Senioren ans Netz Oberwaldschule**

Zunehmend entdecken Seniorinnen und Senioren das Internet als neuen Weg der Kommunikation. Doch wer erklärt ihnen, wie es geht? Schülerinnen und Schüler der Oberwaldschule schlüpften in die Rolle der Lehrenden und brachten älteren Menschen das Internet bei.

*Projektbegleitung: Bürgermentor  
Dieter Schwarz*

**B WEB FOR ALL**

Eine Internetseite für Sehbehinderte und Blinde? Was sich zunächst etwas ungewöhnlich anhört, hat eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Bismarck-Gymnasiums umgesetzt: Sie gestalteten den Internetauftritt für die Karlsruher Selbsthilfegruppe Blickpunkt für Blinde, Sehbehinderte und deren Freunde.

*Projektbegleitung: Bürgermentorin und  
Mentorentainerin Gabriele Becker*

**C Bilder bilden Heimat**

Schülerinnen und Schüler der Drais-Schule erstellen eine Plakatwand für die Ausstellung «Rooming In — in der Heimat ist es schön!» anlässlich der Heimattage. Künstlerinnen und Künstler des Kulturnetzwerkes Mühlburg unterstützen sie dabei. Die Plakatwand kann am Kinder- und Jugendtreff Mühlburg bewundert werden.

*Projektbegleitung: Eberhard Caspari*

**D Wohin mit Tante Käthe?**

Ein generationenübergreifendes Theaterstück: Sechs Jugendliche der Hebelrealschule setzten sich mit dem Thema «Alter und alt werden» aus den historischen Perspektiven der Jahre 1930 und 2000 auseinander. Durch das gemeinsame Theaterspielen entwickelte sich der Dialog zwischen jungen und alten Menschen.

*Projektbegleitung: Bürgermentorin  
Ingeborg Müller*

**E Du und ich — wir kochen  
gemeinsam**

«Du bist, was du isst. Also, iss was Gutes», steht auf Seite 21 des Kochbuchs. Ob genussvoll oder gesundheitsbewusst schließt sich nicht zwangsläufig gegenseitig aus. Selbst Fastfood muss nicht schaden. Aber falsches Essen kann krank machen. Fünf Jugendliche unterstützten sechs junge Menschen mit Behinderungen in ihrer Freizeit beim Kochen. Gemeinsam erstellten sie ein Kochbuch.

*Projektbegleitung: Gabriele Becker*

**F Jugend  
und Politik**

21 Jugendliche, die an einer Maßnahme zur Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt im Berufsbildungswerk teilnahmen und leidvolle Biografien hatten, fuhren nach Berlin. Dort sprachen sie mit Bundestagsabgeordneten aller Parteien über Jugendarbeitslosigkeit und fehlende Arbeitsplätze. Sie nahmen auch die Wünsche ihrer Mitschülerinnen und -schüler mit und berichteten über ihre Erfahrungen.

*Projektbegleitung: Ute Gsöls-Puhl*

*Nach: www.karlsruhe.de*





1



2



3



4



5



6



**4** An welchen Projekten würdet ihr teilnehmen? Sprecht in Gruppen, gebraucht dabei den Konjunktiv.

Sprechen: Meinung äußern und begründen

A: Welche Projekte würdet ihr mitmachen?

B: Ich würde gerne ... mitmachen, denn ... .

C: Ich möchte/könnte mich an ... beteiligen, weil ... .

Grammatik üben

**5** a) Welche Form des Verbs passt? Wähle die richtige Variante.

1) Wir *mochten*/*möchten* an diesem Tierschutzprojekt teilnehmen.

2) Welche Jugendreisen *würdest*/*wurdest* du mitmachen?

3) Ich *könnte*/*könnten* Mitglied eines Sportjugendverbandes sein.

4) Möchtest du unsere Klasse bei einer Jugendkonferenz *vertreten*/*vertrittst*?

5) Wir alle *könntet*/*könnten* mehr Behinderte unterstützen.

6) Würdet ihr euch an dieser Umweltschutzaktion *beteiligt*/*beteiligen*?

7) Ich *wurde*/*würde* mich gerne im kulturellen Bereich engagieren.

Sieh dir die Regel auf Seite 174 an



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

b) Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.



**6** Welche Jugendorganisationen und -verbände gibt es in der Ukraine? An welchen Projekten können sich junge Ukrainerinnen und Ukrainer beteiligen? Finde Informationen und bereite eine Präsentation vor. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

Schreibkompetenz entwickeln

**Unsere Projektarbeit**



**1**

**Projekt «Jugendorganisationen und -verbände in der Ukraine».**

Gruppenprojekt  
zum Thema

Sammelt Informationen über Jugendorganisationen und -verbände in der Ukraine. Findet passende Bilder dazu. Schreibt oder tippt Texte und macht eine Wandzeitung oder eine Präsentation auf dem PC mit allen Materialien. Präsentiert dann der ganzen Klasse eure Projekte und diskutiert, welchen Organisationen oder Verbänden ihr beitreten würdet.

**Wir schreiben**



**2**

**Geschichten schreiben.**

Schreibkompetenz  
entwickeln

Was meinst du: Welche Hobbys und Interessen haben diese Jugendlichen? Wähle eine Person und schreibe eine Geschichte.



**Wir sprechen**



**3**

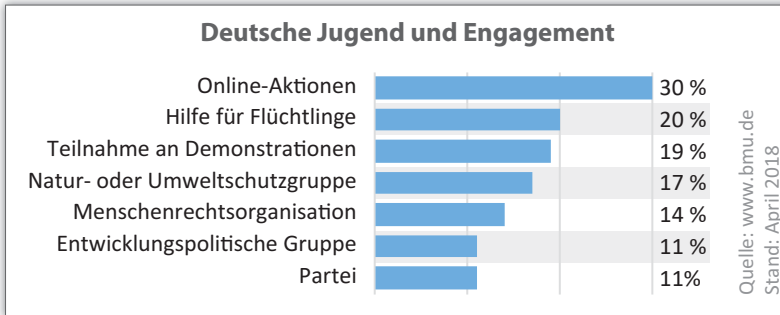
**Was würden deine Mitschüler/innen gerne ehrenamtlich machen? Führt eine Umfrage durch, erstellt ein Diagramm dazu und kommentiert eure Umfrage.**

Sprechen: Umfrage  
machen und  
kommentieren

- A: Was würdet ihr gerne ehrenamtlich machen?
- B: Ich würde mich gerne an ... beteiligen.
- C: Ich würde gerne ... mitmachen/unterstützen/... .
- D: Ich würde mich gerne für ... engagieren.

### 4 Sieh dir die Statistik an und kommentiere sie.

Sprechen: Umfrage  
kommentieren



Mit Abstand haben die befragten jungen Deutschen an Online-Aktionen teilgenommen. Das sind 30 Prozent aller Befragten.

Ein Fünftel hat sich an ... beteiligt.

... Prozent der Befragten machen ... mit.

... Prozent der befragten Jugendlichen engagieren sich für ... .

### Wir spielen



### 5 Spiel «Tic Tac Toe».

Partner-/  
Gruppenspiel zum  
Thema

Spielt zu zweit oder zu dritt. Löst der Reihe nach die Aufgaben in den Kästchen. Wenn man die Aufgabe richtig gelöst hat, stellt man seine Spielmarke auf dieses Feld. Das Ziel des Spiels ist es, möglichst schnell vier Kästchen zu belegen. Der Sieger/Die Siegerin ist, wer vier Kästchen als Erster/Erste belegt hat.

Beispiel:

●			
●			
●	●		
●		●	
●	●	●	●

1. Welche Aktivitäten findest du gefährlich?	2. Welche Interessen haben deine Mitschüler/innen?	3. Erzähle kurz über deine sportlichen Aktivitäten.	4. Nenne drei Tipps für gesunde Lebensweise.
5. Wozu brauchst du das Internet?	6. Welche mobilen Endgeräte hast du?	7. Nenne Hobbys der heutigen Jugend.	8. Beschreibe deine Lieblingskleidung.
9. Welche Jugendaktionen würdest du mitmachen?	10. Wie kann sich die Jugend ehrenamtlich engagieren?	11. Welche Kleidung ist längst aus der Mode gekommen?	12. Erzähle kurz über eine ukrainische Jugendorganisation.
13. Nenne fünf Internetaktivitäten der Jugendlichen.	14. Welche Klamotten hältst du für hip?	15. Wie verschönern Jugendliche ihren Körper?	16. In welchem Bereich könntest du dich engagieren?
17. Was ist heute in?	18. Erzähle kurz über Parkour.	19. Wie viel Zeit verbringst du online?	20. Was tust du für deine Gesundheit?

**Meine Erfolge**

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...verschiedenste Texte über Jugend verstehen.			
...Kurztexte über ehrenamtliches Engagement der Jugendlichen verstehen.			
...SMS mit Abkürzungen verstehen.			
...Gespräche zum Thema «Jugend» hören und verstehen.			
...Aussehen der modernen jungen Leute beschreiben.			
...über Mode sprechen und sagen, was heute in und was out ist.			
...über Interessen und Hobbys der Jugendlichen sprechen.			
...erzählen, wozu die Jugendlichen das Internet brauchen.			
...Interviews mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern über ihre Internetaktivitäten machen.			
...über gesunde Lebensweise diskutieren.			
...Informationen in Diagrammen verstehen und kommentieren.			
...erzählen, wie sich Jugendliche ehrenamtlich engagieren können.			
...sagen, an welchen Jugendprojekten ich teilnehmen könnte.			
...eine Präsentation über Jugendorganisationen und -verbände in der Ukraine vorbereiten und machen.			
...eine Umfrage über Mode machen und kommentieren.			
...über meine Interessen und über die Interessen meiner Freunde schreiben.			
...SMS-Antworten mit Abkürzungen schreiben.			
...schreiben, ob mir Mode und mein Aussehen wichtig sind.			
...Bildergeschichten über gesunde Lebensweise schreiben.			
...schreiben, was ich für meine Gesundheit tue.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Website.



der Apfelstrudel -, das Geflügel -, der Kaviar -e,  
der Pfifferling -e, der Sprudel -, vor|ziehen (zog

vor, hat vorgezogen), exotisch



1 Höre das Gedicht und sprich es nach.

Aussprache  
üben

Eines Tages geschah es Kant,  
dass er keine Worte fand.  
Stundenlang hielt er den Mund,  
und er schwieg nicht ohne Grund;  
ihm fiel absolut nichts ein,  
drum ließ er das Sprechen sein.  
Erst als man ihn zum Essen rief,  
wurd' er wieder kreativ,  
und sprach die schönen Worte:  
«Gibt es hinterher noch Torte?»

Robert J. Gernhardt



2 Nennt eure Lieblingsgerichte und -getränke der Reihe nach.

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Ich esse/trinke gern ... .  
Am liebsten mag ich ... .  
Mein Lieblingsgericht/-getränk ist ... .



3 a) Seht euch die Bilder an. Esst ihr gern diese Speisen? Sprecht zu zweit.

Sprechen: Informa-  
tionen austauschen



1



2



3



4



5



6



7



8

A: Isst du gern ...?

B: Ja, ich esse sehr gern ... ./Nein, ... esse ich nicht gern.





Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

b) Was esst und trinkt ihr gern? Sprecht zu zweit, gebraucht das Wortmaterial aus dem Kasten.

Kirschtorte, Fleischgerichte, Cola, Gemüsegerichte, Teiggerichte, Eisbein, Holubzi, Pfannkuchen, Pommes frites, Limo, Schokolade, Mineralwasser, Kaffee, Bratfisch, Bratwurst, Tee, Salate, Bratkartoffeln, Suppen, Kakao, Gulasch, Eis, exotische Früchte, Zwiebelsuppe, Schokoladenkuchen, Sprudel, Quark, Currywurst, Brötchen, Brathähnchen, Milchprodukte, Käsebröte, Brei, Obst, Kohlsuppe, Apfelstrudel, Salat mit Meeresfrüchten, Kaviarbrötchen, Schweinebraten, Schwarzbrot, Weißbrot, Spiegeleier, Joghurt, Teigtaschen

A: Isst du gern Kirschtorte?

B: Ja, ich mag Süßigkeiten./Nein, ich esse keine Süßigkeiten, ich ziehe Gemüsegerichte vor.



Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

4

Lies das Rezept eines deutschen Gerichtes und ergänze passende Verben. Erzähle dann, ob du dieses Gericht mal probieren möchtest.

salzen, waschen, kochen (2-mal), schneiden (3-mal), vermischen, schälen, braten, geben, würzen



#### Altdeutscher Kartoffeltopf

500 Gramm Rindfleisch  
40 Gramm Butter  
0,4 Liter Fleischbrühe  
500 Gramm Kartoffeln  
2 große Zwiebeln  
4 Möhren  
4 Tomaten  
250 Gramm marinierte Pfifferlinge  
120 Milliliter saure Sahne  
1 Bund Petersilie  
Salz, Pfeffer, Basilikum

Rindfleisch in Würfel **schneiden**<sup>(1)</sup> und in heißer Butter ...<sup>(2)</sup>. 1/4 Liter Fleischbrühe eingießen und 45 Minuten ...<sup>(3)</sup> lassen. Inzwischen Kartoffeln ...<sup>(4)</sup>, waschen und in Würfel schneiden. Die Zwiebeln und Möhren putzen, ...<sup>(5)</sup> und in Scheiben ...<sup>(6)</sup>, die Petersilie fein hacken. Die Tomaten häuten und in acht große Teile ...<sup>(7)</sup>. Alles zu dem Fleisch ...<sup>(8)</sup> und den Rest Fleischbrühe eingießen. Das Gericht ...<sup>(9)</sup>, pfeffern und mit Basilikum ...<sup>(10)</sup>. 25 Minuten ...<sup>(11)</sup> lassen. 5 Minuten vor Ende der Garzeit die Pfifferlinge in den Topf geben. Unmittelbar vor dem Servieren mit der sauren Sahne ...<sup>(12)</sup>.



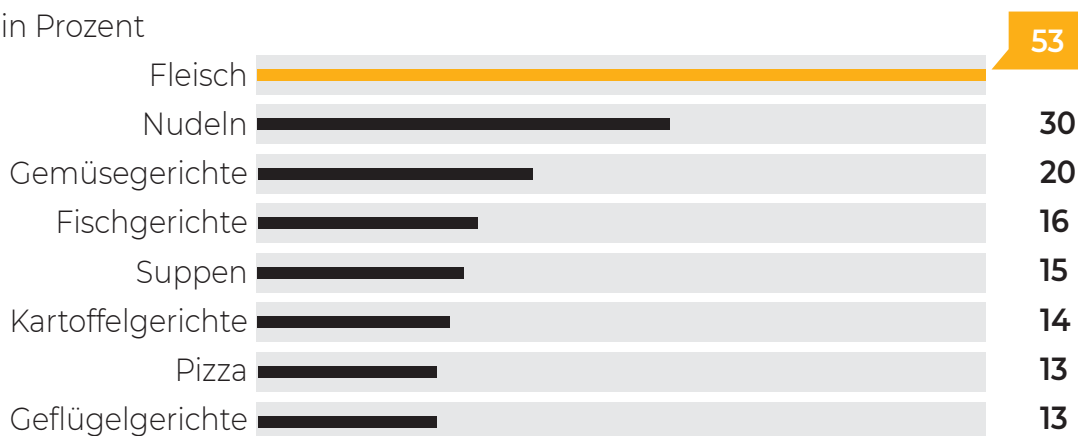


5 Was essen die Deutschen am liebsten? Sieh dir die Statistik an, höre dann zwei Texte und bestimme, welcher Text zur Statistik passt.

Hörkompetenz entwickeln

### Das essen die Deutschen am liebsten

in Prozent



WELT

Quelle: BMEL Ernährungsreport 2017



6 Macht eine Umfrage über eure Lieblingslebensmittel und erstellt ein Diagramm wie in Übung 5. Kommentiert dann die Ergebnisse eurer Umfrage.

Sprechen: Umfrage machen und kommentieren

Liebblingslebensmittel	Mädchen	Jungen	Insgesamt
Obst	1 + 1 + 1 ...	1 + 1 ...	...
Fleisch	...	...	...
...	...	...	...

Die meisten Mädchen/Jungen in meiner Klasse essen am liebsten ...,  
 ... Personen haben ... als ihr Lieblingslebensmittel genannt.  
 Meine Mitschülerinnen und Mitschüler bevorzugen ... .  
 Dann folgt/folgen ... .  
 ... Personen mögen ... und essen diese Lebensmittel/Gerichte  
 regelmäßig.  
 Weniger beliebt ist/sind bei uns ... . An der letzten Stelle landet/  
 landen ... .



7 Schreibe für ein Internet-Forum das Rezept deiner ukrainischen Lieblingspeise. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

Schreibkompetenz entwickeln

das Büfett [by'fɛt] -s/-e, der Karpfen -,

die Naschkatze -n, das Plätzchen -, der Stollen -



1

#### Höre zu und sprich nach.

Aussprache  
üben

Weihnachten — Weihnachtsgans, Weihnachtskarpfen, Weihnachtsgebäck, Weihnachtsplätzchen, Weihnachtsstollen  
Ostern — Osterbüfett, Osterbrot, Ostereier  
Geburtstag — Geburtstagskuchen



2

#### Was essen die Deutschen an Feiertagen? Lies und ergänze die Tabelle im Arbeitsbuch.

Lesekompetenz  
entwickeln



Zu diesem Fest wird oft ein Büfett organisiert. Die ganze Familie kommt zusammen und jeder bringt etwas für das Büfett mit. Das Osterbrot und die Ostereier gehören unbedingt zum Osterbüfett. Am Abend wird dann Lammbraten zubereitet. Für Naschkatzen gibt es ganz viele Süßigkeiten in der Hasen-, Küken- oder Eiform.



Zu diesem Fest werden ganz gewöhnliche Speisen wie Fleisch- oder Fischgerichte mit Gemüse oder Pommes frites gekocht. Ein unentbehrlicher Bestandteil des festlichen Menüs ist aber der Geburtstagskuchen mit brennenden Kerzen. Es gibt auch viele Süßigkeiten, Eis und frisches Obst.



Ein leckeres Essen gehört zu diesem Fest wie der geschmückte Christbaum und Geschenke. Bei vielen Familien gibt es an Heiligabend eine Weihnachtsgans, Kartoffelsalat mit Würstchen oder einen Weihnachtskarpfen. In jedem Haus wird leckeres Weihnachtsgebäck gebacken: Plätzchen oder Stollen.

Ostern	Geburtstag	Weihnachten
Osterbüfett mit ... ,	...	...
...		

**3 Erzähle über festliches Essen in Deutschland anhand der Stichworte in der Tabelle.**

Sprechen: anhand der Stichworte erzählen

An Ostern gibt es bei vielen Familien.../Zum Osterbüfett gehören.../An Ostern essen Kinder viele.../Zum Geburtstag isst man in Deutschland.../Unbedingt wird ... gebacken./An Weihnachten essen die Deutschen.../Zum Weihnachtsgebäck gehören...



**4 Welche Speisen bereitet man in euren Familien an Feiertagen zu? Ergänzt die Tabelle im Arbeitsbuch. Sprecht dann in Kleingruppen und vergleicht die Informationen.**

Schreib- und Sprechkompetenz entwickeln

Geburtstage	Silvester	Weihnachten	Ostern
...	...	...	...

**5 Spielt Interviews mit Infos aus der Tabelle.**

Wortschatz üben und Hörkompetenz entwickeln

Fragen	Antworten
Was wird in deiner Familie an Geburtstagen gekocht?	An Geburtstagen haben wir gewöhnlich ... .
Gibt es etwas Besonderes zum Geburtstag?	Ja, meine Mutti kocht/backt/macht ... .
Was wird zu Silvester zubereitet?	Zu Silvester wird normalerweise ... zubereitet.
Welche Speise(n) bereitet deine Familie an Weihnachten zu?	Auf dem Weihnachtstisch landet/landen bei uns ... .
Was gibt's an Ostern?	An Ostern wird/werden ... gekocht/gebacken/zubereitet.



**6 Höre den Text und löse die Aufgaben auf der Website.**

Hörkompetenz entwickeln



**7 Schreibe einen Kommentar zu deiner Tabelle in Übung 4.**

Schreibkompetenz entwickeln

An Geburtstagen wird/werden meistens ... in meiner Familie zubereitet/gekocht/gebacken/... .  
 Auf dem Silvestertisch stehen gewöhnlich ... .  
 Auf dem Weihnachtstisch landet/landen bei uns ... .  
 An/Zu Ostern gibt es ... .

die Diät -en, Diät halten, der Nährstoff -e,  
ab|nehmen (nahm ab, hat abgenommen),

zu|nehmen (nahm zu, hat zugenommen),  
abwechslungsreich, einseitig, kalorienreich



**1** Verbinde richtig die Teile der Sprichwörter und höre die Lösung. Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

Wortschatz und  
Aussprache üben

- |                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| 1) Allzu viel ist                   | A) nicht vom Brot allein.                    |
| 2) Der Mensch lebt                  | B) was er isst.                              |
| 3) Willst du lange leben<br>gesund, | C) und lebt nicht, um zu essen.              |
| 4) Der Mensch ist,                  | D) iss wie die Katze, trink wie<br>der Hund. |
| 5) Man isst, um zu leben,           | E) ungesund.                                 |



**2** Was ist gesund und was ungesund? Sammelt Ideen zu zweit und ergänzt die Tabelle. Erzählt dann und vergleicht mit den anderen.

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Gesund essen	Ungesund essen
frisches Obst, ...	fette Gerichte, ...

*Wir finden es gesund, viel frisches Obst zu essen, ...*

*Wir glauben, es ist ungesund, fette Gerichte zu essen, ...*



**3** Über welche Diäten erzählt der Text? Lies den Text und mache dir Stichpunkte.

Lesekompetenz  
entwickeln



**Diäten — Vor- und Nachteile**

Heute achten junge Leute auf ihre Figur. Dafür machen sie Fitness und versuchen, sich richtig zu ernähren. Wenn man abnehmen will, hält man oft Diät. Es gibt zahlreiche Diäten, mit einem Klick kann man für sich eine passende Diät im Netz finden. Man sollte sich aber zuerst überlegen, ob alle diese Diäten gesund sind. Experten haben einige davon getestet und ihre Wirkung verglichen. Hier sind die Ergebnisse.

Bei der Mittelmeer-Diät werden viel frisches Gemüse, Nudeln, Brot, Olivenöl, wenig Fleisch, Fisch und Eier gegessen. Das ist ein gutes Mittel gegen Herzinfarkt, außerdem schmeckt es gut. Aber diese Diät ist kalorienreich, und deshalb kann man ohne Fitness und Bewegung sogar zunehmen.

Bei der Ananas-Diät werden nicht nur Ananas, sondern auch andere Früchte gegessen. Dabei werden viele Pfunde verloren. Aber das ist in erster Linie nur Wasserverlust, man verliert auch Eiweiß, was für die Gesundheit schädlich ist.



Dem Körper fehlen dann wichtige Nährstoffe und wenn man diese Diät nicht mehr hält, nimmt man wieder schnell zu.

Bei der Formula-Diät wird ein fertiges Pulver genommen, aus dem Drinks oder Suppen entstehen, die eine oder mehrere Mahlzeiten am Tag ersetzen können. Das Pulver enthält alle Nährstoffe und Vitamine, die ein Mensch braucht. Diese Diät kann man leicht machen und man muss nicht ständig nach bestimmten Nahrungsmitteln suchen und Kalorien zählen. Wenn man sich aber ausschließlich von dem Pulver ernährt, wird man oft Hunger auf andere Lebensmittel verspüren.

Bei der Brigitte-Diät ist abwechslungsreiche Mischkost mit wenigen Kalorien erlaubt. Jeden Tag isst man Obst und Gemüse sowie auch Vollkornprodukte. Fisch und Fleisch sind nicht verboten, werden aber reduziert. Man bekommt wichtige Nährstoffe und alles schmeckt. Diese Diät braucht aber viel Zeit und Geduld.

Wer beschlossen hat, Diät zu halten, muss darauf achten: Wer Pfunde verlieren will, braucht eine ausgewogene Mischkost mit wenigen Kalorien, viel Wasser und viel Bewegung. Wenn die Diät einseitig ist, fehlen dem Körper wichtige Nährstoffe.

*Nach: Berliner Zeitung (bearbeitet)*

Textverständnis  
überprüfen

**4 Sind das Vor- oder Nachteile der Diäten? Lies die Sätze und bestimme.**

- 1) Abwechslungsreiche Mischkost mit wenigen Kalorien ist erlaubt.
- 2) Diese Diät ist fast unmöglich, weil sie viel Zeit und Geduld erfordert.
- 3) Bei dieser Diät werden nicht nur viele Pfunde, sondern auch Wasser und Eiweiß verloren.
- 4) Man darf frisches Gemüse, Nudeln, Olivenöl und Brot essen.
- 5) Das ist ein gutes Mittel gegen Herzinfarkt und Cholesterin.
- 6) Man verspürt Hunger auf andere Lebensmittel.
- 7) Diese Diät enthält viele Kalorien, deshalb kann man auch zunehmen, wenn man sich nicht bewegt.
- 8) Dem Körper fehlen wichtige Nährstoffe.
- 9) Diese Diät ist leicht zu machen.



Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

**5 Wie findet ihr Diäten? Sprecht in Gruppen und diskutiert dann mit anderen Mitschülerinnen und Mitschülern.**

Wir finden Diäten gut/schlecht/nützlich/gefährlich, denn ... .  
... schadet der Gesundheit/ist nützlich.  
Meiner Meinung nach ist es gesund/schädlich, ... zu ... .



Schreibkompetenz  
entwickeln

**6 Schreibe einen Artikel für eine Schülerzeitung über gesunde Ernährung. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**

die Gaststätte -n, die Imbissbude -n,  
der Imbiss-Stand -e, das Lokal -e,

das Schnellrestaurant -s, die Sushi-Bar -s



1

Ergänze die fehlenden Formen des Konjunktivs und höre die Lösung.

Grammatik und  
Aussprache üben

	haben	werden	mögen	können
ich	hätte	...	...	könnte
du	hättest	würdest	...	...
er/sie/es	...	...	möchte	...
wir	...	...	möchten	könnten
ihr	...	würdet	...	könntet
sie/Sie	hätten	würden	möchten	...

2

Sieh dir die Bilder an und lies die Sätze. Ordne die Wörter aus dem Kasten und die Bilder den Sätzen zu.

Wortschatz  
üben

das Sushi-Restaurant/die Sushi-Bar, die Imbissbude/der Imbiss-Stand, das Eiscafé, das Schnellrestaurant, die Schulmensa/der Speiseraum, ~~das Restaurant~~, das Café, die Pizzeria



- Das ist eine Gaststätte, wo das Essen serviert wird und Gäste von Kellnern bedient werden. → *das Restaurant (Bild G)*
- Hier werden verschiedenste Eissorten angeboten und hier kann man Eis essen. → ... (Bild ...)



- 3) Hier kann man Pizza essen. → ... (Bild ...)
- 4) Hier wird Fastfood angeboten und Gäste werden schnell bedient. → ... (Bild ...)
- 5) In diesem Lokal kann man überwiegend Kaffee und Kuchen bestellen. → ... (Bild ...)
- 6) Das ist ein Kiosk oder ein Verkaufsstand, wo man etwas überwiegend im Stehen essen oder trinken kann. → ... (Bild ...)
- 7) Hier können Schülerinnen und Schüler zu Mittag essen oder etwas in den Pausen zu sich nehmen. → ... (Bild ...)
- 8) Hier kann man Sushi essen. → ... (Bild ...)



3

**Wohin und wie oft geht ihr essen? Was nehmt ihr da? Interviewt einander.**

Sprechen:  
Interviews machen

Fragen	Antworten
Wie oft gehst du in eine Pizzeria/in ein Café/in eine Sushi-Bar/...?	Ich gehe oft/regelmäßig/nicht oft/selten/... in eine Pizzeria/in ein Café/in eine Sushi-Bar/... .
Was nimmst/bestellst du da meistens?	Meistens nehme/bestelle ich ... .
Was nimmst du zum Trinken?	Zum Trinken nehme ich gern ... .
Hast du ein Lieblingslokal?	Ja/Nein, ... .



4

**Welche Verben passen? Ergänzt zu zweit und hört die Lösung. Spielt dann die Dialoge.**

Grammatik  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

~~hätte~~, würde, hätten, hättest, könnten, möchte

**Dialog 1**

*Kellnerin:* Guten Tag! Was darf's denn sein?

*Jonas:* Guten Tag! Ich ~~hätte~~ gerne eine Pasta mit Pilz-Sahne-Soße.

*Kellnerin:* ... du gern etwas zu trinken?

*Jonas:* Ja, eine Cola bitte.

**Dialog 2**

*Karin:* Weißt du schon, was du nimmst?

*Niklas:* Ich ... eine Pizza mit Oliven und Schinken nehmen. Und du?

*Karin:* Ich ... gerne etwas Neues probieren.

*Niklas:* Dann nimm doch die Lasagne mit Kürbis und Tomaten.

*Karin:* Oh ja, das mache ich.

**Dialog 3**

*Kellner:* Guten Tag! Was bekommen Sie bitte?  
*Frau Beck:* Guten Tag! Was ... Sie uns empfehlen?  
*Kellner:* Nehmen Sie die Spezialität des Hauses: die Ente mit Orangen, die schmeckt ausgezeichnet.  
*Frau Beck:* Dann zweimal die Ente bitte.  
*Kellner:* Und darf ich zu trinken bringen?  
*Herr Beck:* Wir ... gerne eine Flasche Mineralwasser und zwei Kaffee.



**5** Seht euch die Speisekarte an und spielt Dialoge wie in Übung 4.

Sprechen:  
Dialoge spielen



**6** Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.

Grammatik üben



**7** Welches Lokal würdest du deinen Freunden empfehlen? Schreibe.

Schreibkompetenz entwickeln

Ich könnte ... empfehlen, weil ... . Ich würde raten, ... zu probieren.

Unsere Projektarbeit



Gruppenprojekt  
zum Thema

1 Projekt «Wir kochen gesund».

Welche Speisen haltet ihr für gesund? Kocht sie zu Hause und bringt zum Unterricht mit oder bringt Zutaten dafür und bereitet sie gemeinsam in Kleingruppen zu. Präsentiert dann eure Speisen und bewirbt einander damit. Erzählt, wie diese Speisen gemacht werden und warum sie gesund sind.



Wir sprechen



Sprechen: Fragen  
stellen und  
beantworten

2 In Gruppen sprechen.

Schreibt in Gruppen Karten mit Fragewörtern *wer, was, wohin, wann, wie lange, wo, warum, wofür, worüber, woran* usw. Jeder Spieler/Jede Spielerin zieht eine Karte und stellt eine Frage zum Thema «Ernährung» mit dem jeweiligen Fragewort an eine andere Person. Die antwortet und zieht eine andere Karte usw.

A: Wie oft gehst du in eine Sushi-Bar?

B: Ein- bis zweimal pro Monat.

Wie oft?

Wir schreiben



Schreibkompetenz  
entwickeln

3 Schreibt in Gruppen Beiträge für ein Internet-Forum über eure Lieblingsgerichte.



Hallo aus ...!

Ich heiße ... und ich bin ... . Mein Lieblingsgericht ist ... . Das ist ein/eine ... .



Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

4 Organisiert den Flashmob «Mein Lieblingslokal»: Macht lustige Fotos oder Videos von euren Lieblingslokalen und postet sie auf dem Instagram mit Kommentaren und dem Hashtag #meinlieblingslokal. Besprecht dann die Aktion in der nächsten Stunde.



5

### Geschichten schreiben.

Schreibkompetenz  
entwickeln

Was passiert hier? Wähle ein Bild und schreibe eine lustige Geschichte.



### Wir spielen



6

### Spiel «Zum Essen gehen».

Gruppenspiel zum  
Thema

Spielt in Gruppen. Schreibt auf Kärtchen Speisenbezeichnungen und legt die Kärtchen auf den Tisch mit dem Text nach unten. Zieht die Kärtchen der Reihe nach und sagt, wohin ihr geht, um diese Speisen zu essen. Ihr müsst auch Mini-Dialoge mit euren Nachbarn in der Rolle eines Kellners/einer Kellnerin spielen. Für jeden Satz bekommt man einen Punkt und für jeden Dialog drei Punkte. Der Spieler/Die Spielerin mit den meisten Punkten gewinnt.

#### Beispiel:

- a) **Spieler/in A:** Ich gehe in eine Pizzeria, um Pizza mit Ananas zu essen.
- b) **Spieler/in B:** Was bekommen Sie bitte?  
**Spieler/in A:** Ich hätte gerne eine Pizza mit Ananas.

**Pizza mit  
Ananas**

**Meine Erfolge**

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...Texte über Ernährung und gesundes Essen verstehen.			
...Informationen in Rezepten verstehen.			
...Gespräche/Dialoge zum Thema «Ernährung» hören und verstehen.			
...verschiedenste Gerichte und Getränke auf Deutsch nennen und sagen, ob ich sie gern oder nicht gern esse/trinke.			
...von meinen Vorlieben beim Essen erzählen und andere fragen, was sie mögen.			
...Infos in Statistiken über Lieblingslebensmittel kommentieren.			
...meine Meinung über gesunde Ernährung und über Diäten äußern.			
...über festliches Essen der Deutschen und der Ukrainer sprechen.			
...von festlichen Speisen in meiner Familie erzählen.			
...sagen, welche Gerichte und Getränke ich gesund und welche ungesund finde.			
...erzählen, wo man essen kann.			
...Speisen in einem Lokal bestellen.			
...Dialoge zwischen einem Kellner/einer Kellnerin und Gästen eines Lokals spielen.			
...eine Umfrage in der Klasse über Lieblingsgerichte machen und kommentieren.			
...einen Beitrag für ein Internet-Forum über meine Vorlieben beim Essen schreiben.			
...ein Rezept schreiben.			
...einen Artikel über gesunde Ernährung schreiben.			
...meinen Mitschülerinnen und Mitschülern mein Lieblingslokal empfehlen.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Website.





die Lunge -n, der Ozean -e, die Vegetation -en,

erwärmen (erwärmte, hat erwärmt)

**1 Höre zu und lies dann das Gedicht vor.**Aussprache  
üben**An die Natur**

Süße, heilige Natur,  
Lass mich geh'n auf deiner Spur!  
Leite mich an deiner Hand,  
Wie ein Kind am Gängelband! <...>

Ach, mir ist so wohl bei dir!  
Will dich lieben für und für.  
Lass mich geh'n auf deiner Spur,  
Süße, heilige Natur!

*Friedrich Leopold Graf zu Stolberg***2 Welche Landschaften sind hier verschlüsselt? Löse die Anagramme und ergänze die Pluralformen. Höre dann die Lösung.**Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

- 1) die **WETSÜ** → die *Wüste* — die *Wüsten*
- 2) der **LADW** → der ... — die ...
- 3) der **REBG** → der ... — die ...
- 4) die **ETSEPP** → die ... — die ...
- 5) die **EWIES** → die ... — die ...
- 6) der **LFSUS** → der ... — die ...
- 7) das **EREM** → das ... — die ...
- 8) der **ZEOAN** → der ... — die ...

**3 Welche Landschaften sind auf den Bildern dargestellt? Erzähle.**Sprechen: Bilder  
beschreiben

Auf Bild 1 ist das Meer zu sehen/Auf Bild 1 ist das Meer dargestellt.



Wortschatz  
üben

**4** Welche Landschaften sind gemeint? Löse die Rätsel. Die Wörter stehen im Plural.

- 1) Das sind die Lungen der Erde. → *Wälder*.
- 2) Sie formen das Gesicht der Erde. → ...
- 3) Sie gurgeln mit Quellwasser. → ...
- 4) Sie geben uns die Nahrung. → ...
- 5) Sie erwärmen uns. → ...
- 6) Sie geben uns Salz und baden uns. → ...



Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

**5** a) Zu welchen Landschaften passen die Beschreibungen? Findet zu zweit im Kasten die passenden Adjektive und Wortverbindungen und sprecht über verschiedene Landschaften.

aus der Erde treten, aus Sand und Dünen bestehen, aus Laub- oder Nadelbäumen bestehen, breit, dunkel, durch starke Winde geformt, eine große Fläche einnehmen, flach, felsig, Getreide anbauen, groß, grün, heiß, hoch, in die Höhe ragen, ins Meer münden, klein, lang, mit einem Gletscher bedeckt, mit einem Pflug bearbeiten, mit Pflanzen bewachsen, mittelhoch, nur wenige Niederschläge, ruhig, sandig, seinen Ursprung im Gebirge haben, tief, trocken, vulkanisch, weit, warm, zwei Ufer haben



Sprechen: Informa-  
tionen mitteilen und  
Rätsel lösen

**b)** Beschreibt in Gruppen andere Landschaften, ohne sie zu nennen. Lasst andere Gruppen die Landschaftsbezeichnungen erraten.

*Diese Landschaft ist für die Ukraine charakteristisch. Die Vegetation ist sehr mannigfaltig. Es gibt da nicht viele Wälder, der Boden ist flach. → Die Steppe.*



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

**6** Wie heißt der Oberbegriff? Mache die Aufgabe auf der Website.



Lesen- und  
Schreibkompetenz  
entwickeln

**7** Lies den Beitrag im Internet-Forum und schreibe eine Antwort. Nimm dabei die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.



Userprofil  
13.04.2019 11.07

Hallo alle zusammen!  
Für das Projekt «Landschaften unserer Erde» brauche ich Informationen über die Landschaften, die in euren Ländern überwiegen. Könnt ihr mir helfen?  
Ich danke euch im Voraus!  
Daniela Schmidt

die Bö -en/Böe -n, frostfrei, gebietsweise,

mancherorts, unverändert



### 1 Höre zu und lies dann das Gedicht vor.

Aussprache  
üben

#### Wolkig bis heiter

Der junge Tag hält sich bedeckt,  
liegt mit Wolkendecke noch im Bett,  
hat zum Duschen keine Lust.  
Das kalte Wasser macht nur Frust,  
kuschelt weiter, fühlt sich im Recht,  
für die Sonne ist das Pech.

Soléa P.

### 2 Lies die Sätze und ordne sie den Symbolen zu.

Grammatik und  
Wortschatz üben

- 1) Wenn es heiter wäre, könnten wir an den Strand gehen und in der Sonne liegen.
- 2) Wenn es am Wochenende nicht geregnet hätte, hätten die Freunde einen Ausflug in die Umgebung gemacht.
- 3) Ich würde nächste Woche Ski laufen, wenn es viel Schnee gäbe.
- 4) Der Unfall wäre nicht passiert, wenn es nicht so neblig gewesen wäre.



### 3 a) Ergänze irreale «wenn»-Sätze, gebrauche dabei den Konjunktiv.

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 180 an

- 1) Wir könnten am Abend spazieren gehen, wenn ... .
- 2) Ich würde meinen Urlaub im Winter machen, wenn ... .
- 3) Wenn es kein Gewitter gäbe, ... .
- 4) Wenn es am Samstag schönes Wetter wäre, ... .
- 5) Wenn man Touristen rechtzeitig benachrichtigt hätte, ... .
- 6) Wir wären da noch länger geblieben, wenn ... .
- 7) Wenn ihr diese Wanderung mitgemacht hättet, ... .
- 8) Wenn ich im Sommer nach Spanien gereist wäre, ... .

### b) Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)





4

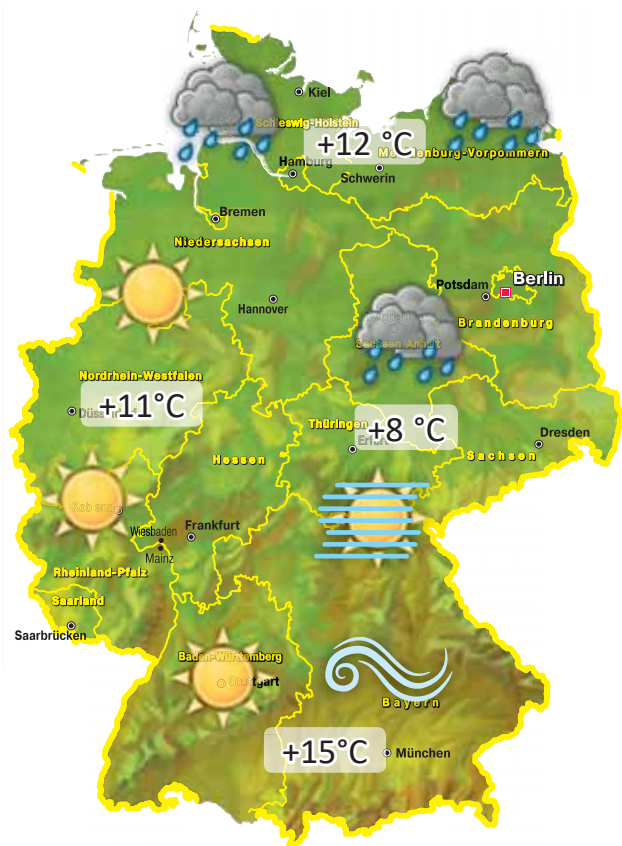
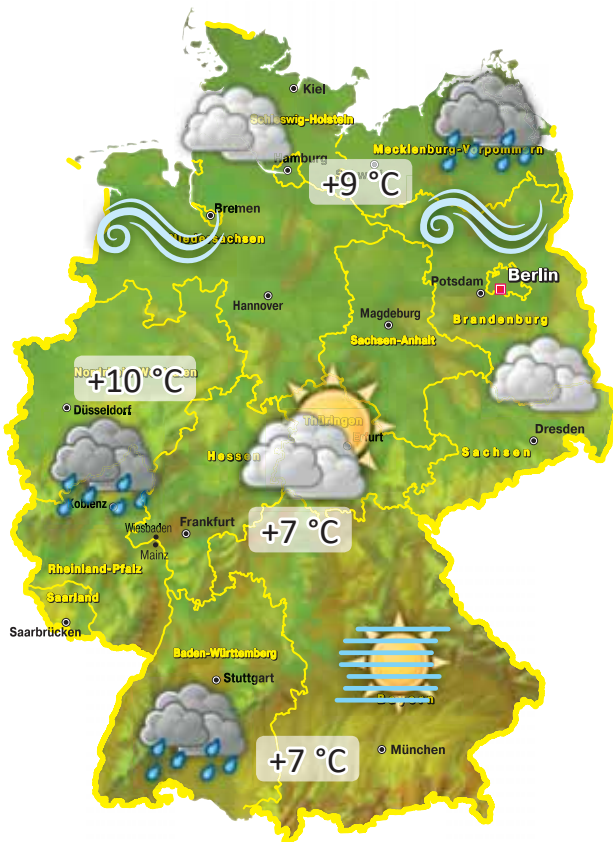
Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

Lies den Text und finde die passende Wetterkarte. Beschreibe das Wetter auf der anderen Karte.

Am Montag im Norden bewölkt und windig. In den meisten nördlichen Gebieten regnet es. Die Temperaturen steigen bis auf 10 Grad und bleiben fast die ganze Woche unverändert.

Im Westen gibt es auch viele Wolken und mancherorts Regen. Es ist auch frostfrei.

Auch in der Mitte und im Süden gibt es mehr Wolken als Sonnenschein und zeitweise Niederschlag. In Baden-Württemberg und Bayern gebietsweise bewölkt, Richtung Alpen teilweise neblig. Im Süden schwacher Südwestwind. An der Küste teilweise stürmischer Wind, mancherorts mit stürmischen Böen. Auch die ganze Woche bleibt das Wetter wechselhaft.





5

### Wechselspiel «Das Wetter in den deutschsprachigen Ländern».

Sprechen: Fragen stellen und beantworten

Fragt einander nach dem Wetter und ergänzt die Tabelle.

**Partner A:**

**A:** Wie ist das Wetter in Hamburg?

**B:** In Hamburg ist es bewölkt und es schneit.

Die Temperaturen liegen bei  $-1\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

	Ort	Wetter
Deutschland	Kiel	$0\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Hamburg	
	Hannover	$+1\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Berlin	
	Köln	$+4\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Nürnberg	
	Stuttgart	$+6\text{ }^{\circ}\text{C}$
Österreich	Wien	
	Salzburg	$+7\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Innsbruck	
	Klagenfurt	$+4\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Graz	
Schweiz	Zürich	$+6\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Luzern	
	Bern	$+7\text{ }^{\circ}\text{C}$
	Genf	

	$+10\text{ }^{\circ}\text{C}$	Genf	Schweiz
		Bern	
	$+8\text{ }^{\circ}\text{C}$	Luzern	
		Zürich	
	$+8\text{ }^{\circ}\text{C}$	Graz	
		Klagenfurt	
	$+4\text{ }^{\circ}\text{C}$	Innsbruck	
		Salzburg	
	$+6\text{ }^{\circ}\text{C}$	Wien	Deutschland
		Stuttgart	
	$+4\text{ }^{\circ}\text{C}$	Nürnberg	
		Köln	
	$+2\text{ }^{\circ}\text{C}$	Berlin	
		Hannover	
	$-1\text{ }^{\circ}\text{C}$	Hamburg	
		Kiel	
Wetter		Ort	

**Partner B:**  
**B:** Wie ist das Wetter in Kiel?  
**A:** In Kiel ist es bewölkt und windig.  
 Die Temperaturen liegen bei  $0\text{ }^{\circ}\text{C}$ .



6

### Schreibe über deine imaginäre Reise in die deutschsprachigen Länder. Gebrauche Infos aus den Tabellen in Übung 5 und den Konjunktiv.

Schreibkompetenz entwickeln

Meine Freunde und ich möchten gerne in ein deutschsprachiges Land fahren. Wir könnten nach Hamburg fahren, wenn es etwas wärmer wäre. ...

der Energieträger -, die Solaranlage -n,  
der Meeresspiegel (nur Sg.),

die Stromerzeugung -en, der Treibhauseffekt -e,  
die Windturbine -n, erneuerbar



**1 Höre zu und sprich nach.**

Aussprache  
üben

das Klima + der Wandel = der Klimawandel  
die Energie + der Träger = der Energieträger  
der Wind + die Turbine = die Windturbine  
das Wasser + die Kraft = die Wasserkraft  
solar + die Anlage = die Solaranlage  
elektrisch + das Auto = das Elektroauto  
biologisch + die Masse = die Biomasse

**2 Sind das Ursachen oder Folgen des Klimawandels? Teile die Aussagen in zwei Gruppen.**

Wortschatz  
üben

~~Verbrennen von Erdöl und Erdgas./Der Meeresspiegel steigt./  
Autofahren und Abgase./Entstehung vom Treibhauseffekt./  
Die Gletscher verschwinden./Wälder und Grünflächen  
verschwinden./Das Polareis schmilzt./Der Konsum steigt./Es gibt  
immer weniger Trinkwasser./Hitze, Stürme, Fluten und Dürren gibt  
es immer häufiger./Es gibt immer mehr Verkehrsmittel./Tier- und  
Pflanzenarten sterben aus./Die weltweite Bevölkerungszahl wächst./  
Der Energieverbrauch steigt.~~

Ursachen	Folgen
<i>Verbrennen von Erdöl und Erdgas.</i>	<i>Der Meeresspiegel steigt.</i>

**3 Ergänze irrealer «wenn»-Sätze, gebrauche dabei den Konjunktiv.**

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 180 an

- 1) Es gäbe keinen Hunger auf der Erde, wenn *die Bevölkerungszahl weltweit nicht wachsen würde.*
- 2) Der Treibhauseffekt wäre nicht entstanden, wenn ... .
- 3) Die Luft in den Großstädten könnte sauberer sein, wenn ... .
- 4) Es gäbe mehr Trinkwasser, wenn ... .
- 5) Der Energieverbrauch würde nicht so steigen, wenn ... .
- 6) Wir würden in einer sauberen Umwelt leben, wenn ... .
- 7) Wenn ..., wären nicht so viele Tier- und Pflanzenarten ausgestorben.
- 8) Wenn ..., könnten wir unseren Planeten retten.





4

Wortschatz  
üben

a) Welche innovativen Umwelttechnologien kennt ihr? Ergänzt den Wort-Igel zu zweit.



b) Sieh dir die Bilder an und finde passende Wörter im Kasten.

die Windturbinen, die Mülltrennung, die Solaranlagen, das Elektroauto, das Wasserkraftwerk, die Biomasse



Auf Bild ... ist/sind zu sehen.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

c) Was ist auf den Bildern? Löse die Aufgaben auf der Website.



5

Sprechen:  
Informationen  
austauschen

Was wisst ihr über die Energieträger in Übung 4b? Sprecht in Kleingruppen.

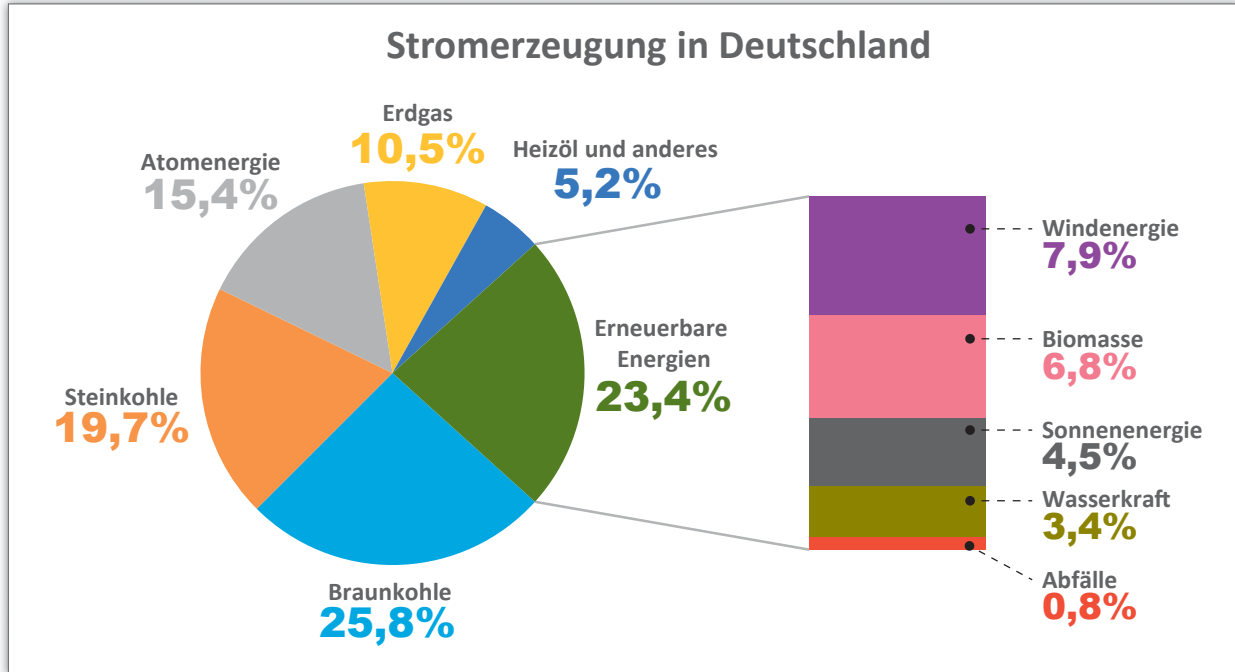
Ich weiß, dass die Elektroautos umweltfreundlich sind, weil sie keine Abgase erzeugen.

Ich habe gehört/gelesen/in einer Sendung gesehen/..., dass ... .



**6** Sieh dir die Grafik an und kommentiere sie. Gebräuche die Redenmittel unten.

Sprechen: Informationen kommentieren



In Deutschland wird Strom aus folgenden Energieträgern erzeugt: ... . Den größten Anteil an der Stromgewinnung hat ... mit ... %, gefolgt von ... mit ... %.

Ziemlich populär ist auch ... (ihr Anteil beträgt ... %).

Am Ende der Liste stehen ... .

Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland ist sehr hoch und beträgt fast ein Viertel der Stromerzeugung.

Unter den erneuerbaren Energieträgern ist ... am wichtigsten. Eine große Rolle spielen auch ... .



**7** Bildet zwei Gruppen. Die eine sammelt Argumente über Vorteile der erneuerbaren Energien, die andere über ihre Nachteile. Diskutiert darüber.

Sprechen: Meinung äußern und diskutieren

Unserer Meinung nach haben erneuerbare Energien viele Vorteile: ...  
Wir meinen, dass es auch Nachteile gibt wie ... .



**8** Recherchiere nach den Angaben über die Stromerzeugung in der Ukraine, erstelle eine Grafik und schreibe einen kurzen Kommentar. Gebräuche dabei die Redemittel aus Übung 6.

Schreibkompetenz entwickeln

die Allmendweide -n, das Biosphärengebiet -e,  
der Naturpark -s, beeindrucken (beeindruckte,

hat beeindruckt), umfassen (umfasste, hat  
umfasst), nachhaltig



**1** Bilde Komposita und höre die Lösung. Es gibt mehrere Varianten.

Wortschatz und  
Aussprache üben

Klima-	Sand-	-landschaft	
Natur-	Getreide-	-feld	-wandel
Kultur-	Berg-	-gebiet	-strand
Biosphären-	Sport-	-falt	-liebhaber
	Viel-	-park	-angebot

Der Klimawandel, ...



**2** Was versteht ihr unter dem Begriff «nachhaltiger Tourismus»? Lest und findet zu zweit die passende Erklärung.

Wortschatz  
üben

- a) Tourismus, wenn verschiedenste Sportaktivitäten angeboten werden;  
b) sanfter Tourismus, wenn die Natur nah erlebt wird, ohne dass Menschen ihr schaden;  
c) Massentourismus, wenn viele Touristen bestimmte Reiseziele besuchen;  
d) saisonal abhängiger Tourismus.



Lese- und  
Hörkompetenz  
entwickeln

**3** Lies den Text und fülle die Lücken (1—6) mit den passenden Satzteilen (A—H). Nicht alle Satzteile passen. Höre dann die Lösung.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

### Nachhaltig reisen

Tourismus beeinflusst beinahe alle Bereiche der Umwelt und trägt zu globalen Veränderungen<sup>(1)</sup> wie Klimawandel und Ressourcenschwund bei. Viele Touristen wünschen sich eine intakte Umwelt und authentische kulturelle Erfahrungen, denn gerade aus dem Interesse an Natur- und Kulturgütern haben sie sich auf eine Reise begeben. Ziel der Tourismusbranche sollte es daher sein, ...<sup>(2)</sup> und Kultur zu schützen.

Gerade dazu dienen Naturparks: Sie verfolgen das Ziel, großräumige Natur- und Kulturlandschaften zu erhalten, zu pflegen und zu entwickeln.



Der Naturpark Schlei ist der sechste und nördlichste Naturpark in Schleswig-Holstein. Als uralte Lebensader der Region und der Stadt Schleswig, Schauplatz sagenumwobener Kämpfe und schönster Meeresarm der Ostsee zieht sich die Schlei mehr als 40 Kilometer ins Land hinein. Sanfte Hügel, sattgrüne Wälder, ...<sup>(3)</sup>, Getreidefelder, Sandstrände und romantische Badebuchten — all das gibt es in dieser Region zu entdecken. Naturerleben lässt

sich im Naturpark Schlei hervorragend mit kulturellen und sportlichen Aktivitäten verbinden.



Mitten im Naturpark Südschwarzwald liegt **das Biosphärengebiet Schwarzwald**, das mehr als 63 000 Hektar groß ist. Seit Juni 2017 ist das Großschutzgebiet von der UNESCO ... <sup>(4)</sup>. Das Biosphärengebiet Schwarzwald gliedert sich in fünf unterschiedliche Landschaften: Das Dreisamtal beeindruckt mit seiner Berglandschaft. Das Kleine Wiesental südlich des Belchen ist eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft mit Wiesen, Wäldern, Bachtälern und ... <sup>(5)</sup>. Das Große Wiesental zwischen Feldberg und Zell ist das Hauptverbreitungsgebiet der gemeinschaftlich genutzten Allmendweiden, die es in dieser Form nur im Biosphärengebiet gibt. Besonders stark von der letzten Eiszeit geprägt ist das Obere Albatal mit seinen Hochtälern. Flache Kuppen und viele Moore in den Mulden dazwischen kennzeichnen den Oberen Hotzenwald.



**Der Naturpark Rheinland** liegt unmittelbar vor den Toren der Städte Köln und Bonn. Er umfasst auf über 1 000 km<sup>2</sup> eine einzigartige landschaftliche Vielfalt. Wälder, Flüsse, Seen und hügelige Vulkane wechseln sich mit ebener Agrarlandschaft und idyllischen Dörfern ab. Hier gibt es herausragende Sehenswürdigkeiten, wie die zum Weltkulturerbe ernannten Barockschlösser Augustusburg und Falkenlust, aber auch ein unbegrenztes Sport- und Freizeitangebot. Egal ob Wanderer, Radfahrer, Naturliebhaber, Jogger, Skater oder Wassersportler — der Naturpark Rheinland macht die Besonderheiten seiner Landschaftsräume ... <sup>(6)</sup>.

*Nach: reset.org, www.naturparkschlei.de, www.naturpark-rheinland.de  
www.schwarzwald-tourismus.info (bearbeitet)*

- |                              |                            |
|------------------------------|----------------------------|
| A. idyllische Landschaften   | E. für alle erlebbar       |
| B. der Natur schaden         | F. international anerkannt |
| C. zu globalen Veränderungen | G. die Natur zu erhalten   |
| D. kleinen Siedlungen        | H. sind mannigfaltig       |



4

Sprechen:  
Vorschläge machen  
und diskutieren

**Stellt euch vor: Ihr müsst eine nachhaltige Reise nach Deutschland planen. Welchen der Naturparks in Übung 3 möchtet ihr besuchen? Diskutiert in Gruppen und trifft eine gemeinsame Entscheidung.**



5

Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

**Suche nach Informationen über einen anderen Naturpark im deutschsprachigen Raum und bereite eine Präsentation vor. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**

der Buchenwald -er, der Felsgrat -e,  
der Nadelwald -er, der Nationalpark -s,

das Naturwunder -, das Rehabilitationszentrum  
...zentren, vom Aussterben bedroht



1

**Welche Wörter sind hier versteckt? Ergänze die fehlenden Vokale und schreibe die Wörter mit den Pluralformen ins Heft. Höre die Lösung.**

Wortschatz und  
Aussprache üben

Stpp → die *Steppe* — die *Steppen*

Wld → der ... — die ...

Ndlwld → der ... — die ...

Bchnwld → der ... — die ...

Vglrt → die ... — die ...

Flss → der ... — die ...

Ntrdnkml → das ... — die ...

Pflnznrt → die ... — die ...

Ntrprk → der ... — die ...

Ntrschtzgt → das ... — die ...

2

**Wie heißen die Naturparks? Ordne die Namen den Bildern zu und erzähle, was dir über diese Objekte bekannt ist.**

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

das Biosphärenreservat Askania-Nowa, der Nationalpark Synewyr,  
der Nationalpark Podiler Towtry, der Nationalpark Homilscha-  
Wälder



1



2



3



4

Nummer 1 ist der Nationalpark Podiler Towtry, der sich im Gebiet Chmelnyzkyj befindet und der zum Weltnaturerbe der UNESCO gehört. Nummer ... ist ..., der/das sich in ... befindet und der/das ... . Im ... kann man ... sehen/bewundern/genießen/... .



Sprechen:  
Informationen  
austauschen

- 3** Welche von den Naturparks in Übung 2 habt ihr schon besucht und welche nicht? Welche möchtet ihr gerne besuchen? Sprecht in Kleingruppen.

**A:** Ich war schon mal in ... und war von ... beeindruckt. Und ihr? Wart ihr da?

**B:** Ja, ich habe schon ... besucht. ... hat mir besonders gefallen.

**C:** Nein, leider war ich in ... nicht und möchte gerne ... besuchen.



Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

- 4** Lest in Vierergruppen die Kurztex te und ordnet ihnen die Namen und Bilder aus Übung 2 zu. Erzählt dann einander die Texte nach.

**4** **A.** Dieses Biosphärenreservat kann man im Süden des Landes, im Gebiet Cherson besuchen. Es ist das älteste in der Ukraine, denn es wurde 1921 zum Naturschutzgebiet erklärt. Das Naturschutzgebiet liegt in einer Steppenzone und umfasst insgesamt eine Fläche von 33 308 ha. Auf dem Territorium des Biosphärenreservats sind mehr als 50 seltene Tierarten beheimatet bzw. angesiedelt worden. Man kann zum Beispiel exotische Tiere wie Przewalski-Pferde, Saigas, Zebras, Antilopen, Lamas, Flamingos und viele andere sehen.

**B.** Dieser Nationalpark befindet sich im Gebiet Charkiw — etwa 45 Kilometer von Charkiw entfernt, zwischen den Flüssen Siwerskyj Donez und Homilscha. Er wurde 2004 gegründet, seine Fläche beträgt 14 314,8 ha. Der Park hat zahlreiche Naturdenkmäler und einige wichtige archäologische Denkmäler, darunter Siedlungen und Wallburgen, die zu verschiedenen archäologischen Epochen gehören. Die Flora des Nationalparks zählt 132 seltene Pflanzenarten. Auf dem Territorium des Parks leben einige seltene und vom Aussterben bedrohte Vogel- und Tierarten, die in die Rote Liste bedrohter Arten eingetragen sind.

**C.** Dieser Nationalpark liegt im Gebiet Chmelnyzkyj und umfasst eine Fläche von 261 316 ha.

Der Naturpark wurde 1996 gegründet, um Landschaften von Podolien mit einzigartigen historisch-kulturellen Komplexen zu erhalten, und seit 2017 wurde ein Teil des Nationalparks als Weltnaturerbe der UNESCO erklärt. Unter dem Schutz des Nationalparks stehen unter anderem etwa 130 Naturdenkmäler, 19 archäologische Denkmäler und über 300 historische und architektonische Bauwerke. 60 Pflanzenarten und 85 Vogel- und Tierarten sind in die Rote Liste eingetragen. Sehenswert ist der Felsgrat, der sich über 200 Kilometer erstreckt und dessen maximale Höhe bis zu 440 m über dem Meeresspiegel erreicht.

**D.** Dieser Nationalpark liegt in Transkarpatien, seine Fläche beträgt 43 ha. Der Park wurde 1974 gegründet und 1989 als Nationalpark proklamiert. Der größte Teil des Parkterritoriums ist mit Nadelwäldern bedeckt.



Aber es gibt auch Buchenwälder, die 2017 in die Liste des UNESCO-Weltnaturerbes aufgenommen wurden. Der See, der seinen Namen dem Nationalpark gab, ist eines der Naturwunder der Ukraine. Um den See herum gibt es Öko-Wanderwege für Touristen.

Einige Pflanzen- und Tierarten sind in die Rote Liste bedrohter Arten eingetragen. 2011 wurde hier ein Rehabilitationszentrum für Braunbären geschaffen.

Textverständnis  
überprüfen

**5** **Antworte auf die Fragen zu den Texten.**

- 1) Wo kann man einen Felsgrat bewundern? → *Im Nationalpark Podiler Towtry.*
- 2) Welcher Naturpark ist der größte? → ...
- 3) Welcher Naturpark ist der älteste? → ...
- 4) Welcher Naturpark hat einen bekannten See? → ...
- 5) Wo können exotische Tiere bewundert werden? → ...
- 6) Wo stehen seltene und vom Aussterben bedrohte Vogel- und Tierarten unter dem Schutz? → ...
- 7) Wo gibt es ein Rehabilitationszentrum für Braunbären? → ...
- 8) Die Teile welches Naturparks gehören zum UNESCO-Weltnaturerbe? → ...
- 9) Wo kann man nicht nur Naturschönheiten, sondern auch archäologische Denkmäler sehen? → ...



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

**6** **Höre die Gespräche und löse die Aufgaben auf der Website.**



Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

**7** **a) Welche Naturparks und Naturwunder der Ukraine möchtet ihr besuchen? Plant in Gruppen eine Öko-Reise durch die Ukraine und zeichnet eure Route auf die Landkarte.**

**b) Macht Präsentationen eurer Öko-Reisen. Geht dabei auf die folgenden Fragen ein.**

- Wie lange dauert eure Öko-Reise?
- Welche Objekte (Naturparks, Naturwunder etc.) habt ihr vor zu besuchen?
- Womit möchtet ihr reisen (Rad/Bahn/Bus/zu Fuß etc.)?
- Wo habt ihr vor zu übernachten? (Hotel/Ferienwohnung/Jugendherberge/Zelt etc.)?



Schreibkompetenz  
entwickeln

**8** **Finde Informationen über weitere Nationalparks oder Naturwunder der Ukraine und schreibe kurze Texte für die Projektarbeit.**



**Unsere Projektarbeit**



**1 Projekt «Naturschönheiten der Ukraine».**

Gruppenprojekt  
zum Thema

Bringt Texte über Naturschönheiten der Ukraine mit. Findet passende Bilder dazu und druckt sie aus. Fertigt eine Wandzeitung mit allen Materialien an. Präsentiert dann der ganzen Klasse eure Projekte. Eine Jury muss die besten Arbeiten bestimmen.



**2 Projekt «Wir machen eine Öko-Wanderung».**

Gruppenprojekt  
zum Thema

Erkundigt euch danach, welche Naturschönheiten in eurer Region bewundert werden können. Diskutiert und plant gemeinsam eine nachhaltige Tageswanderung, die ihr am Wochenende oder in den Frühlings-/Sommerferien unternehmen könnt. Besprecht die folgenden Punkte:

- Wanderungsziel
- Datum
- Verkehrsmöglichkeiten (wenn es nötig ist)
- Verpflegung

Berichtet am Ende des Schuljahres über eure Eindrücke von dieser Öko-Wanderung.

**Wir schreiben**



**3 Geschichten schreiben.**

Schreibkompetenz  
entwickeln

Wähle ein Bild und schreibe eine Geschichte.



**Wir sprechen**

Sprechen:  
Informationen  
kommentieren

**4** Sieh dir die Top-7-Liste der Naturwunder der Ukraine an und kommentiere sie.

Platz	Name	Lage
1.	Biosphärenreservat Askania-Nowa	Gebiet Cherson
2.	Dnister Canyon	Gebiete Winnyzja, Iwano-Frankiwsk, Ternopil, Chmelnyzkyj, Tscherniwzi
3.	Regional-Landschaftspark Granit-Steppen-Pobuzhzhja	Gebiet Mykolajiw
4.	Marmorhöhle	Krim
5.	Nationalpark Podiler Towtry	Gebiet Chmelnyzkyj
6.	Switjas-See	Wolynien
7.	Synewyr-See	Transkarpatien

An der Spitze der Liste steht ... .  
 An zweiter/dritter/... Stelle folgt ... .  
 Im Mittelfeld finden wir ... .  
 Die nächste Position hat ..., gefolgt von ... .  
 An letzter Stelle steht/ist ... .

**Wir spielen**



Gruppenspiel zum  
Thema

**5** Spiel «Was wäre, wenn...».

Spielt in Gruppen. Malt Wettersymbole und Symbole für erneuerbare Energien auf leere Kärtchen und legt sie mit dem Bild nach unten. Zieht dann der Reihe nach diese Kärtchen und bildet «wenn»-Sätze, gebraucht dabei den Konjunktiv. Für jeden richtigen Satz bekommt man je einen Punkt. Der Spieler/Die Spielerin mit den meisten Punkten gewinnt.

**Spieler/in:** Wenn es morgen regnen würde, sollte man Regenschirme und Regenmäntel mitnehmen.



## Meine Erfolge

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...Texte über Naturschönheiten und Wetterverhältnisse verstehen.			
...Texte über nachhaltigen Tourismus verstehen.			
...Informationen in verschiedensten Statistiken und Ranking-Listen verstehen und kommentieren.			
...Gespräche/Dialoge zum Thema «Natur und Umwelt» hören und verstehen.			
...verschiedene Landschaften beschreiben.			
...Umweltprobleme besprechen.			
...erneuerbare Energien nennen.			
...über Vorteile und Nachteile der erneuerbaren Energien diskutieren.			
...über innovative Umwelttechnologien sprechen.			
...das Wetter beschreiben.			
...über nachhaltige Reisen sprechen.			
...eine nachhaltige Reise nach Deutschland planen und eine gemeinsame Entscheidung treffen.			
...eine Öko-Reise durch die Ukraine planen und eine Präsentation darüber machen.			
...über Naturparks in Deutschland und in der Ukraine sprechen.			
...einen Beitrag für ein Internet-Forum über die Landschaften in der Ukraine schreiben.			
...einen Kommentar zur Ranking-Liste schreiben.			
...eine Präsentation über einen Naturpark im deutschsprachigen Raum vorbereiten.			
...eine Öko-Wanderung in meiner Region planen und beschreiben.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Website.



die Gattung -en, das Genre ['zã:rã] -s,  
begleiten (begleitete, hat begleitet), dar|stellen  
(stellte dar, hat dargestellt), erzeugen

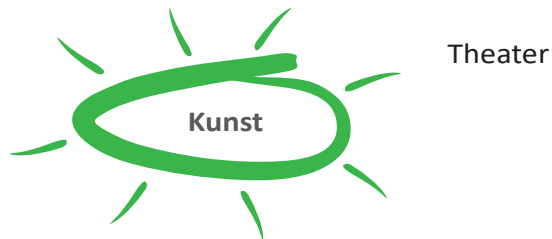
(erzeugte, hat erzeugt), vor|führen (führte vor,  
hat vorgeführt)



1

Wortschatz  
üben

a) Was assoziiert ihr mit dem Begriff «Kunst»? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel.



b) Bildet möglichst viele Komposita mit den Komponenten «Kunst-» und «-kunst».

Kunst-: die Kunstgattung, ...

-kunst: die Filmkunst, ...



2

Grammatik üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

Ergänze die fehlenden Passivformen und höre die Lösung.

meinen — wird gemeint  
drucken — wird ...  
präsentieren — ...  
produzieren — ...  
fixieren — ...

erzeugen — ...  
begleiten — ...  
auslösen — ...  
darstellen — ...  
vorführen — ...



3

Lesekompetenz  
entwickeln

Welche Kunstgattungen werden gemeint? Ordne die Begriffe den Aussagen zu.

Filmkunst, Literatur, Malerei, Musik, Theater





Ricci



Userprofil

14.12.2018 11:37

In dieser Kunstform werden bewegte Bilder mit Kameras und (meistens) Ton produziert. Bekannt ist sie seit 1895, als «Produkte» dieser Kunstform zum ersten Mal in New York, in Berlin und in Paris vorgeführt wurden. Seit dem 20. Jahrhundert ist es ein wichtiges Massenmedium und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

<p><b>cosmi</b></p>  <p>Userprofil ▾</p> <p>15.12.2018 19.10</p>	<p>Das ist eine szenische Darstellung einer Geschichte oder eines Ereignisses in Form einer Kommunikation zwischen Darstellern und dem Publikum. Auch das Gebäude, wo das präsentiert wird, heißt genauso.</p>
<p><b>annelies</b></p>  <p>Userprofil ▾</p> <p>15.12.2018 19.45</p>	<p>Für diese alte Kunstgattung sind Farben und Motive sehr wichtig. Die ersten Werke sind schon in der letzten Eiszeit entstanden, als Urmenschen Tiere an den Wänden ihrer Höhlen dargestellt haben.</p>
<p><b>ghost</b></p>  <p>Userprofil ▾</p> <p>16.12.2018 16.43</p>	<p>Werke dieser Kunstgattung bestehen aus Tönen und Geräuschen, das heißt, aus akustischem Material, das mit Hilfe von verschiedenen Instrumenten erzeugt wird. Auch Pausen, Klangfarbe, Tonhöhe und Tondauer sind dabei sehr wichtig.</p>
<p><b>cool</b></p>  <p>Userprofil ▾</p> <p>16.12.2018 16.43</p>	<p>Für Werke dieser Kunstgattung ist schriftliche Fixierung wichtig, aber manchmal gibt es auch mündliche Formen. Mit diesem Wort werden meistens gedruckte Schriften gemeint.</p>



4

**a) Forme die Aktiv-Sätze in Passiv-Sätze um.**

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 173 an

- 1) Das neue Theaterstück löst viele Diskussionen aus. → *Durch das neue Theaterstück werden viele Diskussionen ausgelöst.*
- 2) Trompete, Klavier, Gitarre, Kontrabass und Trommel erzeugen charakteristische Jazztöne. → ...
- 3) Der Film löst Angst aus. → ...
- 4) Urmenschen stellten Tiere an den Wänden ihrer Höhlen dar. → ...
- 5) Die Künstler führten ihr Werk zum ersten Mal in Berlin vor. → ...
- 6) Der Privatdetektiv untersucht den Fall. → ...
- 7) Die Autoren fixieren ihre Werke schriftlich. → ...
- 8) Musikinstrumente begleiten den Gesang. → ...



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



b) Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.

Wortschatz  
üben

5 Welche Abarten haben diese Gattungen? Ordne die Wörter den Oberbegriffen zu.

der Blues, der Dokumentarfilm, das Drama, das Gedicht, das Genrebild, der Horrorfilm, der Jazz, die Komödie, der Kriminalfilm, der Kriminalroman, das Marinebild, das Musical, die Novelle, die Ouvertüre, das Porträt, der Roman, der Science-Fiction-Film, die Sinfonie, der Spielfilm, das Stilleben, das Theaterstück, die Tragödie

Filmkunst	Literatur	Malerei	Musik	Theater
der Dokumentarfilm, ...	...	...	...	...

Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

6 Löse die Rätsel über die Abarten der Kunstgattungen. Finde passende Wörter aus Übung 5.

- Das ist eine gedruckte Geschichte. Hier wird von einem kriminellen Verbrechen erzählt. Ein Polizist oder ein Detektiv untersucht den Fall. → *Das ist ein Kriminalroman.*
- Das ist ein Kunstwerk. Hier wird eine Person dargestellt. → ...
- Das ist ein Werk auf der Bühne. Hier wird eine lustige Geschichte aus dem Leben von Menschen vorgeführt. → ...
- Das ist eine Kunstform, wo Gesang, Tanz, Musik und Schauspiel verbunden werden. → ...
- Das ist eine Musikform, die in der afroamerikanischen Kultur entstanden ist und wo Gesang mit Instrumenten begleitet wird. Der Name wurde vom englischen «I feel blue (Ich bin traurig)» abgeleitet. → ...
- Das ist ein Filmgenre, wo beim Zuschauer Angst ausgelöst wird. → ...



Sprechen:  
Informationen  
austauschen

7 Welche Kunstgattungen und ihre Abarten gefallen euch? Warum? Bummelt durch die Klasse und spielt Mini-Dialoge.

A: Welche Kunstgattung gefällt dir?

B: Ich mag Filmkunst. Besonders toll finde ich Krimis, denn sie sind sehr spannend. ...

A: ...



Schreibkompetenz  
entwickeln

8 Schreibe ein Rätsel wie in Übung 6 und lass deine Mitschüler/innen es lösen.



# 6 Lektion

## Stunde 37

### KUNSTEPOCHEN

die Abbildung -en, der Fortschritt -e, der Künstler -, das Rokoko (nur Sg.), die Wirklichkeit -en, hervor|rufen (rief hervor,

hat hervorgerufen), schaffen (schuf, hat geschaffen)



#### 1 Höre zu und sprich nach.

Aussprache üben

der Expressionismus, der Impressionismus, der Klassizismus, die Postmoderne, der Realismus, das Rokoko

#### 2 Wann und wo sind die Stile entstanden? Erzähle.

Sprechen: Informationen mitteilen

das Rokoko	1890—1920	in Frankreich
der Klassizismus	1750—1830	in Frankreich
der Realismus	1700—1750	in Italien, Deutschland und in den USA
der Impressionismus	1850—1914	in Deutschland
der Expressionismus	1957—1980	in Europa und Nordamerika
die Postmoderne	1905—1925	in Frankreich

Das Rokoko ist in den Jahren von 1700 bis 1750 in Frankreich entstanden.



#### 3 Lies die Kurztexte und finde die passenden Gemälde dazu.

Lesekompetenz entwickeln



Porträt einer Frau mit Maske, Rosalba Giovanna Carriera, 1720—1730



Goethe in der Campagna, Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, 1787



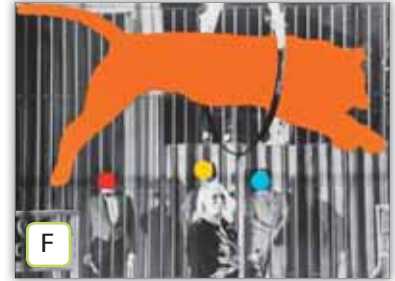
Blaues Pferd, Franz Marc, 1911



*Die Bootsfahrt, Mary Cassatt, 1893–1894*



*Die Steinklopfer, Gustave Courbet, 1849*



*Tiger (Orange) und Trainer: Mit drei Figuren (Rot, Gelb, Blau), John Baldessari, 2004*

- A** **1. Das Rokoko:** Abgeleitet von «rocaille», das ein Ornamentmotiv bezeichnet; ist aus dem Barock hervorgegangen. Kunsthistoriker verwenden auch den Begriff «Spätbarock». Auf den Gemälden werden Parklandschaften, ländliche Feste mit reich gekleideten Herrschaften, musizierende und tanzende Gestalten dargestellt. Das Schönheitsideal ist die Gesellschaft mit galanten Umgangsformen am königlichen Hof.
- 2. Der Klassizismus:** Historienbilder in kühlen Farben; Porträtzeichnungen. Die Gemälde haben eine einfache und klare, manchmal auch strenge Formensprache. Das Ziel war, Harmonie und Schönheit der Natur zu zeigen und zu idealisieren. Die Kunstwerke sollten schön, edel sein und die Menschen erziehen.
- 3. Der Realismus:** Der Begriff entstand durch Bilder von G. Courbets (1819–1877) «Le Realisme», die «Menschen bei der Arbeit» zeigen. Im Focus stand die realistische Darstellung der Gegenwart, des Alltags durch objektive Abbildung, ohne die Welt zu verschönern.
- 4. Der Impressionismus:** Die Gegenstände wurden nicht in ihrer objektiven Form, sondern in einer subjektiven Erscheinungsform dargestellt. Viele Freilichtmaler nutzten hellere Farben und nahmen Linien und Konturen zurück. Sie malten ungenau und konzentrierten sich mehr auf die Stimmung des Augenblicks, anstatt sehr genau die Realität wiederzugeben.
- 5. Der Expressionismus:** Dieser Stil entstand durch Bilder der Maler der Gruppen «Die Brücke» (Gründung 1905 in Dresden) und «Blaue Reiter» (1911 in München). Sie protestierten gegen die bürgerliche Ordnung und für freien Umgang mit Farben, Formen und Dynamik bis in die Abstraktion. Sie verwendeten oft kontrastreiche Farben. Im Mittelpunkt stand die subjektive, emotionale Ausdrucksfähigkeit des Künstlers. Die Maler wollten «das Innere malen».
- 6. Die Postmoderne:** Das war die Gegenbewegung zur sterilen und totalitären Form der Moderne. Die Künstlerinnen und Künstler wollen

keine Grenzen zwischen verschiedenen Stilen, sie kombinieren Malerei und Plastik, so wurden plastische Bildwerke und Installationen geschaffen. Malerei wird oft mit Video und Audio kombiniert. Der wichtigste Gedanke ist, dass die Künstlerinnen und Künstler nicht an den Fortschritt glauben und die Welt selbstironisch darstellen.

Nach: [www.taschenhirn.de](http://www.taschenhirn.de), [www.kunst-wissen.net](http://www.kunst-wissen.net)

Textverständnis  
überprüfen


**4 Welche Kunstepochen sind das? Bestimme.**

- 1) helle Farben, Konzentration auf die Stimmung, Darstellung in der subjektiven Erscheinungsform → *Der Impressionismus*.
- 2) objektive Abbildung des Alltags, keine Verschönerung des Lebens → ...
- 3) keine Grenzen zwischen Stilen, Kombination mit Plastik, Video und Audio, Protest gegen sterile Formen → ...
- 4) galante Umgangsformen, ländliche Feste, Parklandschaften, Idealisierung des königlichen Hofes → ...
- 5) kontrastreiche Farben, subjektiver, emotionaler Ausdruck des Inneren, Dynamik, Abstraktion, freier Umgang mit Farben und Formen → ...
- 6) einfache, klare, strenge Formen, kühle Farben, das Ziel — durch Kunst die Menschen zu erziehen, oft Porträts und Historienbilder → ...



Lesekompetenz  
entwickeln

**5 Lies den Beitrag im Internet-Forum und errate den Stil der Malerei.**

<p><b>Lea</b></p>  <p>Userprofil <input type="button" value="v"/></p> <p>16.01 2019 11.52</p>	<p>Hallo Kunstfreunde!</p> <p>Für das Projekt «Beliebte Malstile» brauche ich Informationen über die Stile der Malerei, die ihr mögt. Mein Lieblingsstil ist ..., weil die Gemälde der Maler helle Farben und meistens viel Licht haben. Außerdem ist ihr Ziel, positive Emotionen hervorzurufen. Und welche Stile der Malerei mögt ihr?</p> <p>Viele Grüße</p>
--	---



Hörkompetenz  
entwickeln

**6 a) Höre die Aussagen von den Menschen und sage, welche Stile der Malerei sie mögen.**

- 1) Lisa mag ... . 2) Frau Schmidt mag ... . 3) Herr Kellermann mag ... .



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

**b) Höre die Gespräche und löse die Aufgaben auf der Website.**



Schreibkompetenz  
entwickeln

**7 Schreibe einen Beitrag für das Internet-Forum über deine Lieblingsstile der Malerei. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**

edel, gleichgültig, imponierend, lebhaft,

seltsam, warmherzig

1 a) Sieh dir die Bilder an. Zu welchen Genres gehören sie? Erzähle.

Sprechen: Meinung äußern



1

Lesendes Mädchen



2

Das Mädchen mit Garben



3

Erholung



4

Ein Mädchen



5

Lesendes Mädchen am Wasserfall



6

Brieflesendes Mädchen am offenen Fenster

Meiner Meinung nach gehört das Bild ... zu ... .

Sprechen: Informationen mitteilen

b) Wie heißen die Autoren der Gemälde? Wenn du die Namen den Bildern richtig zuordnest, kannst du das Lösungswort lesen.

- D Olexandr Bohomasow
- R Jan Vermeer van Delft
- L Tetjana Jablonska
- B Pierre-Auguste Renoir
- E Maria Baschkirzewa
- I Kostjantyn Trutowskyj

Lösungswort:

Bilder	1	2	3	4	5	6
Namen	B					



2

**Spiel «Welches Bild meine ich?».**

Gruppenspiel zum Thema

Spielt zu dritt. Die Spieler/innen wählen der Reihe nach ein Bild und finden passende Adjektive dazu, die im Kasten stehen. Die Mitspieler/innen müssen das Bild erraten. Wer die meisten Bilder richtig genannt hat, gewinnt.

alt, altmodisch, ängstlich, arm, arrogant, bescheiden, böse, distanziert, dumm, dunkel, dynamisch, edel, einsam, elegant, ernst, fein, freundlich, fröhlich, gleichgültig, grob, harmonisch, hässlich, hell, herrlich, hilflos, hübsch, imponierend, interessiert, jung, kalt, klar, klug, komisch, lebhaft, lustig, modern, naiv, neutral, prächtig, reich, romantisch, schön, seltsam, sentimental, sicher, spontan, statisch, stolz, traurig, unfreundlich, uninteressiert, verträumt, warm, warmherzig, zärtlich

**Spieler/in 1:** Dieses Bild wirkt ... . Es ruft ... Gefühle hervor. Die Frau auf diesem Bild ist ... . Welches Bild meine ich?

**Spieler/in 2:** Ist das Bild Nr. ..., das ... heißt?

**Spieler/in 1:** Ja, das stimmt./Nein, das stimmt nicht.



Sprechen: Fragen bilden

3

**Was möchtet ihr über die Personen auf den Bildern in Übung 1a erfahren? Ergänzt zu zweit mögliche Fragen und schreibt sie ins Heft.**

Wie heißt du/heißen Sie?

Wie alt bist du/sind Sie?

Welche Kleidung trägst du/tragen Sie gern?

Welche Familie hast du/haben Sie?

Wo wohnst du/wohnen Sie?

Warum...? Was...? Welche...?



Sprechen: Interviews machen

4

**Spielt imaginäre Gespräche mit den Personen auf den Bildern. Gebraucht die Fragen aus Übung 3.**



Schreibkompetenz entwickeln

5

**Wähle ein Bild und beschreibe es schriftlich.**

Das Gemälde heißt ..., es zeigt ... .

Die Frau sieht ... aus. Sie hat ... . Sie trägt ... . Ihre Kleidung ... .

Hier überwiegen ... Farben. Die Atmosphäre des Gemäldes ist ... .

Der Autor wollte wohl ... wiedergeben/zeigen.



Schreibkompetenz entwickeln

6

**Was meinst du: Was steht im Brief, den das Mädchen auf dem Bild «Brieflesendes Mädchen am offenen Fenster» liest? Schreibe den Brief. Nimm dabei die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**



das Graffiti -s, die Schmiererei -en, besprühen (besprühte, hat besprüht), streichen (strich, hat

gestrichen), beschmiert, bei Bedarf

1 Lies das Zitat. Wie verstehst du es? Erkläre.

Sprechen: Meinung äußern

Graffiti: Tattoos auf Mauern.  
Peter E. Schumacher

2 Sieh dir das Bild an und antworte auf die Fragen.

Sprechen: Fragen beantworten

- 1) Wie verstehst du das Schild über der Eingangstür «Lebendraum»?
- 2) Warum sitzt da ein Mädchen vor der Tür?
- 3) Warum sind die Wände des Hauses mit Graffiti besprüht?
- 4) Wer wohnt hier? Sind die Leute arm?



3 a) Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Wörter. Nicht alle Wörter passen. Vergleiche den Text mit deinen Vermutungen.

Lesekompetenz entwickeln

- A. mögen
- B. ist
- C. ein
- D. verschlossenen
- E. geboten
- F. mag
- G. die
- H. geschlossen
- I. sein
- J. befindet
- K. schaffen
- L. einem
- M. treffen
- N. Gegenteil

Galerie und Begegnungsstätte «Lebendraum»

Die Galerie und Begegnungsstätte «Lebendraum» *befindet*<sup>(1)</sup> sich in Hamburgs Stadtteil St. Pauli und ist nur bei Bedarf geöffnet. Gerade ist sie ...<sup>(2)</sup>. Ein Mädchen hat hier, vor der ...<sup>(3)</sup> Tür, einen ruhigen Sitzplatz gefunden. Manche ...<sup>(4)</sup> so voll geschmierte Wände nicht, sie finden das unsauber und wenig attraktiv. Ein Blogger z. B. schreibt zu ...<sup>(5)</sup> Foto von «Lebendraum»: «Wände streichen ist wie Bücher verbrennen.» Andere finden das kreativ. Solche Wände sind, meinen sie, lebendig — sie ...<sup>(6)</sup> also einen Lebend-Raum.

Manchmal wird in diesen Räumen etwas ...<sup>(7)</sup>: Buchvorstellungen, eine kleine Fotoausstellung oder Bilder von einem Maler. St. Pauli, als Stadtteil, möchte kreativ und unkonventionell ...<sup>(8)</sup>.

Also das ist genau das ...<sup>(9)</sup> vom Arme-Leute-Haus. Ein Haus für alle, die Kunst mögen oder alternative Lebensformen und Orte, wo sich Künstler und Kunstfreunde ...<sup>(10)</sup>. Da sind auch viele dabei, ...<sup>(11)</sup> in feinen und sauber gestrichenen Häusern wohnen, Geld haben, aber von der «Szene» etwas mitbekommen wollen.

Wolfgang Hieber. Nach: [www.kaleidos.de](http://www.kaleidos.de)

b) Höre den Text zur Kontrolle. Löse auch die Aufgaben zum Text auf der Website.



Hörkompetenz entwickeln





4

a) Teilt zu zweit die Argumente in zwei Gruppen.

Sprechen:  
Meinungen  
austauschen

Ich finde das Haus kreativ.

Die Künstlerinnen und Künstler mögen solche Gebäude bestimmt.

Man bekommt einen schlechten Eindruck vom Haus, wenn die Wände beschmiert sind.

Wenn das Haus renoviert wird, verliert es seine Atmosphäre.

Es ist nicht so wichtig, wie das Haus aussieht, viel wichtiger ist es, was drin ist.

Das Graffiti an den Wänden ist keine echte Kunst.

Man könnte mindestens die Wände renovieren.

Alle Künstlerinnen und Künstler mögen ungewöhnliche Formen.

Wenn die Wände gestrichen wären, würden sie kein Interesse wecken.

Die Renovierung kostet bestimmt nicht viel Geld.

Die Künstlerinnen und Künstler könnten selbst die Wände schöner streichen.

Pro	Contra
<i>Ich finde das Haus kreativ. ...</i>	...



Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

b) Und wie findet ihr das Haus, wo sich die Galerie befindet? Bildet zwei Gruppen (eine Pro- und eine Contra-Gruppe) und führt eine Diskussion durch. Wessen Argumente überzeugen besser?



5

Lies einen Beitrag im Blog und schreibe deinen Kommentar.

Lese- und  
Schreibkompetenz  
entwickeln

#### Graffiti an einer Brücke

Ein Kunstwerk oder Schmiererei? Soll man es erlauben oder verbieten?

Ich glaube, dass die Graffitis erlaubt sein können, wenn sie keine Schimpfwörter enthalten, eine interessante Idee präsentieren und eintönige graue Mauern bunter machen. So können junge Künstlerinnen und Künstler ihre Fantasie und Kreativität entwickeln und sich künstlerisch ausdrücken. Und was meint ihr?



die Definition -en, die Entwicklung -en,  
ab|hängen (hing ab, hat abgehangen)

von (Dat.), ästhetisch, obwohl, trotzdem



**1 Partnerarbeit. Verbindet richtig die Satzteile und hört die Lösung.**

Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

- 1) Ziel der Kunst ist,
  - 2) Es ist nicht die Aufgabe der Kunst, die Natur zu kopieren,
  - 3) Ein Bild sagt mehr
  - 4) Natur ist Wahrheit;
  - 5) Ich kenne keine bessere Definition für das Wort «Kunst» als diese:
  - 6) Die Skizze sagt uns oft mehr als das ausgeführte Kunstwerk,
  - 7) Ein Künstler, der seine rebellische Haltung und Spontanität verliert,
  - 8) Was wir durch die Kunst erwerben,
- A) weil sie uns zum Mitarbeiter macht. (*Marie von Ebner-Eschenbach, österreichische Schriftstellerin*)
  - B) Kunst ist die höchste Wahrheit. (*Marie von Ebner-Eschenbach, österreichische Schriftstellerin*)
  - C) einfach eine Stimmung zu erzeugen. (*Oscar Wilde, irischer Schriftsteller*)
  - D) Kunst — das ist der Mensch. (*Vincent van Gogh, niederländischer Maler*)
  - E) das ist von Gott. (*Bettina von Arnim, deutsche Schriftstellerin*)
  - F) ist tot. (*Madonna, US-amerikanische Sängerin*)
  - G) als tausend Worte. (*Deutsches Sprichwort*)
  - H) sondern sie auszudrücken. (*Honoré de Balzac, französischer Schriftsteller*)

**2 Welche Zitate aus Übung 1 gefallen dir besonders gut? Wie verstehst du sie? Erkläre.**

Sprechen: Meinung  
äußern


Mir gefällt das Zitat von..., weil ... . Hier wird gemeint, dass ... .



**3 Lies den Beitrag im Internet-Forum.**

Lesekompetenz  
entwickeln

**Lea**



Userprofil ▼

14.12.2018 11:37

Welche Rolle spielt die Kunst in unserem Leben? Obwohl die Menschen in der ganzen Welt verschiedene Sprachen sprechen, wird die Sprache der Kunst von allen verstanden, denn sie braucht nicht immer Worte, sondern erzeugt Stimmungen und Emotionen. Die Künstlerinnen und Künstler sind besondere Menschen, trotzdem arbeiten sie für uns alle. Dank ihnen entfalten wir unsere Fantasie, obwohl wir nicht immer ihre Meinungen richtig interpretieren. Es ist nicht immer leicht, die Kunst zu verstehen, trotzdem steht eines fest: Die Kunst beeinflusst unsere ästhetische Entwicklung. Und was meinst du über die Kunst?

- 4** Welche Bedeutung haben die markierten Wörter im Text? Lies die Sätze noch einmal und ergänze die Regel.

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 179 an

Ende, Hauptsatz, ~~Nebensatz~~, Stelle, nach, vor oder nach

#### Konzessivsätze

- Die Konjunktion «**obwohl**» steht in einem *Nebensatz*<sup>(1)</sup> (das finite Verb steht am ...<sup>(2)</sup> des Satzes).
- Der Satz mit «**obwohl**» nennt einen Gegengrund und kann ...<sup>(3)</sup> dem Hauptsatz stehen.
- Die Konjunktion «**trotzdem**» steht in einem ...<sup>(4)</sup> (das finite Verb steht an der zweiten ...<sup>(5)</sup> im Satz).
- Der Satz mit «**trotzdem**» nennt eine Einräumung und steht immer ...<sup>(6)</sup> einem anderen Satz.

- 5** Ergänze «**obwohl**» oder «**trotzdem**», achte dabei auf die Bedeutung und Struktur der Sätze.

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 179 an

- 1) Die Menschen in der Welt sprechen verschiedene Sprachen, *trotzdem* ist die Sprache der Kunst für alle verständlich.
- 2) ... die Kunst unsere Welt nicht kopiert, kann sie unser Leben sehr gut charakterisieren.
- 3) ... es viele Definitionen für die Kunst gibt, verstehen wir, was das ist.
- 4) Man hat verschiedene Meinungen über die Kunst, ... braucht man sie.
- 5) Jedes Kunstwerk ist nur eine Skizze, ... können wir uns vorstellen, wie das ganze Werk aussehen kann.

- 6** a) Verbinde die Sätze zu einem Konzessivsatz, gebrauche dabei «**obwohl**» oder «**trotzdem**». Schreibe sie ins Heft.

Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 179 an

- 1) Jedes Kunstwerk erzeugt Stimmungen. Sie können unterschiedlich sein. → ...
- 2) Das Bild hat keine Worte. Es kann viel mehr sagen als ein Text. → ...
- 3) Die Künstler sind einfache Menschen. Ihre Werke können ewig leben. → ...
- 4) Die Kunst ist frei. Sie hängt von der Begabung der Künstler ab. → ...
- 5) Jeder Mensch versteht das Bild anders. Jeder genießt das Bild. → ...

- b) Löse die Aufgaben zur Grammatik auf der Website.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

- 7** Schreibe einen Beitrag für das Internet-Forum «Die Kunst in unserem Leben». Nimm dabei die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.



Schreibkompetenz  
entwickeln

das Drehbuch -er, die DVD -s,  
die Reality-Show [ri'elɪtʃʊʒ] -s,

die Talkshow ['tɔ:kʃɔʊ] -s, einmalig,  
in Frage kommen



1

Ergänze die Pluralformen. Höre dann die Lösung und sprich nach.

Wortschatz und  
Aussprache üben

die Premiere — *die Premieren*

die Serie — ...

die Schauspielerin — ...

der Regisseur — ...

der Moderator — ...

der Vorhang — ...

der Raum — ...

die Show — ...

die DVD — ...

das Genre — ...

das Drehbuch — ...

die Vorstellung — ...



2

Ordnet zu zweit die Wörter den Oberbegriffen zu. Es gibt mehrere Lösungen.

Wortschatz  
üben

der Moderator, ~~die Schauspielerin~~, die Reality-Show, der Regisseur,  
die Serie, der Vorhang, die Vorstellung, der Science-Fiction-Film, die  
Aufführung, die Premiere, die Bühne, die Zuschauer, die Sendung,  
der Zuschauerraum, der Bildschirm, die Sitzreihe, die Kamera, die  
Talkshow, das Drehbuch

Theater	Fernsehen	Kino
<i>die Schauspielerin, ...</i>	...	...



3

Wovon ist die Rede: vom Theater, vom Fernsehen oder vom Kino? Lies und errate.

Lesekompetenz  
entwickeln

**Frau Wilkins:** Ich finde es sehr gemütlich, wenn die ganze Familie zusammen eine Serie oder eine interessante Sendung sieht. Obwohl das selten vorkommt, entwickelt das ein besonderes Gefühl, dass wir alle zusammengehören.

**Lina:** Viele sagen, dass man Filme im Internet oder auf DVDs sehen kann, trotzdem finde ich es viel angenehmer, in einem Zuschauerraum zu sitzen und neue Filme zusammen mit anderen Menschen an einem großen Bildschirm zu sehen, um eine besondere Atmosphäre zu erleben.

**Daniel:** Obwohl es heutzutage viele neue Technologien gibt, bleibt dieses Genre aktuell. Man kann nichts mit dem Spiel der Schauspieler live, direkt vor dir vergleichen, wo jede Bewegung, jede Stimmung einmalig ist.

*Ich meine/glaube, dass Frau Wilkins/Lina/Daniel über ... spricht, weil ... .*



4

Sprechen:  
Vorschläge machen  
und darauf  
reagieren

a) Bildet Dreiergruppen. In jeder Gruppe spielt jede Person eine Rolle. Ihr müsst euch entscheiden, was ihr zusammen sehen werdet: eine Fernsehsendung, einen Film im Kino oder eine Theatervorstellung. Versucht, einander zu überreden.

A	B	C
Du möchtest mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern eine neue Fernsehsendung sehen.	Du schlägst vor, einen neuen Film im Kino zu sehen.	Du machst einen Vorschlag, eine Theateraufführung zu besuchen.

*Ich schlage vor, ... zu ... .  
Ich würde vorschlagen, ... zu ... .  
Deine Idee ist nicht schlecht, aber ... .  
Das kommt gar nicht in Frage, denn ... .  
Gehen wir lieber ... ./Sehen wir lieber ... .  
Ich bin mit deinem Vorschlag einverstanden./Ich finde deine Idee gut./  
Abgemacht!*

b) Präsentiert der ganzen Klasse die Ergebnisse eurer Diskussionen.



5

Sprechen: Umfrage  
machen

Was findet ihr am interessantesten: Theater, Fernsehen oder Kino? Führt eine Umfrage in der Klasse durch und ergänzt die Tabelle.

Platz	Schülerzahl	Kunstart
1.		
2.		
3.		

A: Was findest du am interessantesten: Theater, Fernsehen oder Kino?  
B: Am besten gefällt mir.../Am liebsten habe ich.../Am interessantesten finde ich ... .



6

Schreibkompetenz  
entwickeln

Schreibe einen Kommentar zur Statistik in Übung 5.

Den ersten Platz belegt ... . Es finden ... Schüler/innen unserer Klasse interessant.  
Darauf folgt ... mit ... Stimmen.  
Auf dem dritten Platz befindet sich ..., es finden ... Schüler/innen attraktiv.

basieren (basierte, hat basiert) auf (Dat.),  
gucken (guckte, hat geguckt), endgültig,

vorbei sein, vs. (versus = gegen)



1

Wortschatz und  
Aussprache üben

**1 Welche Sendungen gibt es im Fernsehen? Bilde Wörter aus den Wortteilen und schreibe sie ins Heft. Höre dann die Lösung.**

die Nach-

die Ko-

das Fußball-

die Se-

-mödie

die Reality-

-Show

-film

die Talk-

-show

der Dokumentar-

-spiel

-richten

-rie

Die Nachrichten, ...

2

Wortschatz  
üben

**a) Welche Sendungen und Filme werden gemeint? Errate.**

- 1) In dieser Sendung wird über das Leben von Tieren erzählt. → *Das ist eine Tiersendung.*
- 2) Das ist ein lustiger Film. → ...
- 3) In dieser Sendung beobachten die Zuschauer das reale Leben von anderen Menschen live. → ...
- 4) Diese Filme basieren auf Wirklichkeit, dort gibt es keine Schauspieler und keine Dialoge, die aus einem Drehbuch kommen. → ...
- 5) In diesen Filmen werden kriminelle Fälle untersucht. → ...

**b) Schreibt in Gruppen eure Rätsel wie in Übung 2a und lasst eure Mitschüler/innen sie lösen.**



Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln



3

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

**3 Was passt zusammen? Löse die Aufgaben auf der Website.**



4

Lesekompetenz  
entwickeln

**4 Lies die Beiträge in einem Internet-Forum.**

**Niklas, 17**



Userprofil

20.01 2019 17:37

Die Familie sitzt abends vor dem Fernseher oder geht ins Kino — das gibt es schon lange nicht mehr. Filme kann man heute online oder mit DVDs sehen. Vor allem Jugendliche nutzen diese freie Auswahl gern. Ist das Zeitalter des Fernsehens und des Kinos damit endgültig vorbei?



**Josie, 20**



Userprofil  
25.01 2019 19.10

Obwohl das etwas altmodisch sein kann, gucke ich gern Serien im Fernsehen. Da warte ich jedes Mal ab, wenn die nächste Folge läuft. Das ist für mich irgendwie so fast wie ein Ritual. Und was noch cool am Fernsehen ist: Es gibt auch Sendungen mit Themen, die man sich so von allein vielleicht nicht ausgesucht hätte. Da habe ich schon Sachen geschaut, die dann echt interessant waren und ich etwas Neues erfahren konnte.

**Stefan, 18**



Userprofil  
26.01 2019 10.45

Ich glaube, dass es auch weiterhin eine Zukunft für das Fernsehen gibt. Vor allem bei alten Leuten, die ganz gerne Nachrichten sehen. Fernsehen ist aber eher als Informationsmedium wichtig und weniger für alles, was mit Unterhaltung zu tun hat.

**Lea, 19**



Userprofil  
27.01 2019 16.43

So richtig fernsehen, wie früher als Kind, schaue ich fast gar nicht mehr. Nur noch vielleicht mal Fußball, wenn Europa- oder Weltmeisterschaft ist. Aber sonst... Ich brauche das nicht. Wenn ich einen Film sehen will, dann gehe ich ins Kino oder sehe den Film online. In 100 Jahren gibt es wohl kein Fernsehen mehr.

**Katja, 16**



Userprofil  
31.01 2019 16.49

Wenn ich Zeit habe, dann sehe ich gern Talkshows. Da sitzen Leute und sprechen über ihre ganz persönlichen Probleme. Völlig offen. Und die Fernsehzuschauer sehen zu. Das ist schon ziemlich peinlich. Man macht sich zwar darüber lustig, aber trotzdem sprechen alle darüber. In unserer Familie gibt es manchmal Streit, was man gucken will, weil meine Eltern Nachrichten sehen möchten und meine Geschwister Komödien mögen.



**5**

Welche Argumente für und gegen das Fernsehen und das Kino werden im Text genannt? Ergänzt zu zweit die Tabelle.

Textverständnis  
überprüfen

Argumente für das Fernsehen und das Kino	Argumente gegen das Fernsehen und das Kino
<i>etwas Neues erfahren, ...</i>	...



**6**

Und was meint ihr: Haben das Fernsehen und das Kino eine Zukunft? Bildet zwei Gruppen: eine Für- und eine Gegen-Gruppe. Sammelt eure Argumente und führt eine Diskussion durch.

Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren



**7**

Schreibe deinen Beitrag für das Internet-Forum wie in Übung 4.

Schreibkompetenz  
entwickeln

die Auszeichnung -en, der Hauptdarsteller -,  
die Titelrolle -n, die Verfilmung -en,

erfinden (erfand, hat erfunden), verfilmen  
(verfilmte, hat verfilmt), die Regie führen



Wortschatz und  
Aussprache üben

- 1** Welche Filmgenres gibt es? Löst zu zweit die Anagramme und schreibt sie ins Heft. Hört dann die Lösung.

eAntuerbe-

aFtnyas-

nsAnatioim-

orHor-



usiMk-

umkenDotar-

tiAnco-

ienScce-ctioFin-

riKaminl-

Der Abenteuerfilm, ... ,



- 2** Welche Filme sind das? Löse die Aufgaben auf der Website.

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



- 3** Welche Filmgenres mögt ihr am liebsten? Sprecht in Gruppen und erstellt eure Prioritätsliste. Präsentiert sie den anderen Gruppen.

Sprechen: Umfrage  
machen und  
kommentieren

- 4** a) Lies die Titel der Filme. Was meinst du: Zu welchen Genres gehören sie? Erzähle.

Sprechen: Meinung  
äußern

Astrid

Wir sind jung. Wir sind stark

Tschick

Das Tagebuch der Anne Frank

Rubinrot



Lesekompetenz  
entwickeln

- b) Lies die Kurzinformationen über die Filme und vergleiche sie mit deinen Vermutungen.



### Astrid

In diesem wunderbaren Film wird das Leben von Astrid Lindgren beschrieben, wie aus einem wissbegierigen und mutigen Mädchen die weltbekannte Schriftstellerin geworden ist.



### Tschick

Der bekannte deutsche Regisseur Fatih Akin verfilmte den gleichnamigen Bestseller von Wolfgang Herrndorf. Darin wird erzählt, wie zwei Außenseiter zu Freunden werden und wie sie gemeinsam eine Reise machen.

### Wir sind jung. Wir sind stark

Dieses Drama basiert auf wahren Ereignissen: Im Jahre 1992 randalierten deutsche Jugendliche in einem Rostocker Immigrantenviertel gegen Polizei und Ausländer.



### Das Tagebuch der Anne Frank

Das Drama erzählt die Geschichte eines jüdischen Mädchens, das während des Zweiten Weltkriegs versteckt leben muss und sein Tagebuch führt, wo es seine ausweglose Situation beschreibt.

### Rubinrot

Der Fantasyfilm ist die Verfilmung des ersten Teils der Trilogie «Liebe geht durch alle Zeiten» von Kerstin Gier. Ein Mädchen kann durch die Zeit reisen und verliebt sich in ihren Begleiter.



5

**Stellt euch vor: Ihr könnt zusammen ins Kino gehen. Welchen Film würdet ihr wählen? Sprecht in Gruppen und entscheidet euch für einen Film. Begründet eure Wahl.**

Sprechen:  
Vorschläge machen  
und darauf  
reagieren



6

**Beschreibe deinen Lieblingsfilm, ohne ihn zu nennen. Deine Mitschüler/innen müssen raten, wie der Film heißt.**

Schreibkompetenz  
entwickeln

Der Regisseur/Die Regisseurin des Films heißt ... ./Die Regie führt ..., die Titelrolle(n) spielt/spielen ... . Der/Die Hauptdarsteller/in ist ... .

Das ist eine Verfilmung des Romans/der Novelle ... ./Das Drehbuch hat ... geschrieben.

Das Drehbuch basiert auf realen Ereignissen./Die Ereignisse sind frei erfunden.

Der Film erzählt von ... . Am Anfang des Films ... . Dann/Danach/Später ... . Zum Schluss ... .

Mir hat das Spiel von .../das Drehbuch .../die Musik ... besonders gut gefallen.

Der Film bekam Auszeichnungen/Filmpreise ... .

das Festival -s, die Festspiele (Pl.),  
das Freilichtspiel -e, die Hochburg -en,

die Jury -s, das Open-Air-Festival ['ɔpəʀ 'ɛ:ɔ-] -s,  
das Schloss -'er



**1 Höre zu und sprich nach.**

Aussprache  
üben

- a) Bayreuth, Cannes, Venedig, Heavy Metal, das Open Air;  
b) die Band — die Bands, die Jury — die Jurys, die Hochburg — die Hochburgen, das Festival — die Festivals, das Musical — die Musicals.



**2 Über welche deutschen Festivals habt ihr früher schon gehört? Sammelt eure Ideen zu zweit.**

Sprechen:  
Informationen  
austauschen



**3 Lies die Situationen und die Anzeigen. Ordne die Anzeigen den Situationen zu. Nicht alle Anzeigen passen.**

Lesekompetenz  
entwickeln

- 1) Lukas will eine klassische Operaufführung in einer ungewöhnlichen Umgebung sehen.
- 2) Familie Kleppner möchte ein Festival besuchen, wo auch ihre Kinder die Opernkunst erleben könnten.
- 3) Andrea hat im Juli Urlaub und möchte ein Musical-Festival besuchen.
- 4) Bernd will ein Theaterstück unter freiem Himmel sehen.
- 5) Leon und seine Freunde möchten während ihrer Erholung am Meer Musik verschiedener Musikrichtungen hören.
- 6) Frau Jahnke interessiert sich für neue moderne Theaterkunst aus den Ländern, wo Deutsch gesprochen wird.

A

**Wacken**

Wacken ist ein wichtiger Ort für alle Heavy-Metaler. 77 Metal-Bands kommen in diesem Jahr zum Heavy-Metal-Open-Air. Das weltgrößte Metal-Festival findet im kleinen Dorf Wacken bei Kiel statt, das dem Festival seinen Namen gibt und vom 2. bis 4. August wieder zur Metal-Hochburg wird.

Veranstaltungsort:  
Hauptstraße, Wacken

B

**Die Freilichtspiele  
Schwäbisch Hall**

sind die zweitältesten Freilichtspiele Deutschlands und finden seit 1925 in Schwäbisch Hall auf den 54 Stufen der Freitreppe der Stadtkirche statt. Bis 1968 wurden überwiegend klassische Komödien dargeboten, heute werden auch viele moderne Stücke ins Programm aufgenommen.

*de.wikipedia.org*

C

**Deichbrand**

Das Deichbrand an der Nordseeküste zieht Musikfans aller Musikrichtungen an. Von Metal- über Emo- und Rock- bis hin zu Pop- und Hip-Hop-Bands sind hier Musiker für alle Geschmäcker mit dabei. Top-Acts sind unter anderem: Die Toten Hosen, The Killers und Casper.

Deichbrand | Veranstaltungsort: Seeflughafen, Cuxhaven

**D** **Das Kölner Sommerfestival**

präsentiert in den Monaten Juli und August internationale Tanz-, Show- und Musicalproduktionen in der Kölner Philharmonie. 1988 wurde es gegründet. Heute ist das Kölner Sommerfestival die Bühne für Deutschlandpremierer internationaler Produktionen und Compagnien. Außerdem war es Ausgangspunkt von Tourneen durch den deutschsprachigen Raum.  
*de.wikipedia.org*

**E** Das deutschsprachige freie Theater aus Deutschland, Österreich und der Schweiz lädt zu den Aufführungen des Impulse-Festivals ein. Hier lernt man nicht nur neue Inhalte, ungewöhnliche Experimente auf der Bühne kennen, sondern oftmals auch die Star-Schauspieler und berühmte Regisseure von morgen.  
*www.festivalimpulse.de*

**F** Die Bayreuther Festspiele zählen zu den erfolgreichsten Festspielen der klassischen Musik Deutschlands. Hier werden berühmte Opern von Richard Wagner aufgeführt. Nach Bayreuth kommen die bekanntesten Opernsänger/innen und die Karten werden einige Monate vor den Festspielen ausverkauft. Für kleine Gäste gibt es Aufführungen der Werke von Wagner, aber in einer verkürzten Version.  
*cpt-hotels.com/de*

**G** **Die Schlossfestspiele Schwerin**

sind seit 1993 eine Veranstaltungsreihe des Mecklenburgischen Staatstheaters in Schwerin, die alljährlich auf dem Alten Garten vor der Kulisse des Schweriner Schlosses, des Staatstheaters und des Staatlichen Museums stattfinden. Gespielt werden große Opern von Verdi, Puccini und anderen Komponisten.  
*de.wikipedia.org*

**H** **Bachfest Leipzig – Klassik Musikfestival**

1908 fanden die ersten Bachfestspiele in Leipzig statt und sie sind immer ein Magnet für Besucher/innen. Hier kann man nicht nur Bachs Werke, sondern auch Musikstücke von anderen Komponisten in der ganzen Stadt hören. Im Juni verwandelt sich Leipzig in eine Hofburg der klassischen Musik.  
*cpt-hotels.com/de*

**I** Die Internationalen Filmfestspiele Berlin, kurz Berlinale, sind ein Filmfestival, das jährlich in Berlin stattfindet. Neben Festspielen von Cannes und Venedig gehören sie zu den wichtigsten Filmfestivals. Mehr als 400 Filme werden in verschiedenen Sektionen präsentiert.  
*de.wikipedia.org*

**4** Welche von den Veranstaltungen in Übung 3 möchtest du besuchen? Warum? Erzähle, begründe deine Meinung.

Sprechen: Meinung begründen

Ich würde gern... besuchen, weil ... . Außerdem finde ich... interessant, denn ... .



**5** Welche bekannten Festivals werden in der Ukraine durchgeführt? Recherchiere im Internet und schreibe kleine Anzeige wie in Übung 3.

Schreibkompetenz entwickeln

## Unsere Projektarbeit



1

## Projekt «Unsere beliebtesten Filmgenres».

Gruppenprojekt  
zum Thema

Macht Umfragen in anderen Klassen eurer Schule über die beliebtesten Filmgenres und erstellt Diagramme. Präsentiert die Ergebnisse auf Plakaten und schreibt kurze Kommentare zu Statistiken.



2

## Projekt «Festivals der Ukraine».

Gruppenprojekt  
zum Thema

Sammelt eure Anzeigen und klebt sie auf einen großen Papierbogen. Erstellt in Gruppen Aufgaben wie in Übung 3 der Stunde 44, wo Situationen beschrieben werden. Nicht alle Anzeigen können passen. Tauscht eure Aufgaben aus und löst sie.

## Wir sprechen



3

## Bildet drei Gruppen. Jede Gruppe behandelt ein Bild.

Sprechen: Bilder  
beschreibenCaspar David Friedrich  
(1774–1840)Fritz von Uhde  
(1848–1911)August Müller  
(1836–1885)Frau am  
FensterMädchen  
am FensterFrau am  
Fenster

## Wir schreiben



4

## Schreibe, was du von deinem Fenster aus sehen kannst.

Schreibkompetenz  
entwickeln

Von meinem Fenster aus sehe ich...  
Im Vordergrund.../Im Hintergrund...  
Fast immer... Meistens... Manchmal... Selten... Nie...



**Wir spielen**



**5**

**Würfelspiel «Kunst».**

Partner-/  
Gruppenspiel zum  
Thema

Spielt zu zweit oder zu dritt. Würfelt der Reihe nach und löst die Aufgaben in den Kästchen des Spielfeldes. Wer als Erster/Erste ans Ziel kommt, gewinnt.

<b>START</b>	<b>1.</b> Ergänze das Sprichwort «Ein Bild sagt mehr...».	<b>2.</b> In welchem Land ist der Expressionismus entstanden?	<b>3.</b> Wie heißt die Kunstepoche, wo objektive alltägliche Lebenssituationen dargestellt werden?
<b>7.</b> Nenne zwei deutsche Festivals.	<b>6.</b> Wie heißt die Kunstgattung, wo Tonhöhe und Rhythmus eine wichtige Rolle spielen?	<b>5.</b> In welcher Fernsehsendung werden neue aktuelle Ereignisse gezeigt?	<b>4.</b> Wie heißt das Filmgenre, das Angst und Schrecken auslöst?
<b>8.</b> Zu welchem Genre gehören Theaterstücke oder Filme, die die Zuschauer/innen oder Leser/innen zum Lachen bringen?	<b>9.</b> Welches Buch hast du vor Kurzem gelesen?	<b>10.</b> Nenne drei Filmgenres.	<b>11.</b> Wie heißt die Kunstepoche mit der strengen Bildersprache und dem Ziel, die Menschen und die Natur zu idealisieren?
<b>15.</b> Welche Kunstform ist seit 1895 bekannt?	<b>14.</b> Wie heißt die Kunstepoche, die keine Grenzen zwischen den Stilen und Formen hat?	<b>13.</b> Welchen Film hast du vor Kurzem gesehen?	<b>12.</b> Welche Filmgenres magst du am liebsten?
<b>16.</b> Wann hast du das Theater besucht?	<b>17.</b> Nenne drei Kunstepochen.	<b>18.</b> Wie heißen die Bilder an den Mauern, die gesprüht werden?	<b>ZIEL</b>

## Meine Erfolge

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...Beiträge über Kunstgattungen in Internet-Foren verstehen.			
...Texte mit kurzen Beschreibungen der Kunstepochen verstehen.			
...einen Text über Graffiti verstehen.			
...kurze Inhaltsangaben über Filme verstehen.			
...Anzeigen über Festivals in deutschsprachigen Ländern verstehen.			
...die Arten der Kunstgattungen nennen.			
...Filmgenres nennen und meinen Lieblingsfilm beschreiben.			
...ein Bild beschreiben.			
...an einer Diskussion über die Zukunft des Fernsehens teilnehmen und meine Meinung dazu äußern.			
...meine Meinung über Graffiti äußern und an der Diskussion über Graffiti teilnehmen.			
...meine Meinung über die Rolle der Kunst äußern.			
...an einer Diskussion teilnehmen, wo entschieden wird, was man zusammen unternimmt.			
...eine Umfrage über beliebte Kunstarten in der Klasse durchführen und kommentieren.			
...ein Rätsel über Kunstgattungen/Fernsehsendungen schreiben.			
...einen Beitrag für das Internet-Forum über das Fernsehverhalten schreiben.			
...einen Kommentar über Graffiti im Internet-Blog schreiben.			
...einen Beitrag für ein Internet-Forum über meinen Lieblingsstil der Malerei schreiben.			
...einen Brief an die Person schreiben, die auf dem Bild dargestellt ist.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Webseite.



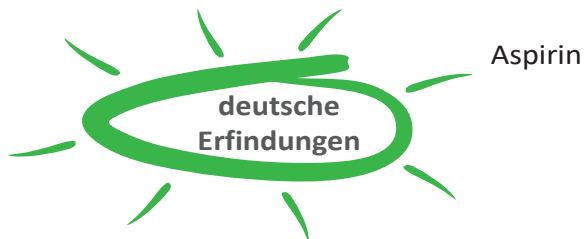
die Erfindung -en, das Düsenflugzeug -e,  
der Fallschirm -e, die Glühbirne -n,

der Kaffeefilter -, die Stromerzeugung (nur Sg.),  
zusammenfaltbar



**1** Welche deutschen Erfindungen kennt ihr? Ergänzt zu zweit den Wortigel.

Wortschatz  
üben



**2** a) Wie heißen diese Erfindungen? Ordne die Wörter den Bildern zu.

Wortschatz  
üben



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

der Buchdruck, die Chipkarte, der zusammenfaltbare Fallschirm,  
die Glühbirne, der Kaffeefilter, optische Gläser, die Straßenbahn,  
das Telefon, die Thermosflasche





Sprechen: Meinung äußern

b) Was meint ihr: In welcher chronologischen Reihenfolge wurden diese Gegenstände erfunden? Erstellt zu zweit eine Liste.

Wir glauben, als Erstes wurde ... erfunden, dann ..., später ..., danach ... .

3

Was wurde wann und von wem erfunden? Vergleiche die Infos mit deinen Vermutungen und erzähle.

Sprechen: Informationen mitteilen

Johannes Gutenberg	1440	die Straßenbahn
Heinrich Göbel	1859	das Telefon
Philipp Reis	1903	die Glühbirne
Werner von Siemens	1881	der Kaffeefilter
Käthe Paulus	1854	der Buchdruck mit beweglichen Lettern
Reinhold Burger	1969	die Thermosflasche
Melitta Bentz	Ende des 19. Jhs.	der zusammenfaltbare Fallschirm
Jürgen Dethloff	1973	die Chipkarte
Marga Faulstich	1908	optische Gläser

Von Johannes Gutenberg wurde 1440 der Buchdruck mit beweglichen Lettern erfunden. Von ... wurde ... .. erfunden.

4

a) Wie kann man über die Folgen sprechen? Lies die Sätze und ergänze die Regel.

Grammatik üben

Sieh dir die Regel auf Seite 178 an

- 1) Von Johannes Gutenberg wurde der Buchdruck mit beweglichen Lettern erfunden, deshalb/daher/darum/deswegen wurde das Lesen nicht mehr das Privileg der Reichen.
- 2) Von Johannes Gutenberg wurde der Buchdruck mit beweglichen Lettern erfunden, so dass das Lesen nicht mehr das Privileg der Reichen wurde.
- 3) Die Erfindung des Buchdrucks war so wichtig für die Menschheit, dass Johannes Gutenberg der Mensch des Millenniums genannt wurde.

Adjektiv oder Adverb/dass/deshalb, daher, darum, deswegen/~~Folge~~/  
so dass

— Konsekutivsätze nennen eine *Folge*<sup>(1)</sup> und antworten auf die Frage «Mit welcher Folge?».

— In den Sätzen mit den Konjunktionen ...<sup>(2)</sup> steht das Verb an der zweiten Stelle, d. h. unmittelbar nach diesen Konjunktionen.

— Im Nebensatz mit der Konjunktion ...<sup>(3)</sup> steht das finite Verb am Ende des Satzes.

— Zur Verstärkung kann das Wort «so» vor einem ...<sup>(4)</sup> im Hauptsatz stehen, dann beginnt der Nebensatz mit der Konjunktion ...<sup>(5)</sup>.



Grammatik  
üben

Sieh dir die Regel  
auf Seite 178 an

**b) Zu welchen Erfindungen passen die Folgen? Finde passende Infos in Übung 3 und bilde Konsekutivsätze nach dem Muster. Achte auf die Wortfolge.**

- 1) ... Viele Daten können in einer kleinen Karte gespeichert werden. → *Von Jürgen Dethloff wurde 1969 die Chipkarte erfunden, deshalb können viele Daten in einer kleinen Karte gespeichert werden./Von Jürgen Dethloff wurde 1969 die Chipkarte erfunden, so dass viele Daten in einer kleinen Karte gespeichert werden können.*
- 2) ... Warme Getränke können länger aufbewahrt werden. → ...
- 3) ... In der Stadt kann man ein umweltfreundliches Verkehrsmittel ohne Benzin benutzen. → ...
- 4) ... Damit wurden die Brillen leichter und ästhetischer. → ...
- 5) ... Man kann mit Menschen in anderen Ländern und sogar auf anderen Kontinenten sprechen. → ...
- 6) ... Die Menschen wurden nicht so abhängig vom Sonnenlicht. → ...
- 7) ... Man kann Kaffee trinken, ohne dass Kaffeemehl in die Tasse gelangt. → ...



Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

**5 Lies den Anfang des Textes und erzähle weiter mit Hilfe von Informationen unten.**

Deutschland ist nicht nur das Land der Dichter und Denker, sondern auch der Erfinder und Entdecker. Ihre Erfindungen haben die Welt verändert. Sie kann man in allen Bereichen unseres Lebens finden. So hat zum Beispiel Christian Buschmann 1821 die Mundharmonika erfunden, so dass man sich heute die Blues- und Folk-Musik ohne dieses Instrument nicht vorstellen kann. ...

~~Christian Buschmann — 1821 — die Mundharmonika~~  
Otto von Guericke — 1650 — das Vakuum, deshalb...  
Werner von Siemens — 1866 — der Dynamo, so dass...  
Felix Hoffman — 1897 — das Aspirin, deshalb...

Hans von Ohain — 1936 — das Düsenflugzeug, so dass...  
 Hedy Lamarr — 1942 — Frequenzwechseltechnologie, so dass...  
 Hans-Georg Musmann und Karlheinz Brandenburg — 1994 — MP3-Format, deshalb...

Die Lebensmittel können sehr lang aufbewahrt werden.
Generatoren mit Elektromagneten werden auch heute bei der Stromerzeugung gebraucht.
<del>Man kann sich heute die Blues- und Folk-Musik ohne dieses Instrument nicht vorstellen.</del>
Die Musik-Dateien können klein sein und kopiert werden.
Man legte den Grundstein für die Entwicklung der Bluetooth- und WLAN-Technologie.
Man kann mit einer Geschwindigkeit bis 2000 km pro Stunde fliegen.
Die Menschheit hat ein Medikament gegen Fieber und Schmerzen bekommen.



Sprechen:  
Informationen  
kommentieren

6

**Wie würde eure Prioritätenliste der deutschen Erfindungen aussehen? Erstellt in Gruppen eure Top-5-Listen und kommentiert die Infos.**

Platz	Erfindung	Schülerzahl
1.	das Aspirin	17
...	...	

*An der Spitze unserer Liste steht ... mit ... Stimmen.  
 Den zweiten/dritten Platz hat bei uns ... .  
 Auf dem vierten Platz haben wir ... .  
 Am Ende der Top-5-Liste befindet sich ... mit ... Stimmen.*



Schreibkompetenz  
entwickeln

7

**Recherchiere im Internet und schreibe ein Rätsel über eine andere deutsche Erfindung und ihre Folgen. Lies das Rätsel in der nächsten Stunde vor und lass deine Mitschüler/innen es lösen.**

Beispiele: die Jeans, das Düsentriebwerk, der Airbag, der Dübel, der Computer, die Currywurst, das C-Leg (die Beinprothese), die Magnetschwebbahn, das Tonband, der Teebeutel, die Zahnpasta, der Plattenspieler, die Zündkerze oder andere.

*Diese Erfindung wurde im Jahre ... von ... gemacht. Mit Hilfe dieser Erfindung kann man ..., so dass ... .*



die Automarke -n, das Herstellungsland -'er,  
das Warenzeichen -, ein|bauen (baute ein, hat

eingebaut)



**1** Wie heißen die Grundformen der Verben? Ergänze die fehlenden Formen und höre die Lösung.

Grammatik und  
Aussprache üben

fahren — fuhr — gefahren

... — benannte — ...

erscheinen — ... — ...

... — entwickelte — ...

werden — ... — geworden

bekommen — ... — bekommen

bauen — ... — gebaut

bestellen — ... — bestellt

gründen — ... — gegründet

sein — ... — gewesen

... — ... — geleitet

eintragen — trug ein — ...



**2** Was assoziiert ihr mit dem Auto? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel.

Wortschatz  
üben



**3** a) Welche Automarken sind das und aus welchen Ländern stammen sie? Sieh dir die Logos an und erzähle. Nimm die Wörter im Kasten zu Hilfe.

Sprechen:  
Informationen  
mitteilen

Volkswagen, Renault, Jaguar,  
BMW, Audi, Hyundai, Mitsubishi,  
Mercedes-Benz

Deutschland,  
Japan, Frankreich,  
Großbritannien, Südkorea



Nummer 1 ist Audi. Diese Automarke stammt aus Deutschland.  
Nummer ... ist ... . Diese Automarke stammt aus ... .



Sprechen:  
Informationen  
austauschen



Lesekompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

4

b) Welche Automarken kennt ihr noch? Nennt sie und ihre Herstellungsländer der Reihe nach. Der/Die Letzte gewinnt.

Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Varianten (A, B oder C), die unten stehen.



**Das Auto und seine Väter**

Deutschland ist ein Automobilland. Bei über 82 Millionen Einwohnern gibt es in Deutschland 50 Millionen Autos, so dass man das Auto das Lieblingsspielzeug der *Deutschen*<sup>(1)</sup> nennt. Das ist sicher kein Wunder, denn das Auto ...<sup>(2)</sup> in Deutschland erfunden.



Carl Benz und Gottlieb Daimler haben fast gleichzeitig ein Automobil erfunden, deshalb kann man sagen, dass das Auto zwei Väter ...<sup>(3)</sup>. Das Auto von Benz fuhr ...<sup>(4)</sup> ersten Mal 1885 in Mannheim und hatte drei Räder. Daimlers ein Jahr später in Cannstatt bei Stuttgart erschiene Auto hatte schon vier Räder. Auch der erste Benzinmotor wurde von Gottlieb Daimler ...<sup>(5)</sup>.



Zunächst leitete Gottlieb Daimler ...<sup>(6)</sup> dem Erfinder Nikolaus August Otto (1832—1891) eine Maschinenfabrik in Köln. Otto hatte bereits einen Explosionsmotor konstruiert, deshalb wurde der Motor später nach ihm der Otto-Motor benannt. Aber dieser von Otto gebaute Motor war noch zu groß und zu schwer, ...<sup>(7)</sup> man ihn in Fahrzeuge noch nicht einbauen konnte.



Deshalb entwickelte Daimler in Stuttgart Ottos Erfindung weiter zu einem kleinen, leichten Motor. Als Treibstoff wählte er Benzin, ...<sup>(8)</sup> relativ sparsam im Verbrauch war.

Gottlieb Daimler gründete mit Maybach seine eigene Firma, die Benzinmotoren nicht nur für Autos, ...<sup>(9)</sup> auch für Boote und Fluggeräte baute.

Seinen ...<sup>(10)</sup> *Mercedes* bekam das Auto erst um die Jahrhundertwende. Der österreichische Unternehmer Jelinek bestellte einen in Deutschland gebauten Rennwagen und ...<sup>(11)</sup> ihn Mercedes, ...<sup>(12)</sup> das der Name seiner Tochter war.

...<sup>(13)</sup> September 1902 wurde der Name *Mercedes* für die Daimler-Motoren-Gesellschaft gesetzlich geschützt. Der Mercedes-Stern wurde 1909 ...<sup>(14)</sup> Warenzeichen eingetragen. Der Stern symbolisiert die Motorisierung zu Lande, zu Wasser und in der Luft.

	A	B	C
1	deutsch	Deutsche	Deutschen
2	wird	wurde	wurdet

	A	B	C
3	haben	hat	hatten
4	im	am	zum
5	entwickeln	entwickelt	entwickelte
6	an	mit	von
7	deshalb	so dass	weil
8	der	das	dem
9	denn	sondern	und
10	Name	Namen	Namens
11	kannte	rannte	nannte
12	denn	der	weil
13	Im	Am	Um
14	aus	auf	als



**5** Finde im Text Konsekutivsätze und schreibe sie heraus.

Grammatik üben  
Sieh dir die Regel auf Seite 178 an

*Bei über 82 Millionen Einwohnern gibt es in Deutschland 50 Millionen Autos, so dass man das Auto das Lieblingsspielzeug der Deutschen nennt.*



**6** Schreibt in Kleingruppen Fragen zum Text und stellt die Fragen an andere Gruppen. Die Gruppe, die als Erste die meisten richtigen Antworten gibt, gewinnt.

Textverständnis überprüfen und Sprechkompetenz entwickeln

Wer war ...?

Wie viele Räder ...?

Wann wurde ...?

Wie viele Autos ...?

Welchen Motor hatte ...?

Wer entwickelte ...?

Wo wurde ...?

Was symbolisiert ...?

Was ist ...?



**7** Finde im Internet Informationen über andere deutsche Automarken und bereite eine kurze Präsentation vor.

Schreibkompetenz entwickeln

der Bildschirm -e/der Monitor -e/-en,  
der Drucker -, das Laufwerk -e, die Maus --e,  
der Prozessor -en, der WLAN-Router -,

an|schließen (schloss an, hat angeschlossen),  
speichern (speicherte, hat gespeichert)



1 Höre zu und sprich nach.

Aussprache  
üben

der Computer — die Computer  
der Cursor — die Cursors  
die Datei — die Dateien  
der Drucker — die Drucker  
die Tastatur — die Tastaturen  
der USB-Stick — die USB-Sticks

die Maus — die Mäuse  
der Bildschirm — die Bildschirme  
der Monitor — die Monitore(n)  
das Laufwerk — die Laufwerke  
der Prozessor — die Prozessoren  
der WLAN-Router — die WLAN-Router



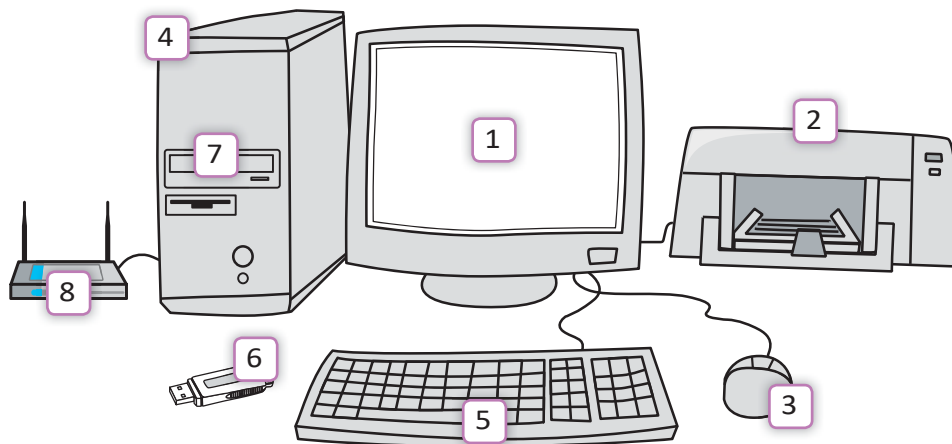
2 Was gehört zur Computertechnik? Ordne die Wörter den Computerteilen zu.

Wortschatz  
üben



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

der Bildschirm/Monitor, der Drucker, das Laufwerk, die Maus,  
der Prozessor, die Tastatur, der USB-Stick, der WLAN-Router



3 Wie erklärst du einem Kind die wichtigsten Begriffe der Computertechnik? Lies und ergänze den Text mit den Wörtern aus Übung 2.

Lesekompetenz  
entwickeln

Jeden Tag schalte ich meinen Computer ein, um im Internet zu surfen oder an Dateien zu arbeiten. Das «Herz» des Computers ist sein *Prozessor*<sup>(1)</sup>. Da laufen alle Prozesse. Und natürlich brauchen wir auch einen ...<sup>(2)</sup>, um alle Phasen der Arbeit zu sehen. Dabei hilft auch die ...<sup>(3)</sup>, denn ihre Bewegungen zeigt der Cursor. Um etwas zu tippen, brauchen wir natürlich eine ...<sup>(4)</sup> mit vielen Tasten. Wenn man etwas ausdrucken

will, muss man einen ...<sup>(5)</sup> anschließen. Die Dateien muss man auch auf dem ...<sup>(6)</sup> speichern. Wenn man die Dateien mitnehmen will, kann man sie auf einem ...<sup>(7)</sup> speichern, das ist sehr kompakt und bequem. Um im Internet zu surfen, braucht man den Internetanschluss mit einem Kabel oder mit einem ...<sup>(8)</sup> (er kann auch ohne Kabel funktionieren).

Wortschatz üben

anschließen  
ausdrucken  
schließen  
ausschalten  
einschalten  
~~speichern~~  
tippen  
beherrschen

**4 Welche Verben passen? Mehrere Varianten sind möglich.**

- 1) Um die Dateien nicht zu verlieren, muss man sie *speichern*.
- 2) Um etwas auszudrucken, musst du den Drucker ... .
- 3) Kannst du schon schnell Texte ...?
- 4) Nach der Arbeit muss man den Computer ... .
- 5) Um richtig am Computer arbeiten zu können, muss man wichtige Computerprogramme ... .
- 6) Warum läuft der Computer nicht? — Man muss ihn doch zuerst ...!
- 7) Bring bitte Papier! Ich möchte meinen Text ... .
- 8) Da ist kein Internet. Wir müssen den WLAN-Router ... .
- 9) Bevor du die Datei ..., musst du sie speichern.



Sprechen: Fragen stellen und beantworten

**5 Antwortet zu zweit auf die Fragen. Nennt möglichst viele Varianten.**

- 1) Was kann man tippen? → *Einen Text, eine E-Mail, ...* .
- 2) Was und wo kann man speichern? → ...
- 3) Was kann man einschalten und ausschalten? → ...
- 4) Was kann man herunterladen? → ...
- 5) Was kann man ausdrucken? → ...
- 6) Was kann man anschließen? → ...
- 7) Was kann man kopieren? → ...

Sprechen: Informationen mitteilen

**6 Was kannst du schon am Computer machen? Was möchtest du lernen? Erzähle.**

Ich kann schon Texte tippen, ... . Ich beherrsche Computerprogramme wie ... . Ich kann noch nicht ... und möchte es lernen.



Gruppenspiel zum Thema

**7 Spiel «Was mache ich falsch?».**

- A:** Ich tippe meinen Computer. Was mache ich falsch?  
**B:** Du musst deinen Computer einschalten. Und ich speichere meinen Computer. Was mache ich falsch?  
**C:** Du musst...



Schreibkompetenz entwickeln

**8 Stell dir vor: Du musst einen Text am Computer tippen und speichern. Beschreibe alle Schritte deiner Arbeit.**

die Ausstattung -en, das Endgerät -e,  
das Zugangsgerät -e, mobil,

posten (postete, hat gepostet),  
gefolgt von...



**1** Ergänze die fehlenden Formen und höre die Lösung.

Wortschatz und  
Aussprache üben

das *Endgerät* — die Endgeräte

das Ergebnis — ...

... — die Jahre

der Computer — ...

das Tablet — ...

... — die Ausstattungen

der Platz — ...

... — die Smartphones

die Datei — ...

... — die Nachrichten



**2** Welche mobilen Endgeräte kennt ihr? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel.

Wortschatz  
üben



**3** Was kann man alles mit den mobilen Endgeräten machen? Wähle im Kasten passende Wörter/Wortverbindungen und ergänze den Satz. Welche Ideen hast du noch?

Wortschatz  
üben

Fotos ausdrucken, Texte tippen, ~~Fotos machen~~, Musik hören,  
Dateien ausdrucken, ins Web gehen, Musik herunterladen, Fotos  
posten, Nachrichten lesen, Nachrichten sehen, Texte lesen,  
Audiodateien herunterladen, Texte scannen, Texte bearbeiten, ...

Mit den mobilen Endgeräten kann man *Fotos machen*, ...



**4** a) Was macht ihr gern mit den mobilen Endgeräten? Welche Vor- und Nachteile haben sie? Bildet Kleingruppen. Jede Gruppe spricht über ein mobiles Endgerät.

Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

- das Smartphone
- das Tablet
- der/das Laptop
- digitale Fotokamera
- das Handy ohne Internet

Mobiles Endgerät	Vorteile	Nachteile
...	...	...



b) Präsentiert dann die Ergebnisse eurer Diskussion.

Sprechen: Informa-  
tionen mitteilen





5

Lesekompetenz  
entwickeln

- A. ~~Ergebnissen~~
- B. folgen
- C. gefolgt
- D. gehen
- E. geworden
- F. liegen
- G. Resultate
- H. Smartphone
- I. Verbreitung
- J. von
- K. Web
- L. werden

a) Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Wörter. Nicht alle Wörter passen.

**Das Smartphone ist das wichtigste Kommunikationsgerät für Teenager**  
Nach den Ergebnissen<sup>(1)</sup> der Umfrage nutzt ein Fünftel der sechs- bis siebenjährigen Kinder Smartphones. Schon im Alter ...<sup>(2)</sup> 12 bis 13 Jahren gehören Smartphones mit einer ...<sup>(3)</sup> von 85 Prozent zur Standardausstattung. Für ältere Jugendliche ist das Smartphone das wichtigste Zugangsgerät zum Internet: 89 Prozent der 16- bis 18-Jährigen gehen damit ins ...<sup>(4)</sup>.

Das ...<sup>(5)</sup> ist innerhalb weniger Jahre zum zentralen Kommunikationsgerät für die Jugendlichen ...<sup>(6)</sup>. Auf Platz zwei der wichtigsten Zugangsgeräte zum Internet ...<sup>(7)</sup> Notebooks mit 69 Prozent, ...<sup>(8)</sup> von stationären Computern mit 52 Prozent. Immerhin 26 Prozent der Jugendlichen ab 16 Jahre ...<sup>(9)</sup> mit Tablet-Computern ins Web.

Nach: [www.t-online.de](http://www.t-online.de)



Hörkompetenz  
entwickeln

b) Höre den Text zur Kontrolle.



6

Sprechen: Umfrage  
machen und  
kommentieren

Welche mobilen Endgeräte habt ihr besonders gern? Warum? Macht in Gruppen eine Umfrage und erstellt eine Top-Liste. Kommentiert dann die Statistik.

Platz	Mobiles Endgerät	Wozu wird es genutzt?
1.	...	...
...	...	...

a) **A:** Welches mobile Endgerät nutzt du am liebsten/besonders gern?  
**B:** Am liebsten/Besonders gern nutze ich ..., denn ... .

b) Die Spitzenposition in unserer Gruppe gehört ... . Schüler/innen nutzen es, denn ... .  
An der zweiten Stelle steht ... . Dieses Gerät wird so gern genutzt, denn ... .  
Den dritten Platz hat bei uns ..., gefolgt von ... . Meine Mitschüler/innen finden diese Geräte gut/toll/nützlich/..., denn ... .  
Am Ende der Top-Liste befindet sich ... . Dieses Gerät ist weniger beliebt, denn ... .



7

Schreibkompetenz  
entwickeln

Finde im Internet statistische Angaben über die Verbreitung und Nutzung der mobilen Endgeräte in der Ukraine und schreibe einen Text. Nimm dabei die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe. Mache dann eine Präsentation.

der Brandschaden -en, die Emissionswerte (Pl.),  
die UV-Strahlung, sich aus|wirken (wirkte sich  
aus, hat sich ausgewirkt) auf (Akk.), fest|stellen

(stellte fest, hat festgestellt), löschen (löschte,  
hat gelöscht)



1 Höre zu und sprich nach.

Wortschatz und  
Aussprache üben

das Band — das Armband  
die Größe — die Pupillengröße  
das Signal — das Warnsignal  
der Zucker — der Blutzucker  
die Werte — die Emissionswerte

das System — das Löschesystem  
der Sensor — der Infrarotsensor  
die Zufuhr — die Wasserzufuhr  
der Schaden — der Brandschaden  
der Verkehr — der Stadtverkehr

2 a) Sieh dir die Bilder an. Nenne die Gegenstände.

Wortschatz üben



Sprechen: Meinung  
äußern

b) Was meinst du: Welche Innovationen können diese Gegenstände erleben? Erzähle.



3 Lies den Brief.

Lesekompetenz  
entwickeln

Hallo Anton,  
ich danke dir für deine E-Mail. Es freut mich sehr, dass ihr interessante Projekte durchführt. In Deutschland gibt es auch viele Projekte, wo junge Forscherinnen und Forscher an wissenschaftlichen Themen arbeiten. Es gibt einen Wettbewerb für Jugendliche, der «Jugend forscht» heißt und an dem jedes Jahr Tausende Mädchen und Jungen im Alter bis 21 Jahren teilnehmen. Außerdem gibt es den Schülerwettbewerb «Invent a Chip», aber auch viele andere kleinere Wettbewerbe. Deutsche Jugendliche haben zum Beispiel einen Schulranzen erfunden, der genau weiß, was auf dem Stundenplan steht und welche Bücher fehlen,

Kleidung, die vor zu starker UV-Strahlung warnt, ein Armband, das vibrierend daran erinnert, genug zu trinken.  
 Unten sind Texte über einige andere Erfindungen der Jugendlichen.  
 Und welche Erfindungen der ukrainischen Jugendlichen kennst du? Gibt es Wettbewerbe für junge Forscherinnen und Forscher? Könntest du mir darüber etwas schreiben?  
 Viele Grüße, Max



Lese- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

4

**Bildet Vierergruppen und lest die Texte. Jede Gruppe liest nur einen Text und muss dann den anderen den Inhalt des Textes nacherzählen.**



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

### 1. Brille erkennt Unterzuckerung

Für Menschen mit Diabetes ist eine Unterzuckerung schädlich und gefährlich. Sara-Luisa Reh (17) und Anja-Sophia Reh (14) aus Augsburg haben eine Methode entdeckt, um schwere Unterzuckerungen bei Diabetikern früh zu erkennen. Sie haben festgestellt, dass die Pupillengröße von Zuckerwerten abhängt, und eine spezielle Brille konstruiert. Sie gibt ein Warnsignal, wenn der Blutzucker zu niedrig ist.

### 2. Neue Technik verringert Flugzeug-Emissionen

Philipp Sinnewe (18) hat eine neue Methode entwickelt, die Motoren von Flugzeugen effizienter macht. Der Schüler aus Lebach im Saarland hat eine Wasser-Alkohol-Einspritzung erfunden, die sich sowohl auf die Turbine als auch auf die Emissionswerte positiv auswirkt. Dabei braucht man keine hohen Kosten für die Produktion.

### 3. Intelligentes Löschesystem begrenzt Schäden

Wenn ein Feuer ausbricht, weiß das intelligente Löschesystem von Alexander Riebau (17), Thorben Bartzsch (17) und Gregor Seyeda (18) aus Goslar, wo der Brand ist. Er wird von Infrarotsensoren geortet. Das System richtet sich dann nach dem Feuer aus und besprüht nur diesen Bereich. Anders als bei Anlagen, die es jetzt schon gibt, stoppt das System der jungen Forscher die Wasserzufuhr, sobald das Feuer gelöscht ist. Ihre Erfindung verringert sowohl Brand- als auch Wasserschäden.

### 4. Ein smartes Fahrrad informiert über Smog

Der 15-jährige Berliner Max Hentges hat den mit 2000 Euro dotierten Sonderpreis für das Projekt mit der größten Industrierelevanz erhalten. Der Junge hat ein sicheres und intelligentes Fahrrad erfunden, das über Smog im Stadtverkehr und den Betriebszustand des Fahrrads informiert. Seine Anwendung soll in Verbindung mit einer Smartphone-App die tägliche Fahrt mit dem Rad zur Schule sicherer machen.

Nach: [www.tagesspiegel.de](http://www.tagesspiegel.de), [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de),  
[www.deutschland.de/de](http://www.deutschland.de/de)

Leseverständnis  
überprüfen

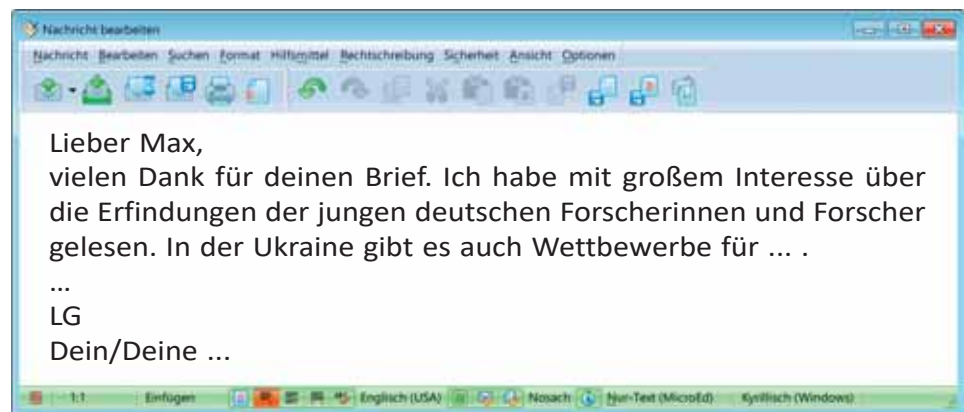
**5** Richtig oder falsch? Bestimme, ob die Sätze mit dem Inhalt der Texte übereinstimmen.

- F 1. Max hat an einem Wettbewerb teilgenommen.
2. Am Wettbewerb «Jugend forscht» können junge Menschen teilnehmen, die nicht älter als 21 Jahre alt sind.
3. Der smarte Schulranzen erinnert daran, genug zu trinken.
4. Deutsche Jugendliche haben Kleidung erfunden, die vor UV-Strahlung schützt.
5. Zwei Jugendliche haben eine Brille konstruiert, die die Diabetes heilt.
6. Die Brille macht die Pupillen größer, um die Zuckerwerte zu erhöhen.
7. Die neue Wasser-Alkohol-Einspritzung ist nicht so schädlich für die Umwelt.
8. Die neue Wasser-Alkohol-Einspritzung ist effizient, aber sehr teuer.
9. Die Sensoren des smarten Löschsystems finden den Ort, wo der Brand entsteht.
10. Alte Anlagen stoppen die Wasserzufuhr nicht, nachdem das Feuer gelöscht worden ist.
11. Die Ergebnisse des Projekts von Max Hentges können in der Industrie realisiert werden.
12. Das smarte Fahrrad informiert die Schule über eine Smartphone-App.



Schreibkompetenz  
entwickeln

**6** Schreibe Max eine Antwort. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.



die Entsalzung -en, die Gewinnung -en, das

Süßwasser -/---, der Ultraschall -e, behindert



**1 Bilde Substantive von den Verben und höre die Lösung.**

Wortschatz und Aussprache üben

- |                                    |                 |
|------------------------------------|-----------------|
| behindern — <i>die Behinderung</i> | bewegen — ...   |
| präsentieren — ...                 | erfinden — ...  |
| einsetzen — ...                    | erproben — ...  |
| forschen — ...                     | gewinnen — ...  |
| entsalzen — ...                    | speichern — ... |

**2 Welche Erfindungen junger Ukrainerinnen und Ukrainer sind dir bekannt? Erzähle.**

Sprechen:  
Informationen mitteilen



**3 Lies die Situationen und finde passende Texte. Nicht alle Texte passen.**

Lesekompetenz entwickeln



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

- 1) Ein Krankenhaus braucht neue Methoden für Rehabilitation von behinderten Patienten.
- 2) Eine Firma braucht eine Technologie, wie Schiffe gerettet werden können.
- 3) Eine Werbeagentur sucht nach originellen Ideen für die Werbung.
- 4) Ein Unternehmen braucht Roboter für die Produktion von Kameras.
- 5) Eine Schule möchte günstige interaktive Technologie einsetzen.
- 6) Eine Klinik sucht nach neuen günstigen Methoden der Diagnostizierung von Erkrankungen.
- 7) Ein Forschungsinstitut sucht neue Ideen, wie man sehbehinderten Menschen helfen kann.
- 8) Für einen Wettbewerb sucht man Ideen für alternative Methoden der Energiegewinnung.

**A Andrij Konovalenko und seine Erfindung: CamTouch**

Japanische interaktive Whiteboards sind populär, aber ziemlich teuer. Der junge ukrainische Forscher Andrij Konovalenko macht aus jeder Fläche einen interaktiven Bildschirm, wo man Bilder, Filme, Videos, Präsentationen und vieles andere projizieren und etwas zeichnen oder schreiben kann. Seine Erfindung heißt CamTouch und wird schon in vielen ukrainischen Schulen eingesetzt.

**B Barriere gegen Ölflecken**

Der Kyjiwer Schüler Artem Mateusch hat eine Schutzbarriere aus Metall gegen Erdöl-Flecken entwickelt. Diese Technologie schützt den Ozean und die Lebewesen, wenn Öl aus einem Tanker ins Wasser gelangt. Zu den Vorteilen der Technologie gehört die Möglichkeit, diese Schutzbarriere mehrmals zu benutzen.

**C Roboter für den Haushalt**

Die Jugendlichen Marjana Romanowytsch und Andrij Stojan aus Iwano-Frankiwsk haben einen Roboter entwickelt, der Zimmerpflanzen pflegt und Haustiere füttert, wenn die Hauswirte nicht zu Hause sind.

**D Exoskelett für Behinderte**

Anton Holowatschenko hat ein Exoskelett erfunden, mit dessen Hilfe sich behinderte Menschen bewegen können. Das Gerüst kann bis 120 kg heben und wurde schon in der Kinderklinik erprobt.

**E Ultraschall-Handschuhe für die Raumorientierung von blinden Menschen**

Der junge ukrainische Forscher Iwan Selesnjow hat Ultraschall-Handschuhe erfunden, die blinden Menschen helfen, sich besser zu orientieren. Die Erfindung gehörte im Jahr 2014 zu drei besten Erfindungen in der ganzen Welt.

**F Glas, das die Sonnenenergie speichert**

Andrij Beresa hat Glas erfunden, das die Sonnenenergie speichert und dessen Produktion nicht teuer sein kann. Das Glas hat eine spezielle Schicht, die am Tage das Licht speichert und in der Nacht wie eine Lampe funktioniert.

Dieses Glas kann man für Werbeflächen einsetzen, auf Hausfenstern anwenden, denn es leuchtet nur nach draußen.

**G Autonome Anlage für Süßwasser- und Stromgewinnung**

Mychajlo Lytowtschenko aus Dnipro hat eine Anlage erfunden, mit deren Hilfe man kostenlos Süßwasser und Strom aus Meerwasser gewinnen kann. Das Gerät für die Entsalzung des Meerwassers hat er schon auf vielen wissenschaftlichen Wettbewerben in der Ukraine und im Ausland präsentiert.

**H Bandage statt MRT**

Der Schüler Serhij Diwanin hat eine günstige Alternative zur MRT (Magnetresonanztomografie) geschaffen. Das ist eine Bandage, die auf dem Rücken befestigt wird und die Wirbelsäule scannt. Um die Diagnose zu bekommen, braucht man ein paar Minuten. Das Gerät kostet wenig und ist sicher.

Nach: [changeua.com/10-vinahodiv-molodih-ukrayinskih-vchenih/](http://changeua.com/10-vinahodiv-molodih-ukrayinskih-vchenih/)



**4**

Sprechen: Meinung äußern und diskutieren

**Welche Erfindungen würde die Welt heute brauchen? Arbeitet in Gruppen, sammelt eure Ideen und präsentiert sie der ganzen Klasse.**

Unsere Welt braucht heute ... .

Es wäre gut, ... zu erfinden.

Nützlich wäre es auch, wenn man ... erfinden könnte.



**5**

Schreibkompetenz entwickeln

**Recherchiere nach anderen ukrainischen Erfindungen aus der Vergangenheit und schreibe einen kleinen Artikel für eine Schülerzeitung. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**



der Abbau (nur Sg.), die Bedrohung -en, der Einsatz -'e, ersetzen (ersetzte, hat ersetzt),

kreieren (kreierte, hat kreiert), überflüssig, j-m (Dat.) überlegen sein, umgekehrt



Aussprache  
üben

**1 Höre zu und sprich nach.**

kreieren — die Kreativität  
herrschen — die Herrschaft  
produzieren — die Produktion  
abbauen — der Abbau

wandeln — der Wandel  
bedrohen — die Bedrohung  
automatisieren — die Automatisierung  
digitalisieren — die Digitalisierung

**2 a) Sieh dir die Fotos an. Wer ist auf den Fotos?**

Sprechen: Meinung  
äußern



Wortschatz  
üben

**b) Welche Gefühle drückt Sophia aus? Wähle passende Wörter.**

der Ekel, das Erstaunen, die Freude, das Misstrauen, der Ärger, der Zorn



Wortschatz  
üben

**3 Wer kann was besser? Ergänzt die Tabelle zu zweit.**

Roboter können besser als Menschen:	Menschen können besser als Roboter:
- <i>mathematische Operationen ausführen, ...</i>	- <i>neue Ideen kreieren, ...</i>



Lesekompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

4

Lies den Text und ordne die Überschriften den Textabschnitten zu. Nicht alle Überschriften passen.



- A. In den kommenden Jahren wird Automatisierung ersetzt
- B. Wird der Mensch von der Maschine abhängig?
- C. Zukunft der künstlichen Intelligenz
- D. Die künstliche Intelligenz beschleunigt die Forschung und die Science-Fiction-Filme
- E. «Kollege Roboter» ist zehnmal günstiger als der Mensch
- F. Maschinen werden niemals empathisch sein
- G. Prognosen für die Folgen der Digitalisierung bei der Produktion
- H. Maschinen schaffen neue Arbeitsplätze

**Was kann ein Mensch besser als ein Roboter?**

G

1.

Heute kann man oft hören: «Computer und Roboter nehmen uns die Arbeit weg». Tatsächlich wird die Industrie 4.0 (umfassende Digitalisierung der industriellen Prozesse) bestimmte Arbeitsplätze wohl überflüssig machen. Aber vieles, was uns Menschen auszeichnet, werden Maschinen nie ersetzen können.

Viele beschäftigen sich mit der Frage, welche Dinge Computer oder Roboter besser können als Menschen. Amerikanische Forscher schrieben im Jahr 2013, dass jeder zweite amerikanische Arbeitsplatz in den kommenden 20 Jahren durch Automatisierung und Digitalisierung «ersetzt» werden oder stark verändert werden kann.

Auch in Europa sind die Ergebnisse ähnlich. Für Deutschland gibt es in 42 Prozent der Berufe «technisches Automatisierungspotential», vor allem bei «einfachen», sich wiederholenden, automatisierten Tätigkeiten.

2.

Das macht den «Kollegen Roboter» zu einer Bedrohung, denn er arbeitet mit einer «Bezahlung» von drei bis sechs Euro pro Stunde etwa zehnmal günstiger als sein menschlicher Kollege. Es wird ein Abbau von 60 000 Stellen prognostiziert, das heißt, über 490 000 Arbeitsplätze werden bis 2025 verloren gehen, aber gleichzeitig werden auch 430 000 neue entstehen.

Doch was können Computer besser als wir? Sie können besser Schach spielen, sie erkennen besser Gesichter, bestimmen Hunderassen und fahren wohl auch besser Auto als wir — das beweisen «fahrerlose Autos». Maschinen können schon seit Langem Dinge besser oder schneller als wir Menschen machen. Ein gutes Beispiel ist das ABS, das Anti-Blockiersystem bei Autos — es bremst besser als wir, wir fühlen aber dabei keine Bedrohung für uns, eher umgekehrt — eine Hilfe.

3.

Der digitale Wandel ist in der ganzen Gesellschaft bemerkbar, beschleunigt sich immer weiter und wir haben das Gefühl, dass die Roboter irgendwann

die Welt beherrschen. Man glaubt, dass sie irgendwann alles besser können und echte Intelligenz besitzen, die der menschlichen überlegen ist. Ein ähnliches Bild kann man in Science-Fiction-Filmen sehen, wo die Roboter immer realistischer erscheinen. Aber auch Forscher warnen oft vor der «künstlichen Intelligenz». «Tesla»-Gründer Elon Musk hat das Unternehmen «Open AI» gegründet, damit die Roboter nicht die Weltherrschaft übernehmen.

Aber «künstliche Intelligenz» ist eine nicht ganz korrekte Übersetzung aus dem Englischen («artificial intelligence» ist eher die «künstliche» Datenverarbeitung), denn genau das können Computer besser als wir: wesentlich mehr Daten in wesentlich kürzerer Zeit verarbeiten.



**4.** Computer und Roboter können nicht wirklich «denken», nicht emotional reagieren und sie besitzen keine Kreativität. Es sind mal wieder die «Soft Skills» (soziale Kompetenzen im Umgang mit anderen Menschen), die uns unterscheiden — und die werden in Zukunft eine noch größere Rolle spielen. Können Sie sich ein Computerprogramm vorstellen, das Gefühle besitzt und dem man auch vertrauen kann?

Außerdem hat der Mensch im Unterschied zu einer Maschine eine Intuition und die Fähigkeit, Konflikte zu lösen, so dass wir den Computern in diesem Sinne überlegen sind.

Doris Aschenbecher

Nach: [www.vorwaerts.de](http://www.vorwaerts.de)



Textverständnis  
überprüfen

5

**Bildet vier Gruppen. Jede Gruppe schreibt je 3 Fragen zu einem der Texte aus Übung 4. Dann werden neue Vierergruppen gebildet, wo aus allen Gruppen je ein Vertreter/eine Vertreterin kommt. Hier werden die vorbereiteten Fragen gestellt und beantwortet.**



Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

6

**Seht ihr mehr Gefahren oder mehr Vorteile im Einsatz von Robotern? Bildet zwei Gruppen: eine «Gefahren»- und eine «Vorteile»-Gruppe. Sammelt eure Argumente und führt eine Diskussion durch.**

Gefahren des Einsatzes von Robotern:	Vorteile des Einsatzes von Robotern:
- Das kann zur Weltherrschaft der Maschinen führen. ...	- Einfache Prozesse werden automatisiert. ...



Schreibkompetenz  
entwickeln

7

**Schreibe einen Beitrag für das Internet-Forum zum Thema «Was können die Roboter in 50 Jahren?».**

das Artensterben (nur Sg.), die Erschöpfung -en,  
der Fußabdruck -'e, die Nachhaltigkeit (nur Sg.),  
die Wegwerfgesellschaft -en,

erschöpfen (erschöpfte, hat erschöpft),  
hinterlassen (hinterließ, hat hinterlassen),  
einerseits, andererseits



1 Höre zu und sprich nach.

Aussprache  
üben

der Abdruck — der Fußabdruck  
die Trennung — die Mülltrennung  
der Effekt — der Treibhauseffekt  
die Bedingungen — die Lebensbedingungen  
die Gesellschaft — die Wegwerfgesellschaft  
der Tag — der Erschöpfungstag — der Welterschöpfungstag  
die Organisation — die Schutzorganisation — die Umweltschutzorganisation

2 Was meinst du: Welche Folgen hat der Fortschritt für die Menschen und die Umwelt? Sortiere die Aussagen und kommentiere sie.

Wortschatz  
üben und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

~~mehr Komfort~~/mehr Abfälle/schädliche Stoffe werden produziert/  
viele Materialien, die man nicht weiterverwerten kann/  
Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden/smarte Geräte/  
Automatisierung von einfachen Produktionsprozessen/neue  
moderne Technik wird bei der Produktion eingesetzt/man bekommt  
viele Informationen aus dem Internet/viele Prozesse werden von  
Robotern übernommen/viele Geräte brauchen viel Energie/...

positive Auswirkungen	negative Auswirkungen
mehr Komfort, ...	...

Einerseits..., andererseits.../Obwohl..., .../..., trotzdem...



3 Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Varianten (A, B oder C), die unten stehen. Höre die Lösung.

Lese- und  
Hörkompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



Wie ist dein ökologischer Fußabdruck?

Alle Menschen hinterlassen Spuren auf *der*<sup>(1)</sup> Erde, und nicht nur als Fußabdrücke im Sand oder auf dem Boden, ...<sup>(2)</sup> auch durch den Lebensstil, denn für das Leben brauchen wir Kleidung, Geräte, Nahrung etc. Und ...<sup>(3)</sup> man sie nicht mehr braucht, wirft man sie in den Müll. ...<sup>(4)</sup> nennen viele Menschen die moderne Gesellschaft eine Wegwerfgesellschaft. ...<sup>(5)</sup> das alles zu produzieren, sind aber große Flächen, viel Wasser, Energie und anderes mehr notwendig. Außerdem entstehen durch die Produktion viele ...<sup>(6)</sup> Stoffe, Abgase und Abwässer. Das sind Folgen des Fortschritts.

Mit ihrer Lebensweise hinterlassen die Menschen einen «ökologischen» Fußabdruck. So z. B. ist der ökologische Fußabdruck eines ...<sup>(7)</sup> Stadtbewohners so groß wie zwei Fußballfelder.

Die Umweltschutzorganisation WWF veröffentlicht alle zwei Jahre Informationen über den ökologischen Fußabdruck ...<sup>(8)</sup> Länder. Dabei werden folgende Bereiche ...<sup>(9)</sup>: Wohnen & Energie, Konsum & Freizeit, Ernährung und Verkehr & Mobilität.

In dieser Statistik kann man sehen: Wenn alle Menschen auf der Welt so leben ...<sup>(10)</sup> wie die Deutschen, wären 3,1 Erden notwendig.

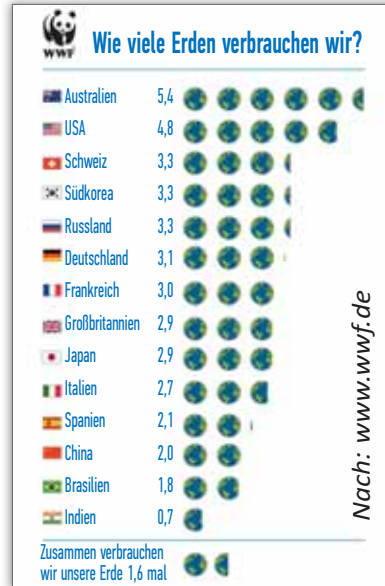
Heute nehmen wir von ...<sup>(11)</sup> Planeten mehr, als sich regenerieren kann. Wir verbrauchen immer mehr Rohstoffe und produzieren zu viele Schadstoffe. Wir erschöpfen die Reserven der Welt. Der Tag, ...<sup>(12)</sup> alle natürlichen Ressourcen für das ganze Jahr verbraucht sind, heißt der Welterschöpfungstag, und er liegt jedes Jahr früher. ...<sup>(13)</sup> Folgen des Fortschritts gehören unter anderem der Klimawandel, das Artensterben und der Treibhauseffekt. Und die Verantwortung tragen wir alle.

Wir müssen an die Nachhaltigkeit denken, das heißt daran, dass wir mit der Umwelt und den Ressourcen so umgehen sollten, ...<sup>(14)</sup> auch nachfolgende Generationen gute Lebensbedingungen haben.

	A	B	C
1	dem	der	die
2	obwohl	sondern	sowohl
3	als	obwohl	wenn
4	Deshalb	Obwohl	Trotzdem
5	Damit	Ohne	Um
6	schädliche	schädlichen	schädlicher
7	durchschnittlichen	durchschnittlicher	durchschnittliches
8	einzelnen	einzelner	einzelnes
9	berechnen	berechnend	berechnet
10	hätten	wären	würden
11	unserem	unseren	unserer
12	am	an dem	in dem
13	Für die	Mit den	Zu den
14	da	dass	um

### 4 Sieh dir die Statistik an. Was zeigt sie? Erzähle.

Sprechen:  
Informationen  
kommentieren



Die Statistik zeigt den ökologischen Fußabdruck von einigen Ländern der Welt.

Sie informiert darüber, wie viele Erden die Menschen in verschiedenen Ländern verbrauchen.

An der ersten Stelle steht ..., das ... braucht, gefolgt von ... mit ... Erden.

Auf dem dritten Platz stehen ... .

Wenn alle Menschen auf der Welt so leben würden wie die Deutschen, wären 3,1 Erden notwendig. Somit befindet sich Deutschland auf dem sechsten Platz in dieser Liste.

Weiter kommen ... .

Am Ende dieser Liste steht ... .



### 5 Partnerarbeit. Wie könnte man den ökologischen Fußabdruck verkleinern? Ordnet zu und erzählt.

Wortschatz üben  
und Sprechkompetenz entwickeln

- 1) schnell duschen,
- 2) beim Verlassen des Zimmers
- 3) Energiesparlampen
- 4) das Wasser beim Zähneputzen
- 5) ein Buch lesen,
- 6) sich mit Freunden treffen,
- 7) für kurze Wege das Fahrrad
- 8) Second-Hand-Klamotten
- 9) den Müll trennen

- A) statt mit ihnen zu telefonieren
- B) nicht laufen lassen
- C) statt neuer Sachen kaufen
- D) das Licht ausschalten
- E) statt zu baden
- F) und zur Weiterverwertung abgeben
- G) statt normaler Glühbirnen verwenden
- H) statt Auto nehmen
- I) statt vor dem Computer zu sitzen

Man könnte/sollte ... .



### 6 Was könnte man in der Schule für die Nachhaltigkeit machen? Sammelt eure Ideen in Gruppen und präsentiert der ganzen Klasse.

Sprechen: Meinung äußern und diskutieren

In unserer Schule könnte/sollte man ... .



### 7 Was machst du, um deinen ökologischen Fußabdruck zu verkleinern? Schreibe einen Beitrag für das Internet-Forum zum Thema «Mein ökologischer Fußabdruck».

Schreibkompetenz entwickeln



**Unsere Projektarbeit**



Gruppenprojekt  
zum Thema

**1 Projekt «Trenne den Müll — rette die Erde!».**

Macht aus Kartons, Holz oder anderen Materialien Mülltonnen für verschiedene Abfälle (grün — für Bioabfälle, blau — für Papier, gelb — für Plastik, schwarz — für Restmüll) und stellt sie im Schulgebäude auf. Führt Aufklärungsarbeit in Klassen, macht Prospekte und verteilt sie in anderen Klassen.

Macht am Ende des Schuljahres eine Präsentation über die Ergebnisse des Projektes.



Gruppenprojekt  
zum Thema

**2 Projekt «Batterie ist leer, was nun?».**

Recherchiert nach Stellen, wo man in der Nähe leere Batterien abgeben kann (z. B. Supermärkte oder Extra-Stellen). Stellt im Schulgebäude einen Karton auf, wohin leere Batterien geworfen werden können, und informiert die Schülerinnen und Schüler anderer Klassen darüber. Entleert regelmäßig den Karton, sobald er voll ist, und bringt die Batterien zur Aufnahmestelle (oder bittet Erwachsene darum).

Macht am Ende des Schuljahres eine Präsentation über die Ergebnisse des Projektes.



**Wir schreiben**



Wortschatz  
üben und  
Lesekompetenz  
entwickeln

**3 a) Macht einen Fußabdruck-Test online und erfahrt, wie euer ökologischer Fußabdruck ist:**

[www.fussabdruck.de/fussabdrucktest/#/start/index/](http://www.fussabdruck.de/fussabdrucktest/#/start/index/)



Schreibkompetenz  
entwickeln

**b) Schreibt in Gruppen Ratgeber, wie man den ökologischen Fußabdruck verkleinern kann.**



Schreibkompetenz  
entwickeln

**4 Schreibt in Gruppen Artikel für die Schülerzeitung zum Thema «Unser Leben in 50 Jahren» und macht eine Wandzeitung mit den Artikeln. Bestimmt die interessantesten Arbeiten.**

**Wir spielen**



**5 Spiel «Teste dich selbst!».**

Spiel zum Thema

Wähle die richtige Variante und folge den Pfeilen.

<b>1</b>  <b>ANFANG</b>	<b>2</b>  Wer hat die Straßenbahn erfunden?  Werner von Siemens. → <b>4</b> Philipp Reis. → <b>10</b>	<b>3</b>  Das stimmt!  Die Technologie CamTouch braucht ... .  ein interaktives Whiteboard → <b>11</b> kein interaktives Whiteboard → <b>27</b>
	<b>7</b>  Falsch! Geh auf Feld <b>16</b> zurück.	<b>8</b>  Das stimmt nicht. Geh auf Feld <b>17</b> zurück.
<b>13</b>  Toll!  Deutsche Jugendliche haben eine Brille konstruiert, die die ... erkennt.  Diabetes → <b>9</b> Unterzuckerung → <b>17</b>	<b>14</b>  Richtig!  Mercedes war der Name ... .  eines Erfinders → <b>23</b> der Tochter eines Unternehmers → <b>5</b>	<b>15</b>  Richtig!  Was hat Johannes Gutenberg erfunden?  Den Computer. → <b>29</b> Den Buchdruck. → <b>6</b>
<b>19</b>  Falsch! Geh auf Feld <b>18</b> zurück.	<b>20</b>  Das ist falsch! Geh auf Feld <b>5</b> zurück.	<b>21</b>  Schade, aber das stimmt nicht. Geh auf Feld <b>6</b> zurück.
<b>25</b>  Stimmt!  Wie heißt der bekannteste Wettbewerb für junge Forscher/innen in Deutschland?  Jugend forscht → <b>13</b> Junge Forscher → <b>28</b>	<b>26</b>  Super!  Die Dateien kann man auf einem USB-Stick ... .  speichern → <b>16</b> tippen → <b>24</b>	<b>27</b>  Richtig!  Wie heißt das Prinzip zur Ressourcen-Nutzung, nach dem man nicht mehr verbrauchen darf, als sich später regenerieren kann?  Fußabdruck. → <b>12</b> Nachhaltigkeit. → <b>30</b>

<p><b>4</b></p> <p>Super!</p> <p>Von wem wurde der Kaffeefilter erfunden?</p> <p>Von Melitta Bentz. → <b>15</b> Von Carl Benz. → <b>22</b></p>	<p><b>5</b></p> <p>Prima!</p> <p>Wann wurde das MP3-Format erfunden?</p> <p>1991. → <b>20</b> 1994. → <b>18</b></p>	<p><b>6</b></p> <p>Du hast Recht!</p> <p>Von wem wurde der erste Benzinmotor erfunden?</p> <p>Von Carl Benz. → <b>21</b> Von Gottlieb Daimler. → <b>14</b></p>
<p><b>10</b></p> <p>Leider ist das falsch. Geh auf Feld <b>2</b> zurück.</p>	<p><b>11</b></p> <p>Schade! Geh auf Feld <b>3</b> zurück.</p>	<p><b>12</b></p> <p>Das stimmt leider nicht. Geh auf Feld <b>27</b> zurück.</p>
<p><b>16</b></p> <p>Du hast Recht!</p> <p>Für Kinder ... Alter von 12 bis 13 Jahren sind Smartphones die wichtigsten Kommunikationsmittel.</p> <p>ab → <b>7</b> im → <b>25</b></p>	<p><b>17</b></p> <p>Stimmt!</p> <p>Max Hentges hat ein Fahrrad konstruiert, das über ... informiert.</p> <p>Feuer → <b>8</b> Smog → <b>3</b></p>	<p><b>18</b></p> <p>Ganz richtig!</p> <p>1969 wurde die Chipkarte erfunden, ... viele Daten in einer kleinen Karte gespeichert werden können.</p> <p>deshalb → <b>19</b> so dass → <b>26</b></p>
<p><b>22</b></p> <p>Das stimmt leider nicht. Geh auf Feld <b>4</b> zurück.</p>	<p><b>23</b></p> <p>Leider ist das falsch. Geh auf Feld <b>14</b> zurück.</p>	<p><b>24</b></p> <p>Das ist leider falsch! Geh auf Feld <b>26</b> zurück.</p>
<p><b>28</b></p> <p>Das stimmt leider nicht. Geh auf Feld <b>25</b> zurück.</p>	<p><b>29</b></p> <p>Leider ist es falsch. Geh auf Feld <b>15</b> zurück.</p>	<p><b>30</b></p> <p>Das war super! Das Spiel ist zu Ende.</p> <p style="text-align: center;"><b>ENDE</b></p>

**Meine Erfolge**

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...einen Text über mobile Geräte verstehen.			
...einen Text über die Geschichte des Autos verstehen.			
...eine E-Mail und Kurztexte über Wettbewerbe und Erfindungen von deutschen Jugendlichen verstehen.			
...Texte über Erfindungen von ukrainischen Jugendlichen verstehen.			
...einen Text über die Roboter verstehen.			
...einen Text über den ökologischen Fußabdruck verstehen.			
...Computerteile und Aktivitäten am Computer nennen.			
...deutsche Erfindungen und ihre Folgen nennen.			
...an der Diskussion über Vor- und Nachteile des Einsatzes von mobilen Geräten teilnehmen.			
...eine Umfrage über die beliebtesten Geräte durchführen und deren Ergebnisse kommentieren.			
...über Vor- und Nachteile des Einsatzes von Robotern sprechen.			
...über Folgen des Fortschritts für Menschen und die Umwelt sprechen.			
...eine E-Mail über Wettbewerbe und Erfindungen von ukrainischen Jugendlichen schreiben.			
...eine Statistik über die Stromerzeugung kommentieren.			
...Rätsel über wichtige deutsche Erfindungen und ihre Folgen schreiben.			
...einen Beitrag für das Internet-Forum zum Thema «Was können die Roboter in 50 Jahren?» schreiben.			
...einen Beitrag für das Internet-Forum zum Thema «Mein ökologischer Fußabdruck» schreiben.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Webseite.



das Gericht -e, der Priester -, der Rechts-  
anwalt -'e, aus|üben (übte aus, hat ausgeübt),

verteidigen (verteidigte, hat verteidigt),  
angesehen, verpflichtet



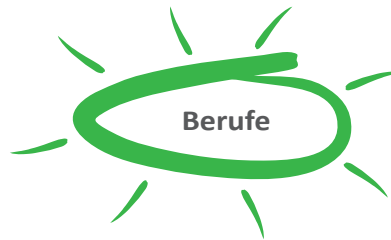
Wortschatz  
üben

1

Welche Berufe kennt ihr? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel und vergleicht mit den anderen.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



Manager



Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

2

Errate die Anagramme, ergänze die Artikel. Höre dann die Lösung.

- |   |                               |
|---|-------------------------------|
| 1) achtRetasnlw → <i>der Rechtsanwalt</i> | 6) raKstkerwensench → die ... |
| 2) zArt → der ...                         | 7) ziliostPin → die ...       |
| 3) lPitoin → die ...                      | 8) olSdta → der ...           |
| 4) riPt eser → der ...                    | 9) enrZeirieh → die ...       |
| 5) uninrJastoli → die ...                 | 10) mwehraFerneun → der ...   |



Lesekompetenz  
entwickeln

3

Welche Berufe gehören zur Liste der angesehensten Berufe? Löse die Rätsel und ergänze die Tabelle.

**Der Pilot/Die Pilotin** arbeitet, wenn andere Menschen in ihrer Urlaubszeit zu einem anderen Ort fliegen, und bringt diese Menschen zu ihrem Reiseziel am schnellsten unter anderen Verkehrsmitteln. (*Platz drei*)

kämpft für das Recht der Menschen und verteidigt sie vor Gericht. (*Platz fünf*)

ist für die Pflege von kranken Menschen verantwortlich, gibt ihnen Spritzen, macht Verbände und gibt Medikamente. (*Platz zwei*)

hat eine Mittlerrolle zwischen der Gottheit und den Menschen. Um als ... zu arbeiten, muss man Theologie studieren. Man darf den Beruf nicht wechseln, man ist verpflichtet, das ganze Leben den Beruf auszuüben. (*Platz vier*)

kämpft mit Waffen für die Werte des Landes, riskiert dabei oft sein eigenes Leben, wird von vielen als Held angesehen. (*Platz neun*)

behandelt die Menschen, sorgt für ihre Gesundheit, rettet ihnen das Leben, stellt Diagnosen ihrer Krankheiten, arbeitet in einer Klinik, in einem Krankenhaus oder hat eigene Praxis. (*Platz eins*)

betreut und erzieht Kinder im Vorschulalter, sorgt für ihre Entwicklung, spielt, turnt, bastelt und musiziert mit ihnen. (Platz zehn)

rettet das Leben der Menschen vor einem Brand und löscht Brände. (Platz sechs)

ist der Freund und Helfer für die meisten Menschen, die sich dank diesem Beruf sicherer fühlen, ist aber der Feind für Kriminelle. (Platz acht)

recherchiert und berichtet den Menschen, was in der Region, im Land oder in der ganzen Welt geschieht, informiert uns über wichtige politische, wirtschaftliche oder kulturelle Themen. Dabei werden Massenmedien benutzt. (Platz sieben)

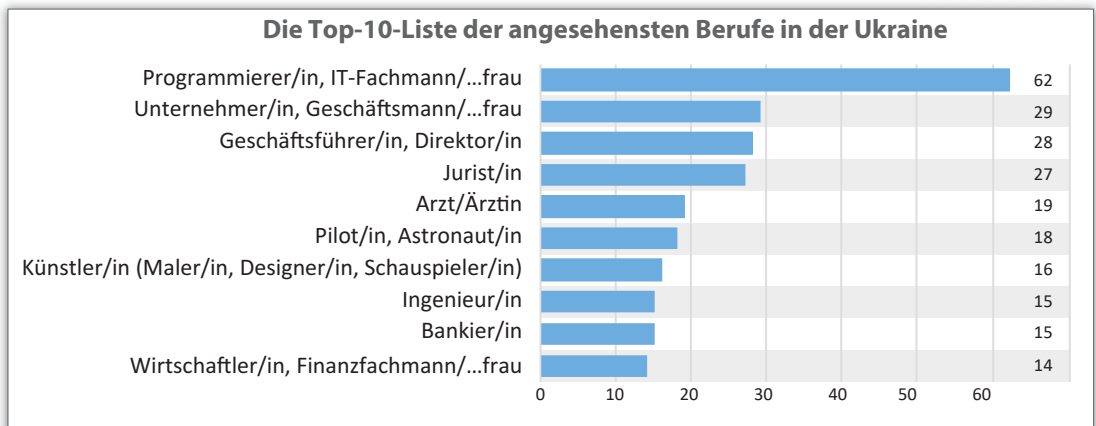
Nach: [www.derneuemann.net/top-10-anerkannten-berufe/8858](http://www.derneuemann.net/top-10-anerkannten-berufe/8858)

Platz	Beruf	Platz	Beruf
1.		6.	
2.		7.	
3.	der Pilot/die Pilotin	8.	
4.		9.	
5.		10.	

4

Sieh dir die Statistik an und vergleiche mit den Angaben aus Deutschland. Kommentiere sie.

Sprechen:  
Informationen  
kommentieren



Nach: [tvoemisto.tv/news/yaki\\_profesii\\_uviyshly\\_do\\_top10\\_nayprestyzhnishyh\\_v\\_ukraini\\_infografika\\_74461.html](http://tvoemisto.tv/news/yaki_profesii_uviyshly_do_top10_nayprestyzhnishyh_v_ukraini_infografika_74461.html)



*Im Vergleich zu Deutschland ist der Beruf der/des ... in der Ukraine nicht so hoch angesehen/viel beliebter.  
Genauso wie in Deutschland wird der Beruf der/des ... hoch geschätzt.  
Angesehen ist auch der Beruf der/des ... .  
Sowohl in der Ukraine als auch in Deutschland ... .  
Viel weniger beliebt ist der Beruf der/des ... .*

Sprechen: Meinung äußern

- 5** Was meinst du: Nach welchen Kriterien werden die angesehensten Berufe bestimmt? Erzähle, gebrauche das Wortmaterial.

der Arbeitsplatz, das Image in der Gesellschaft, die Zukunftsperspektive, die Möglichkeit der Selbstentwicklung, Kreativität in der Arbeit, die Sphäre der Tätigkeit, das Gehalt oder der Lohn, der Einfluss auf andere Menschen, die Rolle in der Gesellschaft, Hilfe anderen Menschen, der Schwierigkeitsgrad der Arbeit, hohe Verantwortung, Nutzen für die Gesellschaft, ...

*Ich glaube, dass ... für die Wahl der angesehensten Berufe am wichtigsten ist/sind. Eine wichtige Rolle spielt/spielen auch ... .  
Außerdem ist/sind ... wichtig.  
Hoch geschätzt wird/werden auch ... .  
Keine große Rolle spielt/spielen aber ... .*

Sprechen: Umfrage machen und kommentieren



- 6** Macht eine Umfrage in der Klasse, erstellt eure Top-10-Liste der angesehenen Berufe und ein Diagramm. An welchen Kriterien habt ihr euch orientiert? Kommentiert die Ergebnisse eurer Umfrage.

Platz	Beruf	Schülerzahl
1.	...	
...	...	

Gruppenspiel zum Thema



- 7** Spiel «Was bin ich von Beruf?».

Schreibt Berufsbezeichnungen auf Kärtchen so, dass die anderen Schüler/innen sie nicht sehen, und befestigt diese am Rücken ihrer Sitznachbarn. Durch «Ja-/Nein»-Fragen müssen alle herausfinden, was sie von Beruf sind. Wer als Erster/Erste den Beruf errät, gewinnt.

Schreibkompetenz entwickeln



- 8** Schreibt einen Kommentar zur Top-10-Liste und zum Diagramm aus Übung 6.

der/die Angestellte -n, die Bedingung -en,  
die Herausforderung -en, der Sachbearbeiter -

die Versicherung -en, Teilzeit arbeiten



1

Wortschatz und  
Ausssprache üben

Bilde Berufsbezeichnungen aus den Wortteilen und schreibe sie in maskulinen und femininen Formen. Höre dann die Lösung und sprich nach.

~~Astro-~~    -mann    Poli-    Tier-    Erzieh-    Fuß-  
-ger    ~~-naut~~    -arzt    -rer    Feuerwehr-    -lot  
Leh-    -er    Musi-    -baller    -ker    Pi-  
Sän-    Schau-    -zist    -spieler

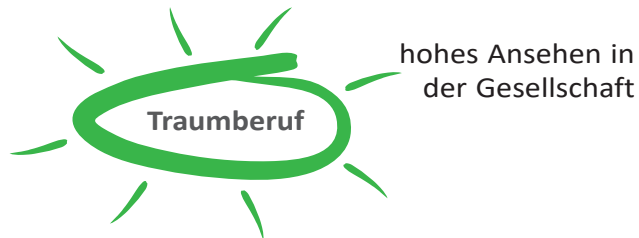
Der Astronaut — die Astronautin, ...



2

Wortschatz  
üben

Was gehört zum Traumberuf? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel, vergleicht mit der ganzen Klasse.



3

Lesekompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

a) Lies den Text und fülle die Lücken (1—8) mit den passenden Satzteilen (A—L), die unten stehen. Nicht alle Satzteile passen.



Gibt es ihn wirklich, den Traumberuf?



Fußballer, Top-Model, Helikopterpilotin, Fernsehmoderator: Das sind nur einige Traumberufe. Oft weil sie Ansehen und viel Geld bedeuten. Wenige Menschen schaffen aber den langen Weg zu ihrem Traumberuf, *die meisten bleiben unterwegs auf der Strecke*<sup>(1)</sup>. Wie ist es wohl, wenn man als Star der Musikszene täglich das gleiche Repertoire auf der Bühne präsentieren muss? Wie fühlt sich ein Rolling Stone, der seit 50 Jahren die gleichen Hits spielt und dabei immer noch begeistert ...<sup>(2)</sup>? Was macht einen Beruf zum Traumberuf?

Eine Lehrerin erzählt, ...<sup>(3)</sup>. Sie kann die Entwicklung von Kindern mitgestalten und täglich ihre Fortschritte beobachten. Das gefällt ihr sehr und macht ihr nach all den Jahren immer noch große Freude. Ein



Hotelangestellter findet, er hat seinen Traumberuf gefunden. Er liebt es einfach, ...<sup>(4)</sup> und freut sich sehr, wenn die Kunden zufrieden sind und wieder kommen. Ein Sachbearbeiter einer Versicherung meint, ...<sup>(5)</sup>. Er hat die nötige Sicherheit und kann Teilzeit arbeiten, was ihm die Zeit lässt, sein intensives Hobby Triathlon zu pflegen. Die Arbeit ist ok. Vielleicht kein Traumberuf, aber er hat Traum-Rahmenbedingungen.

Die wenigsten Menschen erleben den beruflichen Alltag als Traum. Jeder Beruf hat auch Nachteile. Die Lehrerin ärgert sich über große administrative Arbeit und über die Einmischung der Eltern. Der Hotelangestellte ist am Abend oft sehr müde, weil ...<sup>(6)</sup>. Dem Versicherungsangestellten gefallen die ständigen internen Reorganisationen nicht.



Man kann die Suche nach dem Traumberuf mit der Suche nach dem Traummann oder der Traumfrau vergleichen. Nach der ersten Verliebtheit sieht man im Traumpartner viele negative Seiten. So ist es auch im Beruf. Um sich mit dem Beruf zufrieden zu fühlen ...<sup>(7)</sup>, alles andere kann man arrangieren. Was wichtig ist, kann individuell sehr unterschiedlich sein. Für den Versicherungssachbearbeiter spielen die Arbeitsbedingungen eine große Rolle, die Inhalte sind aber nicht so wichtig. Für die Lehrerin ist es wichtig, Kindern in ihrer Entwicklung zu helfen. Was für einen jungen Menschen ein Traumberuf ist, kann später nicht mehr so attraktiv sein, und umgekehrt. Deswegen ist es wichtig, Prioritäten zu bestimmen und etwas zu ändern, wenn ...<sup>(8)</sup>.

Vielleicht besteht die Herausforderung bei der Suche nach dem Traumberuf nicht in der Frage «Wie finde ich meinen Traumberuf?», sondern «Wie mache ich meinen Beruf zum Traumberuf?».

*Regula Hunziker*

*Nach: [www.be-werbung.ch/assets/content/dokumente/texte/laufbahngestaltung/Traumberuf.pdf](http://www.be-werbung.ch/assets/content/dokumente/texte/laufbahngestaltung/Traumberuf.pdf)*

- A. es nötig ist
- B. dass sie einen Traumberuf hat
- C. viele haben schon ihren Traumberuf
- D. jeden Tag mit vielen Gästen kommunizieren
- E. es ist wichtig
- F. ~~die meisten bleiben unterwegs auf der Strecke~~
- G. die Arbeitstage lang und intensiv sind
- H. in einer schönen Umgebung Gäste zu bedienen
- I. diese Tätigkeit passt genau zu ihm
- J. und voll motiviert wirken muss
- K. muss das Wichtigste stimmen
- L. ob das ihr Traumberuf ist



**b) Höre den Text zur Kontrolle.**

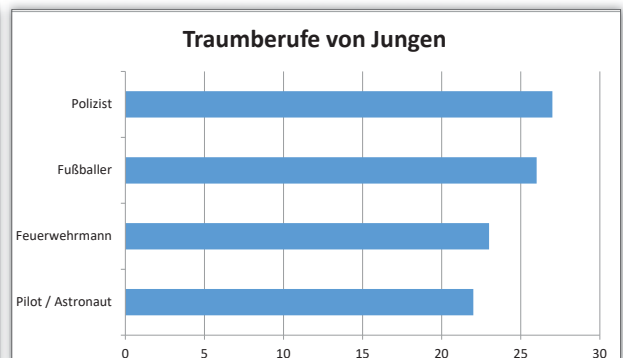
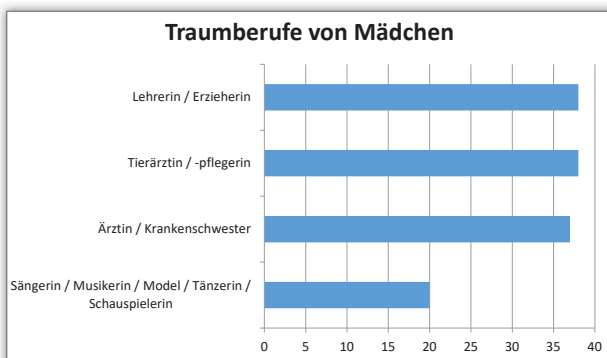
Textverständnis  
überprüfen

**4** Richtig oder falsch? Bestimme, ob die Sätze mit dem Inhalt des Textes übereinstimmen.

- 1) Viele assoziieren mit Traumberufen hohe Gehälter oder Löhne und Beliebtheit in der Gesellschaft.
- 2) Für viele Menschen wird ihr Traumberuf zur Realität.
- 3) Die Sänger der Band Rolling Stones sind von ihrem Beruf begeistert.
- 4) Eine Lehrerin freut sich über Erfolge von ihren Schülerinnen und Schülern.
- 5) Ein Hotelangestellter ist mit seinen Kunden zufrieden.
- 6) Obwohl ein Angestellter in einer Versicherungsfirma nicht immer mit seiner Arbeit zufrieden ist, hat er viel Zeit für seine Hobbys.
- 7) Was Menschen in ihrem Beruf Tag für Tag machen, bringt nicht immer positive Emotionen.
- 8) Damit der Beruf gefallen könnte, muss man in der Tätigkeit Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden.
- 9) Wenn für einen Versicherungs-Sachbearbeiter die Arbeitsbedingungen eine große Rolle spielen, müssen die Inhalte nicht so wichtig sein.
- 10) Man muss den Traumberuf immer ändern.

Sprechen:  
Informationen  
kommentieren

**5** a) Von welchen Berufen träumen Mädchen und Jungen am häufigsten in ihrer Kindheit? Sieh dir die Statistik an und kommentiere sie.



Die meisten Mädchen/Jungen (... %) träumen vom Beruf der/des ... . Den zweiten Platz unter den Traumberufen der Mädchen/der Jungen hat der Beruf der/des ... .

An der dritten/vierten Stelle steht der Beruf der/des ... .  
Weniger beliebt ist der Beruf der/des ... .  
Im Vergleich zu Mädchen/Jungen träumen die meisten Jungen/Mädchen (... %) vom Beruf des/der ... .



Sprechen:  
Informationen  
austauschen

**b) Und von welchen Berufen habt ihr in eurer Kindheit geträumt? Besprecht es und erstellt ein Diagramm in Gruppen.**

**A:** Von welchem Beruf hast du in deiner Kindheit geträumt?

**B:** Ich habe vom Beruf des/der ... geträumt. Und was wolltest du in deiner Kindheit werden?

**C:** Ich wollte ... werden. ...?

**D:** ...



Sprechen: Meinung  
äußern und  
diskutieren

6

**Was meint ihr: Träumen alle Kinder von den Berufen wie in der Statistik in Übung 5a? Diskutiert in Gruppen und führt andere Beispiele der Kindertraumberufe an. Antwortet dabei auf die Fragen.**

- Welche Traumberufe können die Kinder haben?
- Unterscheiden sich die Berufswünsche aus der Kindheit und aus der Jugendzeit?
- Wovon hängen die Berufswünsche ab?



Lesen- und  
Schreibkompetenz  
entwickeln

7

**Lies einen Beitrag im Internet-Forum zum Thema «Was ist dein Traumberuf?» und schreibe deinen Beitrag. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**

Solly



Userprofil

14.12.2018 11:37

Hallo zusammen,  
ich träume vom Beruf der Übersetzerin. Dabei ist es wichtig für mich, dass ich Fremdsprachen, fremde Kulturen und Literatur kennen lernen und mit vielen Menschen aus anderen Ländern kommunizieren kann. Positiv sehe ich auch die Möglichkeit, meine Arbeit selbst zu planen und viel Neues zu erfahren.  
Natürlich gibt es in diesem Beruf auch viele Nachteile: Man muss ständig etwas lernen und manchmal hat man sehr wenig Zeit für Übersetzungen, aber diese negativen Momente kann man durch ständige Übung überwinden.  
Und von welchen Berufen träumt ihr und was findet ihr in diesen Berufen wichtig, und was ist für euch nicht wichtig?  
Ich würde mich über eure Beiträge freuen!  
LG  
Solly

der Einfluss -'e, die Hotellerie (nur Sg.),  
der Mangel -'e, der Mechatroniker -,  
der Social-Media-Manager ['səʊʃ(ə)-] -,

der Software-Entwickler ['zɔftvɛ:g-] -,  
die Vernetzung -en, gefragt



Wortschatz und  
Aussprache üben

**1** Ergänze die fehlenden Buchstaben und lies das Lösungswort. Höre dann die Lösung.

- 1) der W a ndel, 2) der b oboter, 3) die b evölkerung, 4) der b influss,  
5) die D igitalisierung, 6) die t echnologie, 7) die Indu strie,  
8) das Kli ma, 9) die N chfrage, 10) die Verände ung,  
11) die Produ tion, 12) die Verne zung.

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A											



Lesekompetenz  
entwickeln

**2** Welche Berufe sind in Deutschland am meisten gefragt? Lies den Text und ergänze ihn durch die vorgegebenen Wörter. Finde dann passende Bilder zu den Textabschnitten und begründe deine Wahl.

Alten- und Krankenpfleger/innen, Ärztinnen und Ärzte(n),  
Hotelangestellte, ~~Ingenieurinnen~~ und Ingenieure, IT-  
Sicherheitstechniker/innen, Lehrer/innen, Maschinenbau-Fachleute,  
Mechatroniker/innen, Software-Entwickler/innen, Social-Media-  
Manager/innen



Bild A

Durch den ständigen Wandel in der Wirtschaft wird oft die Frage gestellt, welche Zukunftsberufe am meisten gefragt sind. Welche Lehrstellen und Studienplätze garantieren, dass später ein guter Arbeitsplatz möglich ist? Diese Frage ist sehr wichtig, da der eigene Beruf den eigenen Interessen entsprechen und eine Sicherheit für die Zukunft bieten muss. Viele Berichte haben gezeigt, dass vor allem die so genannten MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und technische Wissenschaften) gute Perspektiven haben.



Bild B

**Platz Nummer 1:** ~~Ingenieurinnen und Ingenieure~~ sind sehr gefragt, vor allem im Bereich Energie- und Gebäudetechnik. Als Elektro-, Vertriebs- oder Projektingenieurinnen und -ingenieure bieten sich dir große Möglichkeiten, man kann an Anlagen, Geräten und Maschinen arbeiten oder den Aufbau managen. Eine weitere Möglichkeit ist es in diesem Bereich, als Berater/in das eigene technische Wissen einzubringen.





Bild C

**Platz Nummer 2:** In die IT-Sphäre fallen unglaublich viele Bereiche, ohne die wir uns unseren Alltag nicht mehr vorstellen können, z. B. IT & Elektrotechnik, Internet, Smartphones, soziale Netzwerke, Spielkonsolen, Navigationssysteme und vieles mehr. In den vergangenen Jahren wurde der Datenschutz ein immer wichtigeres Thema, deswegen suchen vor allem Großunternehmen Spezialistinnen und Spezialisten, die an der Datensicherheit arbeiten.



Bild D

**Platz Nummer 3:** Die Berufe, die Zukunft haben, finden sich auch im (elektro)technischen Bereich. Die fortschrittliche Technik entwickelt sich rasant weiter. Viele technische Gegenstände, die früher nur ein Statussymbol waren, gehören heute zum Alltag. Um stets technische Erneuerungen beim Maschinenbau zu realisieren, braucht man neue Fachleute.

**Platz Nummer 4:** Alle neuen elektronischen Geräte funktionieren nur, wenn sie spezielle Programme haben. Die arbeiten an der Entwicklung von diesen Programmen.



Bild E

**Platz Nummer 5:** Die neuen Autos bestehen schon lange nicht nur aus rein mechanischen Teilen. Häufig besitzen sie elektronische Elemente. Der Einbau dieser Komponenten wird immer komplexer, deswegen braucht man auch in diesem Bereich immer mehr Fachkräfte.

**Platz Nummer 6:** Der Tourismus entwickelt sich in sehr vielen Ländern. Hotel- und Restaurantfachleute sowie Köchinnen und Köche fehlen überall, deswegen werden Arbeitskräfte für alle Bereiche gesucht, vom Zimmermädchen bis hin zum Hotelmanager.

**Platz Nummer 7:** Der demografische Wandel hat dazu geführt, dass sich die medizinische Versorgung verbessert hat und demzufolge auch die Rentnerinnen und Rentner immer älter werden, die gepflegt werden müssen.



Bild F

**Platz Nummer 8:** In Deutschland besteht Mangel an , insbesondere im ambulanten Bereich bei den Haus und Fach . Das Problem entsteht auch dadurch, dass viele Studenten und Mediziner ins Ausland oder in private Kliniken gehen.

**Platz Nummer 9:** Heutzutage sind etwa 50 % der über 50 Jahre alt, und es gibt keinen großen pädagogischen Nachwuchs, vor allem in den Bereichen Mathematik, Naturwissenschaften und Latein. Die Klassen werden immer größer und oft fällt der Unterricht aus.



Bild G

**Platz Nummer 10:** sind verantwortlich für Inhalte und Informationen einer Organisation in den sozialen Online-Medien. Sie stehen in engem Kontakt mit Kunden und Geschäftspartnern, schreiben und kommentieren Blogbeiträge etc.

Nach: [www.derneuemann.net/die-10-top-zukunftsberufe/4621](http://www.derneuemann.net/die-10-top-zukunftsberufe/4621)

Sprechen:  
Informationen  
kommentieren

**3** Und welche Berufe sind in der Ukraine am meisten gefragt? Sieh dir die Statistik an und erzähle. Vergleiche mit der Situation in Deutschland.

1		Architekten/Architektinnen, Bauarbeiter/innen
2		IT-Fachkräfte
3		Technologen/Technologinnen der Nahrungsmittelindustrie
4		Ingenieure/Ingenieurinnen
5		Lehrer/innen
6		Köche/Köchinnen, Bäcker/innen
7		Ärzte/Ärztinnen
8		Buchhalter/innen
9		Schlosser/innen, Schneider/innen
10		Fahrer/innen, Mechatroniker/innen

Nach: ipress.ua

Auf dem ersten Platz der gefragten Berufe in der Ukraine steht der Beruf des/der..., gefolgt von ... .  
Weiter kommt der Beruf des/der ... .  
An der vierten/fünften ... Stelle steht der Beruf des/der ... .  
Weniger gefragt ist der Beruf des/der ... .  
Im Vergleich zu Deutschland ist der Beruf ... in der Ukraine nicht so gefragt/viel gefragter.  
Genauso wie in Deutschland hat der Beruf ... gute Perspektiven.  
Sowohl in der Ukraine als auch in Deutschland hat der Beruf des/der ... gute Zukunftschancen.



Gruppenspiel zum  
Thema

**4** Rätsel-Spiel «Welcher Beruf ist das?».

Spielt in Gruppen. Schreibt auf Kärtchen die Zahlen von 1 bis 10 und legt die Kärtchen mit dem Text nach unten. Jeder Spieler/Jede Spielerin zieht eine Karte, zeigt sie den anderen nicht und beschreibt den Beruf aus Übung 3 (die Zahl bedeutet die Position in der Liste). Andere Mitspieler/innen müssen den Beruf erraten. Wer die meisten Berufe erraten hat, gewinnt.



Schreibkompetenz  
entwickeln

**5** Schreibe ein Rätsel für eine Schülerzeitung zum Thema «Welcher Beruf ist das?».

der Aufstieg -e, die Beratung -en,  
die Bezahlung -en, die Sonderleistung -en,

der Zweifel -, sich entscheiden (entschied sich,  
hat sich entschieden)



1

Welche Faktoren beeinflussen die Berufswahl? Sammelt Ideen zu zweit.

Wortschatz  
üben



2

a) Sieh dir die Statistik an und kommentiere sie.

Sprechen: Umfrage  
kommentieren



Die Statistik informiert uns über die Faktoren, die bei der Berufswahl wichtig sind. Für die meisten Menschen in Deutschland/in der ganzen Welt ist ... am wichtigsten. Die zweite Position hat ... . Wichtig ist für viele auch ... . Etwa ein Drittel/Viertel/Fünftel der Befragten sagen, dass ... . Nicht so wichtig ist/sind ... .



Sprechen: Umfrage  
machen und  
kommentieren

b) Welche Faktoren stehen auf eurer Prioritätsliste bei der Berufswahl? Macht Umfragen in Gruppen und erstellt Diagramme. Hängt eure Diagramme an die Tafel und vergleicht sie mit anderen Gruppen.



3

Lesekompetenz  
entwickeln

a) Lies einen Teil des Interviews mit einer Expertin der beruflichen Bildungsberatung und ergänze es mit den vorgegebenen Fragen.

**Wer die Wahl hat, hat die Qual?**

**Fragen:**

- A) Helfen andere beim Entscheiden oder machen sie diesen Prozess nur komplizierter?
- B) Wie sollte man sich einen Beruf auswählen, mit dem man zufrieden ist?
- C) Welche Menschen können erfolgreich werden?
- D) Was meinen Sie: Warum können sich viele Jugendliche nur schwer entscheiden, was sie nach dem Schulabschluss machen würden?
- E) Gibt es eine Strategie, wie man sich richtig entscheiden kann?
- F) Was sollte man aus Ihrer Sicht tun, wenn man kurz vor dem Schulabschluss steht?

**D** Interviewer/in: *Was meinen Sie: Warum können sich viele Jugendliche nur schwer entscheiden, was sie nach dem Schulabschluss machen würden?*<sup>(1)</sup>

Expertin: Viele junge Leute kennen oft ihre Fähigkeiten und Interessen nicht, weil sie sich darauf fokussieren, was andere von ihnen erwarten und ihnen versprechen. Sie orientieren sich meistens an traditionellen Vorstellungen, statt auf ihre eigenen Wünsche, Interessen und Stärken zu hören. Die gesellschaftlichen Rollenvorstellungen bei der Berufswahl beeinflussen die Wahl des Berufs noch immer sehr stark: Frauen wählen Berufe im Sozial- und Gesundheitsbereich, während Männer in den industriellen und technischen Berufen noch immer die Mehrheit ausmachen. Sobald die Jugendlichen vor der Entscheidung stehen, wissen sie, dass ihr Beruf ihnen Spaß machen soll und sie eine gute Bezahlung bekommen möchten, aber sie stellen sich oft nicht vor, wie sie dieses Ziel erreichen könnten.

Interviewer/in: <sup>(2)</sup>

Expertin: Trotz einer großen Vielfalt von beruflichen Möglichkeiten sollte die Frage bei der Berufswahl nicht «Welchen Beruf will ich ausüben?» lauten, sondern: «Wie würde mein Berufsalltag aussehen? Wo sehe ich meine Potenziale? Was könnte ich in meinem Beruf einsetzen? Welche Tätigkeiten würden mir nicht so gut gefallen?».

Interviewer/in: <sup>(3)</sup>

Expertin: Man muss seine Fähigkeiten, Interessen und Grenzen möglichst früh entdecken und sie bereits in der Schule und Freizeit ausbauen. Ab Klasse 8 oder 9 können Tests, Lehrer/innen, Eltern und Freunde bei der Selbsteinschätzung helfen. Außerdem kann man berufliche Praktika machen — nicht nur in der Schule, sondern auch freiwillige während der Schulferien.

- Interviewer/in: [redacted] <sup>(4)</sup>  
 Expertin: Eindeutig kann es helfen, wenn man Menschen fragt, die ehrlich sind und den jungen Menschen gut kennen. Darüber hinaus helfen auch Beratungsstellen, die darauf spezialisiert sind. Aber die endgültige Entscheidung ist die persönliche Sache der Jugendlichen, denn es ist ihr Leben mit ihren eigenen Prioritäten und Rahmenbedingungen. Die Psychologen meinen, dass die richtige Berufswahl Menschen zur Weiterentwicklung motiviert und sie im Leben erfolgreich machen kann.
- Interviewer/in: [redacted] <sup>(5)</sup>  
 Expertin: Das Ziel sollte es sein, Zweifel und Unsicherheiten zu minimieren. Ein sicherer Weg dazu hat folgende Schritte: 1) eigene Interessen, Fähigkeiten, Stärken und Schwächen erkunden, 2) sich richtig informieren, 3) sich richtig entscheiden, 4) die Entscheidung realisieren.
- Interviewer/in: [redacted] <sup>(6)</sup>  
 Expertin: Für den Erfolg sind folgende wichtige Komponenten notwendig: Erfolgreiche Menschen mögen ihre Arbeit und sind Experten in ihrem Tätigkeitsbereich; sie sehen Sinn in ihrer Tätigkeit und vertiefen sich in ihre Arbeit, so dass sie nicht bemerken, was um sie herum geschieht.  
*Nach: www.nach-dem-abitur.de/interview-berufswahl.html*



Hörkompetenz entwickeln



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



**4** Schreib in Gruppen weitere Fragen an die Expertin und spielt Interviews.

Sprechen: Interviews machen

**b) Höre das Interview zur Kontrolle.**

**c) Höre das Interview und löse die Aufgaben auf der Website.**



- Was meinen Sie: ...?
- Wie könnte man ...?
- Welche Faktoren ...?
- Was/Wie/Wo sollte man ...?
- Welche/r/s ... würde(n) ...?



**5** Welche Faktoren beeinflussen deine Berufswahl? Erstelle deine Prioritätenliste.

Schreibkompetenz entwickeln

der Arbeitgeber -, der Arbeitnehmer -,  
die Betreuung -en, die Teilzeitarbeit -en,

die Vollzeitarbeit -en, mindestens

**1**

**Was gehört zur Arbeitssuche? Ordne die Beschreibungen den Begriffen zu.**

Wortschatz  
üben

- |   |   |
|---|---|
| <p>1) das Bewerbungsschreiben</p> <p>2) der Lebenslauf</p> <p>3) die Stellenanzeige</p> <p>4) die Unterlagen</p> <p>5) das Vorstellungsgespräch</p> | <p>A) eine Ausschreibung einer Arbeitsstelle für potenzielle Arbeitnehmer/innen</p> <p>B) ein persönliches Gespräch zwischen einem Bewerber/ einer Bewerberin und einer Organisation</p> <p>C) ein Schreiben der Person, die eine Arbeit, einen Studien- oder Praktikumsplatz sucht, an einen Arbeitgeber mit der Begründung, warum sie diese Stelle braucht</p> <p>D) die Fixierung der wichtigsten biografischen Daten einer Person</p> <p>E) Informationen, die etwas in Form von Akten, Zeugnissen etc. dokumentieren</p> |
|---|---|



**2**

**a) In welcher Reihenfolge kommen die Elemente des Lebenslaufs vor? Nummeriere sie.**

Wortschatz  
üben und  
Lesekompetenz  
entwickeln

**TINA MUSTERFRAU**

- A) Auslandserfahrung**  
06/2017—09/2017    Work & Travel USA
  
- B) Berufliche Laufbahn**  
seit 09/2018            Musterfirma  
Projektmanagerin  
09/2017—08/2018    Praktikum im Muster-Bereich  
Marktrecherchen zur Internationalisierung  
Kundenbetreuung per Telefon  
09/2016—06/2017    Nebenjob im Muster-Bereich  
Durchführung von Marketing-Aktionen
  
- C) Bildungsweg**  
10/2015—08/2019    Musterstudium an der Musteruniversität  
Abschluss: Muster-Abschluss  
09/2003—06/2015    Musterschule (Ort)  
Abschluss: Muster-Abschluss



■ D) Kenntnisse und Fähigkeiten

Sprachen            Deutsch — Muttersprache  
                           Englisch — fließend in Wort und Schrift  
                           Französisch — Grundkenntnisse  
 PC-Kenntnisse    Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint) — sehr gut  
                           Adobe Photoshop — Grundkenntnisse  
 Sonstige            Führerschein Klasse B

1 ■ E) Persönliche Daten

Geburtsdatum:	01.02.1997
Geburtsort	Musterstadt
Anschrift:	Musterstraße 1 12345 Musterstadt Musterland
Telefonnummer:	012 / 345 67 89
E-Mail-Adresse:	email@domain.de



Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

**b) Ergänzt den Lebenslauf in Gruppen, ersetzt dabei «Muster» durch andere Infos. Präsentiert eure Arbeiten den anderen Gruppen.**

3 Erzähle über das Leben der Person anhand des Lebenslaufs. Gebräuche dabei die temporalen Konjunktionen: nachdem, als, sobald, solange, bis, ehe, bevor, seit, während.

Grammatik  
üben



4 Lies die Situationen und ordne ihnen passende Stellenanzeigen zu. Nicht alle Anzeigen passen, nicht für alle Situationen gibt es passende Anzeigen.

Lesekompetenz  
entwickeln

- 1) Karin S. hat in der Schule Kunst unterrichtet und möchte jetzt Kontakte zu einem größeren Kreis von Kunstfreunden ausbauen.
- 2) Laura L. hat auf ihre drei kleineren Geschwister aufgepasst und sucht jetzt eine Arbeit, wo sie Kinder betreuen kann. Sie hat von Freitag bis Dienstag Zeit.
- 3) Werner K. hat zwei Jahre als Elektriker gearbeitet, sucht jetzt eine andere Stelle und kann an zwei Tagen in der Woche arbeiten, gerne in der Nähe seines Hauses.
- 4) Linda G. hat Computerwissenschaften studiert und sucht eine Arbeit, wo sie ihr Fachwissen anwenden kann.
- 5) Daniel B. hat Anglistik studiert, reist gern und sucht eine Arbeitsstelle in einer internationalen Organisation.
- 6) Florian J. sucht eine Arbeitsstelle, wo er keine spezielle Ausbildung braucht und manchmal Englisch sprechen kann.

**A Helfer Passagierkontrolle (m/w)  
Flughafen Frankfurt am Main**

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter (m/w) als Helfer für die Passagierkontrolle für den Frankfurter Flughafen und bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in Vollzeit. Es erwartet Sie ein interessantes und vielseitiges Arbeitsumfeld.  
Anforderungen:

- Aufenthalt in Deutschland seit mindestens 5 Jahren
  - freundliches und gepflegtes Auftreten
  - Flexibilität
  - gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse
  - Schichtbereitschaft (wünschenswert)
- Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**B Werde Postbote (m/w)  
bei der Deutschen Post in deiner Nähe**

Du machst täglich die Menschen in deinem Bezirk glücklich und bringst ihnen die Post. Du bist fünf Werkzeuge pro Woche (zwischen Montag und Samstag) unterwegs. Auch Studenten sind bei uns herzlich willkommen!

**Was wir bieten:**

- Du kannst sofort starten, in Vollzeit oder Teilzeit
- Bezahlte Einarbeitung durch erfahrene Kollegen
- Arbeit ganz in deiner Nähe

**Was du bietest:**

- Gute Deutschkenntnisse
- Du bist wetterfest, zuverlässig und flexibel
- Du hast einen Pkw-Führerschein

Wir freuen uns auf deine Bewerbung — auch ganz ohne Lebenslauf.

**C Zur Verstärkung unseres  
Teams suchen wir eine/n  
Betriebselektriker/in (m/w)  
in Vollzeit**

**Ihre Aufgaben:** Reparaturen an den Produktionsanlagen und der Gebäudetechnik; die Installationen von neuen Anlagen.

**Ihr Profil:** Abgeschlossene Berufslehre als Elektromonteur, mindestens 3 Jahre Berufserfahrung; Freude an Umbauen von Maschinen und Anlagen; analytisches und vernetztes Denken; zuverlässiges Arbeiten; sehr gute Computerkenntnisse.  
Wenn Sie das Angebot interessant finden, senden Sie uns per E-Mail Ihre Bewerbungsunterlagen.

**D Kulturpädagoge (w/m)  
im Schloss und Park Pillnitz**

Unser Unternehmen hat die Aufgabe, Kulturdenkmale zu erhalten, zu pflegen und zu präsentieren. Der Arbeitsplatz umfasst folgende Aufgaben:

- Entwicklung und Durchführung von kulturpädagogischen Angeboten insbesondere für Kindergruppen und Familien am Standort Pillnitz;
- Aufbau und Pflege eines Netzwerkes mit Schulen, Kindereinrichtungen, Vereinen, Einrichtungen der Lehrer- und Erwachsenenbildung, Fachhochschulen, einschließlich der Mitarbeit an Weiterbildungsangeboten von Lehrern und Erziehern.

**Ihr Profil:** ein erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium in einer der Fachrichtungen: Kunst, Kunstpädagogik, Geschichte, Museologie, Kulturwissenschaften oder Lehramt; souveräner Umgang mit moderner Bürotechnik; Teamfähigkeit und Flexibilität.

**E REISEAUTOREN UND TEXTER (M/W)**

Was dich erwartet  
Reiseautoren recherchieren und schreiben Inhalte zu Reisezielen auf der ganzen Welt in ihrer Muttersprache — auf Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Norwegisch, Dänisch, Schwedisch, Niederländisch, Polnisch und Portugiesisch. Die Zuordnung der Aufträge erfolgt nach sprachkulturellem Hintergrund, Themenvorlieben sowie nach angegebener Reisezielerfahrung. Für jeden erledigten Textauftrag erhältst du ein fixes Honorar, richtig gute Texte belohnen wir mit einem extra Bonus und Vielschreiber bekommen extra Prämien am Monatsende.

**F Erzieher/in**

Für unsere Kita suchen wir eine/n Erzieher/in (60 % — Mittwoch bis Freitag).  
**Ihre Aufgaben:** Zusammen mit einer Erzieherin arbeiten Sie mit einer altersgemischten Kindergruppe und gestalten den Kita-Alltag aktiv mit.  
**Ihr Profil:** eine abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/-mann für Kinderbetreuung und mindestens ein Jahr Berufserfahrung, Teamorientierung und Flexibilität.  
Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Foto per E-Mail.

**G Für die Betreuung unseres Netzwerkes innerhalb des Unternehmens suchen eine/n**

**IT-Systemadministrator/in m/w (80—100 %)**

**Ihre Aufgaben:**

- Support von Windows Servern und -Clients mit MS Office
- Betreuung der Homepage und des Firmennetzwerkes
- Leitung von Teilprojekten

**Was wir von Ihnen erwarten:**

Abgeschlossene Lehre als Informatiker/in, Systemtechnik oder Studium in Informatik, Flexibilität und Zuverlässigkeit

**Was Sie von uns erwarten dürfen:**

eine technologische, zukunftsorientierte, interessante und abwechslungsreiche Arbeit, sehr gute Arbeitsbedingungen in kollegialem Arbeitsklima  
Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse etc.).

**H Unser Babysitter-Service sucht zuverlässige, liebevolle Babysitter**

Wir sind ein Babysitter-Service für Eltern in Berlin. Es geht hierbei um eine Plattform, wo sich Babysitter mit selbst definiertem Stundenlohn anmelden können. Wir treffen jeden Babysitter persönlich, bevor die Eltern dann den Babysitter buchen können. Wir kennen jeden unserer Babysitter persönlich und wählen nur zuverlässige Babysitter aus.

Wenn du also gerne auf Kinder aufpasst und nette Eltern über uns kennen lernen magst, melde dich bitte an.

**Art der Stelle:** freie Mitarbeit

**Berufserfahrung:** Babysitting mindestens 1 Jahr.



5

**Stell dir dein Leben in 50 Jahren vor und schreibe deinen Lebenslauf aus dieser Perspektive. Gib dabei deinen Namen nicht an. Deine Mitschüler/innen müssen raten, wessen Lebenslauf das ist. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.**

Schreibkompetenz entwickeln

**Unsere Projektarbeit**



1

**Projekt «Ratgeber für die Berufswahl».**

Gruppenprojekt  
zum Thema

Schreibt in Gruppen einen Ratgeber für Schulabsolventen, wie sie sich am besten für einen Beruf entscheiden können. Macht eine kleine Messe eurer Ratgeber. Eine Jury bestimmt die besten Ratgeber.



2

**Projekt «Reportagen über Menschen und ihre Berufe».**

Gruppenprojekt  
zum Thema

Bereitet in Gruppen Fragen für Interviews mit Menschen vor, die bestimmte Erfolge in ihren Berufen erreicht haben, z. B.:

- Wie sind Sie zu dieser Berufsentscheidung gekommen?
- Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
- Wer hat Ihnen bei der Berufswahl geholfen?
- Hatten Sie Vorbilder für diesen Beruf?
- Was sind die Aufgaben in Ihrem Beruf?
- Wann arbeiten Sie?
- Welche Vor- und Nachteile hat Ihr Beruf?
- Würden Sie diesen Beruf wieder wählen?
- Wie sehen Sie die Zukunft dieses Berufs?

...

Führt die Interviews durch und präsentiert den anderen Gruppen die Ergebnisse. Nennt den Beruf von den Personen dabei nicht, die anderen Gruppen müssen ihn erraten.

**Wir wiederholen**



3

**a) Wie heißen die Sprichwörter? Verbinde richtig und höre die Lösung.**

Wortschatz üben  
und Hörkompetenz  
entwickeln

1. Erst die Arbeit,	des Lebens Würze.	ist gut ruh'n.
kein Preis.	8. Eile	das verschiebe nicht auf morgen.
bricht das Eis.	3. Nach getaner Arbeit	7. Mühe und Fleiß
dann das Vergnügen.	4. Wie zum Essen,	soll auch nicht essen.
2. Arbeit ist	mit Weile.	9. Was du heute kannst besorgen,
so zur Arbeit.	6. Ohne Fleiß	5. Wer nicht arbeitet,

1. Erst die Arbeit, dann das Vergnügen. ...

b) Finde passende Erklärung der Bedeutung von Sprichwörtern und trage die Buchstaben in die Tabelle unten ein.

- H) Wer nicht arbeitet, verdient nichts.
- E) Die Arbeit macht das Leben sinnvoll.
- L) Nach der guten Arbeit kommt die Entspannung.
- U) Intensive und fleißige Arbeit führt zu einem Erfolg.
- N) Um einen Lohn zu bekommen, muss man fleißig arbeiten.
- G) Es ist besser, alle Aufgaben heute zu machen, ohne sie auf den nächsten Tag zu verlegen.
- B) ~~Man muss zuerst arbeiten, dann kann man sich amüsieren.~~
- O) Wer viel isst, arbeitet auch viel.
- N) Es ist besser, langsam und sorgfältig zu arbeiten, als schnell und nachlässig.

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
B								



Wortschatz  
üben

c) Gibt es entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch? Besprecht es in Gruppen.

### Wir schreiben



Schreibkompetenz  
entwickeln

4

Schreibt in Gruppen Artikel für die Schülerzeitung zum Thema «Arbeit und Berufe in 50 Jahren» und macht eine Wandzeitung mit euren Artikeln. Eine Jury muss die interessantesten Artikel bestimmen.

### Wir sprechen

5

Selbsteinschätzung zum Thema «Traumberuf».

Sprechkompetenz  
entwickeln

#### Fragen zur eigenen Person

- 1) Was ist für mich das Wichtigste im Leben?
- 2) Welche Tätigkeit ist für mich am sinnvollsten (z. B. Menschen zu helfen oder etwas für den Umweltschutz zu tun)?
- 3) Was oder wer begeistert und inspiriert mich?
- 4) Welche Hobbys und Interessen habe ich?
- 5) Was mache ich gern in meiner Freizeit?
- 6) Welche Tätigkeit finde ich langweilig?
- 7) Wann bin ich bereit, morgens eine Stunde früher aufzustehen?

**Fragen zu Kompetenzen**

- 8) Welche Fähigkeiten und Kompetenzen habe ich?
- 9) Was davon kann ich wirklich sehr gut?
- 10) Was macht mir davon am meisten Spaß?
- 11) Was kann ich am wenigsten?
- 12) Welche Fähigkeiten hätte ich gerne?
- 13) Was möchte ich unbedingt noch lernen?

**Fragen zum Privatleben und zum Lernen**

- 14) Wie zufrieden bin ich aktuell mit meinen Schulleistungen und meinem Privatleben?
- 15) Macht mir die Schule Spaß?
- 16) Habe ich gute Erfolge?
- 17) Fühle ich mich in der Schule und unter meinen Mitschülerinnen und Mitschülern wohl?

**Fragen zu Praktika und Jobs**

- 18) Welche Praxiserfahrungen habe ich bisher gesammelt?
- 19) Wie habe ich mich dabei gefühlt?
- 20) Was hat mir dabei Spaß gemacht?
- 21) Was hat mir nicht so gut gefallen?
- 22) Was fand ich problematisch?
- 23) Könnte ich mir vorstellen, im Arbeitsbereich, in dem ich bisher Praxiserfahrung gesammelt habe, auch später zu arbeiten?

**Fragen zur Vergangenheit**

- 24) Was wollte ich als Kind werden?
- 25) Wer waren meine Stars?

**Fragen zur Zukunft**

- 26) Kann mein Traum vom Beruf realisiert werden?
- 27) Was kann ich dafür tun? Bin ich bereit, zum Beispiel Weiterbildungen zu absolvieren?
- 28) Bin ich bereit, auf etwas zu verzichten, um meinen Berufswunsch zu realisieren?
- 29) Welche Schwierigkeiten erwarten mich, wenn ich diesen Beruf anstrebe (z. B. große Konkurrenz oder niedriger Lohn)?
- 30) Wie kann ich diese Schwierigkeiten überwinden?
- 31) Habe ich genug Motivation, mein Ziel zu erreichen?

**Analyse und Bewertung**

- 32) Wie wichtig ist mir mein Traumberuf?
- 33) Welche Priorität hat dieser im Vergleich zu meinen anderen Wünschen?
- 34) Was muss ich tun, um meinen Traumberuf auszuüben?
- 35) Welche einzelnen Schritte sind dafür nötig?

Anja Schreiber

Nach: [www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)



## Meine Erfolge

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...einen Text über Traumberufe verstehen.			
...Statistiken über Traumberufe verstehen und kommentieren.			
...einen Text über gefragte Zukunftsberufe in Deutschland verstehen.			
...ein Interview mit einer Expertin über die Probleme der Berufswahl verstehen.			
...Stellenanzeigen verstehen.			
...einen Lebenslauf verstehen und über den Lebenslauf einer anderen Person sprechen.			
...angesehene Berufe in Deutschland und in der Ukraine nennen und sie vergleichen.			
...eine Umfrage über angesehene Berufe durchführen und ihre Ergebnisse kommentieren.			
...eine Statistik über Berufe mit Zukunft kommentieren.			
...Faktoren nennen, die die Berufswahl beeinflussen.			
...Umfragen über die Faktoren bei der Berufswahl durchführen und kurz kommentieren.			
...die wichtigsten Begriffe nennen, die bei der Arbeitssuche wichtig sind.			
...Interviews mit Menschen über ihre Berufe durchführen und die Ergebnisse präsentieren.			
...einen Beitrag für das Internet-Forum zum Thema «Was ist dein Traumberuf?» schreiben.			
...meinen eigenen Lebenslauf schreiben.			
...Ratgeber für die Berufswahl schreiben.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Webseite.



der Chef -, die Präsidentschaftswahlen (Pl.),  
die Regierung -en, das Staatsoberhaupt -er,

die Verfassung -en, die Währung -en



1

Höre zu und sprich nach.

Aussprache  
üben

die Stadt — die Hauptstadt  
die Form — die Staatsform  
die Fahne — die Staatsfahne  
das Wappen — das Staatswappen  
die Zahl — die Bevölkerungszahl  
die Wahlen — die Präsidentschaftswahlen  
der Präsident — der Ministerpräsident  
der Chef — der Regierungschef  
der Tag — der Feiertag — der Nationalfeiertag  
das Haupt — das Oberhaupt — das Staatsoberhaupt

2

a) Was ist dir über die Ukraine bekannt? Verbinde.

Wortschatz üben

die Hauptstadt    die Republik    administrative Gliederung  
der Nationalfeiertag    die Präsidentschaftswahlen    die Währung  
der Ministerpräsident    Kyjiw    etwa 43 Millionen    die Staatsform  
die Staatsfahne    24. August (Tag der Unabhängigkeit, seit 1991)    Fläche  
die Werchowna Rada    das Kabinett der Minister    das Staatsoberhaupt  
das Parlament    die Bevölkerungszahl    der Regierungschef    der Präsident  
der Dreizack    24 Gebiete und die Autonome Republik Krim    Hrywnja  
Ukrainisch    zwei horizontale Streifen (blau und gelb)    alle fünf Jahre  
die Amtssprache    die Regierung    603 700 km<sup>2</sup>    das Staatswappen

Sprechen: anhand  
der Stichworte  
erzählen

b) Erzähle über die Ukraine, gebrauche dabei die Informationen aus Übung 2a.

Die Hauptstadt der Ukraine ist Kyjiw. ...



3

Was passt zusammen? Löse die Aufgaben auf der Website.



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)



4

Löse das Quiz über die Ukraine und trage die Buchstaben in die Tabelle unten ein. Lies das Lösungswort.

Wortschatz  
üben und  
Lesekompetenz  
entwickeln



- 1) Wer hat den Text der ukrainischen Staatshymne geschrieben?  
U. Mychailo Werbyzkyj.  
S. Pawlo Tschubynskyj.  
V. Iwan Kotljarewskyj.
- 2) Wer komponierte die ukrainische Hymne?  
B. Borys Ljatoschynskyj.  
R. Platon Maiboroda.  
T. Mychailo Werbyzkyj.
- 3) Seit wann ist die Ukraine unabhängig?  
A. Seit 1991.  
F. Seit 1990.  
K. Seit 1995.
- 4) Seit wann gibt es die aktuelle Verfassung der Ukraine?  
A. Seit dem 28. Juni 1996.  
L. Seit dem 24. August 1991.  
O. Seit dem 21. November 2013.
- 5) Wer war der Autor der weltweit ersten Verfassung vom 5. April 1710?  
D. Bohdan Chmelnyzkyj.  
H. Iwan Masepa.  
T. Pylyp Orlyk.
- 6) Wer ist der Regierungschef?  
O. Der Minister.  
L. Der Präsident.  
S. Der Ministerpräsident.
- 7) Welcher Schriftsteller war der Erneuerer der ukrainischen Sprache?  
F. Iwan Kotljarewskyj.  
R. Iwan Franko.  
Z. Taras Schewtschenko.
- 8) Auf wessen Initiative wurde der Dreizack zum ersten Mal zum Staatssymbol?  
A. Auf Initiative von Mychajlo Hruschewskyj.  
E. Auf Initiative von Iwan Sirko.  
M. Auf Initiative von Bohdan Chmelnyzkyj.



- 9) Wie oft wird das Parlament gewählt?  
 F. Alle vier Jahre.  
 H. Alle fünf Jahre.  
 T. Alle sechs Jahre.
- 10) Wie oft werden Präsidentschaftswahlen durchgeführt?  
 E. Alle vier Jahre.  
 N. Alle fünf Jahre.  
 U. Alle sechs Jahre.
- 11) Wer wird direkt von der Bevölkerung gewählt?  
 E. Der Präsident.  
 K. Der Ministerpräsident.  
 L. Die Minister.

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S										



Schreib- und  
Sprechkompetenz  
entwickeln

5

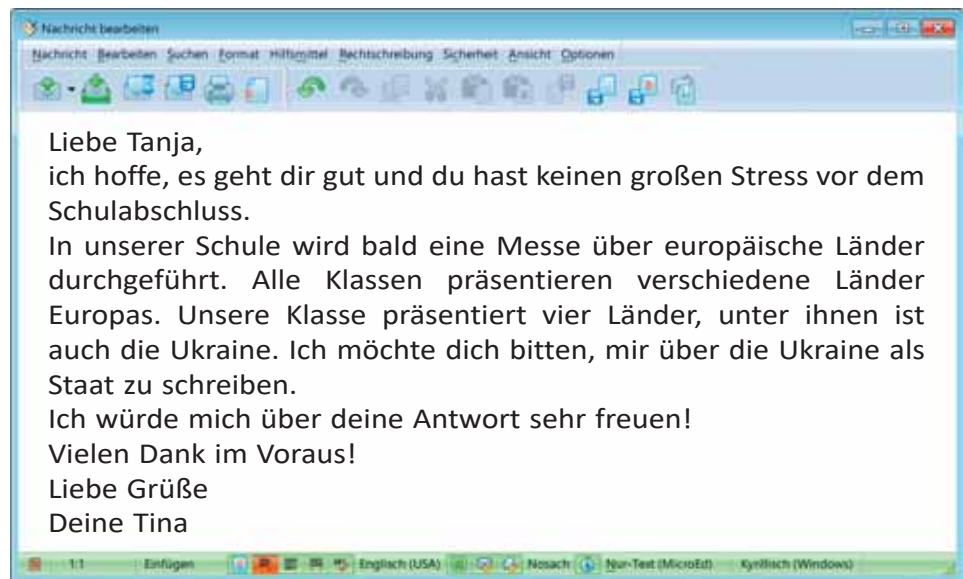
Schreibt in Gruppen ein Quiz mit je drei Fragen über die Ukraine und lasst andere Gruppen es lösen.



Lesekompetenz  
entwickeln

6

Lest die E-Mail von Tina. Sammelt in Gruppen Informationen über die Ukraine, die ihr für die Antwort braucht. Gebraucht dabei die Informationen aus Übungen 2 und 4.



Schreibkompetenz  
entwickeln

7

Schreibe Tina eine Antwort. Nimm die Kopiervorlage auf der Website zu Hilfe.

die Menschenrechte (Pl.), der Mitgliedstaat -en,  
die Sicherung -en, die Vereinten Nationen (VN),

die Zusammenarbeit -en,  
fördern (förderte, hat gefördert)



**1 Ergänze die fehlenden Formen. Höre die Lösung und sprich nach.**

Wortschatz und  
Aussprache üben

fördern — *die Förderung*  
... — die Sicherung  
gründen — ...  
... — die Unterstützung  
bekämpfen — ...

entwickeln — ...  
ernähren — ...  
... — die Zusammenarbeit  
... — der Sitz  
... — der Schutz



**2 Welche internationalen Organisationen kennt ihr? Sammelt Ideen zu zweit.**

Wortschatz üben

**3 Verbinde die Abkürzungen mit den vollen Namen.**

Wortschatz  
üben

- 1) die EU
- 2) die UNO
- 3) die VN
- 4) die OSZE
- 5) die UNESCO
- 6) UNICEF

- A) die United Nations Organization [ju:'naitɪd 'neɪʃ(ə)ns  
,ɔ:g(ə)nai'zeɪʃ(ə)n]
- B) die Vereinten Nationen
- C) United Nations International Children's Emergency Fund  
[ju:'naitɪd 'neɪʃ(ə)ns ,ɪntə'næʃ(ə)n(ə)l 'tʃɪldr(ə)ns ɪ'mɜ:dʒ(ə)n(t)sɪ  
fʌnd] (Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen)
- D) die Europäische Union
- E) United Nations Educational, Scientific and Cultural  
Organization [ju:'naitɪd 'neɪʃ(ə)ns  
,edju'keɪʃ(ə)n(ə)l ,saɪən'tɪfɪk ənd 'kʌltʃ(ə)r(ə)l  
,ɔ:g(ə)nai'zeɪʃ(ə)n] (Organisation der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft und Kultur)
- F) die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in  
Europa

**4 a) Für welche Organisationen stehen diese Symbole? Was weißt du über ihre Tätigkeit? Erzähle.**

Sprechen: Informa-  
tionen mitteilen





4



5



6



Lesekompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

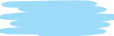


b) Lies die Texte und ergänze die Namen der Organisationen.

die UNO, die OSZE, ~~der Europarat~~, die EU, die UNESCO, UNICEF

- 1) **Der Europarat** wurde am 5. Mai 1949 gegründet und umfasst heute 47 Staaten mit 820 Millionen Bürgern. Er ist ein Forum für Debatten über allgemeine europäische Fragen: die Sicherung der Menschenrechte und der Demokratie, Bekämpfung des Terrorismus, kulturelle und wirtschaftliche Zusammenarbeit der europäischen Staaten sowie über den Umweltschutz. Der Sitz ist in Straßburg (Frankreich).
- 2) Diese Organisation ging aus der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa hervor, die am 1. August 1975 gegründet wurde. Seit dem 1. Januar 1995 heißt diese Organisation **OSZE**. Für sie sind die Sicherung des Friedens und der Wiederaufbau nach Konflikten die wichtigsten Ziele. Zu der Organisation gehören 57 Teilnehmerstaaten und 11 Partnerstaaten. Der Sitz der Organisation befindet sich in Wien.
- 3) **UNICEF** wurde am 11. Dezember 1946 gegründet, um zunächst Kindern nach dem Zweiten Weltkrieg zu helfen. Heute arbeitet die Organisation in Entwicklungsländern und unterstützt Kinder und Mütter in circa 190 Staaten in den Bereichen Gesundheit, Hygiene, Ernährung, Bildung. Der Hauptsitz ist in New York.
- 4) **UNESCO** ist eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen, die am 16. November 1945 gegründet wurde und heute 195 Mitgliedstaaten hat. Sie schützt das Welterbe, fördert die Erziehung, die Wissenschaft, die Kultur und die Kommunikation. Die Organisation hat ihren Sitz in Paris.
- 5) **UNO** wurde am 26. Juni 1945 gegründet und besteht heute aus 193 Mitgliedstaaten. Zu den Zielen der Organisation gehören die Sicherung des Weltfriedens, der Schutz der Menschenrechte, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit, ökologische Nachhaltigkeit, Unterstützung in wirtschaftlichen, sozialen und humanitären Bereichen. Der Hauptsitz befindet sich in New York.



6)  wurde im Jahre 1951 von sechs Ländern gegründet, hatte aber zuerst einen anderen Namen. Den heutigen Namen hat die Organisation seit 1992. Heutzutage besteht sie aus 28 Mitgliedstaaten, die den größten gemeinsamen Wirtschaftsraum haben; die meisten Länder haben gemeinsame Währung — den Euro. Zu den Prinzipien der Tätigkeit der Organisation gehört die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Politik, Justiz, Sicherheit, Umweltschutz und anderen mit dem Ziel, das Leben in wirtschaftlich schwächeren Mitgliedsstaaten zu verbessern und den Menschen eine Möglichkeit zu geben, ohne Visa frei zu reisen, in anderen Ländern frei zu studieren oder zu arbeiten. Die wichtigsten Organe der Organisation haben ihren Sitz in Brüssel (Belgien) und Straßburg (Frankreich).



5

a) Ergänze die Informationen aus den Texten in Übung 4b.

Textverständnis  
überprüfen

Name	Gründungsdatum	Ziele	Sitz
der Europarat	der 5. Mai 1949	...	...
...	...	...	...



Sprechen: anhand  
der Stichworte  
erzählen

b) Erzähle über eine Organisation, ohne sie zu nennen. Gebrauche die Infos aus der Tabelle. Andere Mitschüler/innen müssen raten, wie die Organisation heißt.



6

Höre die Interviews und ergänze die Namen der Organisationen.

Hörkompetenz  
entwickeln

Situation 1: *die UNO/die VN*

Situation 3: ...

Situation 2: ...

Situation 4: ...



7

Spiel «Könnt ihr uns sagen ...?».

Gruppenspiel zum  
Thema

Schreibt in Gruppen Fragen zu den Texten in Übung 4b, alle Fragen müssen mit «Könnt ihr uns sagen ...?» beginnen. Stellt eure Fragen an andere Gruppen. Die Gruppe, die die meisten richtigen Fragen gibt, gewinnt.

**Gruppe A:** Könnt ihr uns sagen, wann die UNO gegründet wurde?

**Gruppe B:** Am 26. Juni 1945./Nach dem Zweiten Weltkrieg.



8

Finde im Internet Informationen über eine andere internationale Organisation und bereite eine kurze Präsentation vor.

Schreibkompetenz  
entwickeln

das Abkommen -, die Botschaft -en, der Handel (nur Sg.), das Konsulat -e, der Reisepass -"-e,

die Vertretung -en, unterzeichnen (unterzeichnete, hat unterzeichnet)



1

Höre zu und sprich nach.





Aussprache  
üben

das Abkommen — die Abkommen  
die Botschaft — die Botschaften  
der Handelspartner — die Handelspartner  
das Konsulat — die Konsulate  
die Unterzeichnung — die Unterzeichnungen  
der Reisepass — die Reisepässe  
die Vertretung — die Vertretungen

2

Seit wann ist die Ukraine Mitglied in diesen internationalen Organisationen? Erzähle.

Sprechen:  
Informationen  
mitteilen

die UNO/VN		30. Januar 1992
die UNESCO		9. November 1995
der Europarat		12. Mai 1954
die OSZE		24. Oktober 1945

Die Ukraine ist Mitglied der UNO (der Vereinten Nationen) seit dem 24. Oktober 1945. ...



3

Bildet vier Kleingruppen. Jede Gruppe präsentiert kurz eine der Organisationen in Übung 2.

Sprechen:  
Präsentationen  
machen



4

Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Varianten (A, B, C oder D), die unten stehen. Höre dann die Lösung. Welche Organisation wird hier gemeint? Erzähle.



Lese- und  
Hörkompetenz  
entwickeln

Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Unser Land hat Beziehungen mit vielen Ländern *der*<sup>(1)</sup> Welt. Für die Unterstützung von ...<sup>(2)</sup> Beziehungen zwischen Staaten gibt es Botschaften oder Konsulate. ...<sup>(3)</sup> haben Länder auch ihre Vertretungen bei den Organisationen, in ...<sup>(4)</sup> sie Mitglieder sind. So hat zum Beispiel unser Land Vertretungen in Organisationen ...<sup>(5)</sup> der UNO, der UNESCO, der OSZE und anderen mehr.

Noch eine Organisation, die heute ...<sup>(6)</sup> Handelspartner der Ukraine ist, bildet den größten gemeinsamen Wirtschaftsraum in der Welt.

Die Ukraine hat schon ...<sup>(7)</sup> 2004 den Wunsch geäußert, Mitglied dieser Organisation ...<sup>(8)</sup>. 2013 sollte ein Assoziierungsabkommen unterzeichnet

...<sup>(9)</sup>, aber der damalige Präsident hat das nicht getan, was zu Protesten der Bevölkerung und später zum Euromaidan ...<sup>(10)</sup>. Erst 2014 wurde das Abkommen zwischen der Ukraine und dieser Organisation ...<sup>(11)</sup>. Und seit dem 11. Juni 2017 besteht Visafreiheit für ukrainische Bürgerinnen und Bürger, ...<sup>(12)</sup> biometrische Reisepässe besitzen und die Staaten der so genannten Schengen-Zone besuchen wollen. Seit dem Herbst 2018 steht das Ziel der Ukraine, Mitglied dieser Organisation zu werden, in der ...<sup>(13)</sup> Verfassung. Heute gibt es zwischen unserem Land und den ...<sup>(14)</sup> dieser Organisation viele Programme der Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen.

	A	B	C	D
1	den	der	des	die
2	offizielle	offiziellen	offizieller	offizielles
3	Außerdem	Deswegen	So	Trotzdem
4	den	denen	dem	die
5	als	die	welche	wie
6	am wichtigsten	der wichtigste	die wichtigste	die wichtigsten
7	im	in	Jahr	–
8	sein	werden	zu arbeiten	zu werden
9	wird	werden	wurde	zu werden
10	fährt	fuhr	führt	führte
11	unterzeichnen	unterzeichnet	unterzeichnete	unterzeichne
12	denen	die	für die	mit denen
13	ukrainisch	ukrainische	ukrainischen	ukrainischer
14	Lande	Landes	Länder	Ländern



Schreib- und Sprechkompetenz entwickeln

5

Schreibt in Gruppen Fragen zum Text und lasst andere Gruppen sie beantworten. Die Gruppe, die die meisten richtigen Antworten gibt, gewinnt.



Schreibkompetenz entwickeln

6

Finde im Internet Informationen über die Zusammenarbeit der Ukraine mit einer anderen internationalen Organisation und schreibe ein Rätsel wie in Übung 4.

die Besatzung -en, der Bund -'e, die Gewalt -en,

die Macht -'e, die Würde (nur Sg.)



**1** Ergänze die Pluralformen. Höre die Lösung und sprich nach.

Wortschatz und Aussprache üben

der Bund — *die Bünde*  
 der Protest — ...  
 der Fall — ...  
 der Krieg — ...  
 der Kanton — ...

das Mitglied — ...  
 das Ereignis — ...  
 die Revolution — ...  
 die Freiheit — ...  
 die Macht — ...



**2** Welche Ereignisse in der Geschichte der Ukraine und der deutschsprachigen Länder findet ihr besonders wichtig? Nennt sie der Reihe nach. Der/Die Letzte gewinnt.

Wortschatz üben und Sprechkompetenz entwickeln

**3** Welche Ereignisse und in welchen Ländern zeigen die Bilder? Erzähle.

Sprechen: Bilder beschreiben



**4** a) Ordne die Ereignisse chronologisch ein.

Wortschatz üben

- 1938 — «Anschluss» an Deutschland
- 1291 — der Bund der Eidgenossen (drei Kantone)
- 1989 — der Fall der Berliner Mauer
- 1990 — die Wiedervereinigung
- 1815 — Neutralität des Landes (22 Kantone)
- 1955 — Unabhängigkeit und Neutralität des Landes
- 2013 — Revolution der Würde/der Euromaidan
- 1918 — Ende des Ersten Weltkriegs
- 1951 — Gründungsmitglied der EWG (später der EU)
- 2002 — das Land wird UNO-Mitglied
- 1933 — Hitler kommt an die Macht
- 1939 — Hitler-Stalin-Pakt, Beginn des Zweiten Weltkrieges
- 1945 — Ende des Zweiten Weltkriegs
- 1995 — Mitglied der EU
- 1991 — Unabhängigkeit des Landes



Wortschatz  
üben

b) Teilt die Ereignisse in vier Gruppen je nach dem Land ein. Einige Ereignisse gelten für mehrere Länder.

die Ukraine	Deutschland	Österreich	die Schweiz
1918 — Ende des Ersten Weltkriegs, ...	...	...	...



Lesekompetenz  
entwickeln

5

a) Bildet vier Gruppen. Jede Gruppe liest einen Text und rät, welche Ereignisse in welchen Ländern gemeint werden.

1) Von 1961 bis 1989 teilte eine Mauer die Hauptstadt. Im östlichen Teil der Stadt stieg die Protestwelle gegen das sozialistische politische System, was dazu führte, dass die Mauer an vielen Stellen zerstört und später geöffnet wurde, so dass die Menschen frei ausreisen konnten. Am 3. Oktober des darauffolgenden Jahres wurden beide Teile des Landes offiziell wiedervereinigt und dieser Tag ist heute der Nationalfeiertag des Landes.

2) Am ersten August schlossen drei Kantone einen Bund zum Schutz ihrer Freiheiten. Das war der Gründungstag des Staates, dem sich später andere Kantone angeschlossen haben. Heute ist das der Nationalfeiertag des Landes.

3) Am 21. November gingen viele Menschen, meistens Studenten, auf die Straßen (die meisten auf den Zentralplatz der Hauptstadt), um die Unterzeichnung des EU-Assoziierungsabkommens zu fordern. Proteste dauerten bis Februar des darauffolgenden Jahres. Die Polizei kämpfte mit Gewalt und fast 100 Menschen wurden getötet, der damalige Präsident flüchtete in das Nachbarland.

4) Am 15. Mai unterzeichnete das Land einen Staatsvertrag mit ehemaligen Besatzungsmächten, deren Militärs das Land verlassen haben. Am 26. Oktober gab es keine fremden Militärs mehr auf dem Territorium des Landes und das Land erklärte seine Neutralität und Souveränität.



Sprechen: Text  
nacherzählen

b) Bildet Vierergruppen, wo die Vertreter/innen der vier Gruppen aus Übung 5a sind. Erzählt einander den Inhalt der Texte nach, die ihr gelesen habt, und ratet, welche Ereignisse in welchen Ländern gemeint werden.



Schreibkompetenz  
entwickeln

6

Schreibe ein kleines Rätsel über ein Ereignis aus Übung 5a, ohne es zu nennen. Deine Mitschüler/innen müssen es erraten.

der Begründer -, der Friedensnobelpreis -e,  
der Walzer -, die Weltrangliste -n,

entwerfen (entwarf, hat entworfen)



1

Höre zu und sprich nach.

Aussprache  
üben

das Kind — das Wunderkind  
die Flöte — die Zauberflöte  
der König — der Walzerkönig  
die Theorie — die Quantentheorie  
die Analyse — die Psychoanalyse  
der Spieler — der Tennis-Spieler  
der Gewinner — der Rekord-Gewinner  
der Nobelpreis — der Friedensnobelpreis



2

Welche berühmten Persönlichkeiten aus den deutschsprachigen Ländern kennt ihr? Ergänzt zu zweit den Wort-Igel.

Wortschatz  
üben



3

In welchen Bereichen sind diese Menschen bekannt geworden? Ordne die Namen den Bereichen zu.

Wortschatz  
üben

**Deutschland:** Emmy Nother, Rammstein, ~~Heinrich Heine~~, Dirk Nowitzki, Käthe Paulus, Angela Merkel, Albrecht Dürer, Thomas Mann, Albert Einstein, Scorpions, Marlene Dietrich, Carl Benz, Johann Wolfgang von Goethe, Konrad Adenauer, Steffi Graf, Martin Luther, Immanuel Kant, Christiane Nüsslein-Volhard, Clara Josephine Schumann, Boris Becker, Johannes Gutenberg, Nena, Otto von Bismarck, Käthe Kollwitz, Ludwig van Beethoven, Ellen Lohr, Magdalena Neuner, Marga Faulstich, Michael Schumacher, Konrad Zuse, Friedrich Nietzsche, Xavier Naidoo.

**Österreich:** Stefan Zweig, Sigmund Freud, Falco, Maria Theresia, Gustav Klimt, Johann Strauß, Franz Kafka, Elfriede Jelinek, Hedy Lamarr, Arnold Schwarzenegger, Wolfgang Amadeus Mozart, Berta von Suttner, Romy Schneider, Oskar Kokoschka, Christina Stürmer, Friedensreich Hundertwasser, Annemarie Moser-Pröll.

**Die Schweiz:** Friedrich Dürrenmatt, Marie Heim-Vögtlin, Max Frisch, Carla del Ponte, Henry Dunant, Angelika Kaufmann, Roger Federer, Isabelle Eberhardt, Lys Assia.



Schriftsteller/innen und Dichter/innen	Heinrich Heine, ...
Komponisten/Komponistinnen und Musiker/innen	
Maler/innen und Architekten/Architektinnen	
Philosophen	
Politiker/innen	
Sportler/innen	
Schauspieler/innen	
Wissenschaftler/innen und Erfinder/innen	



4

Wortschatz  
üben und  
Lesekompetenz  
entwickeln

**Löse das Quiz und trage die Buchstaben in die Tabelle unten ein. Lies das Lösungswort.**

- 1) Dieser berühmte österreichische Koch und Konditor hat eine Torte erfunden, die seinen Namen trägt.  
A) Erik Schwarzwald. D) ~~Franz Sacher~~. P) Paul Klee.
- 2) In Genf gründete er das Internationale Rote Kreuz und bekam den ersten Friedensnobelpreis.  
E) Henry Dunant. R) Max Frisch. W) Friedrich Dürrenmatt.
- 3) Dieser weltbekannte deutsche Physiker entwickelte die Quantentheorie. Heute trägt eine wissenschaftliche Gesellschaft seinen Namen.  
P) Albert Einstein. S) Ferdinand Graf von Zeppelin. U) Max Planck.
- 4) Dieser weltbekannte Komponist wurde in Salzburg geboren und war ein musikalisches Wunderkind. Zu seinen bekanntesten Werken gehören «Figaros Hochzeit» und «Die Zauberflöte».  
F) Franz Schubert. T) Wolfgang Amadeus Mozart. V) Johann Strauß.
- 5) Dieser österreichische Architekt und Maler entwarf ungewöhnliche Häuser.  
G) Gustav Klimt. K) Oskar Kokoschka. S) Friedensreich Hundertwasser.
- 6) Er wurde in Basel geboren, ist ein Tennis-Spieler und der Rekord-Gewinner von vielen Turnieren, der als Einziger über 300 Wochen auf Platz 1 der Tennis-Weltrangliste stand.  
C) Roger Federer. F) Boris Becker. L) Bastian Schweinsteiger.

- 7) Diese Schweizerin war die erste Medizin-Studentin und nach ihrem Examen (1872) die erste Ärztin der Schweiz.  
B) Isabelle Eberhardt. H) Marie Heim-Vögtlin. L) Lys Assia.
- 8) Diesen österreichischen Komponisten nennt man den Walzerkönig.  
D) Franz Schubert. N) Gustav Klimt. S) Johann Strauß.
- 9) Dieser Österreicher ist der Begründer der Psychoanalyse.  
A) Franz Kafka. J) Stefan Zweig. P) Sigmund Freud.
- 10) Dieser ehemalige österreichische Bodybuilder machte als Schauspieler seine Karriere in Hollywood und war 2003—2011 Gouverneur Kaliforniens.  
F) Falco. H) Oskar Kokoschka. R) Arnold Schwarzenegger.
- 11) Diese österreichische Schriftstellerin und Friedensforscherin wurde als erste Frau mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.  
A) Berta von Suttner. B) Elfriede Jelinek. C) Christina Stürmer.
- 12) Dieser deutsche Sportler ist einer der besten Spieler in der Geschichte des Basketballsports.  
B) Bastian Schweinsteiger. C) Dirk Nowitzki. W) Boris Becker.
- 13) Diese deutsche Mathematikerin gilt als Begründerin der modernen Algebra.  
H) Emmy Nother. K) Marlene Dietrich. H) Angela Merkel.
- 14) Wer war der erste Bundeskanzler der BRD?  
E) Otto von Bismarck. I) Konrad Adenauer. P) Immanuel Kant.
- 15) Wie heißt der berühmte deutsche Schriftsteller des 20. Jahrhunderts, der viele Romane, Novellen und Erzählungen veröffentlicht hat und 1929 den Nobelpreis für Literatur erhalten hat?  
B) Heinrich Heine. G) Thomas Mann. W) Friedrich Schiller.

**Lösungswort:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
D														



Schreib- und Sprechkompetenz entwickeln

5

Schreibt in Gruppen andere Fragen für ein Quiz und lasst eure Mitschüler/innen sie raten.



Schreibkompetenz entwickeln

6

Suche Informationen über andere berühmte deutschsprachige Persönlichkeiten und schreibe drei Fragen für ein Quiz.

**Unsere Projektarbeit**



**1 Projekt «Rätsel über EU-Länder».**

Gruppenprojekt zum Thema

Bereitet in Gruppen Präsentationen über einige EU-Länder vor, nennt dabei die Länder nicht. Lasst andere Gruppen die Namen erraten.



**2 Projekt: Quiz-Wettbewerb zum Thema «Berühmte deutschsprachige Persönlichkeiten».**

Gruppenprojekt zum Thema

Sammelt in Gruppen eure Fragen für das Quiz über deutschsprachige Persönlichkeiten und präsentiert sie auf einem Plakat. Wählt eine Jury, die Gewinnerinnen und Gewinner bestimmt.

**Wir schreiben**



**3 Schreibt in Gruppen Artikel für eine Schülerzeitung zum Thema «Ein großes Ereignis im Leben des Landes» und macht eine Wandzeitung mit den Artikeln. Eine Jury muss die interessantesten Artikel bestimmen.**

Schreibkompetenz entwickeln

**Wir spielen**



**4 Würfelspiel «Unsere Länder».**

Partnerspiel zum Thema

Spielt zu zweit. Würfelt der Reihe nach und löst die Aufgaben in den Kästchen des Spielfeldes. Wer als Erster/Erste ans Ziel kommt, gewinnt.

**ANFANG**

<b>1.</b> Welche Staatsform hat die Ukraine?	<b>2.</b> Wer ist das Staatsoberhaupt der Ukraine?	<b>3.</b> Wie viele Mitgliedstaaten hat die EU?	<b>4.</b> Wer ist der Regierungschef der Ukraine?
<b>8.</b> Welche Ziele hat UNICEF?	<b>7.</b> Wann wurde der Europarat gegründet?	<b>6.</b> Seit wann ist die Ukraine UNO-Mitglied?	<b>5.</b> Wo ist der Sitz der OSZE?
<b>9.</b> Wann ist der Nationalfeiertag der BRD?	<b>10.</b> Nenne drei deutschsprachige Schriftsteller/innen.	<b>11.</b> Nenne drei deutschsprachige Musiker/innen.	<b>12.</b> Wie viele Mitgliedsländer hat die UNO?
<b>16.</b> Welche Ziele hat die UNESCO?	<b>15.</b> Wann hat die Schweiz ihren Nationalfeiertag?	<b>14.</b> Nenne drei deutschsprachige Politiker/innen.	<b>13.</b> Wann feiert Österreich den Nationalfeiertag?

**ENDE**

## Meine Erfolge

Lies und kreuze an.

Jetzt kann ich...	sehr gut	gut	noch nicht gut
...Kurztexte über die Tätigkeit der internationalen Organisationen verstehen.			
...Kurzinformationen über die wichtigsten Ereignisse in der Geschichte der Ukraine und der deutschsprachigen Länder verstehen.			
...Interviews mit Menschen hören und verstehen, die in internationalen Organisationen tätig sind.			
...die wichtigsten Informationen über die Ukraine als Staat nennen.			
...ein Quiz über die Ukraine lösen.			
...kurz über die wichtigsten Ereignisse in der Geschichte der Ukraine und der deutschsprachigen Länder berichten.			
...die wichtigsten internationalen Organisationen nennen.			
...eine Präsentation über eine internationale Organisation machen.			
...deutschsprachige Persönlichkeiten nennen und ihre Tätigkeitsbereiche bestimmen.			
...ein Quiz über berühmte deutschsprachige Persönlichkeiten lösen.			
...ein Rätsel über eine internationale Organisation schreiben.			
...ein Quiz über die Ukraine erstellen.			
...in einer E-Mail über die Ukraine als Staat schreiben.			
...ein Rätsel über die wichtigsten Ereignisse in der Geschichte der Ukraine und der deutschsprachigen Länder schreiben.			
...ein Quiz über berühmte deutschsprachige Persönlichkeiten erstellen und präsentieren.			
...eine Präsentation über ein EU-Land vorbereiten.			
...einen Artikel für die Schülerzeitung zum Thema «Ein großes Ereignis im Leben des Landes» schreiben.			



Geh auf: [interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

Teste dich selbst auf der Webseite.





# GRAMMATIK

## Минулий час Perfekt (Das Perfekt)

Perfekt — це складна форма минулого часу. Вона вживається переважно в розмовному мовленні та описує дію, що завершилася. Perfekt утворюється з використанням допоміжних дієслів «haben» або «sein», які дієвідмінюються у Präsens і є змінною частиною часової форми, та Partizip II (дієприкметника другого) змістового дієслова, що є незмінною частиною цієї форми.

Partizip II правильних дієслів утворюється таким чином:

ge- + Stamm + -(e)t	Stamm + -(e)t	Präfix + ge- + Stamm + -(e)t
machen → gemacht, wandern → gewandert, arbeiten → gearbeitet	besuchen → besucht, erzählen → erzählt, telefonieren → telefoniert	mitspielen → mitgespielt, aufräumen → aufgeräumt, einkaufen → eingekauft

Правильні дієслова мають у Perfekt такі форми:

	Singular	Plural
<b>1. Person</b>	ich habe gespielt, bin gewandert	wir haben gespielt, sind gewandert
<b>2. Person</b>	du hast gespielt, bist gewandert	ihr habt gespielt, seid gewandert
<b>3. Person</b>	er/sie/es hat gespielt, ist gewandert	sie/Sie haben gespielt, sind gewandert

Partizip II неправильних дієслів утворюється таким чином:

ge- + Stamm + -en	Stamm + -en	Präfix + ge- + Stamm + -en
lesen → gelesen, kommen → gekommen, fahren → gefahren	bekommen → bekommen, gefallen → gefallen	fernsehen → ferngesehen, einladen → eingeladen
ge- + unregelmäßiger Stamm + -en	unregelmäßiger Stamm + -en	Präfix + ge- + unregelmäßiger Stamm + -en
schwimmen → geschwommen, bleiben → geblieben, treffen → getroffen, gehen → gegangen, sein → gewesen	beginnen → begonnen, verstehen → verstanden	mitnehmen → mitgenommen, aufschreiben → aufgeschrieben, aufstehen → aufgestanden, mitgehen → mitgegangen
ge- + unregelmäßiger Stamm + -(e)t	unregelmäßiger Stamm + -(e)t	Präfix + ge- + unregelmäßiger Stamm + -(e)t
kennen → gekannt, denken → gedacht, bringen → gebracht	verbringen → verbracht	mitbringen → mitgebracht



Неправильні дієслова мають у Perfekt такі форми:

	Singular	Plural
1. Person	ich habe geholfen, bin gekommen	wir haben geholfen, sind gekommen
2. Person	du hast geholfen, bist gekommen	ihr habt geholfen, seid gekommen
3. Person	er/sie/es hat geholfen, ist gekommen	sie/Sie haben geholfen, sind gekommen

Уживання допоміжних дієслів не є довільним, воно відбувається за певними правилами.

Perfekt mit «haben»	Perfekt mit «sein»
1) перехідні дієслова: <b>lesen, kochen, schreiben, sehen, essen, nehmen</b> та ін.; 2) безособові дієслова: <b>regnen, schneien, donnern, blitzen</b> та ін.; 3) усі модальні дієслова: <b>können, dürfen, wollen, mögen, müssen, sollen</b> ; 4) неперехідні дієслова, що означають тривалий стан: <b>schlafen, arbeiten, wohnen, stehen</b> та ін.	1) неперехідні дієслова, що означають переміщення у просторі: <b>gehen, fahren, wandern, fliegen, laufen, zurückkommen</b> та ін.; 2) неперехідні дієслова, що означають зміну стану: <b>aufstehen, einschlafen</b> та ін.; 3) дієслова <b>sein, bleiben, passieren, geschehen, gelingen, misslingen</b> та деякі інші.

Деякі дієслова руху, що означають переміщення у просторі, можуть уживатися з допоміжним дієсловом «**haben**», якщо в контексті не вказані ціль або напрямок руху: **reiten, rudern, schwimmen, segeln, springen** та ін. Наприклад:

Die Jungen haben zwei Stunden geschwommen.

Минулий час Perfekt уживається:

1) у розмові, в діалозі:

— Was **hast** du in den Ferien **gemacht**?

— Ich **bin** zu meiner Oma **gefahren**.

2) у коротких повідомленнях:

Ich **habe** den ganzen Sommer **gearbeitet**.

3) для констатації фактів, що вже відбулися:

Das Fußballspiel **hat** am Sonntag **stattgefunden**.

4) для передачі дії, що відбулася до настання іншої дії, пов'язаної з моментом висловлювання:

Wir **haben** Fahrkarten **besorgt**, jetzt können wir Einkäufe machen.





### Минулий час Plusquamperfekt (Das Plusquamperfekt)

Plusquamperfekt — це складна форма минулого часу, що складається з допоміжних дієслів «haben» або «sein», які дієвідмінюються у Präteritum, і Partizip II (дієприкметника другого) змістового дієслова, що є незмінюваною частиною цієї форми. (Про утворення Partizip II див. с. 171).

Дієслова в Plusquamperfekt мають такі форми:

	Singular	Plural
1. Person	ich <b>hatte</b> geholfen, <b>war</b> gekommen	wir <b>hatten</b> geholfen, <b>waren</b> gekommen
2. Person	du <b>hattest</b> geholfen, <b>warst</b> gekommen	ihr <b>hattet</b> geholfen, <b>wart</b> gekommen
3. Person	er/sie/es <b>hatte</b> geholfen, <b>war</b> gekommen	sie/Sie <b>hatten</b> geholfen, <b>waren</b> gekommen

Допоміжні дієслова «haben» або «sein» уживаються за тими ж правилами, що й у Perfekt (див. с. 172).

Plusquamperfekt виражає дію, що відбулася в минулому до настання іншої дії в минулому. Це так звана форма «минулого в минулому». Зазвичай Plusquamperfekt уживається у складнопідрядних реченнях з підрядними часу, які вводяться сполучниками «nachdem» та «als», у парі з Präteritum, що стоїть у головному реченні, наприклад:

**Nachdem** er sich auf das Seminar **vorbereitet hatte**, hörte er Musik.

**Als** wir den Bahnhof **erreicht hatten**, begann es zu regnen.

### Пасивний стан (Das Passiv)

Passiv виражає дію, спрямовану на особу або предмет, що має в реченні функцію підмета, тобто підмет не виконує ніякої дії. Форми Passiv утворюються від перехідних дієслів.

Деякі перехідні дієслова не утворюють форм Passiv: **haben**, **besitzen**, **bekommen**, **kennen**, **wissen**, **erfahren** та ін.

Passiv має ті самі часові форми, що й Aktiv. Проте всі форми Passiv є складними, вони утворюються з використанням допоміжного дієслова «werden» і Partizip II змістового дієслова. Дієслово «werden» є змінною частиною часових форм, а Partizip II — незмінною.



При утворенні форм Präsens Passiv допоміжне дієслово «**werden**» уживається у Präsens.

	Singular	Plural
<b>1. Person</b>	ich <b>werde</b> angerufen	wir <b>werden</b> angerufen
<b>2. Person</b>	du <b>wirst</b> angerufen	ihr <b>werdet</b> angerufen
<b>3. Person</b>	er/sie/es <b>wird</b> angerufen	sie/Sie <b>werden</b> angerufen

При утворенні форм Präteritum Passiv допоміжне дієслово «**werden**» уживається у Präteritum.

	Singular	Plural
<b>1. Person</b>	ich <b>wurde</b> gefragt	wir <b>wurden</b> gefragt
<b>2. Person</b>	du <b>wurdest</b> gefragt	ihr <b>wurdet</b> gefragt
<b>3. Person</b>	er/sie/es <b>wurde</b> gefragt	sie/Sie <b>wurden</b> gefragt

Passiv уживається для передачі дії:

1) яка спрямовується на особу або предмет у момент висловлювання, тоді використовуються форми Präsens Passiv, наприклад:

Die Olympischen Spiele **werden** im Fernsehen **übertragen**.

2) яка спрямовувалась на особу або предмет у минулому, тоді використовуються форми Präteritum Passiv, наприклад:

Das Schloss **wurde** im 16. Jahrhundert **gebaut**.

Інколи в реченні з пасивними формами дієслова може вказуватись діюча особа або предмет, тобто джерело дії. Якщо йдеться про активно діючу особу або предмет, слово вживається з прийменником «**von**», наприклад:

Das Konzert wurde **von** den Schülern unserer Klasse vorbereitet.

Якщо діюча особа або предмет є абстрактним поняттям або дія є опосередкованою, вживається прийменник «**durch**», наприклад:

Das Opernhaus wurde **durch** Bomben zerstört.

### Умовний спосіб дієслів (Der Konjunktiv)

У Konjunktiv дієслово має ті ж самі часові форми, що і в Indikativ (дійсному способі). Крім того, до Konjunktiv належать ще дві форми: Konditionalis I і Konditionalis II.

#### Präteritum Konjunktiv

• Усі форми Präteritum Konjunktiv слабких дієслів збігаються з формами Präteritum Indikativ.



- Präteritum Konjunktiv сильних дієслів утворюється від форм Präteritum Indikativ за допомогою суфікса **-e-** та особових закінчень. Особові закінчення відсутні в 1-й і 3-й особах однини. Кореневі голосні **a, o, u** мають умляут.
- Неправильні дієслова не мають у Präteritum Konjunktiv змін голосної в корені, наприклад: er kennte, nennte, rennte. Лише дієслова **«bringen»**, **«denken»**, **«wissen»** змінюють голосну в корені, яка також приймає умляут, наприклад: er brächte, dächte, wüsste.
- Модальні дієслова **«können»**, **«dürfen»**, **«mögen»**, **«müssen»** зберігають у Präteritum Konjunktiv умляут у корені; форми модальних дієслів **«sollen»**, **«wollen»** збігаються з Präteritum Indikativ.

	<b>lernen — lernte</b>	<b>fahren — fuhr</b>	<b>nennen — nannte</b>	<b>werden — wurde</b>	<b>sein — war</b>	<b>können — konnte</b>
<b>ich</b>	lernte	führe	nennte	würde	wäre	könnte
<b>du</b>	lernstest	führest	nenntest	würdest	wärest	könntest
<b>er/sie/es</b>	lernte	führe	nennte	würde	wäre	könnte
<b>wir</b>	lernten	führen	nennten	würden	wären	könnten
<b>ihr</b>	lerntet	führet	nenntet	würdet	wäret	könntet
<b>sie/Sie</b>	lernten	führen	nennten	würden	wären	könnten

### Plusquamperfekt Konjunktiv

Plusquamperfekt Konjunktiv утворюється так само, як і часова форма Plusquamperfekt Indikativ, різниця полягає лише в тому, що допоміжне дієслово стоїть у Konjunktiv.

	<b>regnen</b>	<b>joggen</b>
<b>ich</b>	hätte geträumt	wäre gejoggt
<b>du</b>	hättest geträumt	wärest gejoggt
<b>er/sie/es</b>	hätte geträumt	wäre gejoggt
<b>wir</b>	hätten geträumt	wären gejoggt
<b>ihr</b>	hättet geträumt	wäret gejoggt
<b>sie/Sie</b>	hätten geträumt	wären gejoggt

**Konditionalis I**

Konjunktiv має ще складну форму — Konditionalis I. Ця форма утворюється з використанням допоміжного дієслова **«werden»**, що стоїть у формі Präteritum Konjunktiv, та Infinitiv I:

studieren			
<b>ich</b>	würde studieren	<b>wir</b>	würden studieren
<b>du</b>	würdest studieren	<b>ihr</b>	würdet studieren
<b>er/sie/es</b>	würde studieren	<b>sie/Sie</b>	würden studieren

Konjunktiv означає нереальне в широкому значенні: можливість, припущення, бажання тощо. Konjunktiv уживається:

1) для вираження бажання, ввічливого прохання або вимоги, наприклад:

Ich **würde** gerne Jura **studieren**.

**Könnten** Sie mir bitte helfen?

Ich **hätte** gerne eine Pasta mit Pilz-Sahne-Soße.

Wir **möchten** eine Pizza mit Oliven und Schinken bestellen.

2) у реченнях, що виражають нереальне бажання (невиконане або нездійснене), — Präteritum Konjunktiv і в розмовному мовленні Konditionalis I для вираження дії в теперішньому й майбутньому:

Wenn sie mich **besuchen würden!**

3) у складнопідрядному реченні з підрядним нереальної умови — Präteritum Konjunktiv і Konditionalis I для вираження дії в теперішньому й майбутньому:

Wenn ich Zeit **hätte**, **könnte** ich dich besuchen.

Wenn wir genug Geld **hätten**, **würden** wir dieses schicke Auto **kaufen**.

4) у складнопідрядному реченні з підрядним нереальної умови — Plusquamperfekt Konjunktiv для вираження дії в минулому:

Wenn er das früher **gewusst hätte**, **wäre** er **gekommen**.

**Підрядне речення часу****(Der Temporalsatz)**

Підрядне речення часу відповідає на запитання **«wann?»** (коли?), **«bis wann?»** (доки?), **«wie lange?»** (як довго?) й називає час дії. Підрядне речення часу вводиться сполучниками **«als»** (коли), **«wenn»** (коли), **«bevor/ehe»** (перш ніж), **«bis»** (поки ... не), **«während»** (у той час як), **«nachdem»** (після того як), **«seit/seitdem»** (відколи/з того часу як), **«sobald»** (як тільки), **«solange»** (поки) тощо.



Порядок слів у підрядному реченні часу такий, як і в інших підрядних, тобто змінювана частина присудка стоїть у кінці речення. Підрядні речення часу можуть стояти як після головного, так і перед ним. Якщо підрядне передує головному реченню, то головне розпочинається зі змінюваної частини присудка.

Підрядне речення зі сполучником «**bevor/ehe**» називає дію, що відбудеться після дії, названої в головному реченні.

У реченнях зі сполучниками «**während**», «**solange**» дія в головному й підрядному реченнях відбувається одночасно. Порівняйте:

Hauptsatz	Temporalsatz
Sie müssen das Datum der Abreise bestimmen,	<b>bevor</b> Sie eine Reise nach Berlin machen.
Hören Sie aufmerksam zu,	<b>während</b> der Fremdenführer Ihnen über die Stadt erzählt.

Temporalsatz	Hauptsatz
<b>Bevor</b> Sie eine Reise nach Berlin machen,	müssen Sie das Datum der Abreise bestimmen.
<b>Während</b> der Fremdenführer Ihnen über die Stadt erzählt,	hören Sie aufmerksam zu.
<b>Solange</b> du Fieber hast,	musst du im Bett liegen.

Сполучники «**als**» і «**wenn**» мають однакове значення (*коли*), проте їх уживання не є вільним. Якщо підрядне речення означає одноразову дію в минулому, то в ньому вживається сполучник «**als**». Якщо воно означає дію в теперішньому чи майбутньому часі та багаторазову дію в минулому, то вживається сполучник «**wenn**».

### Одноразова або багаторазова дія в теперішньому або майбутньому часі

Temporalsatz	Hauptsatz
<b>Wenn</b> die Touristen nach Berlin kommen,	gehen sie zum Brandenburger Tor.

### Багаторазова дія в минулому часі

Temporalsatz	Hauptsatz
<b>Wenn</b> die Touristen diese Stadt besuchten,	gingen sie immer zum Brandenburger Tor.



## Одноразова дія в минулому часі

Temporalsatz	Hauptsatz
Als wir diesmal in Berlin ankamen,	gingen wir zum Brandenburger Tor.

Підрядне речення зі сполучником «**bis**» стоїть, як правило, після головного, дія в головному реченні триває до моменту, на який указує сполучник, у головному та підрядному реченні вживаються однакові часові форми.

Hauptsatz	Temporalsatz
Wir warten auf dich,	<b>bis</b> du kommst.

Сполучник «**seit/seitdem**» указує на межу початку дії в головному реченні. Якщо дії в головному й підрядному реченні відбуваються одночасно, вживаються однакові часові форми.

Temporalsatz	Hauptsatz
<b>Seitdem</b> ich nicht mehr rauche,	fühle ich mich besser.

У складнопідрядних реченнях часу зі сполучниками «**nachdem**», «**als**», «**wenn**», «**seit/seitdem**» дія в підрядному реченні може передувати дії в головному. Тоді вживаються різні часові форми, наприклад:

1) якщо обидві дії відбувалися в минулому, то в підрядному реченні вживається Plusquamperfekt, а в головному — Präteritum, наприклад:

**Nachdem** mein Vater die Universität beendet hatte, ging er arbeiten.

2) якщо дії відбуваються тепер або в майбутньому часі, то в підрядному реченні вживається Perfekt, а в головному — Präsens або (рідше) Futur, наприклад:

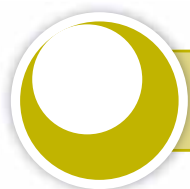
**Nachdem** ich meine Hausaufgaben gemacht habe, komme ich zu dir./

**Nachdem** ich meine Hausaufgaben gemacht habe, werde ich zu dir kommen.

Підрядне наслідкове речення  
(Der Konsekutivsatz)

Підрядне наслідкове речення вказує на наслідок дії, вираженої присудком головного речення, відповідає на запитання «**mit welcher Folge?**» (з яким наслідком?) і вводиться сполучниками «**so dass**» (так що), «**dass**» (що), «**ohne dass**» (без того щоб).





Hauptsatz	Nebensatz
Ich habe den ganzen Tag viel geübt,	<b>so dass</b> ich jetzt sehr müde bin.
Der Lehrer erklärt den Stoff <b>so</b> interessant,	<b>dass</b> alle Schülerinnen und Schüler ihm zuhören.
Du musst selbst diese Entscheidung treffen,	<b>ohne dass</b> du es später bedauerst, nichts gemacht zu haben.

У головному реченні вживається корелят «**so**» (*так*) або «**genug**» (*достатньо*), коли в підрядному реченні стоїть сполучник «**dass**», наприклад:

Die Erfindung des Buchdrucks war **so** wichtig für die Menschheit, **dass** Johannes Gutenberg der Mensch des Millenniums genannt wurde.

Die Ausstellung war interessant **genug**, **dass** so viele Menschen sie besucht haben.

Наслідок дії також може бути виражений за допомогою сполучників «**darum/daher/deshalb/deswegen**» (*тому/через це*), які з'єднують частини складносурядного речення. Присудок або його змінна частина стоїть у головному реченні після сполучника, наприклад:

Von Johannes Gutenberg wurde der Buchdruck mit beweglichen Lettern erfunden, **deshalb** wurde das Lesen nicht mehr das Privileg der Reichen.

#### Підрядне допустове речення (Der Konzessivsatz)

Підрядне допустове речення вказує на допущення, тобто на обставину, яка гальмує дію, виражену присудком головного речення, але не виключає її. Таке підрядне речення відповідає на запитання «**trotz welchen Umstandes?**» (*незважаючи на яку обставину?*) та вводиться сполучниками «**obwohl/obschon/obgleich**» (*хоч/хоча*), наприклад:

**Obwohl** ich seit drei Wochen Diät halte, habe ich noch nicht viel abgenommen.

Як і в інших підрядних реченнях, змінювана частина присудка стоїть у кінці речення.

Допущення також може бути виражене за допомогою сполучного слова «**trotzdem**» (*незважаючи на те що*), яке з'єднує частини складносурядного речення. Присудок або його змінна частина стоїть у головному реченні після сполучника, наприклад:

Die Menschen in der Welt sprechen verschiedene Sprachen, **trotzdem** ist die Sprache der Kunst für alle verständlich.



### Підрядне речення умови (Der Bedingungssatz)

Підрядні речення умови відповідають на запитання «**unter welcher Bedingung?**» (за яких обставин?).

В умовних підрядних реченнях вживаються сполучники «**wenn**», «**falls**» (якщо).

Як і в інших підрядних реченнях, змінювана частина присудка стоїть у кінці речення. Відокремлювані префікси в дієсловах у підрядних реченнях не відокремлюються.

Умовні підрядні речення можуть стояти як після головного, так і перед ним. Якщо умовне передує головному реченню, то головне розпочинається зі змінюваної частини присудка:

Hauptsatz	Bedingungssatz
Ich bin fröhlich,	<b>wenn</b> mein Freund lustige Geschichten <b>erzählt</b> .
Ich bin erschrocken,	<b>wenn</b> ich unerwartet eine Schlange vor mir <b>sehe</b> .

Bedingungssatz	Hauptsatz
<b>Wenn</b> ich gute Noten <b>bekomme</b> ,	<b>fahre</b> ich im Sommer ans Meer.
<b>Wenn</b> du morgen zu mir nicht <b>kommen</b> kannst,	<b>besuche</b> ich dich.

Підрядні речення бувають реальної умови (див. приклади вище — вживаються часові форми *Indikativ*) і нереальної умови. У складнопідрядних реченнях нереальної умови вживаються часові форми *Konjunktiv* — *Präteritum Konjunktiv* і *Konditionalis I* для вираження дії в теперішньому й майбутньому, *Plusquamperfekt Konjunktiv* — для вираження дії в минулому часі:

Hauptsatz	Bedingungssatz
Ich <b>würde</b> ins Ausland <b>fahren</b> ,	<b>wenn</b> ich Geld dazu <b>hätte</b> .
Ich <b>hätte</b> dir <b>geholfen</b> ,	<b>wenn</b> du von deinen Problemen <b>erzählt</b> <b>hättest</b> .

Bedingungssatz	Hauptsatz
<b>Wenn</b> ich Regisseur <b>wäre</b> ,	<b>würde</b> ich eine Komödie <b>drehen</b> .
<b>Wenn</b> wir mehr Zeit <b>hätten</b> ,	<b>könnten</b> wir das Höhlenkloster <b>besuchen</b> .

Часові форми *Konjunktiv* вживаються як у підрядному, так і в головному реченні.



# TRANSKRIPTION DER HÖRTEXTE

## LEKTION 1

### Stunde 2

- 4 Wessen Eltern sprechen hier? Höre zu und ergänze die Sätze.

#### Situation 1:

Guten Tag! Ich weiß nicht, was mit dem Freund unseres Sohnes in letzter Zeit los ist. Er verhält sich seltsam, ist oft nervös oder schweigt einfach nur und spricht mit niemandem. Ich mache mir Sorgen, dass sein Verhalten mit Drogen zu tun hat. Wie kann ich das sicher wissen? Wie könnten wir dem Jungen dann helfen? Und wie können wir verhindern, dass er schlechten Einfluss auf unseren Sohn hat?

#### Situation 2:

Unsere Tochter hat einen Freund, der älter ist als sie. Der junge Mann wohnt in einem anderen Ort und unsere Tochter will ihn ab und zu dort besuchen. Das wollen wir — meine Frau und ich — aber nicht, denn unsere Tochter ist noch nicht volljährig und es ist selbstverständlich, dass wir uns große Sorgen um sie machen. Das will sie aber nicht verstehen und ist mit der ganzen Situation unzufrieden. Ich weiß nun nicht, was ich tun soll, damit unsere Tochter uns vertraut und versteht, dass wir zu ihrem Wohl handeln.

### Stunde 3

- 1 a) Verbinde richtig die Teile der Sprichwörter und höre die Lösung. Wie verstehst du die Sprichwörter? Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

1) Auf gute Freunde kann man bauen und ihnen alles anvertrauen. 2) Ein alter Freund ist zwei neue wert. 3) Geflickte Freundschaft wird selten wieder ganz. 4) Freunde in der Not gehen tausend auf ein Lot. 5) Ein Freund ist des anderen Spiegel.

- 4 Die Jugendlichen sprechen über ihre Freunde. Höre zu und nummeriere die Bilder.

#### Situation 1:

Hi! Mein Name ist Christian oder kurz Chris, wie mich meine Freunde nennen. Ich möchte euch von einem Problem erzählen, dass mich nicht in Ruhe lässt. Ich habe einen guten Freund, er heißt Timur. Ich habe ihn in der Schule kennen gelernt und wir sind seit ein paar Jahren gut befreundet. Wir hören Musik oder rappen gern

zusammen, wir gehen ins Kino oder in die Disko. Wir haben den gleichen Freundeskreis und verbringen gern unsere Freizeit mit unseren Freunden. Das Problem liegt darin, dass Timur Türke ist, was meinen Eltern gar nicht gefällt. Natürlich verbieten sie mir nicht, mit Timur zu verkehren, aber sie machen immer wieder böse Bemerkungen über ihn und das macht mich total fertig.

#### Situation 2:

Hallo! Ich heiße Maria. Ich habe nicht sehr viele Freunde in der Schule. Aber das macht nichts! Ich habe eine gute Freundin, die alle Freunde wert ist. Sie heißt Alicia. Alicia besucht eine andere Schule, wohnt aber in demselben Haus wie ich — sie wohnt im zweiten Stock und ich im vierten. Ich kenne Alicia, seitdem ich mich erinnern kann, also aus meiner Kindheit. Alle Wochenenden, Geburtstage und Ferien haben wir zusammen verbracht. Ich habe ihr von meiner ersten Liebe erzählt und kann ihr alle meine Geheimnisse anvertrauen. Alicia ist immer freundlich und alle mögen sie. Was kann ich noch über meine Freundin erzählen? Sie ist einfach ein Schatz. Und sie sieht immer super aus — modisch gekleidet mit blonden Haaren zieht sie alle Blicke auf sich.

#### Situation 3:

Hallo! Ich bin Helga und mein bester Freund heißt Lukas. Lukas ist etwas älter als ich, er studiert schon Jura in Berlin. Darum sehen wir uns jetzt noch selten, nur dann, wenn er zwischen den Semestern nach Hause kommt. Ich sehne mich sehr nach meinem Freund. Natürlich chatten wir in sozialen Netzwerken und telefonieren auch manchmal, aber das ist nicht so toll, wie sich jeden Tag zu treffen und etwas zusammen zu machen. Ich erinnere mich oft an unsere Spaziergänge, an unsere Partys und an unsere Gespräche. Alles hat sich nun verändert. Lukas hat sehr viel für die Uni zu tun, neue Freunde hat er auch. Und ich muss auch viel lernen und an meine Abschlussprüfungen denken. Aber ich träume davon Lukas in Berlin einmal zu besuchen.

### Stunde 5

- 1 Ergänze die fehlenden Vokale, höre die Lösung und sprich nach.

Meine Mitschüler, viele Freundinnen, der Einzelgänger, eine richtige Clique, eine absolute



Null, gemeinsam etwas unternehmen, auf eine andere Schule wechseln, normale Beziehungen, zu viel haben, angenehm finden, verschiedene Interessen haben, furchtbar sein.

### LEKTION 2

#### Stunde 10

- 1 **Welche Verben passen? Ergänze und höre dann die Lösung.**

Viel lernen müssen, einen Kurs besuchen, sich auf eine Prüfung vorbereiten, eine Klausur schreiben, ein Reifezeugnis bekommen, sich für Chemie interessieren, anstrengend sein, Abschlussprüfungen ablegen/Abschlussprüfungen schreiben, Nachhilfe brauchen/Nachhilfe bekommen, Kenntnisse erweitern.

#### Stunde 12

- 3 **Lies den Text und ergänze die Präpositionen. Höre dann die Lösung.**

##### Studium oder Lehre

Viele Schülerinnen und Schüler wissen kurz vor ihrem Abschluss noch nicht, wo sie später einmal arbeiten wollen oder wie sie ihren Traumjob erreichen können. Und so haben viele die Qual der Wahl: Studium an der Uni oder lieber eine Ausbildung in einem Betrieb? Bei ihrer Entscheidung sollten Abiturienten das Für und Wider erwägen. Vor allem das Handwerk bietet durch den Fachkräftemangel gute Verdienstmöglichkeiten und eine gute Chance sich selbstständig zu machen. Lehrlinge fangen viel früher an, Geld zu verdienen, als Studenten, und die Pensionsjahre spielen ebenfalls eine Rolle. Schon die Lehrzeit wird für die spätere Pension angerechnet. Außerdem bedeutet eine begonnene Lehre nicht, dass ein Studium auch in der Zukunft ausgeschlossen ist. Doch selbst wenn in der bestimmten Branche eine Ausbildung gefragter ist, sollten Jugendliche verstehen, dass ein Studium etwas mehr Sicherheit bietet. Die Arbeitslosenquote unter Akademikerinnen und Akademikern ist geringer als unter Menschen mit Berufsabschluss. Hinzu kommt der im Durchschnitt deutlich höhere Verdienst von Akademikerinnen und Akademikern. So verdienen 40-jährige Vollzeitbeschäftigte mit Hoch-

schulabschluss rund doppelt so viel wie Absolventen einer Berufsausbildung im gleichen Alter. Es gibt auch Berufe, die ohne Studium gar nicht ausgeübt werden können und in denen die späteren Jobaussichten deutlich besser stehen. Zum Beispiel für Ärztinnen und Ärzte oder Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ist ein Studium Pflicht!

#### Stunde 13

- 1 **Bilde Komposita und höre die Lösung. Es gibt mehrere Varianten.**

Das Förderprogramm, der Auslandsdienst, das Auslandsstudium, das Auslandsjahr, der Auslandsaufenthalt, das Auslandspraktikum, die Zielgruppe, der Erfahrungsbericht, das Promotionsstudium, der Promotionsaufenthalt, der Freiwilligendienst, der Austauschdienst, das Austauschjahr, der Austauschaufenthalt, das Austauschpraktikum.

### LEKTION 3

#### Stunde 16

- 2 **Was passt zusammen? Bilde Wortverbindungen und höre die Lösung.**

In sein, out sein, aus der Mode kommen, in Mode sein, modisch sein, beliebt sein, auf etwas total stehen, hip sein, von gestern sein.

#### Stunde 17

- 1 **Ergänze die fehlenden Buchstaben, höre die Lösung und sprich nach.**

Das Piercing, der Teenager, die Rapmusik, das Tattoo, der Song, Parkour, das Training, der Workshop, tätowieren, extrem, trainieren, rappen, gepierct, der Tätowierer.

#### Stunde 18

- 4 **Höre zwei Texte. Welcher passt zum Diagramm in Übung 3?**

##### Text 1

Das Internet gehört heute zum Alltag im Leben von Jugendlichen. Die meisten von ihnen schreiben Nachrichten, posten Fotos und suchen im Netz nach Informationen für die Schule. Dabei sind



Mädchen aktiver im Netz unterwegs als Jungen. Etwas seltener sehen junge Leute Videos oder chatten miteinander. Am wenigsten nutzen sie das Internet, um Nachrichten zu lesen und zu mailen.

### Text 2

Jugendliche können sich ihr Leben ohne Internet kaum vorstellen. Die meisten von ihnen schreiben und lesen Kurznachrichten und E-Mails. Dabei sind Jungen aktiver beim Verfassen von Nachrichten und die Mädchen mailen aktiver. Gerne hören Jugendliche auch Musik, lesen Nachrichten und suchen Infos. Etwas weniger populär ist die Kommunikation per Chat. Am wenigsten nutzen junge Leute Newsgroups oder sehen Filme und Videos.

## Stunde 19

### 1 Bilde Substantive von den Verben und höre die Lösung.

Sich bewegen — die Bewegung; sich ernähren — die Ernährung; schwimmen — das Schwimmen, der Schwimmer; laufen — der Lauf, der Läufer; surfen — das Surfen, der Surfer; trainieren — das Training, der Trainer; turnen — das Turnen; joggen — das Joggen, der Jogging; skaten — das Skaten, der Skater; tanzen — der Tanz, das Tanzen, der Tänzer; spielen — das Spiel, der Spieler; sich erholen — die Erholung.

## Stunde 20

### 1 Ergänze die Konjunktionen und höre die Lösung.

Im Internet surfen, eine Gruppe von Jugendlichen, in einem Jugendverein aktiv sein, sich mit einem Thema auseinandersetzen, beim Kochen unterstützen, Personen mit Behinderungen, an einem Jugendprojekt teilnehmen, eine Internetseite für Sehbehinderte, über Erfahrungen berichten, der Dialog zwischen jungen und alten Menschen.

## LEKTION 4

### Stunde 23

### 5 Was essen die Deutschen am liebsten? Sieh dir die Statistik an, höre dann zwei Texte und bestimme, welcher Text zur Statistik passt.

#### Text 1

Die meisten Deutschen bevorzugen Fischgerichte, 53 Prozent der Befragten haben Fisch mit Abstand

als ihr Lieblingslebensmittel genannt. Dann folgen mit 40 Prozent Nudeln. 30 Prozent der Befragten finden es gesund, Obst und Gemüse zu essen. Etwas weniger beliebt sind Fleischgerichte, Suppen und Reisgerichte, sie haben entsprechend 20, 19 und 18 Prozent aller Befragten genannt. Die gleiche Zahl der Stimmen (und zwar 15 Prozent) haben Pizza und Fastfood bekommen.

#### Text 2

Die meisten Deutschen bevorzugen Fleischgerichte, 53 Prozent der Befragten haben Fleisch mit Abstand als ihr Lieblingslebensmittel genannt. Dann folgen mit 30 Prozent Nudeln. 20 Prozent der Befragten finden es gesund, Gemüsegerichte zu essen. Etwas weniger beliebt sind Fischgerichte, Suppen und Kartoffelgerichte, sie haben entsprechend 16, 15 und 14 Prozent aller Befragten genannt. Die gleiche Zahl der Stimmen (13 Prozent) haben Pizza und Geflügelgerichte bekommen.

## Stunde 25

### 1 Verbinde richtig die Teile der Sprichwörter und höre die Lösung. Kennst du entsprechende Äquivalente auf Ukrainisch?

1) Allzu viel ist ungesund. 2) Der Mensch lebt nicht vom Brot allein. 3) Willst du lange leben gesund, iss wie die Katze, trink wie der Hund. 4) Der Mensch ist, was er isst. 5) Man isst, um zu leben, und lebt nicht, um zu essen.

## Stunde 26

### 1 Ergänze die fehlenden Formen des Konjunktivs und höre die Lösung.

haben: ich hätte, du hättest, er/sie/es hätte, wir hätten, ihr hättet, sie/Sie hätten;  
werden: ich würde, du würdest, er/sie/es würde, wir würden, ihr würdet, sie/Sie würden;  
mögen: ich möchte, du möchtest, er/sie/es möchte, wir möchten, ihr möchtet, sie/Sie möchten;  
können: ich könnte, du könntest, er/sie/es könnte, wir könnten, ihr könntet, sie/Sie könnten.

### 4 Welche Verben passen? Ergänzt zu zweit und hört die Lösung. Spielt dann die Dialoge.

#### Dialog 1

Kellnerin: Guten Tag! Was darf's denn sein?  
Jonas: Guten Tag! Ich hätte gerne eine Pasta mit Pilz-Sahne-Soße.



Kellnerin: Hättest du gern etwas zu trinken?  
Jonas: Ja, eine Cola bitte.

### Dialog 2

Karin: Weißt du schon, was du nimmst?  
Niklas: Ich möchte eine Pizza mit Oliven und Schinken nehmen. Und du?  
Karin: Ich würde gerne etwas Neues probieren.  
Niklas: Dann nimm doch die Lasagne mit Kürbis und Tomaten.  
Karin: Oh ja, das mache ich.

### Dialog 3

Kellner: Guten Tag! Was bekommen Sie bitte?  
Frau Beck: Guten Tag! Was könnten Sie uns empfehlen?  
Kellner: Nehmen Sie die Spezialität des Hauses: die Ente mit Orangen, die schmeckt ausgezeichnet.  
Frau Beck: Dann zweimal die Ente bitte.  
Kellner: Und darf ich zu trinken bringen?  
Herr Beck: Wir hätten gerne eine Flasche Mineralwasser und zwei Kaffee.

## LEKTION 5

### Stunde 29

**2** Welche Landschaften sind hier verschlüsselt? Löse die Anagramme und ergänze die Pluralformen. Höre dann die Lösung.

1) die Wüste — die Wüsten; 2) der Wald — die Wälder; 3) der Berg — die Berge; 4) die Steppe — die Steppen; 5) die Wiese — die Wiesen; 6) der Fluss — die Flüsse; 7) das Meer — die Meere; 8) der Ozean — die Ozeane.

### Stunde 32

**1** Bilde Komposita und höre die Lösung. Es gibt mehrere Varianten.

Der Klimawandel, das Klimagebiet, die Naturlandschaft, das Naturgebiet, der Naturpark, der Naturliebhaber, die Kulturlandschaft, das Kulturgebiet, das Kulturangebot, das Biosphärengebiet, der Biosphärenpark, die Sandlandschaft, das Sandgebiet, der Sandstrand, das Getreidefeld, die Berglandschaft, der Sportliebhaber, das Sportangebot, die Vielfalt.

**3** Lies den Text und fülle die Lücken (1–6) mit den passenden Satzteilen (A–H). Nicht alle Satzteile passen. Höre dann die Lösung.

### Nachhaltig reisen

Tourismus beeinflusst beinahe alle Bereiche der Umwelt und trägt zu globalen Veränderungen wie Klimawandel und Ressourcenschwund bei. Viele Touristen wünschen sich eine intakte Umwelt und authentische kulturelle Erfahrungen, denn gerade aus dem Interesse an Natur- und Kulturgütern haben sie sich auf eine Reise begeben. Ziel der Tourismusbranche sollte es daher sein, die Natur zu erhalten und Kultur zu schützen.

Gerade dazu dienen Naturparks: Sie verfolgen das Ziel, großräumige Natur- und Kulturlandschaften zu erhalten, zu pflegen und zu entwickeln.

**Der Naturpark Schlei** ist der sechste und nördlichste Naturpark in Schleswig-Holstein. Als uralte Lebensader der Region und der Stadt Schleswig, Schauplatz sagenumwobener Kämpfe und schönster Meeresarm der Ostsee zieht sich die Schlei mehr als 40 Kilometer ins Land hinein. Sanfte Hügel, sattgrüne Wälder, idyllische Landschaften, Getreidefelder, Sandstrände und romantische Badebuchten — all das gibt es in dieser Region zu entdecken. Naturerleben lässt sich im Naturpark Schlei hervorragend mit kulturellen und sportlichen Aktivitäten verbinden.

Mitten im Naturpark Südschwarzwald liegt **das Biosphärengebiet Schwarzwald**, das mehr als 63 000 Hektar groß ist. Seit Juni 2017 ist das Großschutzgebiet von der UNESCO international anerkannt. Das Biosphärengebiet Schwarzwald gliedert sich in fünf unterschiedliche Landschaften: Das Dreisamtal beeindruckt mit seiner Berglandschaft. Das Kleine Wiesental südlich des Belchen ist eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft mit Wiesen, Wäldern, Bachtälern und kleinen Siedlungen. Das Große Wiesental zwischen Feldberg und Zell ist das Hauptverbreitungsgebiet der gemeinschaftlich genutzten Allmendweiden, die es in dieser Form nur im Biosphärengebiet gibt. Besonders stark von der letzten Eiszeit geprägt ist das Obere Albtal mit seinen Hochtälern. Flache Kuppen und viele Moore in den Mulden dazwischen kennzeichnen den Oberen Hotzenwald.

**Der Naturpark Rheinland** liegt unmittelbar vor den Toren der Städte Köln und Bonn. Er umfasst





auf über 1 000 km<sup>2</sup> eine einzigartige landschaftliche Vielfalt. Wälder, Flüsse, Seen und hügelige Vulkane wechseln sich mit ebener Agrarlandschaft und idyllischen Dörfern ab. Hier gibt es herausragende Sehenswürdigkeiten, wie die zum Weltkulturerbe ernannten Barockschlösser Augustusburg und Falkenlust, aber auch ein unbegrenztes Sport- und Freizeitangebot. Egal ob Wanderer, Radfahrer, Naturliebhaber, Jogger, Skater oder Wassersportler — der Naturpark Rheinland macht die Besonderheiten seiner Landschaftsräume für alle erlebbar.

Nach: [reset.org](http://reset.org), [www.naturparkschlei.de](http://www.naturparkschlei.de),  
[www.schwarzwald-tourismus.info](http://www.schwarzwald-tourismus.info),  
[www.naturpark-rheinland.de](http://www.naturpark-rheinland.de) (bearbeitet)

### Stunde 33

- 1 Welche Wörter sind hier versteckt? Ergänze die fehlenden Vokale und schreibe die Wörter mit den Pluralformen ins Heft. Höre die Lösung.

Die Steppe — die Steppen, der Wald — die Wälder, der Nadelwald — die Nadelwälder, der Buchenwald — die Buchenwälder, die Vogelart — die Vogelarten, der Fluss — die Flüsse, das Naturdenkmal — die Naturdenkmäler, die Pflanzenart — die Pflanzenarten, der Naturpark — die Naturparks, das Naturschutzgebiet — die Naturschutzgebiete.

## LEKTION 6

### Stunde 36

- 2 Ergänze die fehlenden Passivformen und höre die Lösung.

Meinen — wird gemeint, drucken — wird gedruckt, präsentieren — wird präsentiert, produzieren — wird produziert, fixieren — wird fixiert, erzeugen — wird erzeugt, begleiten — wird begleitet, auslösen — wird ausgelöst, darstellen — wird dargestellt, vorführen — wird vorgeführt.

### Stunde 37

- 6 a) Höre die Aussagen von den Menschen und sage, welche Stile der Malerei sie mögen.

**Situation 1:**

Lisa: Mein Lieblingsstil der Malerei ist der, wo die Maler frei mit Farben und Formen umgehen

und sehr oft Kontraste schaffen. Für sie ist es viel wichtiger, die Wirklichkeit nicht zu «fotografieren», sondern ihre innere Welt, ihre Emotionen wiederzugeben, deswegen sind diese Bilder oft sehr dynamisch und abstrakt.

**Situation 2:**

Frau Schmidt: Ich mag Bilder aus der Kunstepoche, wo praktisch keine Grenzen zwischen Stilen bestehen. Die Maler, die mit Selbstironie auf die Welt sehen, experimentieren, schaffen ungewöhnliche Kombinationen verschiedener Genres und Kunstarten: Plastik, Bilder, Installationen, Filme, Audio und Video können kombiniert werden.

**Situation 3:**

Herr Kellermann: Vielleicht sind die Bilder dieses Stils jetzt nicht in Mode, aber ich mag sie. Sie zeigen das Leben so, wie es ist, ohne es schöner zu machen. Auf den Bildern kann man alltägliche Situationen sehen, die objektiv und wahrheitsgetreu wiedergegeben werden.

### Stunde 39

- 3 b) Höre den Text zur Kontrolle. Löse auch die Aufgaben zum Text auf der Website.

**Galerie und Begegnungsstätte «Lebendraum»**

Die Galerie und Begegnungsstätte «Lebendraum» befindet sich in Hamburgs Stadtteil St. Pauli und ist nur bei Bedarf geöffnet. Gerade ist sie geschlossen. Ein Mädchen hat hier, vor der verschlossenen Tür, einen ruhigen Sitzplatz gefunden.

Manche mögen so voll geschmierte Wände nicht, sie finden das unsauber und wenig attraktiv. Ein Blogger z. B. schreibt zu einem Foto von «Lebendraum»: «Wände streichen ist wie Bücher verbrennen.» Andere finden das kreativ. Solche Wände sind, meinen sie, lebendig — sie schaffen also einen Lebend-Raum.

Manchmal wird in diesen Räumen etwas geboten: Buchvorstellungen, eine kleine Fotoausstellung oder Bilder von einem Maler. St. Pauli, als Stadtteil, möchte kreativ und unkonventionell sein.

Also das ist genau das Gegenteil vom Arme-Leute-Haus. Ein Haus für alle, die Kunst mögen oder alternative Lebensformen und Orte, wo sich Künstler und Kunstfreunde treffen. Da sind auch viele dabei, die in feinen und sauber gestrichenen Häusern wohnen, Geld haben, aber von der «Szene» etwas mitbekommen wollen.



## Stunde 40

### 1 Partnerarbeit. Verbindet richtig die Satzteile und hört die Lösung.

- 1) Ziel der Kunst ist, einfach eine Stimmung zu erzeugen.
- 2) Es ist nicht die Aufgabe der Kunst, die Natur zu kopieren, sondern sie auszudrücken.
- 3) Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.
- 4) Natur ist Wahrheit; Kunst ist die höchste Wahrheit.
- 5) Ich kenne keine bessere Definition für das Wort «Kunst» als diese: Kunst — das ist der Mensch.
- 6) Die Skizze sagt uns oft mehr als das ausgeführte Kunstwerk, weil sie uns zum Mitarbeiter macht.
- 7) Ein Künstler, der seine rebellische Haltung und Spontanität verliert, ist tot.
- 8) Was wir durch die Kunst erwerben, das ist von Gott.

## Stunde 41

### 1 Ergänze die Pluralformen. Höre dann die Lösung und sprich nach.

Die Premiere — die Premieren, die Serie — die Serien, die Schauspielerin — die Schauspielerinnen, der Regisseur — die Regisseure, der Moderator — die Moderatoren, der Vorhang — die Vorhänge, der Raum — die Räume, die Show — die Shows, die DVD — die DVDs, das Genre — die Genres, das Drehbuch — die Drehbücher, die Vorstellung — die Vorstellungen.

## Stunde 42

### 1 Welche Sendungen gibt es im Fernsehen? Bilde Wörter aus den Wortteilen und schreibe sie ins Heft. Höre dann die Lösung.

Die Nachrichten, die Komödie, die Talkshow, der Dokumentarfilm, das Fußballspiel, die Serie, die Reality-Show.

## Stunde 43

### 1 Welche Filmgenres gibt es? Löst zu zweit die Anagramme und schreibt sie ins Heft. Hört dann die Lösung.

Der Abenteuerfilm, der Fantasyfilm, der Animationsfilm, der Musikfilm, der Dokumentarfilm,

der Kriminalfilm, der Science-Fiction-Film, der Actionfilm, der Horrorfilm.

## LEKTION 7

### Stunde 48

### 1 Wie heißen die Grundformen der Verben? Ergänze die fehlenden Formen und höre die Lösung.

Fahren — fuhr — gefahren;  
benennen — benannte — benannt;  
erscheinen — erschien — erschienen;  
entwickeln — entwickelte — entwickelt;  
werden — wurde — geworden;  
bekommen — bekam — bekommen;  
bauen — baute — gebaut;  
bestellen — bestellte — bestellt;  
gründen — gründete — gegründet;  
sein — war — gewesen;  
leiten — leitete — geleitet;  
eintragen — trug ein — eingetragen.

### Stunde 50

### 1 Ergänze die fehlenden Formen und höre die Lösung.

Das Endgerät — die Endgeräte, das Ergebnis — die Ergebnisse, das Jahr — die Jahre, der Computer — die Computer, das Tablet — die Tablets, die Ausstattung — die Ausstattungen, der Platz — die Plätze, das Smartphone — die Smartphones, die Datei — die Dateien, die Nachricht — die Nachrichten.

### 5 b) Höre den Text zur Kontrolle.

#### Das Smartphone ist das wichtigste Kommunikationsgerät für Teenager

Nach den Ergebnissen der Umfrage nutzt ein Fünftel der sechs- bis siebenjährigen Kinder Smartphones. Schon im Alter von 12 bis 13 Jahren gehören Smartphones mit einer Verbreitung von 85 Prozent zur Standardausstattung. Für ältere Jugendliche ist das Smartphone das wichtigste Zugangsgerät zum Internet: 89 Prozent der 16- bis 18-Jährigen gehen damit ins Web. Das Smartphone ist innerhalb weniger Jahre zum zentralen Kommunikationsgerät für die



Jugendlichen geworden. Auf Platz zwei der wichtigsten Zugangsgeräte zum Internet liegen Notebooks mit 69 Prozent, gefolgt von stationären Computern mit 52 Prozent. Immerhin 26 Prozent der Jugendlichen ab 16 Jahre gehen mit Tablet-Computern ins Web.

### Stunde 52

#### 1 **Bilde Substantive von den Verben und höre die Lösung.**

Behindern — die Behinderung; präsentieren — die Präsentation; einsetzen — die Einsetzung, das Einsetzen; forschen — die Forschung, der Forscher, die Forscherin; entsalzen — die Entsalzung; bewegen — die Bewegung; erfinden — die Erfindung, der Erfinder, die Erfinderin; erproben — die Erprobung; gewinnen — die Gewinnung, der Gewinn; speichern — die Speicherung.

### Stunde 54

#### 3 **Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Varianten (A, B oder C), die unten stehen. Höre die Lösung.**

##### Wie ist dein ökologischer Fußabdruck?

Alle Menschen hinterlassen Spuren auf der Erde, und nicht nur als Fußabdrücke im Sand oder auf dem Boden, sondern auch durch den Lebensstil, denn für das Leben brauchen wir Kleidung, Geräte, Nahrung etc. Und wenn man sie nicht mehr braucht, wirft man sie in den Müll. Deshalb nennen viele Menschen die moderne Gesellschaft eine Wegwerfgesellschaft. Um das alles zu produzieren, sind aber große Flächen, viel Wasser, Energie und anderes mehr notwendig. Außerdem entstehen durch die Produktion viele schädliche Stoffe, Abgase und Abwässer. Das sind Folgen des Fortschritts.

Mit ihrer Lebensweise hinterlassen die Menschen einen «ökologischen» Fußabdruck. So z. B. ist der ökologische Fußabdruck eines durchschnittlichen Stadtbewohners so groß wie zwei Fußballfelder.

Die Umweltschutzorganisation WWF veröffentlicht alle zwei Jahre Informationen über den ökologischen Fußabdruck einzelner Länder. Dabei werden folgende Bereiche berechnet: Woh-

nen & Energie, Konsum & Freizeit, Ernährung und Verkehr & Mobilität.

In dieser Statistik kann man sehen: Wenn alle Menschen auf der Welt so leben würden wie die Deutschen, wären 3,1 Erden notwendig.

Heute nehmen wir von unserem Planeten mehr, als sich regenerieren kann. Wir verbrauchen immer mehr Rohstoffe und produzieren zu viele Schadstoffe. Wir erschöpfen die Reserven der Welt. Der Tag, an dem alle natürlichen Ressourcen für das ganze Jahr verbraucht sind, heißt der Welterschöpfungstag, und er liegt jedes Jahr früher. Zu den Folgen des Fortschritts gehören unter anderem der Klimawandel, das Artensterben und der Treibhauseffekt. Und die Verantwortung tragen wir alle.

Wir müssen an die Nachhaltigkeit denken, das heißt daran, dass wir mit der Umwelt und den Ressourcen so umgehen sollten, dass auch nachfolgende Generationen gute Lebensbedingungen haben.

## LEKTION 8

### Stunde 57

#### 2 **Errate die Anagramme, ergänze die Artikel. Höre dann die Lösung.**

1) der Rechtsanwalt; 2) der Arzt; 3) die Pilotin; 4) der Priester; 5) die Journalistin; 6) die Krankenschwester; 7) die Polizistin; 8) der Soldat; 9) die Erzieherin; 10) der Feuerwehrmann.

### Stunde 58

#### 1 **Bilde Berufsbezeichnungen aus den Wortteilen und schreibe sie in maskulinen und femininen Formen. Höre dann die Lösung und sprich nach.**

Der Astronaut — die Astronautin, der Polizist — die Polizistin, der Feuerwehrmann — die Feuerwehrfrau, der Erzieher — die Erzieherin, der Fußballer — die Fußballerin, der Tierarzt — die Tierärztin, der Lehrer — die Lehrerin, der Musiker — die Musikerin, der Pilot — die Pilotin, der Sänger — die Sängerin, der Schauspieler — die Schauspielerin.



### 3 b) Höre den Text zur Kontrolle.

#### Gibt es ihn wirklich, den Traumberuf?

Fußballer, Top-Model, Helikopterpilotin, Fernsehmoderator: Das sind nur einige Traumberufe. Oft weil sie Ansehen und viel Geld bedeuten. Wenige Menschen schaffen aber den langen Weg zu ihrem Traumberuf, die meisten bleiben unterwegs auf der Strecke. Wie ist es wohl, wenn man als Star der Musikszene täglich das gleiche Repertoire auf der Bühne präsentieren muss? Wie fühlt sich ein Rolling Stone, der seit 50 Jahren die gleichen Hits spielt und dabei immer noch begeistert und voll motiviert wirken muss? Was macht einen Beruf zum Traumberuf? Eine Lehrerin erzählt, dass sie einen Traumberuf hat. Sie kann die Entwicklung von Kindern mitgestalten und täglich ihre Fortschritte beobachten. Das gefällt ihr sehr und macht ihr nach all den Jahren immer noch große Freude. Ein Hotelangestellter findet, er hat seinen Traumberuf gefunden. Er liebt es einfach, in einer schönen Umgebung Gäste zu bedienen und freut sich sehr, wenn die Kunden zufrieden sind und wieder kommen. Ein Sachbearbeiter einer Versicherung meint, diese Tätigkeit passt genau zu ihm. Er hat die nötige Sicherheit und kann Teilzeit arbeiten, was ihm die Zeit lässt, sein intensives Hobby Triathlon zu pflegen. Die Arbeit ist ok. Vielleicht kein Traumberuf, aber er hat Traum-Rahmenbedingungen.

Die wenigsten Menschen erleben den beruflichen Alltag als Traum. Jeder Beruf hat auch Nachteile. Die Lehrerin ärgert sich über große administrative Arbeit und über die Einmischung der Eltern. Der Hotelangestellte ist am Abend oft sehr müde, weil die Arbeitstage lang und intensiv sind. Dem Versicherungsangestellten gefallen die ständigen internen Reorganisationen nicht.

Man kann die Suche nach dem Traumberuf mit der Suche nach dem Traummann oder der Traumfrau vergleichen. Nach der ersten Verliebtheit sieht man im Traumpartner viele negative Seiten. So ist es auch im Beruf. Um sich mit dem Beruf zufrieden zu fühlen, muss das Wichtigste stimmen, alles andere kann man arrangieren. Was wichtig ist, kann individuell sehr unterschiedlich sein. Für den Versicherungssachbearbeiter spielen die Arbeitsbedin-

gungen eine große Rolle, die Inhalte sind aber nicht so wichtig. Für die Lehrerin ist es wichtig, Kindern in ihrer Entwicklung zu helfen. Was für einen jungen Menschen ein Traumberuf ist, kann später nicht mehr so attraktiv sein, und umgekehrt. Deswegen ist es wichtig, Prioritäten zu bestimmen und etwas zu ändern, wenn es nötig ist.

Vielleicht besteht die Herausforderung bei der Suche nach dem Traumberuf nicht in der Frage «Wie finde ich meinen Traumberuf?», sondern «Wie mache ich meinen Beruf zum Traumberuf?»

### Stunde 59

#### 1 Ergänze die fehlenden Buchstaben und lies das Lösungswort. Höre dann die Lösung.

1) der Wandel; 2) der Roboter; 3) die Bevölkerung; 4) der Einfluss; 5) die Digitalisierung; 6) die Technologie; 7) die Industrie; 8) das Klima; 9) die Nachfrage; 10) die Veränderung; 11) die Produktion; 12) die Vernetzung.

### Stunde 60

#### 3 b) Höre das Interview zur Kontrolle.

Interviewer/in: Was meinen Sie: Warum können sich viele Jugendliche nur schwer entscheiden, was sie nach dem Schulabschluss machen würden?

Expertin: Viele junge Leute kennen oft ihre Fähigkeiten und Interessen nicht, weil sie sich darauf fokussieren, was andere von ihnen erwarten und ihnen versprechen. Sie orientieren sich meistens an traditionellen Vorstellungen, statt auf ihre eigenen Wünsche, Interessen und Stärken zu hören. Die gesellschaftlichen Rollenvorstellungen bei der Berufswahl beeinflussen die Wahl des Berufs noch immer sehr stark: Frauen wählen Berufe im Sozial- und Gesundheitsbereich, während Männer in den industriellen und technischen Berufen noch immer die Mehrheit ausmachen. Sobald die Jugendlichen vor der Entscheidung stehen, wissen sie, dass ihr Beruf ihnen Spaß machen soll und sie eine gute Bezahlung bekommen möchten, aber sie stellen sich oft nicht vor, wie sie dieses Ziel erreichen könnten.



## Transkription der Hörtexte

Interviewer/in: Wie sollte man sich einen Beruf auswählen, mit dem man zufrieden ist?

Expertin: Trotz einer großen Vielfalt von beruflichen Möglichkeiten sollte die Frage bei der Berufswahl nicht «Welchen Beruf will ich ausüben?» lauten, sondern: «Wie würde mein Berufsalltag aussehen? Wo sehe ich meine Potenziale? Was könnte ich in meinem Beruf einsetzen? Welche Tätigkeiten würden mir nicht so gut gefallen?».

Interviewer/in: Was sollte man aus Ihrer Sicht tun, wenn man kurz vor dem Schulabschluss steht?

Expertin: Man muss seine Fähigkeiten, Interessen und Grenzen möglichst früh entdecken und sie bereits in der Schule und Freizeit ausbauen. Ab Klasse 8 oder 9 können Tests, Lehrer/innen, Eltern und Freunde bei der Selbsteinschätzung helfen. Außerdem kann man berufliche Praktika machen — nicht nur in der Schule, sondern auch freiwillige während der Schulferien.

Interviewer/in: Helfen andere beim Entscheiden oder machen sie diesen Prozess nur komplizierter?

Expertin: Eindeutig kann es helfen, wenn man Menschen fragt, die ehrlich sind und den jungen Menschen gut kennen. Darüber hinaus helfen auch Beratungsstellen, die darauf spezialisiert sind. Aber die endgültige Entscheidung ist die persönliche Sache der Jugendlichen, denn es ist ihr Leben mit ihren eigenen Prioritäten und Rahmenbedingungen. Die Psychologen meinen, dass die richtige Berufswahl Menschen zur Weiterentwicklung motiviert und sie im Leben erfolgreich machen kann.

Interviewer/in: Gibt es eine Strategie, wie man sich richtig entscheiden kann?

Expertin: Das Ziel sollte es sein, Zweifel und Unsicherheiten zu minimieren. Ein sicherer Weg dazu hat folgende Schritte: 1) eigene Interessen, Fähigkeiten, Stärken und Schwächen erkunden, 2) sich richtig informieren, 3) sich richtig entscheiden, 4) die Entscheidung realisieren.

Interviewer/in: Welche Menschen können erfolgreich werden?

Expertin: Für den Erfolg sind folgende wichtige Komponenten notwendig: Erfolgreiche Menschen mögen ihre Arbeit und sind Experten in ihrem Tätigkeitsbereich; sie sehen Sinn in ihrer

Tätigkeit und vertiefen sich in ihre Arbeit, so dass sie nicht bemerken, was um sie herum geschieht.

### Stunden 62—63

#### 3 a) Wie heißen die Sprichwörter? Verbinde richtig und höre die Lösung.

- 1) Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.
- 2) Arbeit ist des Lebens Würze.
- 3) Nach getaner Arbeit ist gut ruh'n.
- 4) Wie zum Essen, so zur Arbeit.
- 5) Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen.
- 6) Ohne Fleiß kein Preis.
- 7) Mühe und Fleiß bricht das Eis.
- 8) Eile mit Weile.
- 9) Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.

## LEKTION 9

### Stunde 65

#### 1 Ergänze die fehlenden Formen. Höre die Lösung und sprich nach.

Fördern — die Förderung; sichern — die Sicherung; gründen — die Gründung; unterstützen — die Unterstützung; bekämpfen — die Bekämpfung; entwickeln — die Entwicklung; ernähren — die Ernährung; zusammenarbeiten — die Zusammenarbeit; sitzen — der Sitz; schützen — der Schutz.

#### 6 Höre die Interviews und ergänze die Namen der Organisationen.

##### Situation 1:

— Herr Jahnke, was können Sie über die Organisation sagen, in der Sie tätig sind?

— Diese internationale Organisation ist eine der größten der Welt und wohl auch die bekannteste und wichtigste. Sie entstand nicht lange nach dem Zweiten Weltkrieg und hatte das Ziel, den Frieden in der ganzen Welt zu sichern. Außerdem gehört es zu ihren Aufgaben, Menschenrechte zu schützen, die internationale Zusammenarbeit in wirtschaftlichen, sozialen und humanitären Bereichen zu fördern sowie für die Umwelt global zu sorgen.



### Situation 2:

- Frau Jaspers, welche Organisation vertreten Sie?
- Ich arbeite in der Organisation, deren wichtigstes Ziel es ist, den Kindern zu helfen und ihre Rechte in der ganzen Welt, aber insbesondere in Entwicklungsländern zu schützen. Da sie ein Jahr nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet wurde, kümmerte sie sich zunächst um die Rechte der Kinder in der Nachkriegszeit. Heute unterstützt unsere Organisation Kinder und Mütter weltweit in den Bereichen Gesundheit, Hygiene, Ernährung und Bildung.

### Situation 3:

- Herr Koller, was können Sie über die Tätigkeit der Organisation sagen, in der Sie arbeiten?
- Zu dieser Organisation gehören heute 47 Staaten, die meisten von ihnen befinden sich in Europa. In dieser Organisation wird über allgemeine europäische Fragen debattiert. Zu ihren Aufgaben gehört es, die Menschenrechte und die Demokratie zu sichern, den Terrorismus zu bekämpfen, kulturelle und wirtschaftliche Zusammenarbeit der europäischen Staaten sowie den Umweltschutz zu fördern.

### Situation 4:

- Frau Wittke, in welcher Organisation sind Sie tätig?
- Unsere Organisation ist eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen, hat aber zwei Mitglieder mehr als die UNO. Zu den Hauptaufgaben unserer Organisation gehört die Förderung der Erziehung, der Wissenschaft, der Kultur, der Kommunikation und der Information. Außerdem ist es ein wichtiges Ziel unserer Organisation, Kultur- und Naturdenkmäler zu schützen, die zum Welterbe gehören.

## Stunde 66

- 4** Lies den Text und ergänze die Lücken durch die vorgegebenen Varianten (A, B, C oder D), die unten stehen. Höre dann die Lösung. Welche Organisation wird hier gemeint? Erzähle.

Unser Land hat Beziehungen mit vielen Ländern der Welt. Für die Unterstützung von offiziellen

Beziehungen zwischen Staaten gibt es Botschaften oder Konsulate. Außerdem haben Länder auch ihre Vertretungen bei den Organisationen, in denen sie Mitglieder sind. So hat zum Beispiel unser Land Vertretungen in Organisationen wie der UNO, der UNESCO, der OSZE und anderen mehr.

Noch eine Organisation, die heute der wichtigste Handelspartner der Ukraine ist, bildet den größten gemeinsamen Wirtschaftsraum in der Welt.

Die Ukraine hat schon 2004 den Wunsch geäußert, Mitglied dieser Organisation zu werden. 2013 sollte ein Assoziierungsabkommen unterzeichnet werden, aber der damalige Präsident hat das nicht getan, was zu Protesten der Bevölkerung und später zum Euromaidan führte. Erst 2014 wurde das Abkommen zwischen der Ukraine und dieser Organisation unterzeichnet. Und seit dem 11. Juni 2017 besteht Visafreiheit für ukrainische Bürgerinnen und Bürger, die biometrische Reisepässe besitzen und die Staaten der so genannten Schengen-Zone besuchen wollen. Seit dem Herbst 2018 steht das Ziel der Ukraine, Mitglied dieser Organisation zu werden, in der ukrainischen Verfassung. Heute gibt es zwischen unserem Land und den Ländern dieser Organisation viele Programme der Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen.

## Stunde 67

- 1** Ergänze die Pluralformen. Höre die Lösung und sprich nach.

Der Bund — die Bünde; der Protest — die Proteste; der Fall — die Fälle; der Krieg — die Kriege; der Kanton — die Kantone; das Mitglied — die Mitglieder; das Ereignis — die Ereignisse; die Revolution — die Revolutionen; die Freiheit — die Freiheiten; die Macht — die Mächte.





# DEUTSCH-UKRAINISCHES WÖRTERVERZEICHNIS

## Aa

- der **Abbau** (nur Sg.) — ліквідація, скорочення
- der **Abenteuerfilm**, -e — пригодницький фільм
- das **Abgas**, -e — вихлопний газ
- ab|hängen** (hing ab, hat abgehangen) (von + Dat.) — залежати
- das **Abi**, -s — іспит на атестат зрілості
- das **Abitur**, -e (Pl. selten) — іспит на атестат зрілості
- das **Abkommen**, - — угода, договір
- ab|nehmen** (nahm ab, hat abgenommen) — худнути
- der **Abschied**, -e — прощання
- ab|schließen** (schloss ab, hat abgeschlossen) — зачиняти; закінчувати
- die **Abschlussprüfung**, -en — випускний іспит у школі
- der **Absolvent**, -en — випускник
- absolvieren** (absolvierte, hat absolviert) — закінчувати (навчальний заклад)
- das **Abwasser**, -e — стічна вода
- abwechslungsreich** — різноманітний
- ähnlich** — схожий
- der **Akademiker**, - — людина з вищою освітою
- die **Aktivität**, -en — активність, діяльність
- allgemein** — загальний
- alljährlich** — щорічний
- die **Allmendweide**, -n — альменда (неподільні угіддя, пасовиська)
- alltäglich** — буденний
- als** — коли (у підрядних реченнях часу); ніж (у порівняннях)
- das **Alter** (nur Sg.) — вік
- altern** (alterte, ist gealtert) — старішати
- das **Altholz** (nur Sg.) — використана деревина
- amtlich** — службовий; офіційний
- die **Amtssprache**, -n — державна мова
- an|bauen** (baute an, hat angebaut) — обробляти; вирощувати
- an|bieten** (bot an, hat angeboten) — пропонувати
- andererseits** — з іншого боку
- die **Anforderungen** (Pl.) — вимоги
- die **Angaben** (Pl.) — дані, показники
- das **Angebot**, -e — пропозиція
- angesehen** — поважний, авторитетний
- der/die Angestellte**, -n — працівник/працівниця, службовець/службовка
- ängstlich** — боягузливий
- die **Anlage**, -n — споруда, устаткування, приладдя
- an|passen**, sich (passte sich an, hat sich angepasst) — адаптуватися, пристосуватися
- anregend** — захопливий
- an|schließen** (schloss an, hat angeschlossen) — приєднувати, під'єднувати
- das **Ansehen** (nur Sg.) — авторитет, престиж
- die **Ansichten** (Pl.) — переконання
- ansonsten** — крім цього
- anstatt** (+ Gen.) — замість
- anstrengend** — напружений, утомливий
- der **Anteil**, -e — частка, складова
- der **Anwalt**, -e — адвокат, захисник
- die **Anwendung**, -en — експлуатація; застосування
- der **Apfelstrudel**, - — яблучний штрудель, яблучний пиріг
- die **App** [εр], -s — програма, програмне забезпечення (для мобільних телефонів)
- der **Arbeitgeber**, - — працедавець
- der **Arbeitnehmer**, - — працівник
- die **Arbeitsbedingungen** (Pl.) — умови праці
- die **Arbeitskräfte** (Pl.) — трудові ресурси, кадри
- arbeitslos** — безробітний
- der **Arbeitsmarkt**, -e — ринок праці
- die **Arbeitsstelle**, -n — місце роботи
- ärgerlich** — сердитий; дратівливий
- das **Armband**, -er — браслет



- arrogant** — гордовитий, чванькуватий, гоноровитий
- das **Artensterben** (nur Sg.) — вимирання видів
- die **Atomenergie** (nur Sg.) — атомна енергія
- der **Aufbau** (nur Sg.) — розбудова, спорудження
- auf!bewahren** (bewahrte auf, hat aufbewahrt) — зберігати
- der **Aufenthalt**, -e — місцеперебування
- die **Aufführung**, -en — вистава
- auf!hören** (hörte auf, hat aufgehört) — припиняти
- der **Aufstieg**, -e — зростання, розвиток
- der **Auftritt**, -e — виступ
- aus!bauen** (baute aus, hat ausgebaut) — будувати, розбудовувати
- die **Ausbildung** (nur Sg.) — освіта
- aus!drucken** (druckte aus, hat ausgedruckt) — роздрукувати
- die **Ausdrucksfähigkeit** (nur Sg.) — виразність
- die **Aushilfe**, -n — тимчасова допомога; тимчасовий помічник/тимчасова помічниця
- der **Ausländer**, - — іноземець
- der **Auslandsaufenthalt**, -e — перебування за кордоном
- aus!lösen** (löste aus, hat ausgelöst) — спричинити
- ausreichend** — достатній; достатньо; задовільно (*про оцінку*)
- aus!schalten** (schaltete aus, hat ausgeschaltet) — вимикати
- der **Außenseiter**, - — аутсайдер
- außerdem** — крім того
- das **Aussterben** (nur Sg.) — вимирання
- der **Austausch**, -e — обмін
- die **Auswahl**, -en — вибір
- aus!wirken**, sich (wirkte sich aus, hat sich ausgewirkt) (auf + Akk.) — впливати на когось, щось
- die **Auszeichnung**, -en — відзнака, винагорода
- die **Auszeit**, -en — перерва; **sich eine Auszeit nehmen** — робити перерву, брати паузу
- der/die **Auszubildende**, -n — особа, що отримує професійну освіту; учень на підприємстві
- der/die **Azubi**, -s — особа, що отримує професійну освіту; учень на підприємстві
- ### Bb
- der **Babysitter** ['be:bi-], - — особа, що доглядає дитину, нянька
- die **Batterie**, -n — батарея, акумулятор
- der **Bedarf** (nur Sg.) — потреба; **bei Bedarf** — за потреби
- die **Bedingung**, -en — умова
- bedroht** — під загрозою; **vom Aussterben bedroht** — під загрозою вимирання
- die **Bedrohung**, -en — загроза
- beeindrucken** (beeindruckte, hat beeindruckt) — вражати
- beeinflussen** (beeinflusste, hat beeinflusst) (+ Akk.) — впливати на когось, щось
- der/die Befragte**, -n — опитуваний/опитувана
- begabt** — талановитий
- die **Begegnungsstätte**, -n — місце зустрічі
- begeistert: begeistert sein** (für + Akk.) — захоплюватися чимсь
- der **Begründer**, - — засновник
- beheimaten** (beheimatete, hat beheimatet) — надавати притулок
- behindert** — ушкоджений; пошкоджений
- der/die **Behinderte**, -n — особа з інвалідністю
- beinahe** — майже
- die **Beliebtheit** (nur Sg.) — любов, популярність; **sich großer Beliebtheit**



- erfreuen** (bei + Dat.) — користуватися популярністю
- benachbart** — сусідній
- benötigen** (benötigte, hat benötigt) — потребувати
- bequem** — зручний
- der **Berater**, - — радник
- die **Beratung**, -en — консультація
- die **Beratungsstelle**, -n — консультація, консультаційний пункт
- der **Bereich**, -e — сфера, галузь
- bereits** — уже
- beruflich** — професійний
- der **Berufsabschluss**, -e — диплом про середню професійну освіту
- die **Berufsausbildung** — професійна освіта
- die **Berufserfahrung**, -en — професійний досвід
- die **Berufswahl** (nur Sg.) — професійний вибір
- der **Berufsweg**, -e — професійний шлях
- berühmt** — відомий
- die **Besatzung**, -en — окупація
- die **Besatzungsmacht**, -en — окупаційна влада
- beschäftigen**, sich (beschäftigte sich, hat sich beschäftigt) (mit + Dat.) — займатися чимсь
- bescheiden** — скромний
- beschmiert** — розмальований; обмазаний чимсь
- besitzen** (besaß, hat besessen) — володіти
- besonders** — особливо
- besprühen** (besprühte, hat besprüht) — розфарбовувати, наносити (*графімі*)
- beständig** — постійний
- betragen** (betrug, hat betragen) — становити (*показник*)
- die **Betreuung**, -en — опікування, наставництво
- der **Betriebselektriker**, - — електротехнік з експлуатації
- die **Bevölkerung**, -en — населення
- bevor** — перед тим як
- bevorzugen** (bevorzugte, hat bevorzugt) (+ Akk.) — надавати перевагу комусь, чомусь
- die **Bewegung**, -en — рух
- die **Bewerbung**, -en — подання заяви на щось
- das **Bewerbungsschreiben**, - — мотиваційний лист, що прикладається до резюме
- bewölkt** — хмарний
- die **Bezahlung**, -en — оплата
- die **Beziehung**, -en — стосунок; відносини
- bieten** (bot, hat geboten) — пропонувати
- der **Bildschirm**, -e — екран
- die **Bildung** (nur Sg.) — освіта
- das **Bildwerk**, -e — скульптура
- der **Binnenstaat**, -en — континентальна держава, держава, що не має виходу до моря
- die **Bioenergie**, -n — біоенергія
- die **Biomasse**, -n — біомаса
- das **Biosphärengebiet**, -e — біосферний заповідник
- das **Biosphärenreservat**, -e — біосферний заповідник
- der **Blick**, -e — погляд; **Blicke auf sich ziehen** — притягувати до себе погляди
- blind** — сліпий
- der/die **Blinde**, -n — сліпа людина
- der **Blutzucker** (nur Sg.) — цукор у крові
- die **Bö**, -en/**Böe**, -n — шквал, сильний вітер
- die **Botschaft**, -en — посольство
- die **Branche** ['brã:ʃə], -n — галузь
- der **Brand**, -e — пожежа
- der **Brandschaden**, -en — шкода, спричинена пожежею
- der **Braunbär**, -en — бурий ведмідь
- die **Braunkohle** (nur Sg.) — бурі вугілля
- der **Brennstoff**, -e — паливо
- die **Brühe**, -n — бульйон, відвар



der **Buchenwald**, -er — буковий ліс  
das **Büfett** [by'fɛt], -s/-e — буфет; шведський стіл  
die **Bühne**, -n — сцена  
der **Bund**, -e — союз, спілка, товариство  
der **Bundeskanzler**, - — федеральний канцлер  
der/die **Bundestagsabgeordnete**, -n — депутат/депутатка Бундестагу  
der **Bürger**, - — громадянин  
**bürgerlich** — громадянський  
der **Bürgermentor**, -en — наставник на громадських засадах

### Cc

die **Chance** ['ʃɑ:sə], -n — шанс  
**chatten** [tʃætɪŋ] (chattete, hat gechattet) — листуватися в чаті (через Інтернет)  
die **Chefredakteurin**, -nen — шеф-редакторка  
die **Clique** ['kli:kə]/['kli:kə], -n — молодіжне угруповання; коло друзів  
die **Computerkenntnisse** (Pl.) — комп'ютерна грамотність  
die **Computerwissenschaften** (Pl.) — комп'ютерні науки, комп'ютерна інженерія  
**cool** [ku:l] — крутий, кльовий (молод.)  
der **Cursor** ['kœ:ɹɜ:zɐ], -s — курсор

### Dd

**darstellen** (stellte dar, hat dargestellt) — зображати  
die **Darstellung**, -en — зображення, образ  
**darum** — тому  
**dass** — що (сполучник у підрядних реченнях)  
die **Datei**, -en — файл; дані  
die **Datenverarbeitung**, -en — обробка даних  
die **DDR (Deutsche Demokratische Republik)** — НДР (Німецька Демократична Республіка)

**denn** — тому що  
**deshalb** — тому  
**deswegen** — тому  
**deutlich** — чіткий, помітний; значно  
**deutschsprachig** — німецькомовний  
die **Diät**, -en — дієта; **Diät halten** — дотримуватися дієти  
**digital** — цифровий  
die **Digitalisierung** (nur Sg.) — оцифрування, перехід на цифровий формат  
der **Dramatiker**, - — драматург  
das **Drehbuch**, -er — сценарій  
die **Droge**, -n — наркотик; **Drogen nehmen** — вживати наркотики  
**drogensüchtig** — наркозалежний  
der **Drucker**, - — принтер  
**durcharbeiten** (arbeitete durch, hat durchgearbeitet) — пропрацювати; старанно працювати  
**durchschnittlich** — середній, пересічний  
die **Dürre**, -n — посуха  
das **Düsenflugzeug**, -e — реактивний літак  
die **DVD** [de:faʊ'de:], -s — цифровий відеодиск, DVD-диск

### Ee

**echt** — справжній  
**edel** — благородний, витончений  
**ehemalig** — колишній  
**ehrenamtlich** — на громадських засадах, добровільно  
**ehrlich** — чесний  
**eigen** — власний  
die **Eigenschaft**, -en — властивість  
der **Eindruck**, -e — враження  
**einerseits** — з одного боку  
der **Einfluss**, -e — вплив  
**einig** — єдиний  
**einmalig** — одноразовий  
die **Einrichtung**, -en — установа, організація



- einsam** — одинокий
- der **Einsatz**, -e — застосування, використання
- ein|schalten** (schaltete ein, hat eingeschaltet) — вмикати
- ein|schätzen** (schätzte ein, hat eingeschätzt) — оцінювати
- ein|schlagen** (schlug ein, hat eingeschlagen) — забивати; іти (*якимсь шляхом*)
- einseitig** — однобічний
- ein|setzen** (setzte ein, hat eingesetzt) — застосовувати, використовувати
- der **Einwohner**, - — мешканець
- der **Einzelgänger**, - — одинак, індивідуаліст; особа, яка не має тісних соціальних контактів
- einzel** — окремий; індивідуальний
- einzig** — єдиний; особливо
- einzigartig** — своєрідний
- das **Eisbein**, -e — свиняча ніжка (*страва*)
- das **Eiweiß**, -e/- — білок
- ekeln**, sich (ekelte sich, hat sich geekelt) (vor + Dat.) — відчувати відразу
- die **Emissionswerte** (Pl.) — показник об'єму викидів, емісій
- empfehlen** (empfohl, hat empfohlen) — рекомендувати
- das **Endgerät**, -e — кінцевий пристрій
- endgültig** — остаточний
- die **Energiesparlampe**, -n — енергозберігавальна лампа
- der **Energieträger**, - — енергоносії
- der **Energieverbrauch** (nur Sg.) — споживання енергії
- engagieren**, sich [äga'zi:rən] (engagierte sich, hat sich engagiert) (für + Akk.) — брати активну участь у чомусь, поступати на роботу/службу тощо
- entdecken** (entdeckte, hat entdeckt) — відкрити, виявити
- die **Entsalzung**, -en — опріснення (*води*)
- entscheiden**, sich (entschied sich, hat sich entschieden) — наважитися, зробити вибір
- entscheidend** — вирішальний
- entstehen** (entstand, ist entstanden) — виникати
- entwerfen** (entwarf, hat entworfen) — робити ескіз, проект
- entwickeln** (entwickelte, hat entwickelt) — розвивати; розробляти
- das **Entwicklungsland**, -er — країна, що розвивається
- die **Erdkunde** (nur Sg.) — географія
- das **Erdöl**, -e (Pl. selten) — нафта
- ereignen**, sich (ereignete sich, hat sich ereignet) — траплятися
- das **Ereignis**, -se — подія
- erfahren** — досвідчений
- erfahren** (erfuhr, hat erfahren) — дізнатися, довідатися
- die **Erfahrung**, -en — досвід
- erfinden** (erfand, hat erfunden) — винайти
- der **Erfinder**, - — винахідник
- die **Erfindung**, -en — винахід
- der **Erfolg**, -e — успіх
- erfolglos** — невдалий
- erfolgreich** — успішний
- die **Erinnerung**, -en — спогад
- erkennen** (erkannte, hat erkannt) (an + Dat.) — упізнати по чомусь
- erleben** (erlebte, hat erlebt) — пережити; спостерігати
- ermöglichen** (ermöglichte, hat ermöglicht) — уможливити
- ernähren**, sich (ernährte sich, hat sich ernährt) — харчуватися
- erneuerbar** — який відновлюється
- ernst** — серйозний
- erscheinen** (erschien, ist erschienen) — з'являтися
- erschöpfen** (erschöpfte, hat erschöpft) — вичерпувати, виснажувати



- die **Erschöpfung**, -en — виснаження  
**ersetzen** (ersetzte, hat ersetzt) — заміщувати; компенсувати  
**erstrecken**, sich (erstreckte sich, hat sich erstreckt) — простягатися  
**erwägen** (erwog, hat erwogen) — зважувати, обдумувати; **das Für und Wider erwägen** — зважити (всі) за й проти  
**erzeugen** (erzeugte, hat erzeugt) — виготовляти
- der **Erzieher**, - — вихователь
- die **Erziehung** (nur Sg.) — виховання  
**etwa** — близько, приблизно
- die **EU** (Europäische Union) — ЄС (Європейський Союз)
- der **Europarat** — Рада Європи
- der **Explosionsmotor**, ...tören — двигун внутрішнього згоряння
- der **Expressionismus** (nur Sg.) — експресіонізм

### Ff

- die **Fachfrau**, -en — фахівчиня
- die **Fachkräfte** (Pl.) — фахівці, висококваліфіковані кадри
- der **Fachmann**, ...leute — фахівець
- die **Fähigkeit**, -en — уміння
- das **Fahrzeug**, -e — транспортний засіб
- der **Fall**, -e — випадок; падіння
- der **Fallschirm**, -e — парашут  
**farbenfroh** — різнобарвний, яскравих кольорів
- das **Fastfood** ['fa:stfu:d] (nur Sg.) — фастфуд
- das **Feedback** ['fi:dbæk], -s — зворотний зв'язок, відгук
- der **Felsgrat**, -e — скелястий хребет, гребінь гірського хребта  
**felsig** — скелястий  
**fertig** — готовий; **jemanden ganz/total fertig machen** — цілком дістати, добити когось

- das **Fertiggericht**, -e — готова страва, напівфабрикат
- die **Festspiele** (Pl.) — фестиваль  
**feststellen** (stellte fest, hat festgestellt) — установлювати, з'ясувати  
**fett** — жирний
- die **Feuerwehr**, -en — пожежна охорона, пожежна команда
- der **Feuerwehrmann**, ...leute/-er — пожежник
- das **Filmfestival**, -s — кінофестиваль  
**flexibel** — гнучкий; який легко пристосовується
- die **Flexibilität** (nur Sg.) — гнучкість, оперативність  
**flüchten** (flüchtete, ist geflüchtet) — утікати
- der **Flüchtling**, -e — біженець
- das **Fluggerät**, -e — літальний апарат
- die **Folge**, -n — наслідок; серія  
**folgen** (folgte, ist gefolgt) (+ Dat.) — слідувати  
**fördern** (förderte, hat gefördert) — сприяти, підтримувати (фінансово); видобувати (природні копалини)
- das **Förderprogramm**, -e — програма підтримки, стипендіальна програма  
**forschen** (forschte, hat geforscht) — досліджувати
- der **Forscher**, - — дослідник
- die **Forschung**, -en — дослідження
- der **Fortschritt**, -e — прогрес  
**fossil** — викопний  
**frech** — зухвалий
- die **Freiheit**, -en — свобода
- das **Freilichtspiel**, -e — вистава просто неба
- der/die **Freiwillige**, -n — волонтер/волонтерка
- der **Freiwilligendienst**, -e — волонтерська діяльність
- der **Frequenzwechsel**, - — зміна частот
- der **Friedensnobelpreis**, -e — Нобелівська премія миру





## Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis

**frostfrei** — без морозу  
der **Führerschein**, -e — водійські права  
der **Fußabdruck**, -e — відбиток ноги  
das **Fußballfeld**, -er — футбольне поле

**Gg**

die **Gaststätte**, -n — заклад громадського харчування (*ресторан, кав'ярня, їдальня тощо*)  
die **Gattung**, -en — жанр, різновид  
**gebietsweise** — місцями  
**gebirgig** — гірський  
**gefährlich** — небезпечний  
das **Geflügel**, - — свійська птиця; тушка птиці  
**gefragt** — що користується попитом  
das **Gefühl**, -e — почуття  
die **Gegend**, -en — місцевість  
**gegeneinander** — один проти одного  
der **Gegensatz**, -e — протилежність  
**gegenseitig** — взаємний, двосторонній  
die **Gegenwart** (nur Sg.) — сучасність  
**geistlich** — духовний  
**gelten** (galt, hat gegolten) (als + Nom.) — вважатися кимсь, чимсь  
das **Gemälde**, - — картина, полотно  
**gemeinsam** — спільно  
das **Gemüsegericht**, -e — овочева страва  
**genießen** (genoss, hat genossen) — насолоджуватися  
das **Genre** ['zã:rə], -s — жанр, різновид  
das **Genrebild**, -er — жанрова картина  
**genug** — досить, достатньо  
das **Gerät**, -e — прилад  
das **Gericht**, -e — страва; суд  
die **Gesamtfläche**, -n — загальна площа  
der **Geschäftsführer**, - — керівник  
**geschehen** (geschah, ist geschehen) — трапитися, статися  
die **Gesellschaft**, -en — суспільство; об'єднання  
**gesetzlich** — законний

**gesund** — здоровий  
das **Getränk**, -e — напій  
das **Getreide**, - — хліб (у зерні), зернові культури  
die **Gewalt**, -en — сила  
die **Gewinnung**, -en — видобування  
das **Gewitter**, - — гроза  
das **Glas**, -er — скло; стакан  
**gleich** — однаковий; зараз  
**gleichgültig** — байдужий; байдуже  
der **Gletscher**, - — гірський льодовик, глетчер  
die **Globalisierung**, -en — глобалізація  
der **Glücksbringer**, - — талісман, амулет  
die **Glühbirne**, -n — лампа розжарювання  
**grob** — грубий  
**gründen** (gründete, hat gegründet) — заснувати  
die **Grundlage**, -n — основа; засади  
**gucken** (guckte, hat geguckt) — дивитися  
**günstig** — сприятливий

### Hh

die **Halfpipe** ['ha:fraɪp], -s — хаф-пайп (*конструкція у вигляді напівтруби для занять екстремальними видами спорту, напр. скейтбордингом*)  
**halten** (hielt, hat gehalten) — тримати; зупиняти(ся); **halten** (für + Akk.) — вважати кимсь  
der **Handel** (nur Sg.) — торгівля  
der **Handelspartner**, - — торговельний партнер  
das **Handwerk**, -e — ремесло  
**hässlich** — негарний, потворний  
der **Hauptdarsteller**, - — головний виконавець  
der **Hauptsitz**, -e — головний офіс; резиденція  
**heilig** — святий  
die **Heimat** — Батьківщина  
das **Heimatland**, -er — Батьківщина



- heiter** — веселий, радісний; ясно, безхмарно
- die **Herausforderung**, -en — виклик, вимога
- herrschen** (herrschte, hat geherrscht) — панувати
- her|stellen** (stellte her, hat hergestellt) — виготовляти, виробляти
- der **Hersteller**, - — виробник
- das **Herstellungsland**, -'er — країна-виробник
- herunter|laden** (lud herunter, hat heruntergeladen) — завантажувати (з Інтернету)
- hervorragend** — видатний
- hervor|rufen** (rief hervor, hat hervorgerufen) — викликати, спричиняти
- das **Hindernis**, -se — перешкода, перепона
- der **Hintergrund**, -'e — задній план, тло; передумови; **im Hintergrund** — на тлі
- hinterlassen** (hinterließ, hat hinterlassen) — залишати після себе
- der **Hinweis**, -e — вказівка
- hip** — модний, сучасний, хіповий
- das **Historienbild**, -er — картина з історичним мотивом
- die **Hochburg**, -en — цитадель, бастіон
- der **Hochschulabschluss**, -'e — закінчення вищого навчального закладу, диплом про вищу освіту
- das **Holz** (nur Sg.) — деревина
- der **Horrorfilm**, -e — фільм жахів
- der/die **Hotelangestellte**, -n — працівник/працівниця готелю
- die **Hotellerie** (nur Sg.) — готельний бізнес, готельна індустрія
- li**
- die **Imbissbude**, -n — кіоск з їжею на винос
- der **Imbiss-Stand**, -'e — кіоск з їжею на винос
- imponierend** — помітний, який викликає повагу
- der **Impressionismus** (nur Sg.) — імпресіонізм
- der **Infrarotsensor**, ...sören — інфрачервоний датчик
- inspirieren** (inspirierte, hat inspiriert) — надихати
- die **Installation**, -en — інсталяція, композиція
- intelligent** — розумний
- die **Intelligenz**, -en — розум, інтелект; інтелігенція
- der **Internetanschluss**, -'e — підключення до мережі Інтернет
- der **IT-Sicherheitstechniker**, - — інженер з інформаційної безпеки
- der **IT-Systemadministrator**, ...tören — адміністратор інформаційних систем
- Jj**
- die **Jahrhundertwende**, -n — початок нового століття
- jemand** — хтось
- jobben** ['dʒɔbŋ] (jobbte, hat gejobbt) — працювати
- die **Jugend** (nur Sg.) — молодь
- der/die **Jugendliche**, -n — юнак/дівчина
- der **Jugendverein**, -e — молодіжна спілка
- Kk**
- der **Kaffeefilter**, - — фільтр для кави
- kalorienreich** — багатокалорійний
- der **Karpfen**, - — короп
- die **Karriere**, -n — кар'єра
- der **Kaviar**, -e — ікра
- die **Kenntnis**, -se — знання
- die **Kinderbetreuung** (nur Sg.) — догляд за дітьми
- die **Kindereinrichtung**, -en — дитячий заклад
- die **Klamotten** (Pl.) — одяг (молод.)
- der **Klassizismus** (nur Sg.) — класицизм



## Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis

der **Klimawandel** (nur Sg.) — зміна клімату  
**knapp** — обмаль; мізерний  
das **Kochbuch**, -er — куховарська книга  
die **Kohle**, -n — вугілля  
das **Konsulat**, -e — консульство  
die **Körperverschönerung**, -en — прикрашання тіла  
**kostenlos** — безкоштовно  
die **Kraft**, -e — сила  
der **Krankenpfleger**, - — санітар  
**kreieren** (kreierte, hat kreiert) — створювати  
der **Krimi**, -s — детектив (роман або фільм)  
der **Kunde**, -n — клієнт  
die **Kundenbetreuung** (nur Sg.) — обслуговування клієнтів, робота з клієнтами  
die **Kunst**, -e — мистецтво  
der **Kunstfreund**, -e — поціновувач мистецтва  
die **Kunstgattung**, -en — жанр мистецтва  
der **Kunsthistoriker**, - — мистецтвознавець  
der **Künstler**, - — митець  
die **Künstlerin**, -nen — мисткиня  
**künstlerisch** — художній  
das **Kunstwerk**, -e — твір мистецтва  
die **Küste**, -n — узбережжя

### LI

der **Lambraten**, - — печеня з ягняти  
die **Landschaft**, -en — пейзаж  
**landwirtschaftlich** — сільськогосподарський  
**langweilig** — нудний  
**lassen** (ließ, hat gelassen) — залишати; дозволяти; примушувати  
der **Laubbaum**, -e — листяне дерево  
das **Laufwerk**, -e — дисковод  
der **Lautsprecher**, - — гучномовець; динамік  
die **Lebensbedingungen** (Pl.) — умови життя  
der **Lebenslauf**, -e — біографія

das **Lebensmittel**, - — харчовий продукт  
**lebhaft** — жвавий; яскравий  
die **Lehrkräfte** (Pl.) — учительство; педагогічний колектив  
der **Lehrling**, -e — учень (на підприємстві; в ремеслі)  
**leiden** (litt, hat gelitten) (an + Dat.) — страждати від чогось  
der **Leistungstest**, -s — тест успішності, тест досягнень  
**leiten** (leitete, hat geleitet) — керувати  
der **Leiter**, - — керівник  
**locken** (lockte, hat gelockt) — приваблювати  
das **Lokal**, -e — заклад  
**löschen** (löschte, hat gelöscht) — гасити  
das **Löschsystem**, -e — система пожежогашіння  
**lügen** (log, hat gelogen) — брехати  
die **Lunge**, -n — легеня

### Mm

die **Macht**, -e — сила, міць; влада  
die **Mahlzeit**, -en — трапеза, прийом їжі  
das **Make-up** [мек'ап], -s — макіяж  
die **Malerei**, -en — живопис  
das **Marinebild**, -er — морський пейзаж  
die **Markenkleidung** (nur Sg.) — фірмовий одяг  
die **Massenmedien** (Pl.) — засоби масової комунікації  
die **Mauer**, -n — мур, стіна  
der **Mechatroniker**, - — слюсар-мехатронік, механік-електронік  
die **Meeresfrüchte** (Pl.) — морепродукти  
der **Meeresspiegel** (nur Sg.) — рівень моря  
**mehrsprachig** — багатомовний  
der **Meister**, - — майстер  
die **Meisterschaft**, -en — чемпіонат  
**melden**, sich (meldete sich, hat sich gemeldet) — звернутися, зв'язатися  
die **Mensa**, ...sen — (студентська) їдальня  
die **Menschenrechte** (Pl.) — права людини



## Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis

- die **Menschheit** (nur Sg.) — людство  
der **Militär**, -s — військовослужбовці; офіцери  
**mindestens** — принаймні  
der **Ministerpräsident**, -en — прем'єр-міністр  
die **Mischkost** (nur Sg.) — різноманітне харчування  
der **Mitarbeiter**, - — співробітник  
der **Mitgliedstaat**, -en — держава-учасниця  
**mobben** (mobbte, hat gemobbt) — утискати; знущатися  
das **Mobbing** (nur Sg.) — мобінг, утискання, знущання  
die **Mobilität** (nur Sg.) — мобільність  
der **Moderator**, ...tören — ведучий  
die **Moderne** (nur Sg.) — модерн  
die **Mühe**, -n — зусилля  
die **Mülltonne**, -n — контейнер для сміття  
die **Mülltrennung** (nur Sg.) — сортування сміття  
**münden** (mündete, ist/hat gemündet) (in + Akk.) — впадати (*про річку*)  
**mutig** — мужній, хоробрий
- Nn**
- nachdem** — після того як  
**nachhaltig** — тривалий; збалансований  
die **Nachhaltigkeit** (nur Sg.) — тривалість; екологічність, сталість довкілля  
die **Nachhilfe**, -n — допомога; заняття з репетитором  
die **Nachricht**, -en — новина  
der **Nachteil**, -e — недолік  
der **Nadelbaum**, -'e — хвойне дерево  
der **Nadelwald**, -'er — хвойний ліс  
der **Nährstoff**, -e — поживна речовина  
die **Nahrung** (nur Sg.) — харчування  
das **Nahrungsmittel**, - — продукт харчування  
die **Naschkatze**, -n — ласун, ласунка
- der **Nationalpark**, -s — національний парк, національний заповідник  
das **Naturdenkmal**, -'er — пам'ятка природи  
das **Naturerbe** (nur Sg.) — природна спадщина  
der **Naturpark**, -s — природний парк, національний парк  
das **Naturschutzgebiet**, -e — заповідник  
die **Naturwissenschaften** (Pl.) — природничі науки  
**naturwissenschaftlich** — природничий  
das **Naturwunder**, - — природне диво  
der **Nebenjob** [-dʒɔp], -s — підробіток, додаткова робота  
**neblig** — туманний  
das **Netzwerk**, -e — мережа  
**neugierig** — допитливий  
die **Newsgruppe** ['nju:sgru:p] -s — форум користувачів у мережі Інтернет, які обмінюються інформацією  
der **Niederschlag**, -'e — атмосферні опади  
der **Nobelpreis**, -e — Нобелівська премія  
der **Nobelpreisträger**, - — лауреат Нобелівської премії  
**nützlich** — корисний
- Oo**
- ob** — чи (*сполучник у підрядному реченні*)  
**obdachlos** — безпритульний  
der/die **Obdachlose**, -n — безхатченко  
**obwohl** — хоча  
**öffentlich** — громадський  
die **Öko-Reise**, -n — екоподорож  
das **Ökosystem**, -e — екосистема  
die **Öko-Wanderung**, -en — екомандрівка  
das **Open-Air-Festival** ['ɔpəri 'ɛ:ɛ-], -s — фестиваль просто неба  
das **Osterbüfett**, -s/-e — великодній шведський стіл  
die **Ostsee** — Балтійське море



## Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis

die **OSZE** [o:ɛstɛt'e:] (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) — ОБСЄ (Організація з безпеки і співпраці в Європі)

### Pp

der **Parkourläufer** [par'ku:ɐ-], - — трасер (спортсмен, що займається паркуром)

**peinlich** — нестерпний, неприємний, незручний

**persönlich** — особистий; особисто

der **Pfadfinder**, - — бойскаут

der **Pfannkuchen**, - — млинець

der **Pfifferling**, -e — лисичка (гриб)

**pflegen** (pflegte, hat gepflegt) — доглядати

die **Pflicht**, -en — обов'язок

**piercen** ['pi:ɛsn̩] (piercte, hat gepierct) — робити пірсинг

das **Piercing**, -s — пірсинг

der **Pkw**, -s — вантажівка

die **Plastik**, -en — скульптура

der **Plattenspieler**, - — програвач платівок

das **Porträt** [pɔr'trɛ:], -s — портрет

der **Postbote**, -n — листоноша

die **Postmoderne** (nur Sg.) — постмодернізм

**prächtigt** — пишний; прекрасний

die **Präsidentschaftswahlen** (Pl.) — вибори президента

der **Priester**, - — священик, проповідник

der **Projektingenieur**, -e — провідний інженер проекту

der **Projektmanager** [-mɛnɪdʒɐ], - — менеджер з проєктів

das **Promotionsstudium** (nur Sg.) — навчання в аспірантурі/докторантурі з подальшим захистом дисертації

**prügeln** (prügelte, hat geprügelt) — побити, поколошматити

das **Pulver**, - — порошок

die **Pupillengröße**, -n — розмір зіниці

### Qq

die **Qual**, -en — мука

die **Qualität**, -en — якість

die **Quantentheorie**, -n — квантова теорія

### Rr

der **Ratschlag**, -'e — порада

**rauchen** (rauchte, hat geraucht) — палити

der **Realismus** (nur Sg.) — реалізм

die **Reality-Show** [ri'elɪtɪʃɔʊ], -s — реаліті-шоу

**recherchieren** [ʁeʃɛr'ʃi:rən] (recherchierte, hat recherchiert) — вести пошук

der **Rechtsanwalt**, -'e — адвокат

das **Recycling** [ri'saɪklɪŋ] (nur Sg.) — повторне використання, переробка

**regenerieren** (regenerierte, hat regeneriert) — відновлювати

die **Regie** (nur Sg.) — режисура; **die Regie führen** — режисувати

die **Regierung**, -en — уряд; правління

der **Regierungschef** [-ʃɛf], -s — голова уряду

der **Regisseur**, -e — режисер

das **Rehabilitationszentrum**, ...zentren — реабілітаційний центр

der **Reisepass**, -'e — закордонний паспорт

das **Reiseziel**, -e — пункт призначення

der **Reiter**, - — вершник

**reizvoll** — чарівний; привабливий

die **Renaissance** [ʁənɛ'sɑ:s] (nur Sg.) — Ренесанс, Відродження

die **Ressource** [ʁɛ'sɔrsɔ], -n — ресурс

**retten** (rettete, hat gerettet) — рятувати

der **Richter**, - — суддя

das **Rindfleisch** (nur Sg.) — яловичина

das **Risiko**, ...ken — ризик

der **Rohstoff**, -e — сировина

das **Rokoko** (nur Sg.) — рококо



### Ss

- der **Sachbearbeiter**, - — клерк, діловод; консультант  
**salzen** (salzte, hat gesalzen) — солити
- der **Sand** (nur Sg.) — пісок  
**sandig** — піщаний
- der **Sandstrand**, -'e — піщаний пляж  
**scannen** ['skɛnən] (scannte, hat gescannt) — сканувати  
**schaden** (schadete, hat geschadet) — шкодити
- der **Schaden**, -'e — шкода  
**schädlich** — шкідливий
- der **Schadstoff**, -e — шкідлива речовина
- der **Schauspieler**, - — актор
- der **Scheiterhaufen**, - — багаття
- die **Schicht**, -en — шар; зміна  
**schlagen** (schlug, hat geschlagen) — бити  
**schmecken** (schmeckte, hat geschmeckt) — смакувати
- der **Schmerz**, -en — біль
- die **Schmiererei**, -en — мазня
- der **Schmuck** (nur Sg.) — прикраса  
**schneiden** (schnitt, hat geschnitten) — різати, порізати
- das **Schnellrestaurant**, -s — ресторан швидкого харчування
- der **Schulabschluss** (nur Sg.) — закінчення школи
- der **Schüleraustausch**, -e — обмін учнями
- die **Schulveranstaltung**, -en — шкільний захід  
**schützen** (schützte, hat geschützt) — захищати  
**schwäbisch** — швабський
- der **Schwerpunkt**, -e — сутність, головне; центр тяжіння  
**schwören** (schwor/schwur, hat geschworen) — присягнути
- der/die **Sehbehinderte**, -n — людина з порушеннями зору  
**sehenswert** — вартий уваги
- sehen**, sich (sehnte sich, hat sich geseht) (nach + Dat.) — сумувати за кимсь, чимсь  
**seitdem** — відтоді (як)
- die **Selbsteinschätzung**, -en — самооцінювання
- die **Sicherheit** (nur Sg.) — безпека
- die **Sicherung**, -en — забезпечення, гарантія
- der **Sinn**, -e — сенс; почуття
- der **Snack** [snɛk], -s — снєк, легкий перекус  
**sobald** — як тільки
- der **Social-Media-Manager** ['səʊf(ə)-], - — менеджер соціальних медіа  
**sofort** — негайно
- die **Sofortnachricht**, -en — миттєве повідомлення
- der **Software-Entwickler** ['zɔftvɛ:ç-], - — розробник програмного забезпечення
- die **Solaranlage**, -n — сонячна енергетична установка, сонячна електростанція
- die **Solarenergie**, -n — сонячна енергія
- die **Sonderleistung**, -en — особливе досягнення  
**sondern** — а, але (переважно після заперечення); **nicht nur ... sondern auch** — не тільки..., а й...  
**sowohl ... als auch** — як..., так і...
- die **Spaltung**, -en — розщеплення
- der **Spaß**, -'e — жарт; задоволення  
**speichern** (speicherte, hat gespeichert) — зберігати (*інформацію*)  
**spitze** — класний; класно (*молод.*)
- der **Sprudel**, - — мінеральна вода, газова вода
- die **Spur**, -en — відбиток, слід  
**staatlich** — державний
- die **Staatsangehörigkeit**, -en — громадянство
- das **Staatsoberhaupt**, -'er — глава держави





## Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis

- der **Staatsvertrag**, -e — міжнародна угода
- der **Stadtverkehr** (nur Sg.) — міський транспорт
- ständig** — постійний
- statt** (+ Gen.) — замість
- das **Staunen** (nur Sg.) — подив, здивування
- die **Steinkohle**, -n — кам'яне вугілля
- der **Stiefvater**, - — вітчим
- die **Stiftung**, -en — фонд; благодійний заклад
- das **Stilleben**, - — натюрморт
- der **Stoff**, -e — матеріал
- der **Stollen**, - — різдвяний кекс
- stolz** — гордий
- die **Strecke**, -n — ділянка, дистанція
- streichen** (strich, hat gestrichen) — фарбувати; намазувати
- der **Streifen**, - — смуга
- der **Streit**, -e (Pl. selten) — сварка, суперечка
- streiten**, sich (stritt sich, hat sich gestritten) — сперечатися
- die **Streitigkeit**, -en — суперечка
- streng** — суворий
- stressfrei** — без стресу
- der **Strom**, -e — потік; струм
- die **Stromerzeugung** (nur Sg.) — добування електроенергії, генерування електроенергії
- das **Stück**, -e/- — штука, шматок; театральна вистава, п'єса
- das **Studentenwohnheim**, -e — студентський гуртожиток
- der/die **Studierende**, -n — студент/студентка; той, хто навчається
- der **Stundenlohn**, ...löhne — погодинна оплата праці
- surfen** ['sə:fŋ] (surfte, hat/ist gesurft) — займатися серфінгом; **im Internet surfen** — шукати в Інтернеті
- die **Sushi-Bar**, -s — сусі-бар
- das **Süßwasser**, -/- — прісна вода
- ### Tt
- das **Tagebuch**, ...bücher — щоденник
- das **Tal**, -er — долина
- die **Talkshow** ['tɔ:kʃoʊ], -s — ток-шоу
- die **Tastatur**, -n — клавіатура
- tätig** — діяльний, активний: **tätig sein** — працювати
- die **Tätigkeit**, -en — діяльність
- tätowieren** (tätowierte, hat tätowiert) — робити татуювання
- der **Tätowierer**, - — татуювальник
- die **Tätowierung**, -en — татуювання
- tatsächlich** — насправді
- das **Tattoo** [tɛ'tu:], -s — татуювання
- die **Teamfähigkeit** ['ti:m-], -en — вміння працювати в команді
- der **Teebeutel**, - — чайний пакетик
- das **Teiggericht**, -e — страва з тіста
- die **Teigtasche**, -n — страва з тіста з начинкою на кшталт вареників
- der **Teilnehmerstaat**, -en — держава-учасниця
- teilweise** — частково
- die **Teilzeitarbeit**, -en — робота з частковою зайнятістю
- das **Telekommunikationsunternehmen**, - — телекомунікаційна компанія
- der **Termin**, -e — запланована подія; строк
- das **Theaterstück**, -e — п'єса
- tief** — глибокий
- die **Tierart**, -en — вид тварин
- tippen** (tippte, hat getippt) — друкувати (на друкарській машинці, клавіатурі комп'ютера тощо)
- die **Titelrolle**, -n — головна роль
- tolerant** — толерантний, терпимий
- total** — всеохопний, абсолютний; цілком, абсолютно; **total stehen** (auf + Akk.) — всією душею захоплюватися чимсь
- totalitär** — тоталітарний



- der **Touchscreen** ['tatʃskri:n], -s — сенсорний екран
- die **Tourismusbranche** [-brä:ʃə], -n — туристичний бізнес, туристична індустрія
- tragbar** — портативний
- das **Training** ['tre:-], -s — тренування
- Transkarpatien** — Закарпаття
- der **Traumberuf**, -e — професія мрії
- träumen** (träumte, hat geträumt) (von + Dat.) — мріяти про когось, щось
- traurig** — сумний
- der **Treibhauseffekt**, -e — парниковий ефект
- der **Treibstoff**, -e — пальне
- der **Trend**, -s — тенденція, тренд
- der **Trick**, -s — трюк
- der **Trickfilm**, -e — мультфільм
- trotzdem** — попри це; незважаючи на це
- tun** (tat, hat getan) — робити, діяти
- twittern** (twitterte, hat getwittert) — написати в Твітер, твітнути
- Uu**
- überflüssig** — зайвий, надмірний
- überlegen** — кращий, який перевершує
- übernehmen** (übernahm, hat übernommen) — брати на себе (*напр., відповідальність*)
- übersatt** — надто ситий
- überteuert** — надто дорогий
- überwiegen** (überwog, hat überwogen) — переважати
- überwinden** (überwand, überwunden) — долати
- überzeugen** (überzeugte, hat überzeugt) — переконувати
- die **Ukraine** — Україна
- das **Ukrainisch** (nur Sg.) — українська мова
- der **Ultraschall**, -e — ультразвук
- umfassen** (umfasste, hat umfasst) — охоплювати
- der **Umgang** (nur Sg.) — спілкування, поведження, ставлення
- die **Umgebung**, -en — оточення; навколишній світ
- umwandeln** (wandelte um, hat umgewandelt) — перетворювати
- die **Umwelt** (nur Sg.) — довкілля
- umweltfreundlich** — екологічний, що не завдає шкоди довкіллю
- der **Umweltschutz** (nur Sg.) — захист довкілля
- die **Unabhängigkeit**, -en — незалежність
- unentbehrlich** — необхідний
- unerschöpflich** — невичерпний
- das **UNESCO-Weltnaturerbe** (nur Sg.) — природна світова спадщина ЮНЕСКО
- ungefähr** — приблизно
- ungesund** — некорисний, який завдає шкоди здоров'ю
- ungewöhnlich** — незвичайний
- unglaublich** — неймовірний; неймовірно
- unkonventionell** — нестандартний, неформальний, нетрадиційний
- unmittelbar** — безпосередній; безпосередньо
- die **UNO** (United Nations Organization [ju:'naitɪd 'neɪʃ(ə)ns ɔ:g(ə)naɪ'zeɪʃ(ə)n]) — ООН (Організація Об'єднаних Націй)
- die **Unruhe**, -n — тривога, хвилювання
- unterbringen** (brachte unter, hat untergebracht) (in/bei + Dat.) — розміщувати
- die **Unterhaltung**, -en — розмова; розвага
- die **Unterlagen** (Pl.) — дані, документація
- das **Unternehmen**, - — підприємство
- der **Unternehmer**, - — підприємець
- der **Unterschied**, -e — різниця
- unterschiedlich** — різний
- unterstützen** (unterstützte, hat unterstützt) — підтримувати



- die **Unterstützung**, -en — підтримка  
**untersuchen** (untersuchte, hat untersucht) — досліджувати  
**unterwegs** — дорогою  
**unterzeichnen** (unterzeichnete, hat unterzeichnet) — підписувати, укладати (*угоду*)
- die **Unterzeichnung**, -en — підписання, укладання (*угоди*)
- die **Unterzuckerung**, -en — гіпоглікемія (*зниження рівня глюкози в крові*)
- der **Ursprung**, -e — походження, джерело
- der **USB-Stick**, -s — флешка
- die **UV-Strahlung** (nur Sg.) — ультрафіолетове випромінювання
- Vv**
- die **Vegetation**, -en — рослинність  
**verändern**, sich (veränderte sich, hat sich verändert) — змінюватися
- der **Veranstaltungsort**, -e — місце проведення заходу  
**verantwortlich** — відповідальний;  
**verantwortlich sein** (für + Akk.) — бути відповідальним за щось  
**verbieten** (verbot, hat verboten) — забороняти  
**verbrauchen** (verbrauchte, hat verbraucht) — споживати, витратити
- die **Verbreitung**, -en — поширення, розповсюдження  
**verbrennen** (verbrannte, hat verbrannt) — спалювати  
**verdienen** (verdiente, hat verdient) — заробити, заслужити
- der **Verdienst**, -e — заробіток, заробітна платня
- der **Verein**, -e — об'єднання
- die **Vereinten Nationen** (VN) (Pl.) — Об'єднані Нації
- die **Verfassung**, -en — конституція
- die **Verfilmung**, -en — екранізація
- verfolgen** (verfolgte, hat verfolgt) — переслідувати  
**verfügen** (verfügte, hat verfügt) (über + Akk.) — мати щось у розпорядженні  
**vergiften** (vergiftete, hat vergiftet) — отруювати
- das **Vergnügen** (nur Sg.) — задоволення
- der **Verkehr** (nur Sg.) — транспорт  
**verkehren** (verkehrte, hat verkehrt) — спілкуватися
- das **Verkehrsmittel**, - — транспортний засіб  
**verlassen**, sich (verließ sich, hat sich verlassen) (auf + Akk.) — покладатися на когось, щось  
**verlieben**, sich (verliebte sich, hat sich verliebt) — закохатися
- die **Verliebtheit**, -en — закоханість  
**vermischen** (vermischte, hat vermischt) — змішати  
**vermissen** (vermisste, hat vermisst) — не вистачати, жалкувати про відсутність, скучити
- die **Vernetzung**, -en — створення мережі, об'єднання в мережу  
**vernünftig** — розумний  
**verpflichtet** — зобов'язаний  
**verraten** (verriet, hat verraten) — зраджувати  
**verringern** (verringerte, hat verringert) — зменшувати, знижувати  
**verschieden** — різний  
**verschiedenartig** — різноманітний
- die **Verschönerung**, -en — прикрашання  
**verschwinden** (verschwand, ist verschwunden) — зникати
- die **Versicherung**, -en — страхування; страхова компанія  
**verständlich** — зрозумілий
- das **Verständnis**, -se — розуміння  
**versus** — проти  
**verteidigen** (verteidigte, hat verteidigt) — захищати



- das **Vertrauen** (nur Sg.) — довіра  
der **Vertreter**, - — представник  
die **Vertretung**, -en — представництво  
der **Vertriebsingenieur**, -e — інженер відділу збуту  
**verursachen** (verursachte, hat verursacht) — заподіювати, спричиняти  
die **Vielfalt** (nur Sg.) — розмаїття  
**vielseitig** — різноманітний  
die **Visafreiheit** (nur Sg.) — безвізовий режим  
das **Visum**, Visen — віза  
die **Vogelart**, -en — вид птахів  
die **Vollkornprodukte** (Pl.) — цільнозернові продукти  
**vollständig** — повний, абсолютний; у повному обсязі; цілком  
die **Vollzeitarbeit**, -en — робота з повною зайнятістю  
der/die **Vollzeitbeschäftigte**, -n — співробітник на постійній основі  
die **Voraussetzung**, -en — передумова  
der **Vordergrund**, -e — передній план; **im Vordergrund** — на передньому плані  
**vor|führen** (führte vor, hat vorgeführt) — демонструвати; виконувати (*на сцені*)  
**vorig** — минулий  
die **Vorliebe**, -n — симпатія, віддання переваги  
das **Vorschulalter** (nur Sg.) — дошкільний вік  
**vorsichtig** — обережний  
die **Vorstellung**, -en — вистава; уява, уявлення  
das **Vorstellungsgespräch**, -e — співбесіда під час прийому на роботу  
der **Vorteil**, -e — перевага  
**vor|ziehen** (zog vor, hat vorgezogen) — віддавати перевагу
- Ww**
- die **Waffe**, -n — зброя  
der **Wandel**, - — перетворення, зміна
- das **Warenzeichen**, - — товарний знак, марка фірми  
**warmherzig** — теплий, добродушний, щиросердечний  
**warnen** (warnte, hat gewarnt) (vor + Dat.) — застерігати від чогось  
der **Wasserfall**, -e — водоспад  
das **Wasserkraftwerk**, -e — гідроелектростанція  
der **Wasserverlust**, -e — втрата води  
die **Wasserzufuhr** (nur Sg.) — водоподання  
**wechselhaft** — мінливий  
**wechseln** (wechselte, hat gewechselt) — міняти, змінювати  
**weder ... noch** — ні ... ні  
die **Wegwerfgesellschaft**, -en — суспільство споживання  
die **Weiterbildung**, -en — післядипломна освіта, підвищення кваліфікації  
**weiter|entwickeln** (entwickelte weiter, hat weiterentwickelt) — удосконалювати  
die **Weiterverwertung**, -en — подальша утилізація  
**weltbekannt** — всесвітньо відомий  
das **Welterbe** (nur Sg.) — світова спадщина  
die **Weltherrschaft** (nur Sg.) — світове панування  
der **Weltkrieg**, -e — світова війна  
das **Weltnaturerbe** (nur Sg.) — світова природна спадщина  
**weltweit** — у всьому світі  
**wenn** — коли; якщо, якби  
die **Werbeagentur**, -en — рекламна агенція  
**werben** (warb, hat geworben) (für + Akk.) — агітувати, рекламувати  
die **Werbung**, -en — реклама  
**wieder|vereinigen** (vereinigte wieder, hat wiedervereinigt) — об'єднувати, возз'єднувати



## Deutsch-Ukrainisches Wörterverzeichnis

- die **Wiederverwertung**, -en — повторне використання, переробка  
**windig** — вітряний
- die **Wirbelsäule**, -n — хребет  
**wirklich** — дійсний
- die **Wirklichkeit**, -en — дійсність
- die **Wirtschaft**, -en — економіка, господарство  
**wirtschaftlich** — економічний
- der **Wirtschaftsraum**, -e — економічний простір
- das **Wissen** (nur Sg.) — знання
- die **Wissenschaft**, -en — наука
- der **Wissenschaftler**, - — вчений  
**wissenschaftlich** — науковий  
**WLAN** — бездротовий швидкісний Інтернет
- der **WLAN-Router**, - — бездротовий маршрутизатор  
**wohl** — здоровий; мабуть  
**wolkig** — хмарний
- die **Work-Life-Balance** ['wə:k'laɪfbæləns] (nur Sg.) — баланс між роботою і приватним життям
- der **Workshop** ['wə:kʃɔp], -s — практичний семінар, майстер-клас
- das **Wunder**, - — диво  
**wunderbar** — чудовий  
**wünschen** (wünschte, hat gewünscht) — бажати
- die **Würde** (nur Sg.) — гідність  
**würzen** (würzte, hat gewürzt) —правляти, додавати прянощі
- Zz**
- zahlreich** — численний  
**zärtlich** — ніжний  
**zeichnen** (zeichnete, hat gezeichnet) — малювати, креслити
- das **Zeitalter** (nur Sg.) — епоха, вік
- der **Zeppelin**, -e — дирижабль, цепелін  
**zerrissen** — розірваний  
**zerstören** (zerstörte, hat zerstört) — руйнувати
- die **Zerstörung**, -en — руйнування
- das **Zeugnis**, -se — свідоцтво, атестат
- das **Ziel**, -e — мета  
**ziemlich** — досить
- das **Zimmermädchen**, - — покоївка  
**zu|bereiten** (bereitete zu, hat zubereitet) — готувати (*їжу*)
- die **Zubereitung**, -en — приготування (*їжі*)  
**zudem** — до того ж  
**zuerst** — спершу  
**zufrieden** — задоволений
- der **Zugang**, -e — доступ
- das **Zugangsgerät**, -e — пристрій, що надає доступ (*напр., до мережі Інтернет*)  
**zugleich** — водночас
- die **Zukunft**, -e (Pl. selten) — майбутнє  
**zukünftig** — майбутній
- der **Zukunftsberuf**, -e — професія майбутнього  
**zukunftsorientiert** — прогресивний, перспективний  
**zu|nehmen** (nahm zu, hat zugenommen) — набирати вагу  
**zurzeit** — на сьогодні, на цей час
- die **Zusammenarbeit**, -en — співпраця  
**zusammenfaltbar** — що складається
- der **Zusammenschluss**, -e — об'єднання, злиття
- der **Zuschauerraum**, -e — глядацька зала
- die **Zutaten** (Pl.) — інгредієнти  
**zuverlässig** — надійний  
**zwar** — хоча; а саме
- der **Zweifel**, - — сумнів

## Відомості про користування підручником

№ з/п	Прізвище та ім'я учня / учениці	Навчальний рік	Стан підручника	
			на початку року	наприкінці року
1				
2				
3				
4				
5				

Навчальне видання

*СОТНИКОВА Світлана Іванівна*

*ГОГОЛЄВА Ганна Володимирівна*

**«НІМЕЦЬКА МОВА (11-й рік навчання, рівень стандарту)»  
підручник для 11 класу закладів загальної середньої освіти**

**Рекомендовано Міністерством освіти і науки України**

Видано за рахунок державних коштів. Продаж заборонено

Редактор *С. А. Зіміна.*

Технічний редактор *С. Я. Захарченко.*

Комп'ютерна верстка *С. О. Петрачкова.*

Художнє оформлення *В. І. Труфена.*

Коректор *Н. В. Красна*

Окремі зображення, що використані в оформленні підручника,  
розміщені в мережі Інтернет для вільного використання.

Підписано до друку 28.05.2019. Формат 84×108/16. Папір офсетний.  
Гарнітура Calibri. Друк офсетний. Ум. друк. арк. 21,84. Обл.-вид. арк. 23,0.  
Тираж 29331 прим. Зам. № 3106-2019

ТОВ Видавництво «Ранок»,

вул. Кібальчича, 27, к. 135, м. Харків, 61071.

Свідоцтво суб'єкта видавничої справи ДК № 5215 від 22.09.2016.

Адреса редакції: вул. Космічна, 21а, м. Харків, 61145.

E-mail: office@ranok.com.ua. Тел. (057) 719-48-65, тел./факс (057) 719-58-67.

Підручник надруковано на папері українського виробництва

Надруковано у друкарні ТОВ «ТРИАДА-ПАК»,

пров. Сімферопольський, 6, Харків, 61052.

Свідоцтво суб'єкта видавничої справи ДК № 5340 від 15.05.2017.

Тел. +38 (057) 712-20-00. E-mail: sale@triada.kharkov.ua



**11**  
клас

# Німецька МОВА DEUTSCH

«Німецька мова (11-й рік навчання, рівень стандарту)»  
підручник для 11 класу закладів  
загальної середньої освіти

Підручник відповідає положенням Державного стандарту базової і повної загальної середньої освіти та чинній програмі з іноземних мов. Видання враховує Загальноєвропейські рекомендації з мовної освіти, новітні тенденції методичної науки у світі.

ВИДАВНИЦТВО  
**РАНОК**



Інтернет-підтримка  
[interactive.ranok.com.ua](http://interactive.ranok.com.ua)

